B 21853 D

Blatt 125

21.7.-3.8.78

DM 1,50

Stadtzeitung für München

Subscribe for the

INDUSTRIAL WORKER

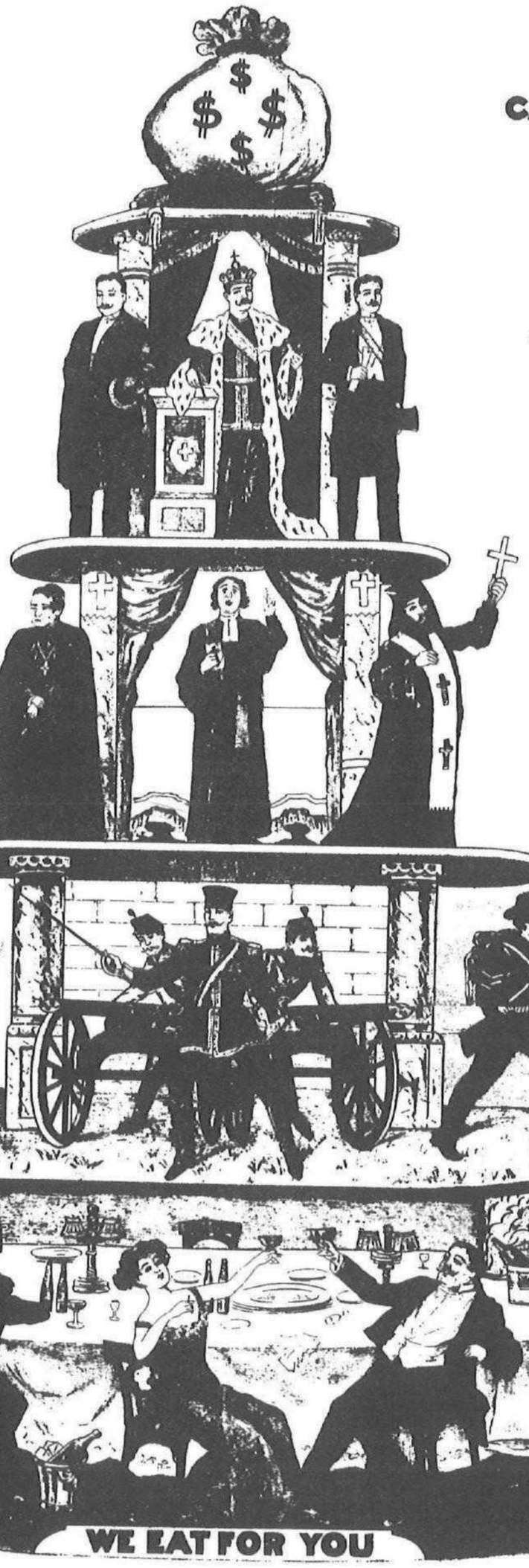
Foremost Exponent of Revolutionary

Industrial Unionism

Published in the English Language

One Dollar per Year
Three Months 25c

P. O. Box 2129 Spokane, Washington



PYRAMID OF CAPITALIST SYSTEM

ISSUED BY NEDELJKOVICH, BRASHICH AND KUHARICH.

Copyrighted 1911 by The International Pub. Co., 1747 W. 25th St., Cleveland, O., U. S. A.

THEATERFESTIVAL-NACHLESE

In den alten BLATT-Räumen in der Adelgundenstr. 18 stellen 18 Fotografen -Profis und Amateure- ihre Bilder vom Theaterfestival aus. Scene, Akteure, hinter den Kulissen, Publikum etc. Vor läufig bis Ende Juli. Eintritt frei. Mo-Fr 15-20 h, Sa 11-15 h. Außerdem zeigt dort am 24. u. 25.7. jeweils um 19.30 h die Videogruppe Videlio Bänder vom Festival. Ganze Stücke oder Querschnitte., für alle, die es nicht sehen konnten oder noch nciht genug gesehen haben.

INTERNATIONALES FEST

Im Freizeitheim West, Westendstr. 66 findet am 22.7. ab 15 h ein internationales Fest statt. Türkische und griechische Musik- auch bayerische Musi. Dazu Hammelbraten, Steckerlfisch und Souvlaki. Dieses Fest findet schon seit ein paar Jahren statt und ist für's West end eine wichtige Sache, weil dort mal wieder die Zugereisten und Einheimischen zusammenkommen. Erscheint bitte nicht massenhaft, wegen Überfremdung. Daher ist diese Ankündigung auch nicht als Ankündigung mißzuverstehen.

ZWEIMAL GEKOCHTES FRÜHSTÜCKSEI

Wir wollten's nicht glauben und habens ausprobiert: Ein 2x gekochtes Ei bleibt so weich wie beim ersten Mal. Wenn ihr also beim Frühstück mal ein weiches Ei übrig habt, könnt ihr es getrost wieder in den Kühlschrank tun und am nächsten Morgen wieder genauso lange mitkochen. Es ist nicht von den Eiern zu unterscheiden, die ihr zum ersten Mal kocht!

FOTOMONTAGEN

Die Fotomontagen-Ausstellung, die zum Inhalt hat, dem "Modellcharakter" dieser Gesellschaft etwas auf die Schliche zu kommen und ihm wenigstens ein paar seiner reichlichen Widersprüche vorzuhalten, ist ins Ansbacher Schlössl umgezogen und dort bis auf weiteres anzuschauen. F. Mon-teur

SOFTY – Die feine Blattarine
Schmiert wie beste Bauernbutter

SELBSTHILFE

Wir sind 3 Schreinerlehrlinge (über 20 J), die die Nase vom üblichen Lehrbetrieb voll haben. Da wir eine kleine ausbaufähige Werkstatt mit einigen Maschinen haben, suchen wir jemand, der uns hilft, unseren eigenen Betrieb aufzumachen. Wer weiß, wie es geht und Lust hat mitzumachen, soll sich bitte mit uns in Verbindung setzen. Vielleicht kennt auch jemand einen Meister, der bei uns die rechtliche Verantwortung übernimmt - dann können wir nämlich unsere Lehre auch fertigmachen. Tel: 08208/1235

AMNESTY INTERNATIONAL

AI führt am 18.7. Beim Knittel, Tulbeckstr. 44, einen Info- und Veranstaltungsabend durch, dessen Erlös der Gruppenarbeit zugute kommt. Es werden neben Informationsmaterial Bilder Grafiken und Fotos ausgestellt und ver kauft. Für das leibliche Wohl gibt's Empanadas und Sangria. Au-erdem Live-Musik. Eintritt 2.- Beginn 19. h

MAXVORSTADT AUS DER LUFT

Der Aktion Maxvorstadt ist es gelungen, zu ihrem Stadtteilfest bei der Stadt das Negativ einer Luftbildaufnahme loszueisen. Jetzt gibt's das als Poster zur Unterstützung dieser Bürgerinitiative. Kosten tut's 4.- und ist zu beziehen über Hella Schlumberger, M 40, Türkenstr.61/Rckgb.

KULTURIMPORT

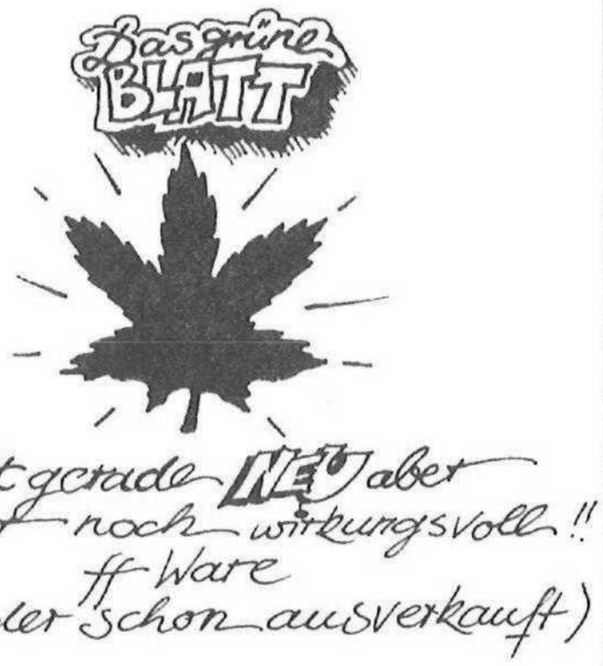
Im Werkhaus findet am 21.7. um 20 h ein Vortrag über chinesische Philosophi statt mit Demonstrationen von Kung Fu, Aikido, Tai Chi Chuan, Pa Kua, Hsing-i (Tai Ki Ken).

STADTRANDERHOLUNG

Ehrenamtliche Mitarbeiter der Sozialen Rehabilitation bei der Ev. Jugend München führen vom 31.7.-18.8. im ehemaligen Märchenwald Grafrath eine Stadtranderholung mit behinderten und nichtbehinderten Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen von 6 bis 30 Jahren durch. Teilnahmegebühr für die 3 Wochen 20,--. Anmeldung bei: Ev. Jugend, Birkerstr. 19, M19, Tel. 19 90 01

WESTBERLINER STADTBUCH

Die Berliner sind uns dicht auf den Fersen. Nachdem wir vor knapp 2 Jahren das 1. Stadtbuch für München rausgegeben haben, haben sie jetzt nachgezogen und ebenfalls einen sehr schönen, sehr umfangreichen und gut gemachten Stadtführer rausgebracht. Für 13,-- Märker auch in den hiesigen Buchläden. Wir aber kontern eiskalt, wie schon seit Monaten angekündigt, und bringen irgendwann demnächst unsere Neuauflage für München heraus.



Nicht gerade NEU aber immer noch wirkungsvoll!!
ff Ware
(leider schon ausverkauft)

NUR DIE GEDANKEN FREI

"Der Rundfunk gehört allen! Gewerkschafter protestieren gegen die Bedrohung der Pressefreiheit."
Diese Dokumentation enthält den vollständigen Text der vom WDR abgesetzten Sendung "Ist die Rundfunkfreiheit bedroht? Was Gewerkschafter vom Fernsehen halten", sowie Material über die Verhinderung der Ausstrahlung (Analysen, Pressenotizen, Stellungnahme, Resolutionen von Gewerkschaftskollegen etc.). Ca. 48 Seiten, DM 4,-- + 1,-- Versand; zu beziehen über AG Ruhr (Stichwort Revier), Siegstr. 15, 41 Duisburg. Zahlt bitte per Verrechnungsscheck oder per Konto 209-009828 (M. Wolf), Stadtsparkasse Duisburg.

Der schicke Weißwand-Pneu
Ab 2 Stück gibt's Sonderrabatt
(2% Skonto)

ALTERNATIVPROJEKTE

Die Leute, die einen Verein zur Unterstützung der Alternativprojekte machen wollen, haben uns folgende Mitteilung geschickt: "Da unser 1. Treffen in einigen Bereichen schon echt gute Ansätze gezeigt hat, und um noch mehr Leuten die Möglichkeit zu geben, sich über uns und unser Projekt zu informieren, findet am 19.7. wieder um 20 h ein Infoabend statt. Diesmal Beim Knittel, Tulbeckstr. 44, M2. Schön wär, wenn noch einige Juristen und Steuerberater mitmachen würden".

SCHWULER KALENDER '79

Damit selbiger bis zur Buchmesse im Oktober fertig ist, bitten die Schwestern vom Rosa Winkel Verlag bis zum 31.7. noch um jede Menge Beiträge für dieses wichtige Machwerk. Also alles, was reinkann, soll, muß oder auch nicht, schicken an: Verlag Rosa Winkel, Potsdamerstr. 70, 1 Berlin 30.

MÜHSAM KG

Die Künstlergemeinschaft Mühsam hat eine neue Kontaktadresse: c/o Gisbert Geißler, Dachauerstr. 258, 8 München 50, Tel. 14 17 891

MOFA

Wir waren eine Handvoll Leute mit einer für jedermann wichtigen Idee: Mofa / Moneten für Alternativen. Wir sind immer noch eine handvoll Leute und halten Mofa nach wie vor für wichtig.
Für uns hat sich aber gezeigt, daß zum Weg zu einer alternativen Bank wir zu wenig Leute sind. Damit aus Mofa noch was wird, ist es dringend notwendig, daß sich viele aktiv beteiligen.
Um es nicht zur Beerdigung von Mofa kommen zu lassen, treffen sich alle die aktiv mitmachen wollen, die Geld brauchen und die, die Geld geben wollen am Dienstag den 25.7. in der Teestube vom Werkhaus um 20 h.

DENK-MAL IN EUROPA

Sichtbare Zeichen eines immer noch vorhandenen Nationalismus sind in Europa haufenweise rumstehende Krieger-, Ehren-, Helden- und sonstige Denkmäler. Um die sich darin äußernden Denk- und Verhaltensstrukturen zu verändern, schlägt der Maler und Schriftsteller Günter Gröschel vor, diese Monumente künstlerisch zu verändern. Z.B. könnte man die Denkmäler mit wildem Wein überwachsen lassen, um sie so eher zu Naturdenkmälern zu machen. Jeder kann aber auch seine Phantasie spielen lassen. Wer bei der Motivsuche und/oder der Realisation mitmachen will (bei beidem gibt's Preise zu gewinnen), wende sich an G.G., Sandornweg 8, 8056 Neufahrn.

EINSTWEILIGE ERSCHIESSUNG

Die Münchner Initiative gegen das Polizeigesetz (siehe auch den Beitrag im redaktionellen Teil) lädt zu einer Veranstaltung am 19.7. um 19.30 h im Vollmar-Haus ein. Sie meinen, daß 68 final Rettungserschoßene von (67-77) eigentlich reichen und raten jedem, dem seine Haut lieb ist, zu kommen.

ALTERNATIVES ADRESSBUCH

Die 78er Ausgabe ist soeben erschienen und enthält auf fast 200 Seiten Umweltschutzpapier über 500 Selbstdarstellungen von Selbsthilfegruppen, Kommunkationszentren, Produktionskommunen und kontaktsuchenden WGs. Für achtffuffzig in den bekannten Buchläden oder bei P. Meyer, PschA Ffm 3190 28-607.

Polizeidirektor von München diffamiert Journalisten

PDI / Der Leitende Polizeidirektor vom Polizeipräsidium München, Alfred Naumann, verteidigte die vom Bundesgrenzschutz durchgeführte Überprüfung, mit denen "die Identifizierung des 'Logistik-Bereiches' der Sympathisanten, ohne die ein subversiv arbeitender Clan nicht arbeiten kann" erleichtert werden sollen. Er meint weiterhin: "In Verfolgung dieses Zieles sollten auch die vom BGB durchgeführten Überprüfungen als notwendig und legitim betrachtet werden, auch wenn sie dem einzelnen Unannehmlichkeiten bereiten." Schließlich will Baumann die Journalisten in den Sympathisantenkreis einbeziehen, wenn sie künftig die "traumtänzerische Kommentierung verfassungsrechtlicher Grenzfragen" nicht unterließen. Abschließend stellt er die denunzierende Frage: "Oder sollte die oft zu hörende Behauptung richtig sein, daß ein nicht geringer Teil publizierender Journalisten dem Kreis zuzurechnen ist, den ich oben als Sympathisantenkreis bezeichnete?"
Im Gegensatz dazu äußerte sich der Polizeidirektor von Innsbruck, Dr. F. Greiderer, dahingehend, er bestelle das Buch von Bommi Baumann "Wie alles anfing", weil er der Meinung sei, "daß die Polizeibeamten meiner Dienststelle dieses Buch eigentlich kennen sollten."

RUSSELL

Das Sekretariat des Russell-Tribunals hat jetzt eine Pressedokumentation zur ersten Sitzungsperiode herausgegeben. Sie enthält neben einer Aufstellung aller dem Sekretariat bekannten in der BRD und im Ausland erschienenen Artikel auch eine umfangreiche Dokumentation einzelner Artikel und Kommentare. Für 4,-- DM entweder in Buchläden oder direkt beim Sekretariat des RT, Ahornstr. 5, 1 Berlin 30.

FREIE SCHULE

Wir wollen eine freie Schule für München. Momentan informieren wir uns über bereits bestehende Projekte, um daran unsere eigenen Vorstellungen zu entwickeln. Wer noch Lust, Interesse, Engagement hat, ist herzlich zur Mitarbeit eingeladen. Treffen der Schulgruppe am 24.7. um 20.30 h im Unikindergarten (ist im Leopoldpark neben der Mensa).

DANIEL-TOBIAS LÄDT EIN

Weil er jetzt auf der Welt und seine Mutter die Wirtin vom Laterndl ist, gibt's ebendort am 28.7. ein Fest mit der Country-Rock-Gruppe FUN. Bis um 3 h in der Früh'.

SOMMERWOCHE IM RUMMELHAUS

Vor Miesbach (Nähe Tegernsee) gibt es in der Zeit vom 21.-29.7. eine Menge Workshops in Malerei, Tanz, Töpferei, Gestalten usw. Am 29.7. ist dann noch ein großes Fest mit Musik. Eintritt 5,--. Nähere Infos über alles was läuft und was es kostet, bei "Werkstätten für kreatives Gestalten", An der Mangfall 1, 8184 Dürnbach/Schmerold, Tel. 08 025 / 16 53.

KINDER-STRASSENFEST

Im Kinderhaus an der Destouchesstr. 2 findet am 28.7. ab 15 h ein Kinderstraßenfest statt. Mit vielen Spielbuden einem riesigen Wasserbett und Mal- und Schminkaktionen.....

Finaler Rechts-Staat

Das bayerische Ermächtigungsgesetz für die Polizei

Am 12.7.78 verabschiedete der Bayr. Landtag bei zwei Gegenstimmen das neue Polizeiaufgabengesetz (PAG). Am 1.10.78 kann es also endlich losgehen, da kann die Polizei dann

1. *den gezielten Todesschuß abgeben, ohne daß sie sich noch auf Notwehr oder Nothilfe berufen muß (Art. 44 II PAG),*
2. *dabei auch Kinder unter 14 Jahren erschießen (Art. 44 III PAG),*
3. *dies alles auch, wenn erkennbar Unbeteiligte mit hoher Wahrscheinlichkeit gefährdet werden (Art. 44 IV PAG), wenn nur der Schuß der Abwehr einer gegenwärtigen Lebensgefahr dient,*
4. *in eine Menschenmenge schießen, auch wenn erkennbar Unbeteiligte dabei mit hoher Wahrscheinlichkeit gefährdet werden, wenn dies der Abwehr einer gegenwärtigen Lebensgefahr dient (Art. 46 PAG),*
5. *Maschinengewehre und Handgranaten verwenden – dies allerdings nur, um "angriffsunfähig" zu machen (Art. 47 I und II PAG),*
6. *Personen an fast jedem beliebigen Ort überprüfen (Art. 11 PAG),*
7. *durchsuchen (Art. 19 PAG) und*
8. *erkennungsdienstlich behandeln (Art. 12 PAG),*
9. *Wohnungen – auch völlig unverdächtiger Personen – durchsuchen (Art. 21 und 22 PAG).*

(In der Begründung für dieses Gesetz: "C) Alternative: Keine").

Eigentlich ergibt sich schon aus dem Lesen des Gesetzestextes selber, wie gemeingefährlich dieses Gesetz ist und von welchem menschenverachtenden Zynismus getragen – so wenn es von MG's und Handgranaten, deren ungezielt tödliche Wirkung jedem bekannt ist – heißt, "sie dürfen nur gebraucht werden, um angriffsunfähig zu machen". Man muß sich nur einmal überlegen, was jetzt alles legal geschehen kann, wenn Polizisten sich bedroht fühlen, wie bei der Demonstration am 2. Juni 67 in Berlin (Tod Benno Ohnesorgs) oder bei den Anti-AKW-Demonstrationen und in die Menge schießen. "Einführung der Todesstrafe durch die Hintertüre", meinte Herr Wassermann zu diesem Gesetz, der kein "Sympathisant", sondern Präsident des Oberlandesgerichts Braunschweig ist.

Angeblich soll das Gesetz der Bekämpfung der sog. Terroristen dienen – selbstverständlich, da diese ja meist unter 14 Jahre alt sind und in Menschenmengen auftreten. Da ist der CDU-Innenminister Schwarz schon ehrlicher, wenn er sagt: "Es muß doch die Chance bestehen, eine bewaffnete Revolution niederzuschlagen." Und der STERN trifft den Nagel auf den Kopf, wenn er schreibt, daß unser Staat "seine Bürger vor allem als Sicherheitsrisiko begreift" (STERN Nr. 29).
Daß die im PAG eingebauten letzten Sperren (Todesschuß nur bei gegenwärtiger Lebensgefahr) nicht allzu schwer abzubauen sind, zeigt der Hanauer Staatsanwalt Weiss-Bollandt auf: *"Polizeibeamte decken sich in der Regel durch entlastende Aussagen gegenseitig ... dies ist unabdingbare Voraussetzung für das Funktionieren einer Polizei, wie wir sie brauchen".*
Ein offenes Wort, das jeder Richter, der noch vom Wahrheitsgehalt von Polizeiaussagen überzeugt ist (und das sind fast alle), sich ganz groß in sein Gesetzbuch schreiben sollte.
Die Personenkontrollen, Durchsuchungen und erkennungsdienstlichen Behandlungen sind nach dem neuen PAG schrankenlos möglich.
Es genügt, wenn man sich an "einem Ort aufhält, von dem ...erfahrungsgemäß anzunehmen ist, daß dort Personen Straftaten verabreden, vorbereiten oder verüben, sich Personen ohne erforderliche Aufenthaltserlaubnis treffen, sich Straftäter verbergen, oder an dem Personen der Prostitution nachgehen." Um auch jeden Quadratmeter der BRD lückenlos einzubeziehen, hat man zusätzlich noch "besonders gefährdete Objekte" wie "Verkehrs- und Versorgungsanlagen, öffentliche Verkehrsmittel und Amtsgebäude" mitangeführt. Falls es dann noch immer einen Ort geben sollte, wo nach diesen Voraussetzungen eine Überprüfung nicht vorgesehen ist, kann die Polizei sog. Kontrollstellen einrichten.
Es ist also nur noch eine Frage der Zeit, bis Herolds Wiesbadener Supercomputer die Daten aller Bundesbürger eingespeichert hat und sie jederzeit abrufen kann. Bayern war genau 6 Jahre schneller als Orwell in "1984" prophezeit hat und die anderen Bundesländer werden folgen.
Die öffentlichen Proteste von Organisationen und Einzelpersonen (so etwa die Humanistische Union: "Läßt man es zu, daß bloß denkbare Gefahren für den Einzelnen und für den inneren Frieden der Gemeinschaft zum Anlaß für eine Polizeigesetzgebung gemacht werden, so gibt man den freiheitlichen Rechtsstaat auf.") oder der liberalen Presse (STERN: "Keine zehn Jahre nach Willy Brandts Versuch, mehr Demokratie zu wagen, ist die BRD auf dem Rückweg zum autoritären Staat, der seine Bürger vor allem als Sicherheitsrisiko begreift.") – die stören un-

sere "Volksvertreter" nicht im geringsten.
Die verantwortlichen Männer in Bayern verfügen hierbei schließlich auch über die notwendigen Traditionen. So etwa der bayerische Innenminister Dr. Alfred Seidl – ein mindestens ebenso ehrenwerter Demokrat wie der furchtbare Jurist Filbinger. Dr. Seidl, der sich durch eine Doktorarbeit, die den Naziblutrichter Freisler zitiert, und als Verteidiger von prominenten Nazis (so u.a. Rudolf Heß) einen Namen gemacht hat, war noch 1958 – beim ersten Versuch, eine politische Karriere in Bayern zu machen – etwas umstritten (Frankfurter Rundschau vom 13.

12.1958: *"Unverständlich aber dürfte es weiten Volkskreisen bleiben, daß es heute ein Bundesverteidigungsminister – F.J.Strauß, d.Verf. – wagen kann, seine schützende Hand über eine derart nach einer bestimmten politischen Richtung exponierten Persönlichkeit zu halten..."*).
Heute ist Dr. Seidl ein Garant für den Ausbau des Rechtsstaates Bayern, der den Staat mit dem PAG wirksam vor seinen Bürgern schützen hilft.
SPD und FDP enthielten sich bei der Abstimmung über das PAG fast geschlossen der Stimme – nur Joachim Schmolke (SPD) und Peter Hürner (FDP) stimmten dagegen.
Die SPD wirbt derzeit für die Herbstwahl mit einem Plakat: "Wir sind stolz auf unsere freiheitliche Tradition: Am 29.4.33 wurde im Anschluß an Hitlers Ermächtigungsgesetz auch in Bayern die Demokratie abgeschafft. Im bayerischen Landtag stimmten die 16 SPD-Abgeordneten dagegen. Sozial und demokratisch, die bayerische SPD." Am 12.7.78 stimmte nur ein SPD-Abgeordneter gegen ein Ermächtigungsgesetz, das den Schutz des Lebens der Staatsräson opferte. Ich meine, die SPD ist heute so sozial wie BKA-Chef Herod und so demokratisch wie Generalbundesanwalt Rebmann. Wer das Wort vom "kleineren Übel" noch über die Lippen bekommt, ohne daß sich sein Mageninhalt gleich hinterher ergießt, muß blind und taub sein oder aber ein sehr subtiler Selbstmörder!

G. Rossi

DieAbendzeitung hat sich endlich gelüftet – die Geheimnisse – in einer angeblich wissenschaftlichen Serie – in Wirklichkeit ist das ein fast pornografischer Reißer von Männern für Männer.
Pornografisch: die geschlechtlichen Begierden anreizend..... in unserer kontaktarmen westlichen Welt besonders gut an den Mann zu bringen! Ein Paradies tut sich in der Dritten Welt auf – was könnte Mann alles anstellen mit einer Frau aus so einer Gegend! *"Die Eingeborenen dort bejahen eine lustbezogene Sexualität und verfügen über exotische Techniken, um die sie mancher genußhungrige Lebegreis in Europa beneiden würde"* (Zitat aus AZ vom 15.7.78)

Da hat sich wohl so ein Lebegreis hingesetzt und schamlos aus den Berichten über fremde Völker die leckersten und pikantesten Stellen abgeschrieben, sie aus dem Zusammenhang der dazugehörenden Kulturformen gerissen (wenn es überhaupt Tatsachen sind) und will so den Eindruck vermitteln, irgendwo in der Südsee oder sonstwo, könnte Mann sich noch eine Sensation verschaffen – ein williges Opfer finden.
Es gibt da Frauen, die sind das ja gewöhnt offenbar *"meilenweit für eine Vergewaltigung zu laufen"* oder *"die Vorteile der Vielweiberei zu schätzen"* oder *"in Streifen geschnitten zu werden..."* (Zitate aus der Serie).
Wie wohl wirkt sich diese "wertfreie", geschichts- und kulturlose Darstellung von lustvoller Gewalt auf Jugendliche aus, die jederzeit zu den AZ'Aushängekästen Zugang haben?!
Frauen des Frauenzentrums, des Frauenforums, der HU und andere fühlten solidarisch mit den so vermarkteten Schwestern aus der Dritten Welt. Sie wollten sich diese unverschämte Serie nicht gefallen lassen und zogen vor die AZ um mit den Verantwortlichen zu reden. Sie forderten die Absetzung der Serie und den Abdruck einer Erklärung.
Der anonyme Schreiber Boetner war natürlich nicht zu sprechen. Herr Heckmann, der stellvertretende Chefredaktör kam schließlich auf die Straße und stellte sich den Frauen zur "Verfügung". Er wollte es vor allem vernünftig. "Wenn Sie keifen wollen, reden wir nicht, das möchte ich mal klarstellen" – und diszipliniert, damit seine Vorurteile (gegenüber Frauen) sich nicht noch erhärten, er sei nämlich ziemlich vorurteilslos!
Zu den Vorwürfen der Frauen, die Serie sei menschenverachtend, zynisch, hier würde Gewalt verherrlicht, äußerte sich Herr Heckmann folgendermassen:

H: Wir sind nicht der Ansicht, daß es s sich hier um Verherrlichung von Gewalt handelt; denn wenn das Berichten über Gewalt auch gleich das Verherrlichen von Gewalt wäre, dann müßten wir leider die Zeitung einstellen. Wir können nichts dafür, wenn über Gewalt viel berichtet wird, weil halt leider in dieser Welt viel Gewalt vorkommt.
Fr: .....fordert zu sadistischen Handlungen auf
H: ..dieser Ansicht bin ich nicht!
Fr: ...Jugendgefährdend.....
H: Wenn Zeitungen erzieherische Macht gegenüber Jugendlichen hätten, dann wäre das ein sehr außergewöhnlicher Vorgang - dies glaube ich nun wirklich nicht.
Fr: Es ist doch nachgewiesen daß die Medien eine erzieherische Wirkung haben.
H: Das ist mit Sicherheit nicht nachgewiesen!
Fr: Schauen Sie sich das Plakat mal an. Was glauben Sie wie sich schwarze Frauen fühlen, wenn sie so etwas sehen?
H: Was hat denn das Plakat mit Gewalt zu tun?

Fr: Vermarktung der Frauen der Dritten Welt.....
H: Das ist insofern nicht der Fall als wir des öfteren Fotos von hübschen Frauen drucken. Ich weiß, das wird ja in letzter Zeit auch sehr stark angegriffen. Aber ich bin der Ansicht, daß das eine durchaus legitime Sache ist. Auf jeden Fall ist es was, was auf keinen Fall den Frauen der Dritten Welt gegenüber negativ gemeint ist; das zeigt schon die Bildauswahl eines besonders hübschen und attraktiven Mädchens.
Fr: Das ist Sexismus! Rassismus!
H: Wenn Sie so wollen – durchaus.....
Vermarktung ist ein altes Problem zwischen Frauen und Zeitungen das werden wir so nicht lösen aber das hier unbestreitbare Tatsachen berichtet werden und zwar wertfrei.....
Fr: Zynisch! (Protest)
H: Darf ich mal den Begriff "wertfrei" erläutern? Das heißt nämlich ohne Kommentar und mit Sicherheit ohne negativen Kommentar und mit Sicherheit ohne den Versuch etwa Frauen in der Dritten Welt herabzusetzen das ist ja nun wirklich ein völliger Unfug, dann haben sie es nicht gelesen..... . . .
Die Frauen sind dargestellt als Opfer, was sie ja in der Tat auch sind und nichts weiter.
Fr: In der Redaktion sitzen hauptsächlich Männer. Was sie als wertfrei betrachten sind patriarchalische Werte.
H: Es werden doch nur Tatsachen aufgezählt, was hier und dort so passiert, und die Frauen werden doch nun wirklich als bedauernswerte Opfer dargestellt.
Fr: Sie sind doch froh, daß es solche Opfer gibt!
H: Wie sollte ich darüber froh sein, das ist doch Unfug, das wissen Sie doch selbst.

Fr: Sie haben die Serie herausgebracht um die Auflage zu steigern (Sie hat sich gesteigert. BLATT)
H: Das natürlich auch.

Auf die Ankündigung der Frauen, sie werden nachprüfen, was überhaupt an der Serie wissenschaftlich ist....

H: Diese Nachprüfungen können sie leicht machen. Es gibt hier ein Völkerkundliches Institut z.B. Von diesem Institut sinddie Informationen.
Fr: Dann haben sie auf entsprechende traurige Art und Weise vermarktet....
H: ....ich kann nur sagen: es handelt sich um Tatsachen. Es handelt sich nicht um eine Herabsetzung weder der Frauen allgemein noch der Völker der Dritten Welt. Das ist erstens nicht beabsichtigt (Protest) das ist meine Meinung!
Lustgewinn versprochen.... das bezweifle ich nun überaus. Ich weiß, daß der Autor die Serie hat gegenchecken lassen von einem der bedeutendsten Wissenschaftler da, das ist eine sehr ungewöhnliche Sache aber wir haben es in diesem Fall getan. Ich kann natürlich den Namen nicht sagen. Ich weiß nicht, ob es dem Mann recht wäre.....

THEATINER-FILM
Theatinerstraße 32 - Telefon 22 31 83
Tägl. 16.00, 18.15, 20.30 Uhr

DIE INDIANER SIND NOCH FERN
(OmU)
Ein Film von PATRICIA MORAZ
ISABELLE HUPPERT
CHRISTINE PASCAL
MATHIEU CARRIERE

"Ein Film, der das Lebensgefühl der europäischen Generation nach dem Mai '68 exakt ausdrückt." FAZ

Danke – das reicht!
Heckmann versprach dann noch, er werde den Protest der Frauen in der Redaktionssitzung einbringen (die besteht hauptsächlich aus Männern) und da gehts demokratisch zu – sagt er!
Bleibt noch hinzuzufügen, daß auch die Studenten am Institut für Völkerkunde entsetzt waren über diese Artikelserie
Zu ihnen in die Bibliothek war jemand von der AZ gekommen und wollte sich recht leckere Informationen holen..... er wurde rausgeschmissen! Der Professor, der in gutem Glauben Bildmaterial und Informationen an den Journalisten gegeben hatte, wurde von den Studenten zur Rede gestellt. Er gab zu, Material zur Verfügung gestellt zu haben, hatte die Serie dann aber überhaupt nicht gelesen. Als er sie dann gelesen hatte war er sehr peinlich berührt und keinesfalls einverstanden mit einer solchen Vermarktung von Forschungsmaterial. Er hat dann auch an die AZ eine Gegendarstellung geschickt, in der er betont, daß er nicht als Mitarbeiter an der Serie beteiligt war sondern lediglich beraten hat. Im übrigen distanzierte er sich von den Artikeln. Die AZ teilte ihm mit, die Gegendarstellung könne nicht abgedruckt werden und die Serie, die liefe jetzt und könnte auch nicht abgebrochen werden.

PS: Aber deswegen müssen wir Frauen ja jetzt nicht resigniert die Köpfe hängen lassen, oder? Am Freitag, den 21. 7. um 17.00.h treffen sich die Frauen wieder vor der AZ, in der Sendlinger-Straße.

STATTPOLITIK

Die CSU haut um sich.
Freizeitheime, Kindergärten- kurz, alle einigermaßen selbstorganisierten Projekte sollen von allem was nicht schwarz ist, gesäubert werden: Personal, Information, Schriften und Gedanken. Zwei neue Beispiele: 1. Die Säuberungswelle, die über die Münchner Freizeitheime rollt und 2. ein Ereignis, das sich im Kapuzinerhölzl abspielte. (Das Kapuzinerhölzl ist ein vom Kreisjugendring unterstütztes Jugendlager für Tramper und jugendliche Durchreisende etc. die dort für 3.- übernachten können:

"Sie machen hier Werbung für 'Blatt' – ja wollen Sie denn die DKP unterstützen?" Dieser äußerst sinnige Satz stammt nicht von Irgendwem, nein er ist Aussage des Vize-Stadtvaters unserer Landeshauptstadt Herrn Dr. W. Zehetmeier. Gefallen so am 5.7.78, anläßlich eines Rundganges während der offiziellen Eröffnung des Jugendlagers am Kapuzinerhölzl, auf Grund eines handgeschriebenen Infozettels auf welchem da geschrieben stand: Kleinanzeigen könnt ihr im Blatt aufgeben.

Über das politische Differenzierungsvermögen eines führenden Münchner Kommunalpolitikers ist damit eigentlich schon alles gesagt. Jedoch, auch das dümmste Geschwätz eines Bürgermeisters hat Folgen und diese ließen nicht lange auf sich warten. Denn was dem einen offensichtlich – und insofern ehrlich – als zum linken Sumpf gehörig, mißfällt, ist für den anderen – dessen Posten von der Wohlgefälligkeit des Ersteren nicht abhängig ist – der Anlaß für zweierlei:
Einmal zu der Anordnung, das Infoblatt sei sofort zu entfernen, und zum zweiten zu der Begründung, dies geschehe nicht etwa, weil Herr Zehetmeier es so wolle, sondern vielmehr, weil es generell nicht erlaubt sei im Jugendlager für irgendwas Werbung zu machen und überhaupt sei darüber ein Gespräch mit dem Arbeitsteam sowieso schon ewig lange fällig (warum das wohl nie stattgefunden hat?) und es sollten doch demnächst mal einige in die Geschäftsstelle kommen, damit man da eine "Lösung" finden könne.
Der Inhalt des Gesprächs ist schnell wiedergegeben:

1. **Über den politischen Gehalt mag er (vielleicht habt ihrs gemerkt, gemeint ist Herr Scholz, Geschäftsfüh-**

rer vom KJR Mü.-Stadt) nicht reden.

2. **(Fast) alles, wo ein Firmenname draufsteht ist Werbung und Werbung ist nicht erlaubt.**
3. **Wenn das nicht eingesehen wird, dann geht es halt über den formalen Weg.**
4. **Damit ist die Sache erledigt.**

Nun ergibt sich die Schwierigkeit, daß das Lager weitergeht und innerhalb desselben Leute arbeiten müssen, d.h. daß sie sich mit dem Problem der Information ständig konfrontiert sehen. Und da hat sich denn bis jetzt die Meinung durchgesetzt, daß Information nur ohne Zensur in vernünftiger Weise stattfinden kann, was folgende praktische Konsequenzen nach sich zieht:

1. Das "Blatt" wird im Lager auch weiterhin zur Verfügung stehen.
2. Sollte sich diese Position wider Erwarten nicht halten lassen, so wird wohl die Frage akut werden, inwieweit die vertraglich vereinbarte Arbeitsgrundlage noch gegeben ist.

Bliebe noch anzumerken, daß es für viele ausländische Gäste sicher schade wäre, wenn sie sich plötzlich nach anderen Schlafplätzen umsehen müssen.

P.S.
Nicht nur ausländischen Gästen beantworten wir gerne weitere Fragen, auch bezüglich dieses Artikels. Kurt

ERICH KIESL

Hier spricht der OB

Noch vor dem Einzug der Schwarzen ins Rathaus eröffnete im Herbst 77 der CSU-Abgeordnete u. Stadtrat G. Müller im Bayernkurier eine Kampagne gegen die Münchner Freizeitheime: "Kinder und Jugendliche in Freizeitheimen; Rekruten des Terrors". Fzh-Mitarbeiter wurden so zu "Sympathisanten der Terroristen" erklärt. Jetzt nach der Machtübernahme der CSU sollen diese "Sumpfblüten" aus den Fzh's fliegen.

In Zukunft sollen die Heimleiter und Jugendbetreuer vom Verfassungsschutz auf ihre Grundgesetztreue überprüft werden. Bisher entschied das jeweilige Fzh-Team und der Kreisjugendring eigenverantwortlich über die Neueinstellungen, gemäß den Richtlinien für Freizeitpädagogik.
Die CSU-Stadträte Loichinger, Podiuk und Zimmermann verlangen nun eine Änderung des Vertrags zwischen dem Kreisjugendring und der Stadt, erst dann wäre es möglich den KJR zu verpflichten, die Bewerber schon beim Einstellungsgespräch auf ihre Treue zum GG zu befragen und die Anhörungsprotokolle der Stadt und dem Verfassungsschutz auszuhändigen. Hinter vorgehaltener Hand wird dem Kreisjugendring damit gedroht, den derzeit auslaufenden Vertrag nicht mehr zu erneuern, falls auf die Änderungswünsche der CSU nicht eingegangen wird.
Eine weitere CSU-Änderung betrifft die bisherige Raumüberlassung der Fzh's an andere Jugendorganisationen, wie Falken, Jungdemokraten etc. Nach dem neuen Vertragsentwurf sollen nur mehr Jugendorganisationen in die Freizeitheime kommen, die Mitglied im Kreisjugendring sind. – Und das bestimmt letztlich das CSU-Kultusministerium. Das bedeutet, daß nicht genehme Jugendorganisationen, wie z.B. die SDAJ oder der BDP/BDJ rausgeschmissen werden. Damit können auch Bürgerinitiativen, Mieterinitiativen, Frauengruppen, Nachbarschaftshilfe und so weiter erfaßt werden.
Die Freizeitheim-Leute wehren sich entschieden gegen Kiesel's Maulkorb und Gängelpolitik. Am 5.7. protestierten sie gemeinsam mit anderen Jugendorganisationen auf einer Demo vor dem schwarzen Rathaus.
In einer Zeit in der Jugendarbeitslosigkeit zunimmt, in der Schulen immer mehr zu Ausleseinstituten werden, soll die Jugend nun auch noch in ihrer Freizeit diszipliniert werden. Statt der Jugend zu helfen, sich gegen diese Lage zu wehren, wird jetzt die Erziehung zu Kritiklosigkeit und Druckmäusertum verstärkt. Diese Angriffe sind nur ein kleiner Teil des gesamten Angriffs auf unsere Lebensrechte – z.B. Einschränkung des Demonstrationsrechts und Streikrechts, Legalisierung des Todesschusses u.a.
Andererseits versuchen Neonazis gerade jetzt unter den Jugendlichen aktiv zu werden und auch in Freizeitheimen Fuß zu fassen.
Es besteht ein deutlich erkennbarer Zusammenhang zwischen dem Abbau der Grundrechte und dem verstärkten Auftreten der ärgsten Feinde der Freiheit.
Am 21.7. soll im Freizeitheim Sendling um 19 h eine Festveranstaltung sein, die den Charakter haben soll, darüber aufzuklären, daß der verschärfte Angriff auf die Münchner Freizeitheime ein Problem ist, das die ganze Jugend betrifft.
Geplant ist für die Veranstaltung folgendes: Dia-Ton-Schau/Sketch, vorgetragen von Jugendlichen des SSZ Neuperlach/Liedermacher/Diskothek als Abschluß.

Freizeitheim-Lied

Ref.: Maulkorb vor und Knüppel ins Genick
Das ist Kiesels Jugendpolitik.
Doch wir wissen, daß er das nicht schafft.
Die Einheit ist die starke Kraft.

Münchner Bürger hört alle her.
Wir singen euch heute die schaurige Mär
vom Terror in Münchner Freizeitstätten.
Davor müßt ihr eure Kinder retten.
Ref.: Maulkorb ...

Zu Haus heißt es immer nur 'Ruhe' und 'Leise'
im Fernsehn jeden Tag die gleiche Scheiße.
Im Betrieb heißt es: Lehrling, mußt kehren und putzen
und as Maul halten und nicht aufmupfen.

Und wer sich nun dagegen wehrt
wird einfach zum Sympathisanten erklärt.
Erich Kießl und Franz Josef Strauß
sagen: Sowas muß aus den Heimen raus.
Ref.: Maulkorb ....

Der Bayernkurier weiß es ganz genau:
Terroristensympathisanten arbeiten schlau.
Die Freizeitheime sind ihr Sumpf
wollen alles zerstören mit Stiel und Stumpf.

Ihr Plan heißt: Linke müssen weg!
Eine Vorschrift muß her zu diesem Zweck.
Doch damit sind sie nicht zufrieden.
Hört her, was sie für Pläne schmieden!
Ref.: Maulkorb ...

Die Braunen, die Schwarzen und Neonazis
die schlimmsten Rechten und Oberbazis
sollen ihren Dreck verbreiten
die Jugend verhetzen, den Krieg vorbereiten.

Das sind die wahren Terroristen
und dagegen müssen wir uns rüsten.
Für uns gibt es heute keine Frage:
Wer den Kampf mit uns nicht teilt, teilt mit uns die Niederlage.
Ref.: Maulkorb ...

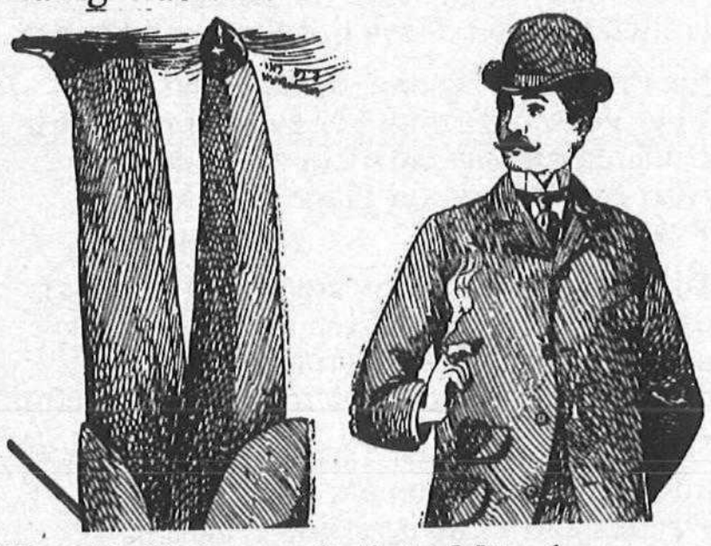
Melodie:
What shall we do with the drunken sailor

KULTURPOLITIK ALS SCHMIERENKOMÖDIE

Erfahrungen und Erkenntnisse aus 3 Jahren praktischer Kulturarbeit in der Landeshauptstadt München.

"Bayern ist ein Rechts-, Sozial- und Kulturstaat", heißt es in der bayerischen Verfassung. München dagegen ist eine "Kunststadt" – früher trug sie eine Zeit lang neben anderen Titeln den der "Hauptstadt der Deutschen Kunst", dessen entsinnt man sich aber etwas zwiespältig. Wer dieser Stadt und diesem Freistaat solche schmückenden Beiwörter abstreitet oder sie gar – aus gutem Grund – belächelt, zieht sich augenblicklich den massiven Haß aller hierzulande um die Kultur Beflissenen zu: es ist wohl eine der fatalen Eigenschaften des altbaierischen Stammes, mangelnde Qualität durch sentimentales Eigenlob zu kompensieren, und wer dieses auf ständiger Verdrängung ruhende Selbstwertgefühl in Frage stellt, erweckt die totale Volkswut.

K u l t u r gilt hierzulande als etwas, das schließlich jeder anständige Bürger einfach h a t . Deshalb kann auch jeder mitreden, wenns um die Kultur geht. Kultur, das ist z.B., wenn man in die Staastoper oder ins Böhm-Konzert geht. Das Kulturerlebnis bringt man dann praktisch schon in der Tasche vom schwarzen Anzug oder im Pompadour mit: was solche berühmten Leute machen und was so viel Geld gekostet hat, das muß einfach gut sein, muß große Kultur und ein großes Erlebnis sein, das wäre ja noch schöner! Wenn sich jemand erfrecht, eine schauerliche Repertoire-Aufführung im Nationaltheater auszupfeifen, dann wird er eben vom Vorsitzenden des König--Ludwig-Vereins gleich geohrfeigt: wir lassen uns doch unsere Kultur nicht madig machen!



Was die Kulturpolitik in München anbelangt, so ist dafür natürlich hauptsächlich das Ministerium des orgelspielenden Professors Maier verantwortlich zu machen. Dieser in höheren Späen thronende Kulturgott (man sollte ihm einen Preis für das süffisanteste Lächeln der BRD ausschreiben) ist ein echtes Prachtexemplar eines reaktionären Kulturpolitikers. Seine Verdienste, speziell auf dem Universitäts- und Schulsektor sind sattsam bekannt (Abschaffung des musischen Unterrichts, usw.)
Der Münchner "Kulturreferent" ist, im Vergleich zum göttlichen bayerischen Kultusminister und dessen Übergewicht in der bayerischen Hauptstadt, eine relativ unbedeutende Figur; dennoch war der "städtische" Bereich Münchens stets die einzige mögliche Alternative zur staatlichen "Hochkultur-Politik". War, denn nach dem 5. März wurde das Rathaus gleichgeschaltet.
Der SPD, die jahrzehntelang dort die Richtlinien der Politik bestimmte, muß man bitter vorwerfen, daß sie ihre kulturpolitischen Chancen jämmerlich vertan hat: die sozialdemokratische Kulturpoltik unterschied sich in München niemals wesentlich von der reaktionären. Kulturpolitik galt hier immer als etwas Überflüssiges, Nebensächliches, und dem Kulturverständnis auch der Sozialdemokraten haftete stets ein bourgeoiser Geruch an. Die SPD verstand unter Kultur das gleiche wie die CSU: entweder positiv, so daß sie alles gut fand, oder negativ, daß sie mit dem bürgerlichen Krempel lieber gleich gar nichts zu tun haben wollte.
Münchens langjähriger Kulturreferent, Herbert Hohenemser, ein menschlich durchaus integrer liberaler Schöngeist, hatte viele ganz gute Ideen (z.B. die "Kunstzone", also "Kultur auf der Straße"), die damals aber für München viel zu progressiv waren und zu extravagant. Er wurde es langsam müde, nachdem er Peter Stein, den besten Theatermann Deutschlands wegen einer Anti-Vietnamkriegs-Aktion feuern hatte müssen, sich mit den Kulturbanausen unter seinen Stadtratskollegen ewig herumzuraufen und resignierte. Anfang 1976 ging er vorzeitig in Pension, die dräuenden schwarzen Wolken wohl gewahrend. Als ich im Herbst 75 in seinem Referat anfing, bestand dieses glorreiche Institut aus 12 Mann, Amtsbote und Referent inbegriffen. Kein Archiv, keine Fachbibliothek, nicht einmal ein Dienstfahrrad.
Wohl gehören noch Museen, Bibliotheken und Theater zum Kulturreferat; sie sind jedoch total selbständig, vom Referenten wenig abhängig und kaum beeinflußbar (ehestens über die Personalpolitik). Die 12 Mann indes haben hauptsächlich koordinierende Verwaltungsaufgaben. Der eigentliche "Aktivitätskader" bestand aus den Abteilungen "Sonderveranstaltungen" und "Volkskultur" (letzteres mein Ressort) beide zusammen 4 Leute! Mein Vorgänger, CSU-Mann, war schon seit vor 1945 im Amte gewesen und ließ öfters mal im Jahr die Schuhplattler auf dem Marienplatz oder sontwo tanzen; viel mehr an Substanz war nicht vorhanden. Der Verwaltungschef, jetzt pensioniert, pflegte regelmäßig lautstark Wagneropern im Büro zu hören - ein gemütlicher Verein. Viel mehr war mit 12 Mann auch nicht zu machen.

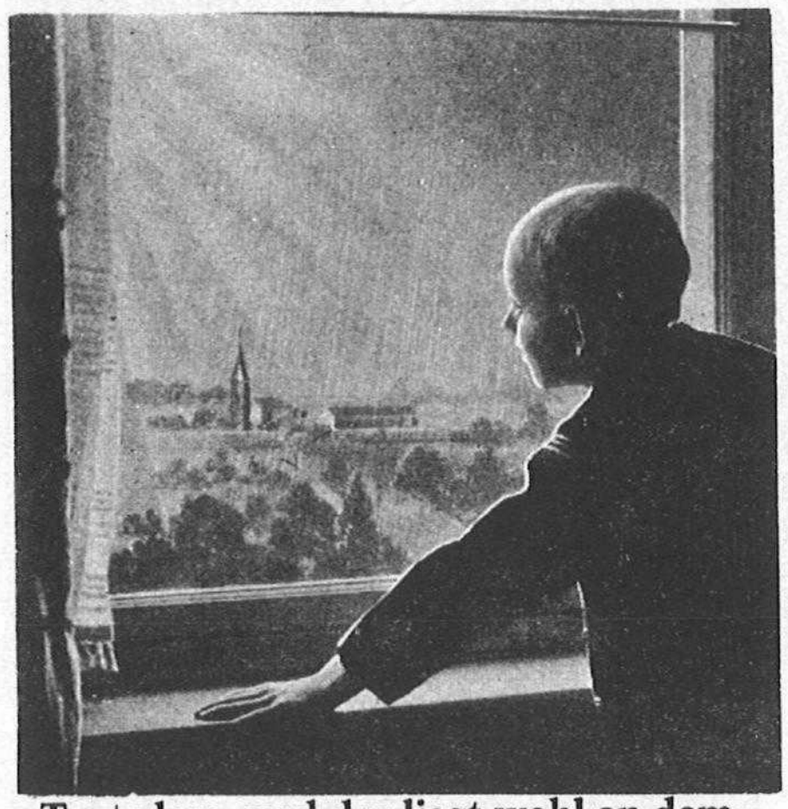
Dann aber, im Frühjahr 76, kam frischer Wind in den Laden. So dachten jedenfalls alle. Auch ich faßte einige Hoffnung. Zum Nachfolger Hohenemsers wurde mit 1 Stimme Mehrheit ein 36jähriger Verlangslektor gewählt: Jürgen Kolbe, Dr. phil., verheiratet, 1 Hund parteilos. Er vertrat einen moralisch und sozial engagierten Standpunkt, rief Schiller, Hegel und Brecht zu seinen Zeugen auf (Freiheit des Geistes, Fortschritt, Veränderung, Humanisierung usw usw), hatte hervorragende Referenzen (von Böll bis Golo Mann); durch fanszinierende neue Ideen wie "Kultur auf der Straße" (siehe oben) machte er als Außenseiter das Rennen und schlug seinen schärfsten Konkurrenten, den Schuldirektor Zehetmeier,

aus dem Felde. Erstaunlich war, daß sich Leute der ersten Garnitur gar nicht in München beworben hatten (wie Sauberzweig oder Reddemann), sie waren sich offensichtlich für das Münchner Niveau zu schade. (Sauberzweig ist heute Kultursenator in Berlin).

In diesem Wahlergebnis reflektierte sich der desolate Geisteszustand der kulturpolitischen Funktionsträger in München; ein auch nur halbwegs intaktes Kulturleben hätte einen Erfolg Kolbes ausgeschlossen und die Kandidatur erstklassiger Kräfte selbstverständlich gemacht. (Und wohl auch deren Wahl).

So aber konnte sich Kolbe mit beachtlichem Raffinement und ebensolcher intellektueller und politischer Skrupellosigkeit nicht nur etablieren, sondern bis lang, auch nach der katastrophalen Wahlniederlage der SPD, die ihn eingesetzt hatte, fröhlich halten.
Als er damals ins Referat kam, war mit Verblüffung zu sehen, wie wenig sich seine hehren Worte in seiner menschlichen Verhaltensweise niedergeschlagen hatten: die Folgsamen, die Untertanen wurden gleich gekuscht und bekamen gelegentlich Zucker; Auf den weniger Bemittelten trampelte er herum; als er sich sicher fühlte, gab er denen, die kritisierten, Saures. So viel ich mich entsinne, war ich immer der Einzige, der ihn offen kritisierte.
Gleich am ersten Tag schilderte er wortreich seine zahllosen Verdienste um seine Leute gebührend zu beeindrucken. Darunter (unter den Verdiensten) befand sich auch der Bundesfilmpreis für sein Drehbuch zu einem Böllfilm, von dem er sich später, als er total verrissen wurde, sofort distanzierte (Der Regisseur sei schuld, etc.). Ich habe nie einen perfekteren Renommisten gesehen, es war amüsant, zu beobachten, wie er, bemüht, sein perfektes Insider-tum auf dem Kulturparkett herauszustreichen, alle bedeutenden oder auch nur bedeutend aussehenden Leute mit Du anredete, auch wenn sie ihn gar nicht kannten.
Unerträglich aber wurde mir im Laufe der Zeit regelmäßig , seinen eitlen Phrasen mitanhören zu müssen.

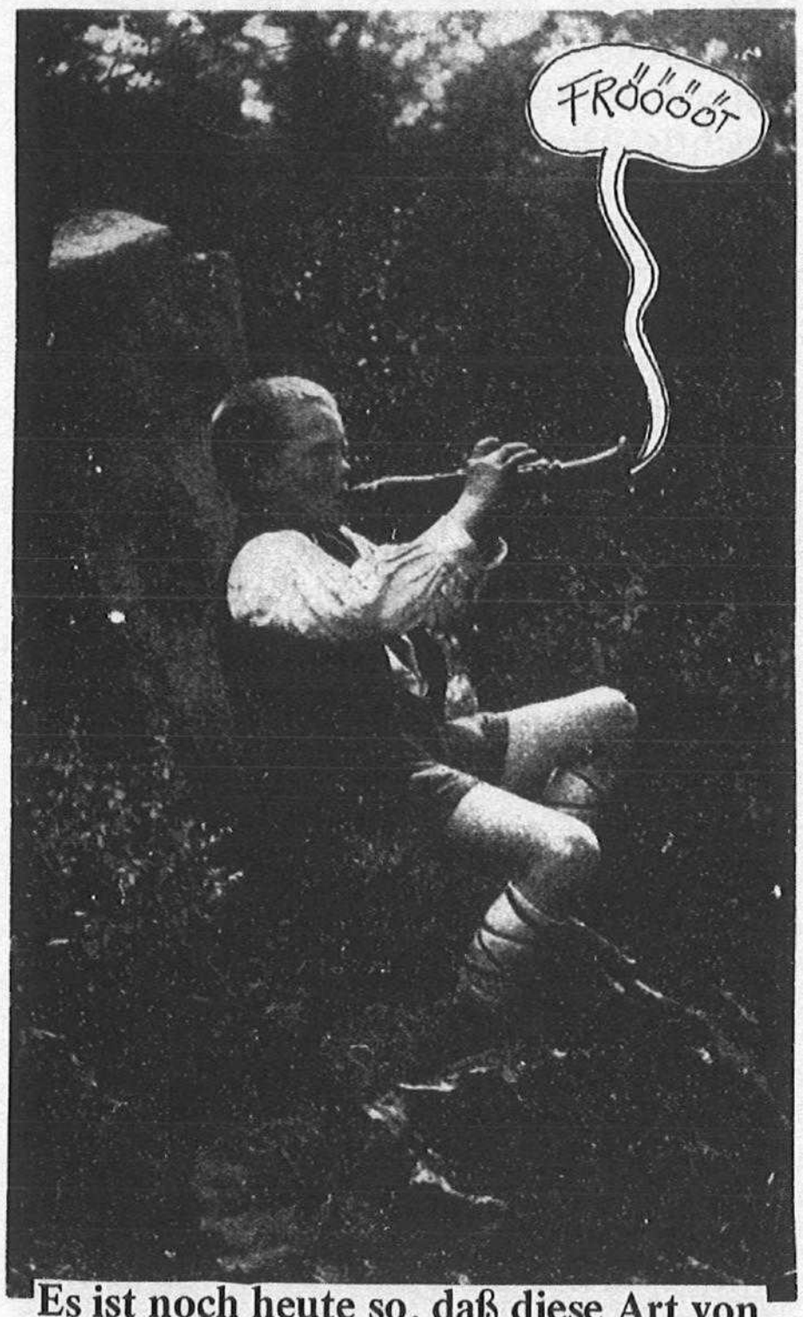
Das Münchner Kulturreferat bestand indes nach wie vor aus 12 Leuten (Amtsbote und Referent eingeschlossen). Kein Archiv, keine Fachbibliothek, kein Programm, kein Dienstfahrrad, keine Struktur. Jeder wurstelte vor sich hin, wie es sich für einen echten Tante-Emma-Laden gehört. Langsam kamen ein paar Leute hinzu (bis heute 5); aber auch heute noch können die Hamburger, Berliner, Frankfurter und Nürnberger über die städtischen Kulturbemühungen Münchens aus ihrer Sicht nur gönnerhaft lächeln. Hier ein Konzertchen, dort ein Trachtenzug, dann wiederein paar Zuschüßchen und Preischen- das ganze an Provinzialität und Kleinkariertheit nicht mehr zu unterbieten. Das konnte so nicht weitergehen, blickte doch die ganze Welt erwartungsvoll auf Münchens neuen Kulturmacher. Also begann man, unter Aufbietung aller Kräfte, die totale Schau abzuziehen. ein schneller Erfolg, alles andere ist unwichtig. Die Philharmoniker auf dem Marienplatz, die Kammerspiele in die Fußgängerzone, ein von den Nürnbergern geliehenes Kinozelt hinters Rathaus, Kammerspielintendant Müller versteigerte alte Kostüme, und so weiter. Sicher alles ganz nett, aber ohne Vor- und Nacharbeit, ohne Integration in eine langfristige Planung, ohne sinnvolle Weiterentwicklung bleibts eben ein Jahrmarktsspektakel.



**Trotzdem, und das liegt wohl an dem unausrottbaren bourgeoisem Kulturnimbus Münchens, gelang es Kolbe, mit zahlreichen, immer gigantomanischer werdenden Kulturspektakeln (das Höchste sollte ja Calafatti werden) bescheidene bundesrepublikanische Aufmerksamkeit auf sich zu lenken und vor allem auf dem Marienplatz vor 10.000 Menschen (von denen die Hälfte vermutlich Touristen sein dürften, die das Glockenspiel oder das Hofbräuhaus suchen), die Carmina Burana von Opa Orff aufgeführt werden, so ist das natürlich recht nach dem Geschmack der Münchner Bildungsphilister. Wenn diese Carmina Burana auch über 100.000 DM kosten (so viel wie der Jahresetat des Filmmuseums mit kommunalem Kino), und die Staatsoper das selbe Stück im Repertoire spielt und wenn die Leute nach diesem grandiosen Kulturschauspiel wieder nach Hause laufen und allenfalls auf das nächste Jahr warten können - alle sind des Lobes voll über Münchensn neuen, dynamischen Kulturreferenten.
Inzwischen ist aus einem Jahrmarktsgaudium ein Prinzip, eine Manie geworden; es werden alle Reserven aufgeboten, um möglichst das ganze Jahr über "Festwochen" bieten zu können.**
Daß sich dergestalt die städtische Münchner Kulturtätigkeit in popularitätsheischenden Großspektakeln erschöpft, bedeutet auf der anderen Seite, **daß sie** als progressiv geplante, durchdachte, fortschreitend wirksame reale Kulturarbeit kaum in Erscheinung treten kann. **Es gab und gibt, so unglaublich das auch klingen mag, in einer Stadt wie München keinerlei seriöse theoretische Grundlage für eine kulturelle Infrastruktur und eine daruaf aufbauende mittel und langfristige Kulturarbeit.**
Die Möglichkeit, ein tragfähiges Konzept zur Veränderung der katastrophalen Münchner Kultursituation zu entwickeln, hatte zunächst das Stadtentwicklungsreferat des nun zur Bundesgartenschau abgeschobenen werden sol lenden Professors Marx. In Form eines "Kulturkapitels" zum "Stadtentwicklungsplan". Dieses mit ca. 80 Mitarbeitern ausgestattete, aber völlig kulturfremde Amt entledigte sich in zweijähriger Arbeit dieser Aufgabe mit einem Elaborat von ca. 60 Druckseiten. Um die Realitätsferne dieses Meisterwerks vorzustellen, nur ein kurzes Zitat aus der Präambel:

"Die Landeshauptstadt München ist in der Lage, einen kulturellen Ruf vorweisen zu können, der über die Grenzen der BRD hinausreicht. Er schlägt sich nieder sichtbar in der großen Zahl von Touristen und Gästen (feiner Unterschied!) *aus aller Welt, die angezogen werden durch das vielfältige Angebot an Kunst und Kultur".*
Bislang aber fragen fast alle Touristen nach dem Hofbräuhaus oder gar nach Dachau. Ob das die wahren Mittelpunkte der Münchner Kultur sind?
Doch zurück zum Kulturkapitel. Kolbe wurde beauftragt, die unbrauchbare Postille des Kollegen Marx durch ein echtes Kulturkapitel zu ersetzen. Dieser Auftrag lag mehrere Monate auf seinem Schreibtisch. Dann mußte das ganze Referat (ausgenommen der Amtsbote) in drei Tagen dieses Kapitel um- oder abschreiben – ein unglaublich skrupelloses Unterfangen, das auch den gutgläubigsten Mitarbeiter an der Seriosität des Amtsleiters zweifeln lassen mußte. Meine Proteste wurden beschwichtigend abgewedelt; das neue Kulturprogramm strich das alte "Kulturkapitel" auf die Hälfte zusammen und motzte es terminologisch ein wenig auf – fertig war das Zauberbuch. Es wurde bisher vom Stadtrat nicht verabschiedet und von Kolbe auch nicht wieder neu überarbeitet. Es gibt also tatsächlich kein Konzept für Münchens Kulturpolitik!
Dies, wie Kolbe, mit dem Argument abzutun, es sei ohnehin schon viel zu viel über Kultur geschrieben worden, ist ebenfalls eine respektable Unverschämtheit; entschuldigt es doch die eigene Unfähigkeit mit der von Ande-

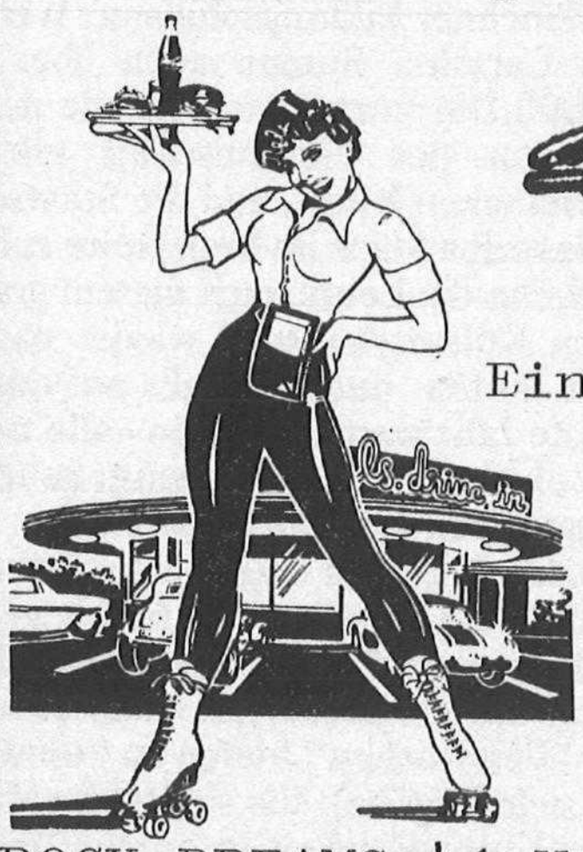
ren, die es auch nicht besser machen. Sowird weiter planlos nach dem erfolg reichen Spektakelprinzip fortgewurstelt. Eine Kulturfestwoche jagt die andere, ein Gaudium das nächste. Das wenige, unter miserablen räumlichen und instrumentellen Bedingungen arbeitende Personal des Referats (1 Telephon auf 3 Leute), wird bis zur Erschöpfung ausgepowert, man erwartet neben ständigen Zauberkunststücken zugleich auch noch die gewissenhafteste Erfüllung sämtlicher idiotischen und hemmenden bürokratischen Vorschriften, und das, was wirklich dringend notwendig wäre, nämlich eine ernsthafte langfristige Kulturarbeit, das geschieht nicht. Da gibt es neben der aufwendigen Woche "München Kultur" noch die Stadtteilwochen, wzar gut organisierte, aber ohne langfristige Struktur- und Funktionsplanung letztlich ebenso wirkungslos verpuffende anbiederliche Sekundärschauspiele – sie werden vergeben etwa nach dem Motto: letztes Jahr war Sendling dran, jetzt wollen wir Giesinger auch mal eine Stadtteilwoche haben; oder: Herr Stadtrat Gauweiler besteht darauf, daß in seinem Wohnbezirk Kleinhadern jetzt endlich mal eine Stadtteilwoche gemacht wird! *(Was für nächstes Jahr auch prompt geplant ist. die Red.)*
1978 gabs eine Woche der modernen Musik, drei Stadtteilwochen, die Super woche "München Kultur", gibts die " Woche der Bayrischen Volkskultur", in derselben Woche gibts auch noch die Woche der Münchner Liedermacher; vorgesehen sind noch eine Filmfestwoche, eine Literaturwoche. Kulturpolitik – ist das nur eine Branche der Unterhaltungsindustrie?
Das mobile Kino muß 1978 immer noch von den Nürnbergern geliehen werden. Wenn man auf eine oder zwei Festwochen verzichtet hätte, könnte man heute das gesamte Stadtrandgebiet mit einem Angebot wichtiger Filme versorgen. Jedoch, die Initiativen für ernsthafte, ins Detail und zu den Leuten gehende Kulturarbeit wurde von Kolbe grundsätzlich "Privatleuten" überlassen. So gründeten sich z.B. auf meine Veranlassung mehrere "Vereine", zwei davon, um in Haidhausen und im Westend die Arbeit des Kulturreferats zu leisten (Westend-Laden und Haidhausen–Museum). Diese Kleinzentren, die mit einem Zehntel des Etats etwa der Nürnberger Kulturläden und ohne eine einzige Planstelle ausgestattet sind (und dies auch nur auf Widerruf), ins Leben zu rufen, das war, unter den mißtrauischen Blicken aller politischen Parteien und mit einer ängstlich-halbherzigen Unterstützung des Kulturreferenten, ein Zauberkunststück. Allerdings ein riskantes.
Ein persönliches Aha-Erlebnis hatte ich davon, als der Kulturreferent mir sagte, wenn ich, als Mitglied dieser Vereine mit jeweils 6 Freunden oder Bekannten (7 Deutsche, ein Verein), praktische Kulturarbeit leistete, dann sei dies für mich doch eigentliche kein "Dienst", sondern "Freizeitbeschäftigung"!



Es ist noch heute so, daß diese Art von Kulturarbeit (inzwischen gibts auch in Sendling und in Schwabing solche Kulturläden), die Leute, die sie aus Engagement und Idealismus tragen, teuer zu stehen kommen kann. Sollte eines Tages kein städtischer Zuschuß mehr gegeben werden (und woher sollten die Vereine denn sonst Geld bekommen – etwa von Siemens oder MBB?) dann hängen die Leut chen drin, mit Mietverträgen u. dergl.; Kolbe erwartet wohl, daß sie dann von ihrem Gehalt als Apothekenhelfer oder von ihrem Arbeitslosengeld die Folgen seiner Kulturpolitik abstottern.

Beim Verein "Klassische Musikwirtschaft" war es schon beinahe soweit. 100.000 DM (real hinterher sicher 200.000 DM) werden fröhlich für drei Aufführungen von Carmina Burana, von denen die HÄlfte durchschnittlich wegen Regens ohnehin ausfallen muß, ausgegeben. Ein Zuschuß von 50.000 DM für die Musikwirtschaft hätte genügt, deren Programm ohne Hängen und Würgen bis zum Jahresende an sechs Tagen pro Woche live machen zu können. Kolbe konnte sich nur zum Antrag auf die Hälfte durchringen.
Die Musikwirtschaft war Anfang März eröffnet worden (Klassik im Kreuzbräu) mit einem Startzuschuß von DM 15.000. Davon wurdne die Grundausstattung beschafft (Flügel, Stereoanlage, usw.) und für ca. 60 Tage die Gagen der Musiker bezahlt. Anfang Mai war's alle. Nach Versprechungen Kolbes wurde das Programm auf Risiko des Vereins bis Anfang Juni weitergeführt. Um ein Haar hätten die Vereinsmitglieder (also ich auch) 5.400 DM aus eigener Tasche berappen müssen, als sich Herr Kolbe plötzlich nicht mehr an seine Versprechungen erinnnern konnte.
Dies nur ein paar Beispiele.
Schlimmer ist, daß wichtige Kulturpolitische Chancen einfach nicht wahrgenommen wurden: so etwa der plan- und sinnvoll geförderte Einsatz der modernen Videotechnik (Stadtteilwochenschauen, Bürgerfernsehen), der ängstlich unterlassen wurde; die zahlreichen Initiativen mußten sich mit lächerlichen Aufträgen und Beträgen abspeisen lassen. Und dies angesichts der Tatsache, daß München ein Kabelfernsehen-Pilotprojekt zugesprochen bekommen hat, also zu den ersten Städten in der BRD gehört, in denen die Möglichkeit besteht, eine völlig neue, menschennahe Art von Fernsehen zu machen. Hier hätte die Stadt voll einsteigen müssen, gerade auch über das Kulturreferat, hätte ein oder mehrere

Oscarpreisträger Richard Dreyfuss in



American Graffiti

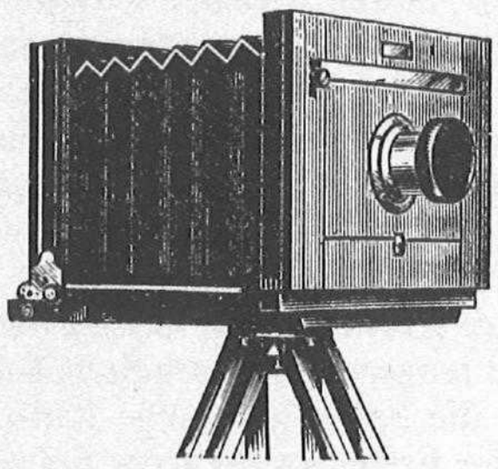
Ein Film von George Lucas

„Bilder wie von Photorealisten gemalt, eine nächtliche Phantasie in Neon." DIE ZEIT

ELDORADO
Sonnenstraße 7, Telefon 55 71 74
13.00 - 15.30 - 18.00 - 20.30 Uhr
Fr./Sa./So. auch 22.50 Uhr

ROCK DREAMS 41 Hits aus den 50er Jahren

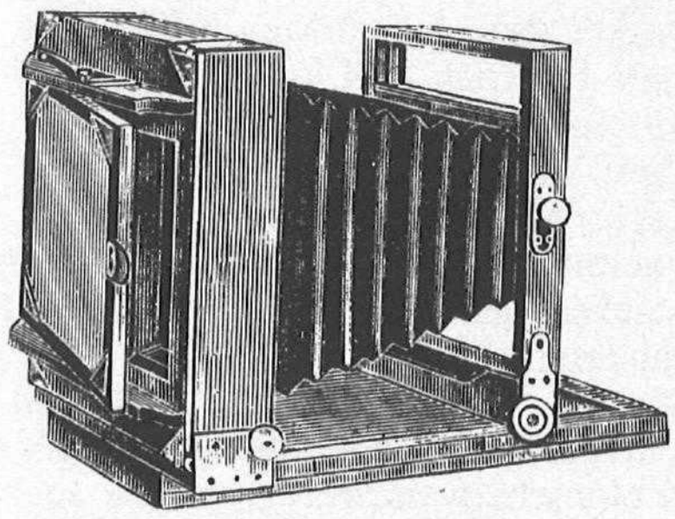
Videostudios für die Bürger einrichten sollen; Video ist ein wirklicher "Aufreißer", mit dem viele Menschen zu eigenständiger kreativer Betätigung zu animieren sind. Und natürlich auch zu politischem Handeln.
So etwas zu fördern, wäre für Kolbe, der seine Hauptaufgabe offenbar darin sah, seinen eigenen Promoter zu spielen, natürlich politisch viel zu riskant gewesen. Verstand es der "Parteilose" doch, sich durchwegs gut mit allen Parteien zu arrangieren. Heckel, nach kurzer Zeit nur noch "Mäxchen" von ihm tituliert, ward bald durch Progressivität und Dynamik überzeugt; mit "Manfred" (Brunner) verbanden schon beinahe familiäre Beziehungen und CSU-Winfried (Zehetmeier) hinter der Hand



stets mokant belächelt, wurde auf einer gemeinsamen Dienstreise nach Israel gewonnen. Allmählich waren alle Parteien gleichmäßig sicher, der Kolbe sei in Wahrheit einer der ihren, nur zeigen könne er es nicht.....
Aus vielen zynischen Äußerungen Kolbes über diese Leute, die ich miterlebte und beobachtete, sprach immer wieder eine gehörige Portion Menschenverachtung (so erinnere ich mich noch, wie er sich kaum mehr einkriegte über einen versehentlichen "Auftritt" Heckels im weißen Anzug auf der Carmina Burana-Bühne vor dem Rathaus), am tiefsten verbittert hat mich jedoch seine (sinngemäße) Bemerkung über Julian Beck, den Leiter des Living Theaters, diesen blöden alten Sack, der ihm das ganze Festival vermassele ...

Seit abzusehen war, daß die CSU die Wahl gewinnen würde, wurden die Anbiederungsversucche Kolbes nach rechts immer intensiver; gleichzeitig wurde alles vermieden, was die zukünftigen Herren hätte reizen können. Heute, nach der Machtergreifung Kiesls genügt es schon, wenn eine Musikgruppe "Sogenanntes Linksradikales Blasorchester" heißt, ihr den Auftritt in München zu verbieten. Ein Mitarbeiter von mir, der mal einen Artikel im BLATT mitverfaßt hatte, wurde des-

wegen fristlos entlassen (vor dem Arbeitsgericht bekam er dann Recht). Welche Gruppen in Bälde nicht mehr in den Genuß der Privattheaterförderung kommen dürften (München hat die meisten Privattheater in der BRD und gibt den kleinsten Betrag dafür aus etwa 250.000 DM, dazu im Vergleich zahlt die Stadt für Staatsoper und Gärtnertheater 7 Mio DM) kann man sich leicht vorstellen.
Ein besonders würdevolles Schauspiel dürfte auch das demnächst realisierte Volkstheater-Projekt bieten (vgl. Blatt 114): München bekommt eine echte Kiesl-Bühne, mit dem bewährten CSU-Mitglied Kurt Wilhelm als Intendanten!



So etwas könnte ein engagierter, fortschrittlicher, ja auch nur halbwegs liberaler Kulturpolitiker niemals hinnehmen. Und wenn er es nicht verhindern kann, müßte er wenigstens bis zuletzt dagegen kämpfen, getreu seinen Leitbildern Schiller, Hegel und Brecht. Aber, wo sind sie geblieben, im Geiste des Münchner Kulturreferenten? Auf der Strecke. Sie waren wohl nur Namen, nicht Substanz.....
Es kann wohl einer nur das an Kultur vermitteln, das er selbst besitzt. Kultur verstanden als schöpferische Shäre, in der sich die zwischenmenschlichen Beziehungen abspielen, sich entwickeln im fortschreitenden Bewußtsein von Freiheit.

Insofern lastet auf dem Kulturpolitiker eine große soziale Verantwortung und stellen sich ziemliche Anforderungen n an seine intellektuellen und moralischen Qualitäten.
In den letzten Jahren hat sich, besonders auch in Bayern und München, ein erbärmlicher Gesinnungsverfall ereignet, ein geistig-moralischer Rückschritt. Wo sich Angst und Muckertum breitmachen, Gesinnungsschnüffelei und Repression, bedingt das intellektuelle, also **k u l t u r e l l e** Rückschritte.
Und es war, einige soziale und kulturelle Intelligenz vorausgesetzt, deutlich mitanzusehen, daß "Kulturpolitiker" wie Kolbe, verborgen hinter einem Haufen bunt schillernder Phrasen, wacker dazu beigetragen haben. Wie sagte Heinrich Böll im "Clown": "Es wimmelt von Ungeheuern in diesem Land". Wäre es nicht Aufgabe eines Kulturpolitikers in diese Zeit, gegen Duckmäuserei und Opportunismus anzugehen, getreu seinem thetorisch verkündetem Anspruck?
Die Art, in der einer selbst mit Menschen umgeht, demaskiert ihn. Rigorose Menschenverachtung, wie sie auch immer psychologisch begründet sein mag, dürfte das Maximum sein an U n -Kultur. Wer Menschen unverfroren b e n u t z t , sie nur deswegen für sich gewinnt, bereit ist, sie zu beleidigen und zu schädigen, dafür natürlich jeder zeit das gerade geeignete scheinmoralische und scheinpolitische Maximchen parat haltend, und dies alles wiederum nur, um andere auf jede erdenkliche Art auszutricksen, der eigenen kleinen Karriere willen, der mag zwar erfolgreich sein, aber er handelt unverantwortlich, a - s o z i a l .
Bei Kolbe ist eine eigentlich geistige, moralische, geschweige denn sozial verantwortliche Motivation seines Tuns nicht zu entdecken. Das einzig Erkennbare bleibt ein maßloser Ehrgeiz, der die Sicherung des persönlichen Vorteils um jeden Preis betreibt.

Kolbes Kulturpoltik war und ist -so, wie sein menschlicher Stil autoritär und skrupellos ist – diese Kulturpolitik ist durch und durch reaktionär – sie ist nämlich überhaupt keine, und das ist dasselbe. Insoferne bleibt er einer der Mitverantwortlichen des kulturellen Rückgangs der 2. Hälfte der 70ger Jahre.

Das einzige kulturpolitische Konzept Kolbes ist ein simpler Trick: im Grunde alles beim alten zu lassen, alle notwendigen Veränderungen zu verhindern, dies aber mit ständigen spektakulären Aktionen von populärem Verpuffungscharakter dekorativ zu verfremden. Dieser Trick wird, seit seinem ersten Erfolg, immerfort reproduziert. Keine der wesentlichen und vermutlich

lebenswichtigen kulturellen Entwiclungen , sie sich in der letzten Zeit in München andeuteten (Kleinkunst, Video, Volkstheater, alternative Bewegung), hat Kolbe erkannt und entschlossen gefördert; dies hätte Gespür, Motivation, eine leidenschaftliche vertretene Konzeption und den Verzicht auf billige Erfolge mit spektakulären Massenveranstaltungen zur Bedingung gehabt.

Ohne solides, zumindest ernstgemeintes Konzept jedoch herumzuwursteln, mit verbalen Luftblasen abzulenken, sich an zwar teueren, aber letztlich doch billigen Spektakeln zu berauschen (Motto: gute Kultur ist, wenn möglichst viele Leute da sind und jubeln) , das heißt, eine existentielle Notwendigkeit, eine gewichtige, langfristige Aufgabe, wie sie die Kulturpoliktik in einer großen Stadt mit vielen Menschen nun einmal ist, zur Schmierenkomödie zu degradieren.
Alle Menschen, die allein durch sich selbst, durch ihre kollektive und individuelle Ausstrahlung (Beispiel : 1. Roncalli Theaterfestival) die atmosphärischen Vorraussetzungen für wesentliche kulturelle Verwirklichungen geliefert haben, dienten Jürgen Kolbe lediglich als "nützliche Idioten"; im Grunde aber verachtet er sie zutiefst, herab vom Podest eines bourgeoisen Erfolgsmenschen. **Hier wird ein Grundprinzip aller reaktionärer Kulturpolitik erkennbar: fast alle Dichter, Denker und Künstler waren einmal ihre Haßobjekte, wurden beschimpft als Schlawiner, Gammler, als Anarchisten, Langhaarige, Juden, Freaks, Chaoten, waren politisch nicht tragbar; bis sie der verkalkte bürgerliche Kulturbetrieb zu Munien und Gipsfiguren ihrer selbst verunstalten, aller politischen Brisanz und Aktualität entkleiden, also zum "Kulturgut" verharmlosen konnte. Reaktionäre Kulturpolitik lebt davon, daß sie mit sorgsam gehätschelten Kulturleichen die heute lebendige Kultur erstickt. Der Erfolg ist ihr stets sicher geblieben.**

**Gerade in München, einer Hochburg reaktionärer Kultur und reaktionären Kulturbewußtseins, hätte Kolbe als städtischer Kulturreferent sicher nicht alles verändern können, selbst wenn er es wollte; aber ein wenig hätte er zweifellos ändern können, und genau darauf wäre es angekommen. Und er hätte es sofort beginnen, hätte Weichen stellen müssen, in den knapp zwei Jahren v o r dem Wahlsieg der CSU!
Denn eines wird wohl auch dem Unbedarftesten klar sein: daß jetzt eben Original-CSU-Kulturpolitik gemacht wird.**

✘ Peter Dienstbier

Grün, grün sind meine neuen Kleider...

Herbert Gruhl: Die neue Rechte?

Wurde mit dem Aufkommen der AKW- und Ökologiebewegung gerade auch im Blatt jubiliert, daß dies der Anfang einer neuen linken Bewegung sein könnte, so hatte ich sehr bald finstere Assoziationen: Der Marsch der Grünen im SA-Schritt (SA wie z.B. Sonnenanbeter?).
Da ging mir einiges viel zu schnell und unreflektiert: Linke Worte wurden umgewertet, alles ist in neuem Fluß. Mit Argumenten wie: wir sind ja auch konservativ, weil wir die Natur bewahren wollen etc.. Hirnrissigerweise wird dabei der Begriff "konservativ" genommen, der sich auf soziale Zustände und deren Fortschritt (eben keinen) bezieht, um eine gesellschaftliche Stellung zur Natur zu beschreiben. Im Hinterkopf vielleicht mit der alten Stimmung: Schön ist alles, was gegen den Staat geht, egal, was die Leute dabei im Kopf haben.

Ein Blick auf die Liste derer, die sich theoretisch mit Ökologie beschäftigen, genügt, um stutzig zu werden: Erstmal die ganze Riege um den Clube of Rome (Forrester, Meadows: "Die Grenzen des Wachstums", "Das globale Gleichgewicht", Michailov, Pestel: "Menschheit am Wendepunkt"): Bürgerliche Wissenschaftler, Manager, Vertreter des Großkapitals etc.. Die haben mit Computer-Systemanalysen Prognosen erstellt, daß es – um es überspitzt zu sagen – in Zukunft auch dem armen Bürgertum an den bislang sauberen Kragen gehen kann: Letztes Jahrhundert blieb der Umweltdreck allein an den Arbeitern hängen (lest mal den schon alten, sehr guten Artikel von Enzensberger im Kursbuch 33).
Neben diesen Systemanalytikern, die – das sei hier auch mal gesagt – immer noch die fundiertesten und nachvollziehbarsten (in diesem Sinne auch kritisierbaren) Prognosen aufstellen, gibt es eine starke Gruppe rechtskonservativer Leute, die wie viele Linke auch, immens was gegen Statistiken haben, sie aber sowohl benutzen – ohne sie zu erstellen – als auch ihre Prognosen darauf stützen sowie darauf hinweisen, daß solcherart Wissenschaft der Anfang des ganzen Übels sei: Gruhl ("Ein Planet wird geplündert"), Lorenz, Schumacher ("Die Rückkehr zum menschlichen Maß" – der rechnet alles im Kopf), wohl auch Illich ("Selbstbegrenzung") und Amery (??die Redak.) ("Natur als Politik", "Energiepolitik ohne Basis").
Nun will ich nicht sagen, daß alle Rechtskonservativen schnurstracks zum Faschismus wollen, da gibt es auch klare Gegenbeispiele praktischer Art. Z.B. die Hutterer, die seit Jahrhunderten (heute in den USA) in Kommunen leben, pazifistisch, naturverbunden, staatsfeindlich. Nur muß klar sein, was solche Leute für *politische* Vorstellungen haben, die sie auch praktisch demonstrieren. Ich würde sie mal unterscheiden danach, ob sie dezentrale, autonome Einheiten wollen, die auch verschiedene soziale Modelle leben können, oder ob sie die ganze Gesellschaft über den *Staat* in *eine* – und das ist dann notwendig eine autoritäre – Richtung verändern wollen.

Wenn, wie bei den Hutterern, dabei ein patriarchalisches, die Kinder prügelndes Gemeinwesen rauskommt, find' ich das gelinde gesagt problematisch. Aber erstmal ist das für uns oder eine positiv vorgestellte Gesellschaft nicht gefährlich.
Aber eben die anderen, vor allem.

Herbert Gruhl
der neue Führer? der Grünen.

Erstmal kurz zu seiner Prognose: Als unlösbar erklärt er das Bevölkerungsproblem: Um die Jahrhundertwende wird es bis zu 8 Milliarden Menschen geben, die auf keine Art mehr zu ernähren sein werden, da die Anbaufläche und die Produktivitätssteigerung dann am Ende ist.
Die Umwelt wird immer schlechter, heute, meint er, ist sie nur noch halb so gut wie früher.
Die Bodenschätze gehen zur Neige, einige werden wohl auch – wie das Eisen – um die Jahrhundertwende aus sein, ebenso wie das Erdöl.
Schließlich nimmt die Erkrankung des Menschen immer mehr zu, die Lebenserwartung sinkt wieder.
Dazu ist natürlich viel zu sagen. Ich möchte über Gegenbeispiele nur aufzeigen, worauf der Mann raus will.
Zur Bevölkerung: Hier gibt es die verschiedensten Prognosen. Gruhl bezieht sich auf Uno-Statistiken, die inzwischen revidiert sind, jetzt mit 6 Milliarden zur Jahrhundertwende rechnen. Das ist schlimm genug, nur wählt Gruhl – ich denke, sehr bewußt – die negativste Prognose.
Zu den Bodenschätzen: Mal angenommen, der Energiebedarf läßt sich mit Sonne, Wind, Biogas etc. decken, dann reichen die Bodenschätze noch sehr lang. Denn deren Gewinnung, Transport etc. kostet unheimlich viel Energie, im Augenblick hauptsächlich Erdöl, mit dem sich dann viel anderes anfangen ließe. Voraussetzung ist langfristig Nullwachstum; davon gehen aber fast alle wissenschaftlichen Prognosen aus, gerade auch die der Technokraten wie Bell ("Die nachindustrielle Gesellschaft") etc., die meinen, daß das Nullwachstum notwendig kommt, weil es systemimmanent ist.
Zur negativsten Prognose kommt also, daß Gruhl bestimmte Sachen nicht wahrnimmt und diskutiert, sich z.B. völlig dem Problem entzieht, ob der Kapitalismus das Umweltproblem als neuerliche natürliche Schranke für seine Verwertung nicht doch meistert. Wie er letztes Jahrhundert die Gefahr der Vernichtung der Arbeiterklasse durch 14-Stunden-Arbeitstag, Frauen- und Kinderarbeit bewältigt hat.
Um schließlich für die menschliche Gesundheit und die Umwelt völlig schwarz zu sehen, muß Gruhl rumschafeln. Selbst in Japan ist die Lebenserwartung noch letztes Jahr gestiegen. Hier abgesicherte Prognosen zu stellen, ist im Augenblick mit objektiv belegbaren Daten nicht möglich.
Es ist durchaus möglich, daß Flüsse oder andere Ökosysteme umkippen, die Ruhr z.B. ist mit Erfolg wieder aufgepäppelt worden. Da sind mir die Zeugen Jehovas schon lieber, bei denen geht die Welt schon seit langem unter, soll's glauben, wer will.
Worauf ich rauswill: Indem Gruhl sich ein paar Mosaiksteinchen zusammensammelt, versucht er *objektiv* zu belegen, wohin es kommen wird, was wir folglich möglichst schnell machen müssen. Seine Prognose verknüpft und begründet er nämlich mit folgendem:

1. Die Leute werden die Probleme nicht einsehen – die in der 3. Welt schon gar nicht.
2. Wahrscheinlich ist der Mensch einfach eine Fehlleistung der Natur, denn
3. er hat zu viele Ansprüche und zuwenig Denkvermögen, vergeht sich also gegen die Natur (was, bitt schön, ist das, das Universum vielleicht?), die folglich irgendwann zurückschlagen muß und wird (langsam, aber stetig).
4. Klarer Fall, Katastrophen sind unabwendbar.

Also:
Alle Macht dem Staat, der als einzige effektive Organisation die Leute zwingen kann, ordentlich, sauber und genügsam zu sein (eine ganz neue, objektiv legitimierte Parole von Ruhe und Ordnung).
Das geht aber nicht in einer Demokratie, da sich da nicht die ökologische Vernunft, sondern die Partikularinteressen der Verbände, Gruppen etc. durchsetzen. Außerdem eine Entscheidungsform des Prinzips der Beteiligung aller keine langfristige Planung möglich macht, wegen des Opportunismus der Politiker.
Im Klartext: Diktatur der vernünftigen Ökologen, die im Inneren streng rationieren (wie in einer mittelalterlichen Burg), die Ausländer rauswerfen (die fressen uns was weg), die Geburten kontrollieren (40 Millionen für die BRD sind genug) und natürlich eine starke Armee aufbauen. Denn bald wird jeder Mensch an die Futtertröge wollen, die Herden der 3. Welt kommen. Wobei es uns eh mies geht, da wir kaum Bodenschätze und Nahrung haben.
Also Gürtel noch enger schnallen, eine Armee braucht auch was (natürlich modernste Waffen), das ist immer noch leichter machbar als Wohlstand für alle.
Und außerdem was ganz Neues: Die Rote und Gelbe Gefahr! Die sind uns nämlich überlegen, haben mehr Bodenschätze und Menschen, die sie ernähren können, sind jetzt schon leidensfähiger und genügsamer: Ein Bollwerk nach Osten muß her.

Dies alles wird wahrscheinlich nur gehen durch eine *religiöse* Umwertung aller Werte (aha) in Richtung Askese, Ehrfurcht vor der Natur und Autoritätsgläubigkeit (der Buddhismus, meint er, wäre ideal). Eine schönere, quasi objektiv belegte Version des alten Kalauer: wir sitzen alle in einem Boot (die mit Verantwortung natürlich in der Kajüte neben der Speisekammer), gibt's im Augenblick wohl kaum. Denn andererseits: wer kann schlüssig aufzeigen, daß es nicht zu Katastrophen kommt.
Fazit: Wenn Gruhl und Co. mal mehr als 10 % der Stimmen bekommen, geh' ich nach Neuseeland.

Für ein basisbewegtes, buntes Bayern

An diesem Wochenende, am 22. und 23. Juli findet in München der 2. Bayerische Wahlkongreß der Basis- und Bürgerinitiativen statt. Dort soll dann entschieden werden, ob es auch in Bayern eine Bunte Liste zu den Landtagswahlen im Oktober geben wird.

Am 8./9. Juli fand in Nürnberg der 1. Wahlkongreß statt, zu dem Vertreter von ca. 25 BIs erschienen waren.
Der Wahlkongreß begann mit einer Podiumsdiskussion mit Sprechern der Bunten Liste Hbg., GLU Niedersachsen, AUD, Grüne Liste Erlangen, der Judos und Jusos.
BL Hamburg und GLU Niedersachsen verstehen sich als radikaldemokratische und basisorientierte Wahlzusammenschlüsse, die den parlamentarischen Arm einer BI-Bewegung bilden. Solche Listen sollen allerdings BIs nicht ersetzen, sondern sie in ihrem Kampf stärken und den Widerstand auch in die Parlamente tragen. Eine eigene Kandidatur bietet die Möglichkeit, Interessen nicht an Parteibürokraten zu delegieren, die an unserer Stelle Politik machen, sondern durch imperatives Mandat selbst zu bestimmen.
Auch Judo-Mann Alois Rohrsetzer sah die Interessen von Umweltschützern, AKW-Gegnern und unterdrückten Minderheiten bei den Bunten z.Z. besser vertreten als bei den bürgerlichen Parteien, einschließlich FDP. (Die FDP bekräftigte nachträglich seine Aussagen durch seinen Parteiausschluß.) Der Juso-Mann war gegen Bunte Listen und rief stattdessen zur Mitarbeit in der SPD auf, in einer dynamischen, progressiven Partei mit der Fähigkeit, "sich zu entwickeln". Darauf antwortete der Vertreter der BI, daß eben diese "Entwicklung" der SPD das beste Argument für eine eigene Kandidatur ist.
Die Grüne Liste Erlangen stellte sich durch ihren Stadtrat vor, der für eine Bunte Liste keine großen Chancen sah, "weil in Bayern eine starke Basisbewegung fehlt". Der Vertreter der AUD stellte seine Sicht der ökologischen Krise dar, hielt sich allerdings weitgehend aus der Diskussion heraus.
Am 2. Kongreßtag formulierten die BIs ihre Vorstellungen einer Bunten Liste und distanzierten sich von der Gründung einer GLU in Freising. In folgenden Resolutionen wurden die Ergebnisse des Kongresses zusammengefaßt:

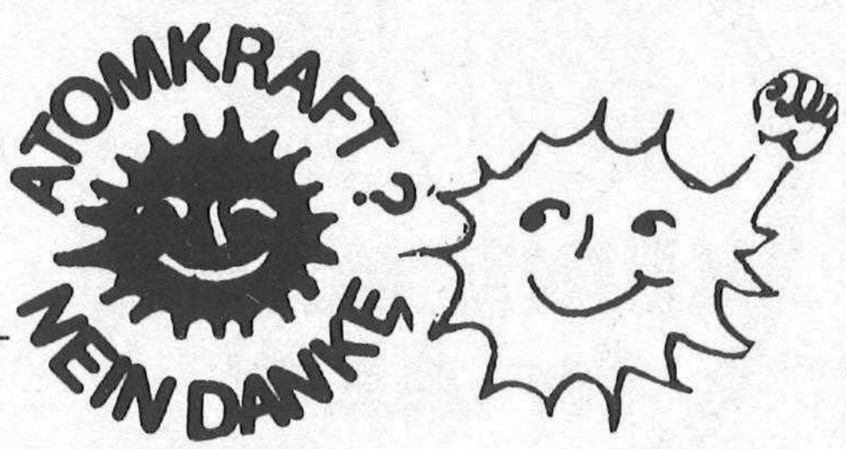
Abschlußresolution, mit einer Gegenstimme angenommen:
Heute, am 9. Juli 78, trafen sich in Nürnberg Vertreter und Mitglieder von Bürgerinitiativen, Umweltschutzgruppen und politischen Organisationen aus Bayern, um über die Möglichkeiten einer alternativen Kandidatur zu den kommenden Landtagswahlen zu diskutieren.
Wir können hier aufgrund der heute erst begonnenen Diskussion nicht einfach beschließen, zu den Landtagswahlen zu kandidieren, weil wir erst ein breiteres Bild über die Meinung in den verschiedenen Basis- und Bürgerinitiativen erhalten wollen, und es unserem Selbstverständnis widersprechen würde, über die Köpfe großer Teile dieser Bewegung hinweg eine solch weitreichende Entscheidung zu treffen.
Allerdings zeigten die Stellungnahmen auf dem heutigen Kongreß, daß der Wunsch nach einer "Bunten Liste" groß ist, d.h. nach einer Kandidatur zu den Landtagswahlen, die sich auf Aktivitäten verschiedenster Initiativgruppen stützt und eine Beteiligung an diesen Wahlen als Unterstützung für die Arbeit in den eigenen Bereichen versteht.
Wir wenden uns kompromißlos gegen die Zerstörung unserer Umwelt, gegen die menschenfeindlichen Atomanlagen, gegen die zunehmende Einschränkung unserer demokratischen Rechte. Wir wollen keine Vernichtung von Arbeitsplätzen durch Atomenergie und Rationalisierung. Wir wollen nicht, daß Minderheiten (z.B. Alte Menschen, Gefangene, Homosexuelle, Behinderte) benachteiligt werden. Wir wenden uns gegen die Entrechtung und Unterdrükkung der Jugendlichen. Wir wollen keine Zentralisierung, wie z.B. die bayerische Gebietsreform, keine Bürokratisierung, keine Bespitzelung der Bürger. Wir wollen gleiche Rechte für Mann und Frau, gleiche Bezahlung, gleiche Ausbildungschancen.
Aus diesen Gründen sehen wir uns von keiner der etablierten Parteien vertreten. Wir wollen in den nächsten Wochen alles tun, um ein realistisches Bild über die Möglichkeiten einer Kandidatur in Form einer "Bunten Liste" zu gewinnen. Unabhängig davon, ob es bereits zu den kommenden Landtagswahlen möglich sein wird, als "Bunte Liste" zu kandidieren, halten wir den Zusammenschluß und die intensivere Zusammenarbeit der verschiedenen Initiativen für richtig und notwendig.
Die anwesenden Vertreter und Mitglieder der Bürgerinitiativen und Umweltschutzgruppen erklären sich dazu bereit, an ihren Orten eine breite Diskussion über die Möglichkeiten einer alter-

nativen Kandidatur zu initiieren.
Alle Initiativen, die bereit sind, mit uns zusammenzuarbeiten – auch wenn sie andere Vorstellungen vertreten – laden wir herzlich zu unserem nächsten Wahlkongreß am 22./23. Juli in München ein!

Resolution gegen die Gründung der "Grünen Liste Bayern – Freie Wählergemeinschaft"

Am Samstag, den 8.7.78 hat sich klammheimlich und unter Ausschluß der Initiativenbewegung eine sogenannte "Grüne Liste Bayern – Freie Wählergemeinschaft" gegründet. Bei dieser Gründungsversammlung war neben der 'Aktionsgemeinschaft demokratische Gebietsreform', der 'Freien Wählergemeinschaft' und der 'Grünen Liste für Natur- und Umweltschutz' auch die 'Aktionsgemeinschaft vierte Partei' anwesend, die offiziell an diesem Bündnis beteiligt ist!
Die AVP bietet sich als Sammelbekken aller rechtsradikalen Kräfte rechts von der CDU an und strebt u.a. auch die Bildung einer bundesweiten CSU an!
Ein Vertreter der reaktionären Bayernpartei wurde auf der Gründungsversammlung ausdrücklich begrüßt!
Diese sogenannte "GLU" hat sich bereits ausdrücklich sehr scharf von der Basisbewegung distanziert; sogar ein Bündnis mit der AUD wurde abgelehnt, weil diese angeblich "sozialistisch" sei; der Kongreß der Bürger- und Basisinitiativen in Nürnberg wurde als "Chaotenkongreß" diffamiert!
Wir wenden uns ganz entschieden dagegen, daß unter "grünem" Vorzeichen sich rechte Kräfte sammeln, die absolut kein Interesse an den Forderungen der Bürgerinitiativen haben. Ein Vertreter der neugegründeten GLU hat bereits erklärt: "Wir sind keine Atomgegner!"
Wir werden es nicht zulassen, daß einzelne rechte Kräfte sich zu Vertretern der Initiativbewegung machen – nennen sie sich nun GLU Bayern, oder heißen sie Gruhl, Fredersdorf, Grzimek oder Beddermann, die im Augenblick hinter verschlossenen Türen an einer nationalen "Grünen Liste" basteln.
Wir fordern alle Kräfte innerhalb der GLU, die sich Arbeit und den Forderungen der Bürgerinitiativen verpflichtet fühlen, auf, dieser Entwicklung entschiedenen Widerstand entgegenzusetzen.
Mit den Kräften innerhalb der neuge neugegründeten GLU Bayern, die ein ehrliches Interesse an einem tatsächlichen Bündnis der Bürgerinitiativen haben, werden wir bis zu unserem nächsten Kongreß Kontakt aufnehmen!"

In München trafen sich in der Woche nach dem Kongreß interessierte Initiativen und Gruppen, wobei gesagt werden muß, daß noch längst nicht alle in Frage kommenden Initiativen informiert waren. Deshalb wurde ein weiteres Treffen noch vor dem Münchner Kongreß vereinbart, wozu ganz breit eingeladen wird.
Trotzdem waren ca. 30 Initiativen anwesend, von Anti-AKW-Gruppen über Musiker bis zu Naturkostläden, ein buntes Spektrum. Es war noch nicht in allen Gruppen die Frage "Bunte Liste ja oder nein" geklärt worden, viele kamen auch nur aus persönlichem Interesse, aber die Stimmung war insgesamt positiv für eine BL Bayern. Viele Fragen wurden nur andiskutiert, z.B. wie offen eine Bunte Liste sein dürfe. Es gab Meinungen, daß es "Grüne" gäbe, die nichts mit Basisbewegungen im Sinn haben, sondern unterm grünen Deckmäntelchen rechte Politik machen. Die Einschätzung der verschiede-



nen "grünen Gründungen" war aber nicht einheitlich, die Hoffnung, daß alle grünen Kräfte sich noch zusammenschließen könnten, war z.T. auch vorhanden. Die AUD-Vertreter hättens natürlich gern gesehen, wenn wir alle zur AUD gingen, aber es wurde auch nicht ausgeschlossen, daß bei einem Zustandekommen einer Bunten Liste Bayern die AUD mitmachen würde.
Wie die Diskussionen in anderen Teilen Bayerns gelaufen sind, wird sich am Wochenende zeigen.
Der Kongreß findet statt im Löwenbräukeller am Stiglmaierplatz
Beginn: Samstag 22.7. um 16 Uhr
Sonntag 23.7. ab 10 Uhr
Eine Bitte:
Um all die buntbewegten Bayern aus der Provinz unterbringen zu können, brauchen wir Schlafplätze: wer hat, bitte anrufen bei Gisela, 300 98 03.

WICHTIG !!!
Alle interessierten Frauen treffen sich am Samstag, den 22.7. um 11 h im Frauenzentrum, Gabelsbergerstr. 66, um gemeinsam über ihre Vorstellungen und Forderungen zu einer Bunten Liste zu diskutieren. Damit Frauenforderungen und Fraueninteressen ein wichtiger Diskussionspunkt auf dem Kongreß werden.

Initiativgruppe Bunte Liste (BL)

P.S.:
Am letzten Wochenende konnte die Initiativgruppe, die Basisbewegungen und Bürgerinitiativen die Gründung einer Partei 'Gruhl' verhindern. Obwohl Gruhl nur 80 Einladungen verschickte, kamen ca. 250 Leute und sagten ihm, was sie von ihm halten.
(Siehe Artikel: "Die neue Rechte")

Vereinigte Bürgerinitiativen der Region München

Eine erfreuliche Sache gibt's zu berichten: soeben ist die Broschüre "Münchner Bürgerfibel" erschienen, herausgegeben von den "Vereinigten Bürgerinitiativen der Region München".
In diesem Zusammenschluß sind zwar nicht alle im Raum München existierenden Bürgerinitiativen (BI) vertreten, da der Kreis nicht durch eine umfassende Erhebung entstand, sondern sich aus kleinsten Anfängen seit Herbst '77 kontinuierlich entwickelte; aber alle sind eingeladen, hier mitzuarbeiten und sich in einer evtl. Neuauflage dieser Fibel ebenfalls vorzustellen.
In dieser Broschüre jedenfalls unternehmen die beteiligten 28 BIs erstmalig den Versuch, sowohl sich gemeinsam einer größeren Öffentlichkeit vorzustellen, als auch einen Katalog von gemeinsamen Grundsatzforderungen aufzustellen. Diese Grundsatzforderungen (17 an der Zahl) bilden auch den ersten Teil der Broschüre. Sie gehen von der Forderung nach einem anderen Verhältnis zwischen Bürger und Verwaltung über medienpolitische Forderungen, Ökologie und Kernenergie, Wohn- und Verkehrssituation bis zu speziellen Forderungen für Stadtteile und Regionsgemeinden. Praktisch heißt das u.a.: Forderung nach Direktwahl der Bezirksausschußmitglieder durch alle Bewohner dieses Bezirks, damit auch parteifreie Kandidaten gewählt werden können; von den Bürgern selbstverwaltete Stadtteilläden und -zentren; eine von den Bürgern unter Mithilfe der Redaktion selbstbestimmte Bürgerseite in jeder Zeitung; von den Bürgern als ihr eigenes Informationsinstrument selbstgestaltete Stadtteilzeitungen; selbstredigierte Bürgerstunden in Rundfunk und Fernsehen; ein Ökologie-Beirat ins Rathaus; sofortiger Baustopp für KKW's; Rücknahme der Beteiligung Münchens an Ohu II; Höchstgeschwindigkeit von 25 km/h in Wohnstraßen; im Norden Münchens anstelle des Flughafenbaus Ausbau der mit Steuergeldern angekauften Flächen zu einem Naherholungsgebiet und noch 'n Haufen mehr so erfreulicher Dinge.
Im zweiten Teil der Broschüre folgen dann die Selbstdarstellungen von 28 Bürgerinitiativen, geordnet nach "Gruppen im Innenstadt-Bereich", "Gruppen am Stadtrand und im Umland" sowie "Themenbezogene Gruppen und sonstige Institutionen". Hier werden in groben Zügen die Entstehungsgeschichte der einzelnen BIs, ihre Forderungen, Methoden und evtl. nächsten Aktionen dargestellt.
Diese brauchbare Broschüre kann kostenlos (?) angefordert werden über "Münchner Forum", Schellingstr. 65, 8 Mü 40, Tel. 28 88 62.

Strompreis-Boykott

keine Mark für AKW

Wenn ein Einzelhändler uns Ware anbietet, die uns nicht zusagt, können wir den Händler wechseln. Wenn die Stadtwerke Strom anbieten, der uns nicht zusagt, weil er aus Kernkraftwerken gewonnen wird, die unserer Umwelt in bisher nicht bekannten Dimensionen Schaden zufügen, haben wir keine andere Wahl. Wir müssen nehmen, was die Stadtwerke uns anbieten. Sie zwingen uns, mit jeder Kilowattstunde, die wir verbrauchen, daran beteiligt zu sein, daß durch den vermehrten Bau von Atomkraftwerken das Risiko für unser Leben und das der Generationen nach uns immer untragbarer wird.

Dagegen müssen wir uns entschieden wehren. Deshalb verweigern wir den Stadtwerken einen Teilbetrag der Stromrechnungen. Die symbolische Summe von 10 % des Rechnungsbetrages halten wir auf einem Treuhandkonto bei einem Rechtsanwalt zurück, bis die Stadtwerke ihre Energiepolitik unseren Forderungen gemäß ändern:

- keine Investitionen in Atomenergie
- keine Lieferung von Atomstrom
- keine Werbung für erhöhten Energieverbrauch

Anti-AKW-Anti-AKW-Anti-AKW

Wer kennt den StosPl (Standortsicherungsplan)? Wir auch (noch) nicht. Um uns dazu den Durchblick zu verschaffen, haben wir uns zu einem Arb-Kreis StoSPl Bayern zusammengetan und wollen untersuchen, wo in Bayern AKWs geplant, gebaut oder sonstwas (abgerissen) werden sollen, wie's an den Standorten aussieht usw. Genaueres für Interessenten und zukünftige Mitarbeiter: Donnerstags um 19.30 h im Vollmarhaus, Oberanger 38.

Wir verstehen den Stromzahlungsboykott als ein Mittel unter vielen im Kampf gegen Atomanlagen.
In einigen Städten der BRD hat der Boykott bereits begonnen (wie z.B. in Hamburg seit Oktober 1977), und wird in anderen gerade organisiert.
Seit seiner Inbetriebnahme am 20.11.77 versorgt das KKI 1 in Ohu die Münchner Idustrie und Haushalte mit Atomstrom.
Das KKI 2 (Ohu 2) soll nach seiner Fertigstellung im Jahre 1985 1300 MW liefern.
An diesem 4-Milliarden-Projekt sind die Stadtwerke München mit 25 % beteiligt.
In dieser Situation, in der durch den ungehinderten Ausbau von Atomkraftanlagen unsere elementaren Lebensbedürfnisse bedroht sind, sehen wir keine andere Möglichkeit, als diese entschieden zu vertreten und Widerstand zu leisten, indem wir uns gemeinsam am

Stromzahlungsteilboykott

beteiligen.
Diese Aktion zivilen Ungehorsams sollte nicht leichtfertig begonnen werden.
Deshalb müssen wir zunächst klären, ob genügend Teilnehmer entschlossen sind, mitzumachen und auch die möglichen Konsequenzen mitzutragen.
Die zivilrechtlichen Folgen sind – soweit dies ohne Erfahrung mit entsprechenden Präzedenzfällen möglich ist – abzuschätzen. Für evtl. nötige Rechtshilfe wird ein Fond eingerichtet, auf den jeder Teilnehmer bei Zahlung der 10 % zurückgehaltenen Rechnungsbetrages auf das Treuhandkonto mindestens DM 1,-- zusätzlich überweist.
Zu diesem Problem hat Herr Dr. Geyer (Kaufm. Direktor der Stadtwerke) im "Zündfunk" am 7.7.78 Stellung bezogen:
"Wir werden vermutlich wie in Hamburg, wenn solche ungerechtfertigten Stromzahlungskürzungen vorgenommen werden, die Verbraucher schriftlich benachrichtigen und sie auf das Unrechtmäßige ihres Tuns einmal hinweisen . Sonst werden wir sie nicht anders behandeln als die anderen Verbraucher, d.h., sie werden nach 2 bis 3 Wochen schriftlich gemahnt und nach weitern 3 bis 4 Wochen durch eine Dienstkraft im Außendienst nochmals schriftlich aufgefordert und je nach Höhe des Rückstandes und nach dem Einzelfalle kann es sogar zu einer Sperre kommen bzw. zu einem Mahnverfahren. Selbstverständlich ist die Sperre das letzte Mittel um zu unserer Forderung zu gelangen."

Für Interessierte findet jeden ersten Mittwoch im Monat in der "Kulisse" vom Fraunhofer um 19.30 h ein Infoabend statt. (Es gibt auch eine Broschüre, die z.B. im Lebascha, Tramplpfad und in der Basis ausliegt.)

(P. Strom)

Arbeitsgruppen Gorleben

Wir sind Leute, die die Bürgerinitiativen von Gorleben unterstützen wollen. Die Wiederaufbereitungsanlage ist entscheidend für das Atomprogramm. Wir wollen Material sammeln u. als Infos an die Gruppen weitergeben, die gegen AKW arbeiten, aber auch neue dafür gewinnen. Außerdem wollen wir Kontakt nach Gorleben halten und weitergeben.
Wer Lust hat: Jeden Dienstag um 19 h in der Gaststätte Vollmarhaus, Oberanger 38, U-Bahn Sendlinger Tor.

UFER ZUM FRIEDEN

Japanische Musik auf der Schakuhachi Flöte. Sehr schön für Entspannung und Meditation.

DM 25,-- incl. 12 Farbdias v. jap. Landschaften

Vertrieb durch W. Furth
Postf. 140 266, 8 Mü. 5

BURG PAPPENHEIM
8 M.5, Baaderstr. 46, T. 263801
Augustiner-Bräu

täglich von 16.30 bis 1 Uhr geöffnet
Warme Küche bis 0.30 Uhr

-PRESSION-REP

Druckerei "Fantasia" und die Phantasie der Staatsschützer.

Nachdem der Verfassungschutz die geistigen Urheber des "Terrorismus" ausgemacht und angeprangert hatte, bemüht er sich jetzt um diejenigen, die ihn schwarz auf weiß "unterstützen".
So nahm sich der Staatsschutz am 18.5. wieder einmal die Fantasie-Druckerei vor. 30 Schwerbewaffnete drangen in das Haus und die Druckerei ein. Nach kurzer Abwesenheit kamen sie am selbigen Tage nochmals. Diesmal nahmen sie die Mitarbeiterin von Fantasia, Doris Branne fest. Zur selben Zeit wurde in Frankfurt Dorit Brücher festgenommen, die bei den Fantasia-Leuten wohnt.

Laut Haftbefehl + Durchsuchungsbeschluß soll die Fantasia-Druckerei Nachfolgerin des Croissant-Büros = Propagandazentrale der RAF - geworden sein. Im Haftbefehl soll das dann durch einen Brief, der gefunden wurde gerichtet an Sergio Spazzali, bewiesen sein, aus dem hervorginge, daß Fantasia die Nachfolgeorganisation des Büro Croissant wäre. Sergio Spazzali ist ein italienischer Anwalt, der unter anderem Gefangene der Roten Brigaden verteidigt und zur italienischen Sektion des "Internationalen Komitees zur Verteidigung politischer Gefangener in Westeuropa" (IVK) gehört. Es ist nur normal, wenn ehemalige Mitarbeiter des IVK, dessen deutsche Sektion durch das Anwaltsbüro Croissant vertreten wurde, einem Anwalt, mit dem sie zusammengearbeitet haben, mitteilen, wo sie zu erreichen sind. Daß ehemalige Mitarbeiter des IVK bei uns gewohnt haben, ist kein Geheimnis.

Weiter heißt es, es sei ein sog. "Container" gefunden worden, der einen Brief mit verschlüsselten Nachrichten an im Untergrund lebende Mitglieder der RAF enthielte. (Ein "Container" ist laut Bundesanwaltschaft ein zugeklebter Werbeprospekt, der eine Mitteilung enthält). Diesen "Container" gibt es nicht.
Er ist an eine in Frankreich lebende Mitarbeiterin des IVK gerichtet. Er enthält nur private Mitteilungen, keine verschlüsselten Nachrichten. Allein durch die falsche Behauptung, daß der Brief sich in einem "Container" befunden haben soll, wird er von der Bundesanwaltschaft als "Beweis" für die angebliche Kuriertätigkeit und die Verhaftung der zwei Frauen herangezogen.

Die Verbindung zu Doris wird darüber hergestellt, daß ein brauner Umschlag an der Wand hing, auf dem stand: Doris, nimm das mit nach Frankreich.
Daß Doris und die anderen Frauen an dem der Durchsuchung folgenden Wochenende nach Paris zu einem internationalen Frauentreffen fahren wollten war schon längere Zeit klar und der Bundesanwaltschaft wahrscheinlich durch das Abhören des Telefons sicher auch bekannt.

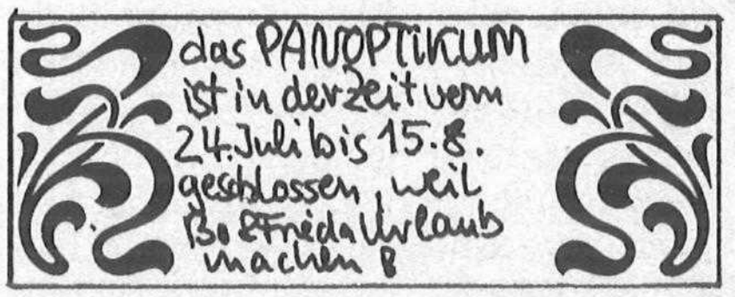
Die Bundesanwaltschaft will nicht zugeben, daß die zwei Frauen wegen ihrer politischen einstellung und wegen ihrer Öffentlichkeitsarbeit zu politischen Gefangenen eingesperrt sind. Deshalb benutzt sie diese Konstruktionen; so soll eine Solidarisierung verhindert werden, soll der politische Inhalt verschleiert werden.
Dies brachte die zwei Frauen in den Knast, wo sie unter Bedingungen einsitzen, die mittlerweile bei Leuten, die die Bundesanwaltschaft zu "terroristischen Sumpf" zählt, angewandt wird.
–Zu Aichach gibt es im Werkstattkino derzeit eine Wandzeitung, zum Knast jede Menge Filme –.
Wer den beiden Frauen schreiben will: Doris Braune, Münchner Straße 33, 889 Aichach, Dorit Brücher, Aspergerstr. 7000 Stuttgart, Stammheim 30.

Am 8.6. stellte nun die Bundesanwaltschaft nachträglich noch den Antrag, die Druckmaschinen der Fantasia zu beschlagnahmen und einzuziehen, weil man davon auszugehen habe, daß die Mitglieder dieser Politkommune auch in Zukunft Schriften strafbaren Inhalts drucken würden. Dieser Gefahr könne man nur begegnen, indem man die Druckmaschinen nach §§ 111b, 111c Stpo beschagnahme. Zwar könne man die Druckmaschine allein noch nicht als gefährlich bezeichnen, doch würde diese Maschine in der Hand der Kommune die Gefahr weiterer Störungen der Rechtsordnung mit sich bringen.

Was es bedeutet, keine Produktionsmittel mehr zu haben ist klar: Eben keine Öffentlichkeitsarbeit mehr leisten zu können. Um das zu verhindern wäre es gut wenn sich in jeder Stadt ein paar Leute finden würden, die Geld für andere Maschinen aufmachen, Unterschriften sammeln, den beiden Frauen schreiben und mit Büchern versorgen, eben das machen, wofür die Fantasia-Leute mitverfolgt werden: Knastarbeit. Kontaktaufnahme mit uns oder mit der Fantasia-Druckerei, Schlosserstraße 28 a, 7 Stuttgart 1, Tel: 0711/606126

Zum Schluß noch ganz kurz zwei gute Nachrichten. Am Abend des 14. Juli wurden die Haftbefehle gegen die drei Agit-Drucker außer Vollzug gesetzt. Jubel. Freude! Höchstrichterlich wird das damit begründet, daß durch die lange U-Haft (am Montag, 17. Juli wären es genau 9 Monate gewesen) die bei einer Verurteilung zu erwartende Strafe bereits abgesessen sei. Außerdem hätten die Agit-Drucker durch ihre persönliche Erklärung ihren Teil zum Prozeßgeschehen beigetragen und damit bestünde auch keine Verdunklungsgefahr mehr.

Zweite gute Nachricht: Der Bundesgerichtshof hat das Urteil gegen Gerd Schneppl im Revisionsverfahren aufgehoben und das Verfahren eingestellt. Im September 77 war Gerd Schnepel als ehemaliger Geschäftsführer des Politbuchladens in Erlangen und Gaiganz zu zwei Jahren Knast ohne Bewährung verurteilt worden (s. ID 198), wegen Verstößen gegen Presse- und Waffengesetz und wegen Verunglimpfung der BRD (mit Hilfe von anarchistischem Kochbuch-Verkauf und "Kampf gegen die Vernichtungshaft-Druck").
In der Revisionsbegründung der Rechtsanwälte Berthmann, Oberwinder und Temming wurden dem Landgericht Nürnberg eine ganze Reihe von Fehlern nachgewiesen. Der Bundesgerichtshof nun hat sich jeder inhaltlichen Stellungnahme enthalten und es vermieden, höchstrichterlich einzugehen auf diese Art Strafen für diese Art Inanspruchnahme der Grundrechte auf Meinungs-, Informations- und Pressefreiheit. Er hat einen der Revisionsgründe anerkannt, der nun völlig "unpolitisch" ist: die seinerzeit erfolgte angebliche Beauftragung eines Sachverständigen war für das Nürnberger Gericht eine verjährungsunterbrechende Handlung gewesen; der Bundesgerichtshof anerkannte die Argumentation der Verteidigung und stellte fest. daß die juristischen Formalien für die Beauftragung eines Sachverständigen nicht erfüllt waren, insofern Verjährung bereits eingetreten war und daher der ganze Prozeß gegen Gerd Schnepel nicht hätte stattfinden dürfen. Es waren fürwahr, gewissenhafte Richter.

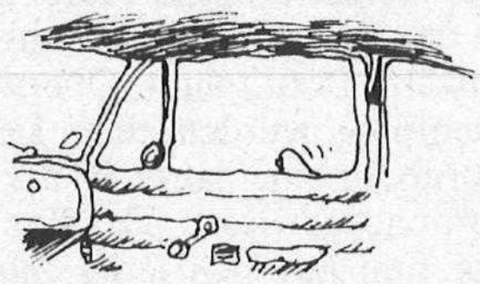


REPRESSION

Heidelberger Sprengsatz

Hermann Freiling, 27 Jahre, Pädagogik-Student in Heidelberg wurde durch eine Sprengstoffexplosion in seinem Zimmer am Freitag den 23. Juni 78 lebensgefährlich verletzt und liegt jetzt, beide Beine amputiert, erblindet und mit schwersten Kopf- und Körperverletzungen in der Chirurgischen Klinik in Heidelberg. Nach einer mehrstündigen Operation dreier Operationsteams wurde er unter EInwirkung von Narkosemitteln und anderen Schmerzstillenden und beruhigenden Medikamenten von Polizeibeamten verhört. Diese Verhöre fanden statt, obwohl sich Hermann noch circa eine Woche in Lebensgefährlichem Zustand befand und die Vernehmung lebensgefährlich verletzter Personen nach §136a StPO nicht zulässig ist.

Doch nicht genug der kriminellen Behandlung. Hermann wird seither systematisch von der Außenwelt abgeschlossen, er untersteht strenger Polizeibewachung (u.a. 2 bewaffnete B Beamten im Krankenzimmmer), erst knapp zwei Wochen später wird ein Anwalt zugelassen, außer seinen Eltern



"Wer schleicht da an meinem Wagen vorbei?"

werden keine Freunde und Bekannten zu ihm zugelassen, im Gegenteil: alle Besucher werden vorübergehend festgenommen und ED-behandelt, ein Nürnberger Ehepaar, das Hermann besuchen wollte, Wurde am 1. Juli 78 gleich verhaftet.

Am Samstag den 24. Juni wurde Hermanns Freundin Sybille Straub festgenommen. Die VErhaftung Sybilles erfolgte aufgrund der gesetzlich unzulässigen Verhöre Hermanns, in denen s dieser angeblich folgende Aussage gemacht haben soll: *"Er habe zusammen mit seine Freundin Sybille und drei weiteren Personen einen Sprengstoffanschlag auf das argentinische Konsulat in München geplant."* Aber obwohl diese angebliche Ausssage Hermanns auf ungesetzliche Weise zustande kam und Hermann zu diesem Zeitpunkt keinen Anwalt hatte, erließ der Ermittlungsrichter am BGH Haftbefehl gegen Sybille, in dem sie der Bildung einer terroristischen Vereinigung beschuldigt wird.

Am Montag den 26. Juni wurde Sybille nach Stammheim verlegt. Dort ist sie seither den bekannten und zerstörerischen Haftbedingungen der Isolationshaft ausgesetzt, was einschließt, daß ihr bisher kein einziger Brief ausgehändigt wurde, und der Kontakt zu ihrem Anwalt und den Eltern (andere Besucher wurden bisher nicht vorgelassen) nur durch eine Trennscheibe möglich ist.

Durch Schaffung und Ausnutzung dieser Bedingungen, denen Hermann und Sybille ausgesetzt sind, sollen Informationen erzwungen werden um dann aus einzelnen Informationen eine belastende Aussage gegen Sybille, Hermann und andere Personen zu konstruieren.

Der Polizeiterror soll Angst und lähmendes Entsetzen hervorrufen, soll eine Einschüchterung bewirken, die jede Solidarität mit Sybille und Hermann verhindern soll.

Solidaritätskomitee für Sybille und Hermann: Kontaktadresse: Frauenbuchladen, Heidelberg, Ebertanlage 51b.

Spendenkonto: Heidelberger Volksbank, Konto-Nr. 201 31 306, Stichwort "Sybille".

"Dein Freund und Helfer, die Polizei!"

Zeugen gesucht

Tatort: Tröpchen, Gaststätte am Hohenzollernplatz 4 am 31.5.1976 abends gegen 21.30 h.

Ich, Zeitungsausträger, fahre an dem besagten Abend vor das Lokal und lehne mein Fahrrad an einen blauen VW-Käfer und geh rein in den Laden. Auf einmal krachts und ich sehe einen Typen, der mit dem hellblauen Auto mein Fahrrad umfährt. Ich zeige ihn an, weil er mich auch noch körperlich bedroht. In der Verhandlung wurde er freigesprochen. Jetzt nach 2 Jahren werde ich morgens aus dem Bett geholt von der Kripo mit einem Haftbefehl: es wird gesagt, ich habe eine uneidliche Falschaussage geleistet, da das an den Pkw gelehnte Fahrrad nicht umgefahren, sondern umgestoßen worden sei und ich deshalb mit einer nicht unerheblichen Strafe zu rechnen habe. Kaum zu glauben, was?! Wer hat was gesehen? Bitte melden unter 13 39 36.

Laßt den Ulli raus

Seit dem 4.4.78 sitzt Ulli Rittinger in der JVA Stadelheim. Ihm wird vorgeworfen, einen Brandanschlag auf das Büro der NPD begangen zu haben und parallel dazu gleich noch die Mitgliedslisten geklaut zu haben.

Einziger Verhaftungsgrund: Ein Fingerabdruck auf einem Kuvert, das an eine polit. Organisation gerichtet war und das Mitgliedslisten der NPD enthielt. Dieser Brief war falsch adressiert und ging zurück an den Absender (NPD). Wieviele Möglichkeiten es auf den oftmals langen Wegen der Post gibt und durch wieviel Hände er geht, überlassen wir der Phantasie des Lesers.

Ulli selbst sagt dazu: *"Obwohl ich es ein gutes Mittel finde faschistisches Propagandamaterial zu verbrennen und ihre Mitglieder der Öffentlichkeit zugänglich zu machen, habe ich mit diesem Fall nichts zu tun. Der Staatsanwalt, der von meinen Aktivitäten in der Münchner Schwulenbewegung und meinem Engagement für Gefangene in Organisationen der Alternativ-scene weiß, sieht mich als willkommene Möglichkeit, diese Organisationen zu kriminalisieren. Er versucht es recht geschickt. Mit Besuchssperre und Beschlagnahme von Zeitungen sollen erst mal die Kontakte unterbrochen werden. Einzelzelle und Isolation sollen den Rest schaffen."*

Momentan läuft Haftbeschwerde beim Oberlandesgericht. Um den Herren die Entscheidung nicht zu einfach zu machen, ist es notwendig, daß Druck da ist. Wir bitten euch, mal hinzuhocken und dem OLG einen Brief zu schicken:

An das Oberlandesgericht München
Nymphenburgerstr. 16, 8 Mü 35,
Postfach
zu Aktenzeichen 11 UJs 3517/78
Betr.: Haftbeschwerde v. U. Rittinger

Ich/wir unterstützen den Antrag von U. Rittinger auf Aufhebung des Haftbefehls des AG München vom 21.3.78. Das vorliegende Beweismaterial ist nicht geeignet einen dringenden Tatverdacht in Bezug auf die Brandstiftung zu Lasten der NPD zu begründen. U. Rittinger ist polizeilich gemeldet und hat die Möglichkeit bei der Fa. Sponton GmbH zu arbeiten. Für den Fall, daß das erkennende Gericht von einem dringenden Tatverdacht ausgeht und die Fluchtgefahr trotz der sozialen Bindungen des Beschuldigten nicht gänzlich verneint, kann dieser Haftgrund durch geeignete Auflagen (Kaution, regelmäßiges polizeiliches Melden) ausgeschaltet werden.
Ich fordere die Aufhebung des Haftbefehls.

.....
Unterschrift

Fahrrad-Rundfahrt

Ab Freitag, den 28.7. kann man die Stadt auf besondere Weise "er"fahren: Mit dem Radl bei einer Stadtrundfahrt mit STIGMA-Tours-Inc.
Wir sind keine Zweigniederlassung eines Reiseunternehmens, aber gerade deshalb kann man mit uns getrost auf die Reise gehen.
Wer sich nicht mit einer sight-seeing-tour von Baudenkmälern zu Bierarenen kurven lassen will, kann bei STIGMA-Tours auf andere Weise seine Erfahrungen mit München machen:

- erkunden, was sich in den Stadtvierteln tut und ihre Verschiedenartigkeit kennenlernen.
- sich fragen, wie es einem hier gefällt, und ob man hier leben möchte.
- sich informieren, was in der Stadt noch alles möglich ist, außer kaufen, verkaufen, arbeiten, Kaffee trinken und bummeln.
- mal anhalten und an Ort und Stelle eine Brotzeit machen.
- ansehen, wie der Zahn der Zeit an den Denkmälern nagt, und was ihre Geschichte mit der Gegenwart dieser Stadt zu tun hat.

Das Programm richtet sich an Münchner, Touristen und Zugereiste, die diese Stadt kennenlernen wollen. Unsere Touren sind so abgestimmt, daß Zeit bleibt für Improvisation, Entspannung und sich Kennenlernen: Fahren, ohne am Ende "gerädert" zu sein.
Termine: Jeden Freitag und Samstag um 14 h, erstmals am 28.7.78
Abfahrtsort: München 40, Amalienstr. 42 (Nähe U-Bhf. Universität)
Unkostenbeitrag: 8,– DM
Fahrräder können gestellt werden, wer allerdings eins hat, sollte es mitbringen. Voranmeldung ist nicht erforderlich..
Weitere Auskünfte bei: STIGMA, Tel. 089 / 53 49 69 (Di u. Do von 10 - 16, Mi von 16 - 20 Uhr)
GEOPLAN, Verein für sozialgeographische Forschung und Bildungsarbeit, Tel. 089 / 280 93 24 Stigma

Zu den WG-Treffen in der Türkenstraße:

Vor ein paar Wochen hab ich im Blatt eine Anzeige aufgegeben, weil ich in einer WG mit Kindern leben möchte. Außer einer Frau, die mit ihren beiden Kindern eine WG in einem Haus mit Garten sucht, meldete sich niemand.
Wir wollten rauskriegen, ob nicht noch mehr Leute ähnliche Wünsche wie wir haben und riefen zu einem Treffen in der Teestube auf. Um allen WG-Suchern, Anbietern und Leuten, die Erfahrungen austauschen wollen, die Möglichkeit zu geben sich zu treffen, hielten wir den Text recht allgemein. Etwa 40 Leute kamen.
Ein großer Teil davon brauchte dringend ein Zimmer. Die Zimmerangebote waren jedoch spärlich und deckten sich fast nicht mit den Vorstellungen der WG-Sucher.
Kontakt zu anderen, die gemeinsam Wohnungen oder Häuser suchen wollten, war leichter zu finden. Die Berufstätigen-Kinder-Haus-Gruppe hat sich gebildet, in der wir jetzt 8 Leute sind. Damit noch mehr Gruppen entstehen, haben wir ein weiteres Treffen ausgemacht.
Knapp die Hälfte der Leute, die beim 1. Treffen da waren, sind gekommen. Allgemeiner Wunsch war, übers Blatt noch einmal mehr Leute zusammenzutrommeln. Leider hat das nicht richtig geklappt.
Trotzdem haben sich dann aber noch einige zu einem 3. Treffen zusammengefunden. Diesmal gings gemütlicher zu, auch wurden einige Zimmer angeboten. Vielleicht, überlegten einige, sollte mal ein WG-Fest gemacht werden.
Weitere Treffen sind aber noch nicht geplant.
Vielleicht findet sich wieder jemand – da's nicht immer ich sein möchte – der weitere Treffen oder ein Fest plant und dann einlädt. G.

Sind beobachtet worden

Ich huste wie verrückt, der Dr. med. Fachhalsarzt diktiert obertonreich und sitzend seiner Untertänin auswendig und wie verrückt Medikamente für mich *"nach dem Essen nehmen"* sagt er einnehmend.
Ich esse eine Stachusstehpizza, würge zuhause Tabletten und Tropfen hinein, in mich, zuletzt eine schussergroße Sache, gelb, mit Namen "Hostacyclin 500" und beginne die **Wichtige Information, aufmerksam lesen!** aufmerksam zu lesen.
Ich mache mir Gedanken, da ich das Ding VOR dem Essen hätte nehmen sollen; aber, wenn mein Husten aus der *"Proteus-Gruppe"* kommt, nützt es eh nichts, die *besonders hohe Konzentration in Urin und Galle* war halt dann nur zum Spaß erreicht.
Ich huste wie verrückt und mache mir zwar nicht in die Hose aber immer mehr Gedanken: *Störungen im Magen- und Darmbereich kommen selten vor,* aber was ist "selten" bei meinem seltenen Husten? "Stärkere Durchfälle" erwarte ich nicht, da ja meine *Paracodin-Husten-Tropfen zu Verstopfung führen.*
Meine ohnehin entzündeten Gurgelschleimhäutlein kriegen allerdings noch einen drauf: *zu entzündlichen Veränderungen der Schleimhäute des Mund-Rachen-Bereiches mit Erregerwechsel und Pilzbefall kann es kommen* und –äha! – "und im Genitotual-Bereich" – meine arme Vagina, mein armer Arsch! Doch Trost ist mir versprochen: *"meist" verschwinden diese "Begleiterscheinungen" "rasch"* – Bei "Tetracyclinüberempfindlichkeit" darf ich das Medikament ohnehin nicht nehmen; überempfindlich wie ich bin, spüre ich, wie sich die gelbe Murmel in meinem Magen bereits aufgelöst hat.
Besondere Vorsicht, wahrscheinlich meditativ handzuhaben, ist bei meinen *Leber- und Nierenfunktionsstörungen angezeigt,* von denen ich noch nichts weiß.
Ob ich wohl schwanger bin? Seit wann? Mein künftiges Kind, und das ist sicher wertfrei und experimentell nachgewiesen, wird eine Frühgeburt und dann immer ein Zwerg mit

BASIS-BUCHHANDLUNG und ANTIQUARIAT, 8 Mü 40,
Adalbertstr. 41b-43 Tel. 280 95 22
Mo-Fr von 10 - 18 / Sa. von 10 - 13 h

im Sortiment sind alle Titel d. linken Verlage. Titel aus bürgerl. Verlagen werden, wenn nicht am Lager, schnellstens besorgt.
Ständiger Ankauf von Büchern fürs Antiquariat.

schwarzen Zähnen bleiben, *"da sich Tetracyclin in Form eines Kalzium-Komplexes im knochenbildenden Gewebe ablagert und zu bleibenden Zahnverfärbungen und Schmelzdefekten sowie zu Drucksteigerung in der Schädelhöhle führt.* Außerdem *sind bei Frühgeborenen Verzögerungen des Knochenwachstums beobachtet worden.* Aber ich mache mir hierzu unnötige Gedanken, weil ich ein Mann bin, noch bin.

(Zitate aus der Beilage von Hoechst-AG)

DIM, 20.6.78

Für alle, die was tun für ein anderes Leben, ein Vorschlag, zusammen weiterzuführen, was wir irgendwo vereinzelt begonnen haben !!

Irgendwann mal haben wir angefangen uns gegen Ungerechtigkeiten unserer Eltern und in den Schulen aufzulehnen darum gekämpft, uns im Jugendzentrum treffen zu können. Dabei nach einer Verbindung zu uns gesucht in Wohngemeinschaften und Kommunen, durch selbstbestimmte Arbeiten in Kollektiven, Aufbau von Teestuben und Werkstätten. Vom Schwarzfahren zum laufen und radfahren, bald natürliche Lebensmittel in Cooperativen und gegen Atomstrom .....
Aber an unserer grundsätzlichen Abhängigkeit hat sich dadurch nichts verändert. Wir waren weiter gezwungen, uns als Ware anzubieten, um essen, Unterkunft, Kleidung und alles, was damit zusammenhängt bezahlen zu können. Seit einem Jahr ziehen wir nun mit einem Zelt durchs Land, noch ein Versuch, eine weitere Verbesserung.
Uns fehlt das Land DIE ERDE auf der alles wächst, aus der alles kommt, was die Industrie in den Städten weiterverarbeitet und uns dann diesen billigen Abklatsch von Leben teuer genug als Fortschritt verkauft. Das ist vielleicht schwer zu begreifen, weil wir in der Hochindustrialisierten Welt aufgewachsen sind, uns dieses Dasein "normal" scheint und wir es nicht gelernt haben, für unsere eigenen Bedürfnisse zu sorgen. Wir wissen nicht mehr, was das ist "Schönes freudiges Leben"!
Darum wollen wir uns einen Platz suchen, wo wir ausprobieren können und lernen, in einer natürlichen Umgebung zu leben, und uns danach auszurichten. Wichtig ist bei all dem, daß jeder lernt, alles was er braucht und benutzt selbst herstellen zu können, daß keine neue Abhängigkeit zwischen uns entsteht.
Zur Kohle: Niemand soll mehr selbst sehen müssen, wie er sie jeden Monat ranschafft. Wir wollen abwechselnd Gruppen bilden, die für bestimmte Zeit, so 3 Monate im Jahr, für das Beschaffen der Kohle zuständig sind, in Ernten und Saisonarbeit, Gelegenheitsarbeiten in der Stadt ... alles mal ausprobieren. Treffen wollen wir uns Ende August rum. Erstmal sehen, was da für ein Haufen zusammenkommt, das Gefühl genießen und hoffentlich die Sonne. Bringt Früchte, Nüsse und was euch schmeckt zusammen.
Wenn du Lust hast mit uns anzufangen, dann schreib uns gleich an's Blatt, 8 München 40, Georgenstraße 123 "Freies Land für Alle". Wir brauchen noch einen Treffpunkt, sowas wie Wiese mit Scheune. Wenn ihr einen wißt, schreibt den dazu und legt alle Rückporto rein.
Wir freuen uns drauf anzufangen.

Trasimeno

In Italien, an der südlichen Grenze der Toskana liegt das Haus PIANOLI, inmitten von Weingärten und Olivenhainen.
Dieses alte umbische Bauernhaus, das übrigens eine Privatfrau aus München stiftete, wurde in ca. 2jähriger Arbeitszeit ausgebaut und im Mai 78 seiner Bestimmung übergeben.
Hier können behinderte Kinder aus Deutschland ihre Ferien verleben. Das Haus hat Platz für 30 Behinderte und ihre mitfahrenden Betreuer. Das Projekt soll ein Integrationsmodell darstellen: Es soll die Möglichkeit geschaffen werden, daß die Kinder und Jugendlichen zusammen mit ihren Eltern dort ihre Ferien verleben können (der Heimleiter, Hans Heinrich Ostermann und eine Handvoll Mitarbeiter sorgen für die Unterbringung der Eltern in nahegelegenen Pensionen).
Das "Modell TRASIMENO" wird nur spärlich von Seiten der deutschen Behörden unterstützt, da es eines der ersten ausländischen Modelle dieser Art darstellt. Diese Projekte im Ausland werden bei weitem nicht in der Weise unterstützt, wie deutsche Modelle.
So wird TRASIMENO durch private Initiave gefördert und unterstützt.
Im Frühjahr 1977 war zum Beispiel eine freiwillige Schülergruppe der Volkshochschule München in Trasimeno, um das Heim behindertengerecht auszubauen.
Bis jetzt ist die Sache, nach Auskunft von Maria Fuß, der Stifterin des Hauses, gut angelaufen.
Die Kinder fühlen sich wohl und Elternteile sind in großer Zahl mit angereist. Die italienische Bevölkerung nahm die Gruppen sehr freundlich auf und die Zusammenarbeit scheint aufs Beste zu klappen.
Nun fehlt den Leuten dort unten noch eine Menge an den elementarsten Dingen, wie z.B. eine Heizung für das ganze Haus, Dachziegel, Bettwäsche und so weiter.
Zugunsten des Ferienbauernhofs startet der "Fasaneriehof" eine Spendenaktion:
Am Freitag, den 4.8.78 ab 19.30 h soll sie stattfinden und zwar mit Versteigerung, Musik und evtl. spontanen Ideen Es spielen "Gifdhavall" Liada u. Gschichdn
Der Erlös dieses Abends (auch Abendverdienst von Koch usw.) soll dem Haus TRASIMENO gestiftet werden und einen kleinen Beitrag leisten für dieses unterstützungswürdige Modell.
Außerdem sollen sich im "Fasaneriehof" die Leute einfinden, die dem harten Numerus Clausus für Sonderpädagogik (Sonderschullehrer) für das WS 78/79 entgegentreten wollen und zusammen mit anderen dagegen angehen wollen. Je mehr wir sind, desto effektiver! Bitte bei Silvie hinterm Tresen melden, am 4.8.78.

Rechtsanwälte Jürgen Arnold
und Roswitha Wolf
Hohenzollernstr. 102
8000 München 40

Betr.: Zeitschrift "Blatt" Bezug
Ihr Schreiben vom 29. Juni 1978

Sehr geehrter Herr Arnold!
Es hat zu keiner Zeit Anweisungen an den Bundesgrenzschutz oder andere mit der grenzpolizeilichen Kontrolle betrauten Dienststellen gegeben, Personen, die im Besitz der Zeitschrift "Blatt" angetroffen wurden an den Verfassungsschutz oder andere Nachrichtendienste zu melden. Die von ihnen erwähnten Listen haben auch nicht zu einer solchen Praxis geführt. Wie mir das Bundesamt für Verfassungsschutz mitgeteilt hat, hat es in der Vergangenheit nicht einen einzigen Fall gegeben, in dem Reisende wegen Mitführens einer bestimmten Zeitschrift gemeldet worden sind.
Verwaltungsinterne Listen sind im übrigen inzwischen u.a. deshalb eingezogen und vernichtet worden, um auch jeden Schein einer listenmäßigen Überprüfungspraxis zu beseitigen. Es ist nicht beabsichtigt Listen der genannten Art neu aufzustellen.
Mit vorzüglicher Hochachtung
Im Auftrage Dr. Lenhard
Bundesministerium des Innern

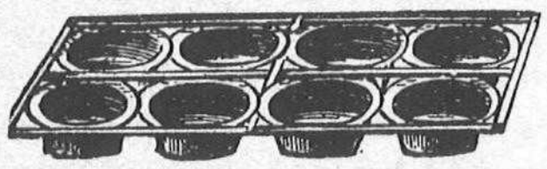
Ja wenn das so ist .....

SELBERBACKEN

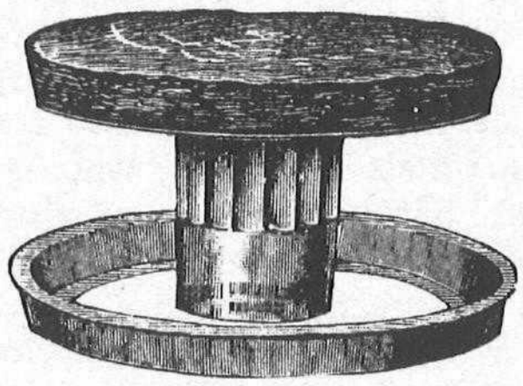
ein Erfahrungsbericht

Wir essen jeden Tag Brot, ALDI-Brot, MÜLLER-Brot, SEIDL-Brot, KROHE-Brot usw., usw. Aber wenn Du nicht gerade mal beim Batscheider in der Nachtschicht am Fließband gestanden hast, dann hast Du keine Ahnung, auf was du deine Rama schmierst. Warum also nicht beim Brot anfangen, näheren Bezug zur Umwelt zu finden (= selber backen).
Bei uns kam als weitere Motivation dazu, daß ein ehemaliger Bäckergeselle in die WG einzog und dann war da noch der Wunsch mal Grundstoffe zu verwenden, die nicht mit Pesti-, Insekti- und sonstigen -ziden angereichert sind.

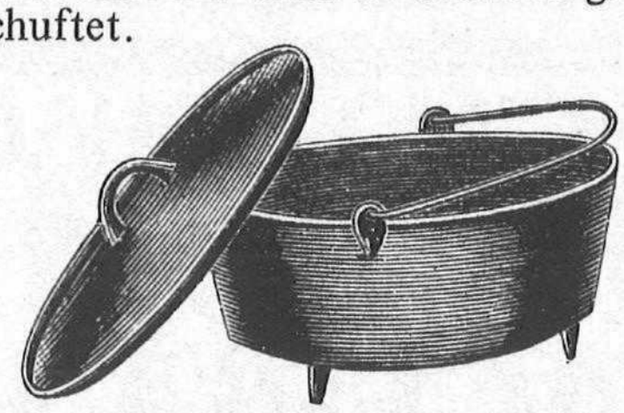
Bei "Rapunzel" kauften wir je einen Sack "biologisch dynamischen" Roggen und Weizen und bei Freunden liehen wir uns die neue "Bosch-Schnitzler" Mühle.
Als nach einer Stunde das Mehl für eine Ladung durchgemahlen war, gings ans Kneten: zuerst die Hefe in der warmen Milch und dann der große Teigbatzen, das ist ein starkes Gefühl, mit aller Kraft den warmen Baatz zu drükken und zu quetschen, bis er immer fester wird. So ein Anklang an Sandkasten und Analerotik ist da auf jeden Fall dabei.
Während die erste Ladung im Ofen schwitzte, hatten wir Zeit, da liefen gute Gespräche und auch mal ein Schach. Zwischendurch spritzten wir die Brote mit Wasser voll damit es eine schöne Kruste gibt, und dabei standen wir dann im heißen Geruch nach Brot. Da kommen dir so Erinnerungen an den klammen Morgen nach einer durchwachten Nacht, wo du dir beim Bäcker die ersten Semmeln holst und das Brot noch warm ist.
Später ersetzten wir die Hefe mehr und mehr durch Sauerteig, aber den mußt du immer vorbestellen und das vergaßen wir dauernd. So saßen wir dann am Freitag und warteten, bis in der früh um eins oder zwei die ersten Bäcker anfingen. Da fuhren wir dann auf dem Roller in den nächsten Ort u. haben an der Hintertür um ein Kilo Sauerteig gebettelt; eine ganz frische Brezensemmel fiel auch schon mal ab dabei.



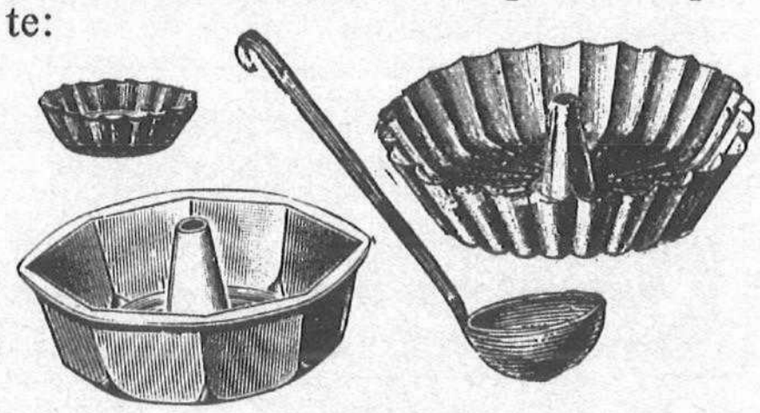
Mit der Zeit hat sich's unter den anderen WGs herumgesprochen, daß es bei uns am Wochenende frisches "Selbergemachtes" gibt und unser Kundenkreis wuchs sprunghaft an. Zuletzt ist es total ausgeartet, da standen wir die ganze Nacht am Backrohr und fuhren dann im Halbschlaf noch bis zum späten Nachmittag die Brote aus.
Neben dem Zeitaufwand gab es noch das Finanzproblem. So ein Ofen frißt unheimlich Strom und wenn Du dann noch biologisch-dynamisches Mehl verwendest und ein paar teure Zutaten hineinmischt (soll ja nicht "irgendein" Brot werden) dann kostet Dich das Brot mindestens zwei Mark, und recht viel teurer wollten wir das auch nicht verkaufen.
Dazu kommt dann noch der Ausschuß, weil Du's versalzen hast oder weil es zu kurz gegangen ist oder einfach weil Du die Zeit verpennt hast. Steinhartes oder schwarzes Brot wollten wir echt nicht verkaufen.



Rechnest Du dann noch das Benzingeld, fürs Ausfahren, dann merkst Du, daß Du glatt mit Verlust arbeitest und dafür hast Du dann 24 Stunden geschuftet.



Klar wir haben's nicht fürs Geld gemacht, aber unser Enthusiasmus hatte seine Grenzen und dann kam die lasche Phase und jetzt haben wir ganz aufgehört für andere WGs zu backen.
Zum Schluß möchte ich noch sagen, daß es für alle die mitgemacht haben gut war, wir haben mehr zueinander gefunden, bekamen ein feineres Gefühl für Getreide, Teig und Brot – ganz wesentlich auch – wir kamen mit vielen guten Leuten ins Gespräch beim Ausfahren.
Damit Ihr's selber auch mal probieren könnt und weil's selbergebacken am besten schmeckt, noch ein paar Rezepte:



Rezepte:

Roggenbrot: 1 kg biologisch-dynamisches Roggenmehl, 40 g Hefe, 5 g Salz, 0,5 kg Sauerteig, 1 l Wasser;

Zuerst gibt man 1 kg R-Mehl in eine Schüssel, dazu 1 l Wasser, 40 g Hefe, 5 g Salz und 0,5 kg Sauerteig.
Das Ganze wird dann vermischt, bis eine feste zusammenhängende Masse entstanden ist. Dann nimmt man den Teig aus der Schüssel und knetet solange bis ein kompakter Teig entstanden ist. Ein kompakter Teig ist geschmeidig und wenn Du ihn mit dem Messer aufschneidest müssen die Luftporen sichtbar sein. Danach formst Du die Brote undläßt das ganze bis eine halbe Stunde gehen.
Nach diesem Vorgang kommen die Brote auf ein Blech und müssen bei 200 bis 250 Grad 1 1/2 Stunden gebacken werden.
Während dem Backprozeß mußt du die Brote 3x mit Wasser bestreichen, damit eine weiche KRUSTE entsteht.

Weizenbrot: 1 kg biologisch-dynamisches Weizenmehl,
40 g Hefe,
5 g Salz,
0,5 kg Sauerteig,
1 l Wasser,

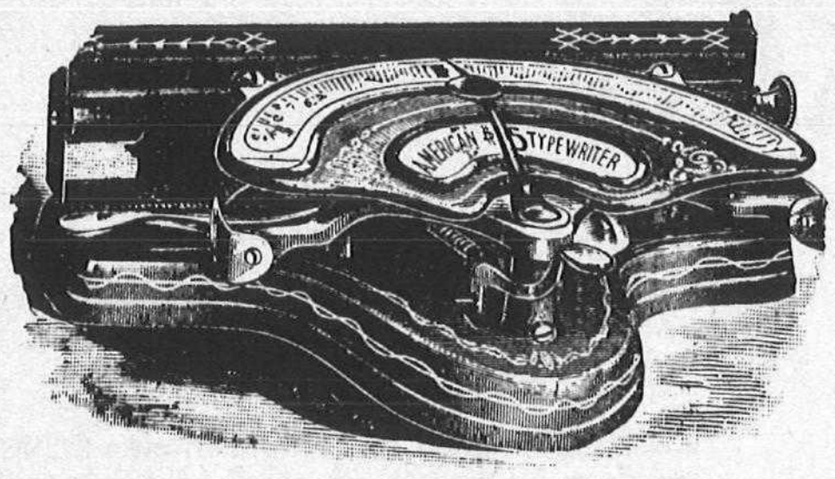
Der Backvorgang ist der gleiche wie beim Roggenbrot.

Der GÄRPROZESS
Hefe und Sauerteig sind Triebmittel und die wichtigsten Faktoren beim Backen.
Die Hefe wird bevor sie in den Teig kommt mit warmer Milch oder mit warmem Wasser aufgelöst – mit der Hand so lange umrühren bis sie flüssig wird.
Den Sauerteig muß man gehen lassen und dann in den Teig geben. Nach einer 1/2 Stunde ist der Teig so groß geworden (gegangen) daß man ihn in den Ofen geben kann.
Zucker fördert den Gärprozeß, Salz hemmt den Gärprozeß.

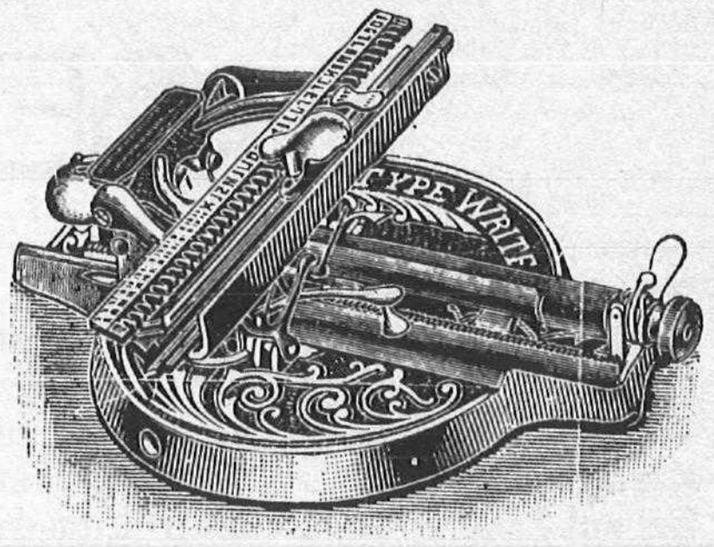
Viel Glück wünschen Horst + Harry

Brotbacken

Eine Anregung vom Alternativen Jahrmarkt, die vielleicht interessiert: Ich habe weiter experimentiert mit dem Brot, das da in VW-Radkappen auf Holzkohle gebacken wurde. Es geht auch sehr gut zu Hause auf einer elektrischen Kochplatte:
Man besorge die Corona-Mühle bei dem Türken in der Goethestr. und mahle genügend Schrott. Dies vermischt man in einer Schüssel zuerst mit etwas Salz und 2 Eßlöffel Öl. Hat sich das Öl gleichmäßig verteilt, tut man soviel Wasser dazu, daß ein dicker Teig entsteht. Man kann in dieser Mühle gleich Kümmel oder Koriander oder Buchweizen, Sonnenblumenkerne etc. mitmahlen.
Es hat sich bewährt, den Teig abends anzumachen.
Zum Frühstück knetet man dann mit bemehlten Händen auf einem bemehlten Brett einen ca. 4 mm dicken Fladen – etwas kleiner im Durchmesser als die Kochplatte. Diese wird gereinigt und der Fladen wird bei Stufe 1 1/2 drauf gebacken, 1 mal gewendet bis er auf beiden Seiten hellbraun ist. So man einen gewölbten Topfdeckel hat, kann man ihn über den Fladen stülpen das beschleunigt den Vorgang.
Wer diese frischen Fladen noch warm mit Butter genießt, wird vielleicht kein anderes Brot mehr mögen. ***B.Rot***



SCHWARZ-SENDER



Senden – keine Hexerei

Erfahrungen der Wellenhexen aus der Schweiz

Zürich, 30. Juni

Die "Wellenhexen" betreiben in der Schweiz einen Piratensender. Der Züricher "Zeitdienst" druckte ein Flugblatt von ihnen ab, in dem sie ihre Erfahrungen im Hexen-Sender mitteilten. Wir übernehmen dieses Flugblatt aus dem "Zeitdienst" aus Gründen journ. Informationspflicht in unsere Serie: Blick über die Grenzen.

Zum Sender:

Hexen hatten einen Sender mit 25 W Leistung. Mit dieser Leistung konnten die Hörer die Hexen bis 40 km weit hören. Um diese Reichweite zu erreichen, brauchten Hexen eine gute stabile Antenne. Diese war zusammensteckbar, in der Mitte der Stab der Antenne und unten 4 Strahler. Hexen mußten mit dieser Stab-Antenne (ground-plane) bei jedem Standort eine Messung machen, ob die Antenne das Maximum an Leistung wieder abgibt. Diese Antenne hatte den Vorteil, daß die Radiowellen nicht nach oben verloren gingen. Der Nachteil war, daß sie relativ groß ist (ein Teil ca. 90 cm), also nicht sehr handlich und je nachdem etwas Aufsehen erregend beim Montieren und Abbrechen. Auf jeden Fall ist es das Beste, eine Antenne so zu konstruieren, daß sie fest montierbar ist, aus Metall, und auf das Empfänger-Gebiet gerichtet werden kann. Eine gute Antenne ist sehr wichtig, da die Radiowellen mit voller Kraft gesendet werden müssen, da sowieso noch genug Hindernisse auf deren Weg zum Hörer auftauchen werden. Nur eine gute Antenne gewährleistet die höchstmögliche Ausnützung der Leistung eines Senders. Es ist lohnend, sich genau zu erkundigen, es auszuprobieren und wieder zu testen, um die beste Variante einer Antenne zu finden.
Den Strom nahmen sich die Hexen aus einer Motorrad-Batterie.

Zum Standort des Senders

Der Standort muß immer höher gelegen sein, als das Empfänger-Gebiet. Hexen haben zuerst das Hörergebiet ausgewählt, zum Beispiel eine Stadt, einen Stadtteil oder ein bestimmtes Quartier. Hexen haben die betreffende Karte geholt und mit dem Zirkel den Radius der Reichweite des Senders eingezeichnet. Dann haben Hexen alle möglichen Sende-Standorte aufgeschrieben, die von so einer Landkarte herauszulesen sind. Dann haben die Hexen sich alle Punkte bei Tageslicht angesehen. Das beste ist, daß vom Sendepunkt aus Sichtverbindung mit dem Empfängergebiet besteht. Dann sehen Hexen erstmals so richtig, was für "grusige" Betonbauten in so einer Stadt herumstehen können. Alle müssen sich vorstellen. daß sich die Radiowellen so fortbewegen, wie wenn ein starker Scheinwerfer auf das Empfangsgebiet gerichtet wird. Dann entstehen Schatten, dort, wo das Licht nicht direkt hinkommt, z.B. ein großes Gebäude kann ein halbes Quartier abdecken. Die Standorte des Senders sollten so ausgewählt sein, daß in der Nähe und auf dem Weg zum Empfängergebiet keine unüberwindlichen Hindernisse, wie Eisengerüste, Starkstromleitungen, Betonhäuser für die Verbreitung der Radiowellen hinderlich sind. Es ist klar, daß die Radiowellen bei genügender Leistung des Senders auch reflektieren können. Hexen haben diese mögliche Reflektion nicht mit einberechnet beim Suchen der Standorte. Es ist einfach zu ungenau auszurechnen, ob die Kraft der Radiowellen nach einer Reflektion noch zu einem guten Empfang ausreicht.
Hexen haben ihre Standorte wenn möglich immer so ausgesucht, daß hinter dem Sende-Standort, also in der Gegenrichtung zum Empfängergebiet, eine Betonmauer, ein Haus oder eine Bergspitze steht. Das ist gut, weil dann die Radiowellen durch diese Deckung von hinten nicht ganz verloren gehen. Hexen waren so wenigstens im Rücken geschützt vor "vergifteten" Amateurfunkern, die sich einen Spaß daraus machen, unabhängige Sender auszuheben, also ihren Standort herauszufinden. Die Polizei würde das ebenfalls betreffen.

Zum Senden überhaupt

Hexen hatten einen Sender, eine Antenne, einen Stromspender (Batterie) und ein Tonbandgerät, um die Sendung abspielen zu lassen. Der Aufbau der Anlage am Sendeort ist sehr wichtig, es müssen folgende Punkte beachtet werden: Hexen haben den Sender auf eine ebene Stelle plaziert, dann haben sie die Antenne montiert und geradlinig vom Sender weg in Richtung Empfangsgebiet das Antennenkabel angeschlossen. Alle sollten darauf achten, daß das Antennenkabel keine Knoten hat oder Schlaufen macht. Dieses Kabel muß eine gewisse Länge haben. Alle können das ausrechnen. Lichtgeschwindigkeit durch Frequenz ergibt die Länge der Welle. Auf dieser Frequenz (101 Megaherz) sind also die Radiowellen 2,97 Meter lang. Für die Länge des Antennenkabels heißt das, die Mindestlänge muß zwei oder drei mal so lang sein wie die Wellenlänge. Das ist beim Hexen-Beispiel 5,94 Meter oder 8,91 Meter. Hexen haben das Kabelende dann am Sender angeschlossen. Das Tonbandgerät haben Hexen in Alufolie eingewickelt, um es vor Abstrahlungen und gegenseitigen Störungen der Antenne abzuschirmen. Zusätzlich haben Hexen das Tonbandge-

JACK KEROUAC
TRAUM-TAGEBUCH

Kerouacs privates Buch der Träume. Die Kette seiner Nächte, lose zusammengeknüpft zu einem poetischen Register seines Gesamtwerks. Wesentlich zum richtigen Verständnis seiner frühen Beat-Romane. Aus dem Amerikanischen von W. Waldhoff. Deutsche Erstausgabe. 216 Seiten, 15 Mark.

BUKOWSKI/WEISSNER HRSG.
TERPENTIN ON THE ROCKS

Die besten Gedichte aus der amerikanischen Alternativpresse 1967 – 77.
In der Tradition von 'Fuck You' und 'ACID' ist hier explosiver und ungenießbarer Stoff des amerikanischen Undergrounds zusammengetragen worden. Originalausgabe. 170 Seiten, 12 Mark.

Wir sind der kleine Verlag mit den guten Büchern.

MAROVERLAG
8900 Augsburg • Bismarckstr. 7 1/2

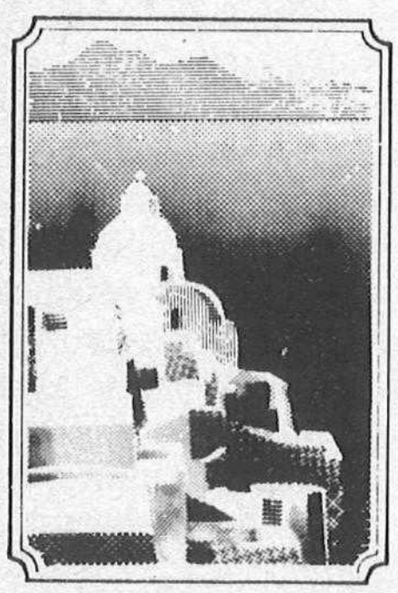
rät auf eine erhöhte Lage gestellt, daß etwas zwischen Sender und Gerät ist, also keine Sichtverbindung zwischen diesen besteht. Das Kabel vom Tonband zum Sender muß einfach länger sein als eine Wellenlänge; Hexen-Beispiel: ca. 3,50 Meter. Das Tonbandkabel sollte auch möglichst geradlinig angeschlossen sein. Wo die Batterie stehen soll, können alle selbst entscheiden, einfach möglichst gut erreichbar.

Faßt nie die Antenne an, während der Sendung
Mit einem Radio hören Hexen immer ihre eigenen Sendungen mit. Eine Hexe sitzt mit einem Radio mindestens 150 Meter weit weg vom Sender-Standort. So ist es möglich, sofort zu hören, ob etwas nicht richtig läuft, ob die Radiohörer überhaupt etwas empfangen, ob die Sendung übersteuert ist oder ob sie gestört wird. Dazu sollen alle nicht zu nahe zum Sender, weil so der Sender die Fehler übertönen kann, da er zu stark in den Radio eindringt. Ein Radio ist auch unbedingt nötig, wenn Hexen von verschiedenen Sende-Standorten aus senden. Hexen können dann genau hören, wann sie ihren Teil senden müssen. Hexe mit Radio kann Hexe mit Sender dann verständigen. Wenn alle Hexen die ganze Sendung mithören, können Hexen auch weitersenden, wenn der anderen Hexengruppe eine Panne passiert ist. Das ist manchmal ein Risiko, aber Hexen haben kurze Beine. Wenn verschiedene Sendeorte für eine Sendung vorgesehen sind, dann sollen alle darauf achten, daß möglichst das gleiche Quartier, die gleiche Stadt oder der gleiche Stadtteil erreicht wird, so daß jeder Hörer die ganze Sendung und nicht nur einen Teil mithören kann.

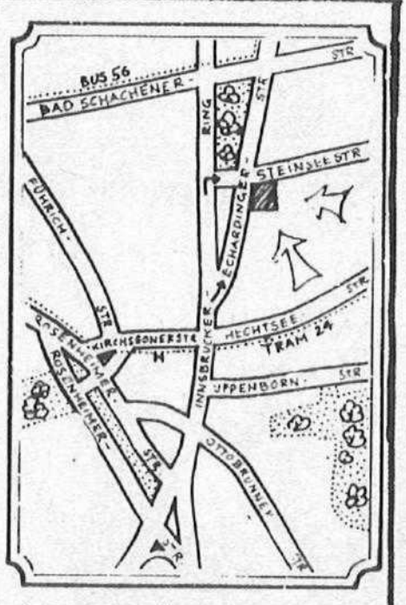
Sicherheiten, die besonders beachtet werden müssen
Unsere Gegner kommen von oben, es sind Helikopter. Es ist dazu zu sagen, daß es viele davon gibt, die Rettungsflugwacht, Militär, die PTT, und auch Helikopter von Privaten und natürlich von der Schmier. Hexen meinen, aus ihren Erfahrungen, daß Helikopter ungefähr in drei Minuten den Standort eines Senders herausfinden, mit ihren Peilgeräten. In dieser Zeit können sie den Standort des Senders in einem Umkreis von 50 bis 100 m genau bestimmen. Ein Helikopter kann in einer Stadt von oben natürlich nichts weiter unternehmen als orten. Vielleicht Menschen beobachten auf Dächern und nachts können sie den Scheinwerfer auf den möglichen Standort der Hexen richten. Was sie auf jeden Fall tun werden, ist, sofort ihren Kollegen, der Polizei usw. Hinweise und auch direkte Befehle erteilen. Das heißt, es wäre, wenn es ganz schlecht ginge, theoretisch möglich, daß in den nächsten 3 Minuten die PTT und die Polizei am Sendeort sein könnten (mit in Autos – VW-Bussen – eingebauten Peilgeräten). Hexen-Erfahrungen sind allso, wenn alle nur 5 Minuten senden, und der Standort gewechselt wird, ist es fast unmöglich, mit der PTT oder Polizei zusammenzustoßen. Alle sollten sofort nach 5 Minuten Sendezeit den Ort verlassen, oder mindestens das Material verschwinden lassen.

Für alle Hörer
Du sollst etwas Geduld haben beim Empfangen einer Hexensendung. Gehe mit deinem Radio in deiner Wohnung herum und suche, in welchem Zimmer du den besten Empfang hast. Eine gute Antenne solltest du dir beschaffen. Suche also auch deine Wohnung nach einem Antennenanschluß ab. Lasse dich sonst von der PTT beraten, wie du einen guten UKW-Empfang bekommen kannst. Sie werden dir sicher die besten Ratschläge geben können.

Die Wellenhexen



Neueröffnung
in Ramersdorf
» bei Lakis «
Gastwirtschaft
ZUR HEIMSTÄTTENSIEDLUNG
Steinseestr. 2. Tel 40 73 34



WIR GARANTIEREN FÜR

➔ EINE NICHT ZU ÜBERBIETENDE GRIECHISCHE SPEZIALITÄTENKÜCHE:
MOUSAKA, SOUVLAKI FISCHE, CALAMARI, TZATZIKI .....
➔ EINE FÜLLE HERVORRAGENDER GETRÄNKE:
RETSINA, OUZO, METAXA, GRIECHISCHE ROTWEINE U. DIE BERÜHMTEN SPATENBIERE
➔ PREISE, DIE IN MÜNCHEN BISHER EINMALIG SIND
➔ EINE ATMOSPHÄRE UND STIMMUNG, DIE BEI GRIECHISCHER MUSIK IHREN BESUCH ZU EINEM UNVERGESSLICHEN ERLEBNIS WERDEN LÄSST.

★ DIE BESONDERE ATTRAKTION: LAKIS' GROSSER BIERGARTEN, DER SCHÖNE SOMMERABENDE SO RICHTIG »GRIECHISCH« WERDEN LÄSST.

ES LADEN EIN: MARIE PAULE LAKIS PAPAZOF

Sommerfest der SOdZDL am 22. Juli

Nach einem Jahr politischer Arbeit mit dem großen Zivildienststreik im Januar als Höhepunkt wollen wir die Politik mal ganz beiseite lassen und ein Fest feiern mit allem, was dazugehört. Nur ganz kurz, was zur Zeit bei uns läuft: Wir gehen mit einem eigenen Flugblatt an die Münchner Schulen und fordern zur KDV auf, wir organisieren Podiumsdiskussionen in Schulen (Interessenten bitte melden!), wir haben eine Broschüre gemacht, in der alles Wissenswerte drinsteht, für einen der Kriegsdienst verweigern will (sowas fehlte bisher), eine Zeitung für alle ZDL Münchens ist fertig. Außerdem ist weiterhin jeden Dienstag im Corneliusladen Corneliusstr. 29 beim Gärtnerplatz ab 18 h Beratung und Treff der Münchner SO. Wir freuen uns über jeden, der kommt !!!
Einige von uns haben sich auch mit der Organisation des Festes beschäftigt, nachdem wir feststellen mußten, daß es ganz ohne auch nicht geht.
Folgendes ist dabei herausgekommen: Wir haben den stimmungsvollen alten Theatersaal im Caritas-Zentrum am St. Wolfgangsplatz gemietet und können an Musik Tommi den Straßensänger, der seit seiner Platte mit den "Radikalen Liedern" ein Begriff sein dürfte und die Gruppe ARISE bieten. Arise besteht aus 3 exzellenten Musikern: Der Peter Meier, der Gitarre spielt, hat schon Meisterkurse bei den wirklich Größten mitgemacht (Narciso Yepes, Siegried Behrend, Davezag) und internationale Wettbewerbe gewonnen; Werner Schnell am Baß kommt von der Jazz School München und hat schon in anderen Gruppen Erfahrungen gesammelt ebenso wieder Percussionist Wolfgang Wirtz. Die Musik: Eigene Kompositionen mit Einflüssen von Rock, Jazz und südamerikanischen Rhythmen. Daneben spielen wir noch Musik von Band und Platte, aber bestimmt keinen Disco-Schund. Es gibt auch was zum Essen und Trinken, unter anderem okzitanischen Wein!
Kommts also haufenweise am Samstag 22.7. in den Theatersaal des Wolfgangheims, St.-Wolfgangsplatz 9 gegenüber der Drehleier. Nähe Rosenheimer Platz (Unkostenbeitrag 4,--). Wer übrigens selber was singen oder sonstwie vortragen will, ist herzlich willkommen. Kontakt bei Charly: Tel. 64 61 37 (vormittags) oder ab 21 h. SOdZDL

LONGO MAI

LONGO MAI – Anspruch, Erlebnisse, Fragen

Wie wir an Longo Mai geraten sind
Die Fernsehsendung im NDR im Januar dieses Jahres machte uns unabhängig voneinander auf Longo Mai aufmerksam. Longo Mai stellte sich als Gemeinschaft vor, deren Ziel es ist, in verlassenen Bergregionen Europas auf genossenschaftlicher Basis alternative Wirtschaftsformen aufzubauen, die den Mitgliedern eine autonome Lebensweise ermöglichen.

Unsere Absichten und Erwartungen

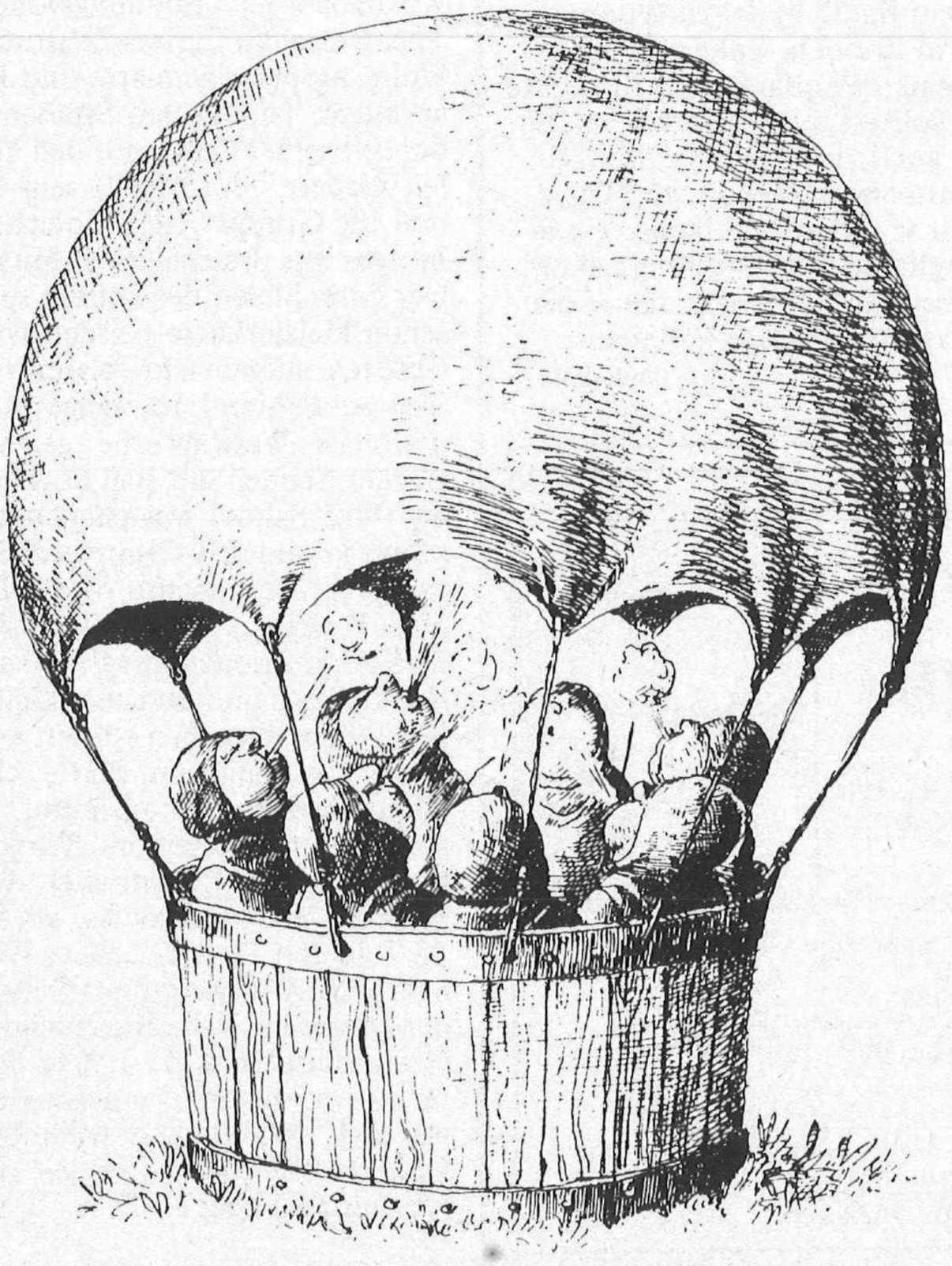
Mein Gedanke war ganz einfach, im Sommer nach Longo Mai zu fahren, um an Ort und Stelle zu sehen, wie die Leute leben. Ich erfuhr von einem Info-Wochenende Ende April in Basel. Dort wollte ich Mitglieder von Longo Mai treffen, mit ihnen reden, erfahren, was sie denken, wie Longo Mai organisiert ist, wo ich im Sommer mitarbeiten könnte. Maria

Da schien endlich etwas konkret zu laufen. Da sollte es Leute geben, die genau das verwirklicht haben, was ich auch verwirklichen will. In einer Gemeinschaft von Gleichen leben, autarke Wirtschaftsformen, in Einklang mit der Natur leben. Was lag näher als mit 2 Freunden, die dieselben Ziele haben, einige Zeit in Longo Mai zu leben und zu lernen. Heinrich

Erfahrungen, Ernüchterung in Basel

Obwohl wir auch unsere Begegnung mit Longo Mai unabhängig voneinander erlebten, machten wir, wie wir hinterher feststellten, gemeinsame Erfahrungen.

Auf einem Werbeplakat, das Longo Mai in großen Auflagen verschickt, ist zu lesen: „Wir fordern die Fähigkeit zur gemeinsamen Arbeit, zum Lachen und zur Liebe." Gelacht wurde viel in Basel, zumeist allerdings über das, was die „unpolitischen, naiven, introvertierten Deutschen" so „rausließen". Mit solchen Worten wurden unsere persönlichen Vorstellungen immer wieder kommentiert. Die Rollen waren von vornherein festgelegt. Wir hatten darzustellen, wer wir sind und „was wir überhaupt schon gemacht haben" und warum wir in Basel waren. Über



L ongo Mai erfuhren wir so gut wie nichts. Es wurde uns klar zu verstehen gegeben, daß nähere Informationen nicht "jedem Dahergelaufenen" vermittelt werden. (Worte in Anführungszeichen wurden von den Leuten von Longo Mai häufig benutzt.)

Die "Fähigkeit zur Liebe" konnten wir in Basel nicht spüren. Die Gespräche hatten eher den Charakter eines Verhörs, mit Sicherheit wurde mit raffinierten Methoden zur psychischen Verunsicherung der Gäste gearbeitet. Auffallend war die sehr verschiedene Behandlung der Gäste nach Altersstufen und danach, ob sie in Gruppen oder alleine gekommen waren. Sehr junge Leute wurden ohne große Umstände in das Dorf Longo Mai eingeladen, während ältere einem strengen Ausleseprozeß unterzogen wurden. Dabei kamen Gruppen glimpflicher davon als Einzelne, von denen einige sofort den Raum verließen.

Warnungen und Ungereimtheiten

Warnen möchten wir vor allem die Leu Leute, die ihre Sehnsüchte und Träume von einem menschlichen Leben, unabhängig von den zerstörenden Zwängen unserer Gesellschaft, in Longo Mai verwirklicht sehen. Die größte Leistung von Longo Mai ist, unserer Meinung nach, sich zu tarnen. Hinter Sätzen wie "Aber das wirkliche Paradies, das ist der Garten" Pierre Pellegrin in Nachrichten aus Longo Mai, "Kommt nur ihr Jungen, die Tore stehen euch offen" ebenfalls in den Nachrichten und den Bildern von friedlichen Menschen, die mit ihren Schafherden durch verlassene Gebirgsregionen ziehen, verbirgt sich unserer Meinung nach eine kompromißlose politische Position, über die wir nichts Eindeutiges erfahren konnten.

Nach Informationen stehen hinter dieser Gruppe inzwischen einflußreiche Honoratioren, meist schweizerischer Herkunft, aus Politik und Wirtschaft. Da wird gemeinschaftliches Leben nur zu einer schlagkräftigeren Organisationsform, der Wert der Mitglieder hängt von ihrer Leistungsfähigkeit ab, biologischer Landbau wird zur Luxusfrage. Wir maßen uns kein abschließendes Urteil über Longo Mai an, wir möchten aber deutlich darauf hinweisen, daß wir es ganz anders erlebt haben, als es in einer Hörfunksendung des BR und in einem Artikel in der "Pardon, Nr.6, Juni 78" sowie in der Fernsehsendung dargestellt wurde.

Kritische Berichte über Longo Mai sind im Kompost Frühjahr 78 und in der "Gewaltfreien Aktion 21/22, 3. + 4. Quartal 74" zu finden.

Wir interessieren uns weiter für Longo Mai unsere Adresse ist bekannt beim Blatt. Maria, Heinrich

Da sieht der Godard aus wie der Vater (ein Offizier) in dem Film von Saura

Cria Cuervos – Züchte Raben, und sie kratzen Dir die Augen aus

Buch/Regie: Carlos Saura Spanien '75

Wer hat mir meinen Mut genommen; wer hat in mich Grenzen gebaut? Wer hat mich gelähmt?
Wenn ich die Angst vergesse, wenn ungegrenzte Entdeckerlust die Gebote aufhebt, dann bin ich selbst da drin aufgesogen. In jenen Augenblicken kam von meinen Erziehern das Halt! Koitus interruptus – Unterbrochener Beischlaf.

Umwege

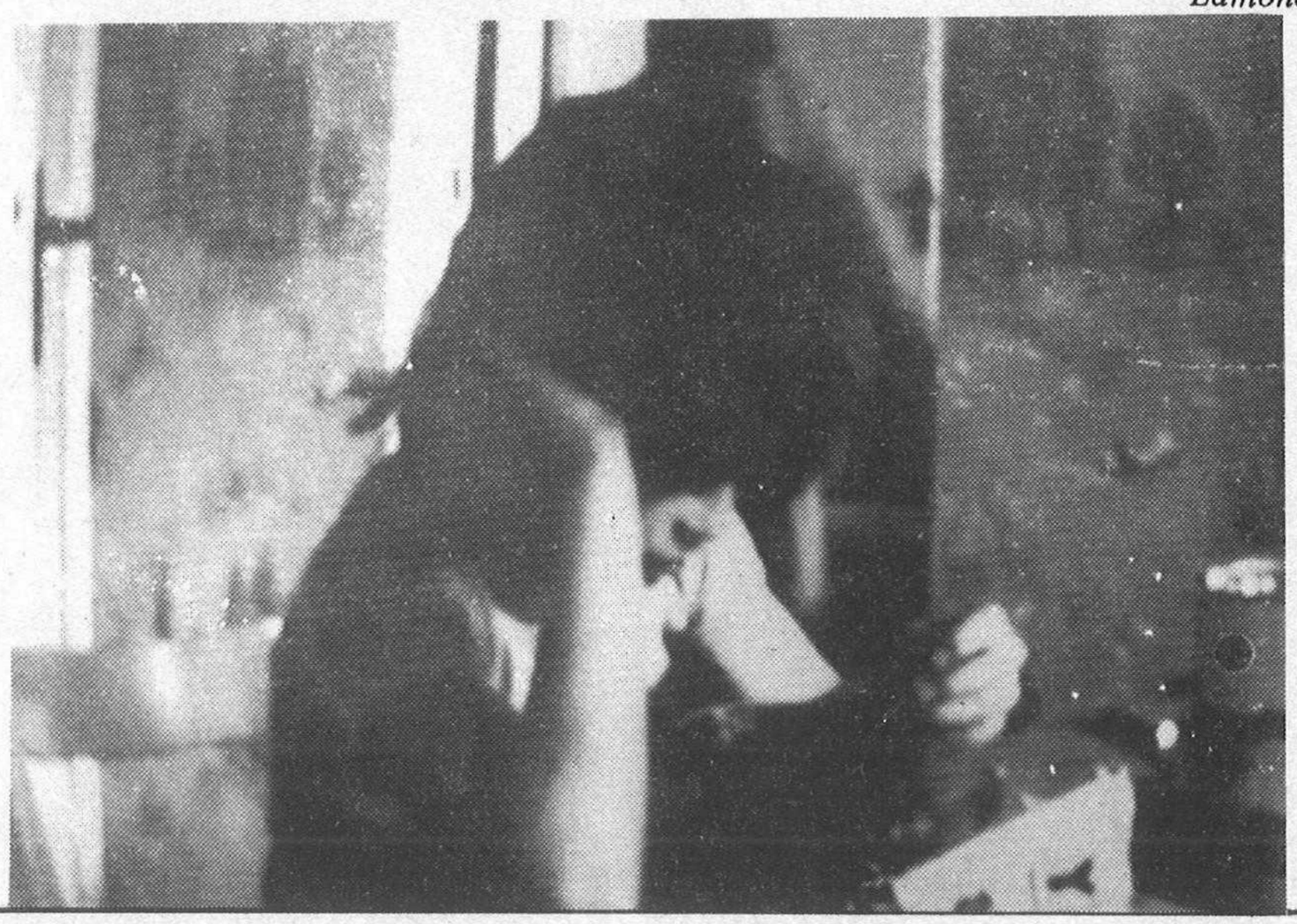
Weil sie meist nicht "sehen" können, die Erwachsenen. Die "Zärtlichkeit" reicht gerade soweit, den anderen mit freundlichen Begriffen abzuwiegeln.
Am Abend in der Küche: "Anna! Was machst Du denn hier um diese Zeit." Der Kühlschrank ist offen; sichtbar. "Ich kann nicht einschlafen." – "Hast Du schon Schäfchen gezählt? Weißt Du wie spät es ist?" (Was für eine Frage!) Verneinendes Nicken. "Es ist s e h r spät! Mach, daß Du in's Bett kommst." Versuchtes Lächeln, aufseherhafte sanft-strenge Worte, mit dem bestimmten Blick, der von nichts wissen will. (Die Szene wiederholt sich später; abgewandelt.)
Ich habe mir manchmal gedacht, es wäre gut, die verlogenen Umgänge der "Großen" noch einmal aus der Lilliputanersicht wiedererleben zu können, aber mit dem Wissen, daß es keine unbekannte Macht außer den Großen gibt, die die Umwege berechtigt, die mich verunsichern und lähmen, sondern, daß richtig ist, was ich höre und sehe. Umwege sind "geltendes Recht" der Erwachsenen.
Gefühle und brauchbares Wissen bekommen wir voneinander kaum, die Kinder im Film auch nicht, sondern vage Auskünfte, belästigt und egal mit der Zunge verwurschtelt, wiedergekaut ohne eigene Erfahrung (die ja zuerst Gefühle, nicht "objektives" Wissen sind).
Dem Kinobesucher werden Gefühle und brauchbare Erfahrung vorenthalten von den sichtbar kranken Zerrmenschen, die im Werbevorfilm grinsend ihre Sparkassengiroscheckkarte hochhalten; den Binder (Krawatte) für einen Aufschrei zu eng, damit der Herr (?!) in zukunftssicherer Anstellung die Züchtigungen nie vergißt, die ihm als Kind die Kehle schnürten.
Die gelähmten Kinobesucher im ARRI dulden ohne Protest die ohrenbetäubende Lautstärke der Werbefilme, lassen sich die Umwege, die schon knallharte Lügen sind, von Raiffeisenbank, Sparkasse und Zigarettenreklame, ins Hirn prasseln. Der Hauptfilm stellt die Umwege klar, wenn man sie sehen kann.

Gelähmte

Die Kassenfrau, die mir im ARRI mit dezent-verstohlener Bewegung die Freikarte zuschiebt, so daß ihre Hand sie bis zur Übergabe in meine Hand, fast völlig verdeckt, damit nicht noch andere auf die Idee kommen zu behaupten, sie seien vom BLATT oder aus welchem Grund auch immer. Der Druck, der die Kassenfrau lähmt, ist der Druck, den die Eltern mit nach Hause bringen, die Kinder erfahren nicht woher er kommt. Gelähmte kann manfrau im Film in Ruhe beobachten.
Bewegung, Geradlinigkeit und Offenheit sind Formeln für die tatsächliche Kraft der Kinder. Tat – Sache.
Ich will diese Kraft wiedererlangen und andere dazu anstiften. – Ich habe mir aus dem Film geholt, was ich brauchen konnte: wie das "Lähmung in den Kopf treiben" funktioniert.
Saura und alle ungenannten, die an dem Film teilgewirkt, haben in den Spielfilmteilen genaue Beobachtungen gutbürgerlichen Familienlebens nachkonstruiert, aus der Sicht der arg Betroffenen, soweit das als Erwachsene geht.
Ich bin brutaler erzogen worden, offensichtlicher, offen spürbarer unterdrückt; ich hatte aber das Glück, mehr Alleinzeit zu haben, in der mich niemand lähmen konnte, jeden Ausbruch stoppen konnte. In der Filmfamilie wird mit feinerer Züchtigung gearbeitet. Ich habe jeden toleranter Erzogenen beneidet und die feinen Verlogenheiten, Zynismus, Ironie und das 'wenn Du mich magst, bist Du artig' erst spät durchschaut. In dem Film wurde mir noch einmal klarer, welche Gefahr (dann auch politische) in der modernen Erziehung jeglicher Art steckt: nicht wirklich zuhören und -sehen, aber Verständnis heucheln, die überall sichtbare "Umgangs-Form" (wie genau die Wörter der Pädagogen sein können)! Das macht mich, selbst oft gelähmt, dann bei vielen, die in der Szene rumlaufen, wütend.
Sicher läßt der Film manchen kalt, viele lassen das, was sie da sehen können, nicht an sich heran. Selbst im Kino nicht, denn als Schaukasten darf Kinomagie den Mächtigen dienen; prädikatisiert.
Aber manfrau kann Kino auch benutzen als Werkzeug. Ich bin gerne da, wenn ich den Darstellern überwiegend glauben kann, was sie spielen, um zuzusehen, unbedrängt von der Gewalt wirklicher Menschen.
Ich war froh über die Augenblicke, in denen die Kinder im Film die Gebote vergessen, froh weil ich lachen konnte mit den anderen und weil die meisten von den Kindern, wenn sie Clowns sein durften, auch angemacht wurden.

PS: An einigen Stellen kamen mir die Schauspieler auch hohl vor, aufgesetzt, bei den Erläuterungen der erwachsenen Anne hält manfrau sich besser die Ohren zu, das ist mir unverständlich, wie einer so genau Filmteile konstruieren kann und dazwischen solch ein Gelaber schneidet, vielleicht liegt das an der Synchronisation; weil auch die Beifügung "... und sie kratzen Dir die Augen aus" die Unfähigkeit der Bearbeiter zeigt.

Edmond



Studies in Television → a general survey

(Studien über das Fernsehen → ein allgemeiner Überblick)

Jean Luc Godard

Numero Deux (Nummer zwei)
Fr. '75, Regie, Buch: Anne M. Mieville
Jean Luc Godard, OmU.
Hauptperson des Films ist eine Frau des Jahres 1975 die mit ihren 2 Kindern in einer Sozialwohnung lebt und mit unter den Schwierigkeiten ihres Mannes leidet, eine interessantere Arbeit zu finden. (Presseinfo) Doch das ist noch lange nicht alles. Uta im 98. Blatt:
Meine Erwartung ist die, daß ich aus dem schwarzen Geborgensein herausgezogen werden, daß man mich und meine Wahrnehmung und den Denkapparat in eine geschlossene Welt lenken wird, die ich mitleben muß, weil ich sonst keine Wahl habe, es sei denn ich verlasse das Kino.
Genau dies geschieht an diesem einen Tag im Kino nicht mit mir. Ich werde nicht in eine geschlossene Welt, eine Illusion, gezogen. Mein ich verschwindet nicht, ich werde nicht aufgefordert mich mit den Helden zu identifizieren. Als ich mich an die Dunkelheit gewöhnt habe, sehe ich auf der Leinwand das Abbild einer Filmwerkstatt. Schwache Lichtreflexe auf Vorführgeräten, Musikmischpulten, Videogeräten, Fernsehgeräten und auf einem Gesicht eine Computerschrift, bildet ein Wort, bildet ein anderes Wort, eine Frau spricht Sätze, ein Mann erzählt von sich und seiner Arbeit, Godard, auf den Fernsehschirmen sind Bilder aus Fernsehsendungen zu hören. Der Filmemacher Godard mit seinem Team teilt mir etwas mit, er zeigt mir die Bilder, Gedanken, Assoziationen, Töne die er erlebt hat, und fordert mich mit verstärkenden oder abschwächenden Gesten (technischen) auf, seinen Stand punkt zu verfolgen, aber er fordert mich auch auf, selbst das von ihm gebotene Material für mich selbst zu ordnen. Diesmal wird mir nicht ein fremdes Gedankenschema aufgezwungen, diesmal werde ich nicht vergewaltigt.

Der Film auf die Fläche der Leinwand projiziert zeigt in sich wieder Ebenen und Projektionen, Stellungnahmen und Assoziationen. Ich bin ein Teil dieses Werkes. Ich bin der Zuschauer, der Mitschauer und erst durch mein Mitmachen vervollständigt sich das Mitgeteilte. Es wird mir nicht mit Hilfe des anonymen Apparates eine Weisheit untergejubelt. Der Filmmacher ist kein unerreichbarer Guru der mich bezaubert mit seiner heilen Welt.
am 25./26./27. Juli im Theatiner um 22.30 h

Vier Tage später im selben Kino zur selben Zeit:

Le gai savoir (Die fröhliche Wissenschaft)
Fr. 68, OmU
Um den Weg Godard's etwas verstehen zu können, wäre es sinnvoll "Le gai savoir" zuerst ansehen zu können.
Godard wird schärfer.

LEPOSSIBLE
(Das Mögliche)

Die Verachtung (La meprise)
Fr. '63 Mit B.B., Michel Piccoli, Fritz Lang, am 21. Juli um 20.30 h im Cinema. In dem Film wird viel geredet.

Wer hat Kontakte zu dem Filmkollektiv Zürich oder und weiß was über diesen Zusammenschluß? Wir wollen was darüber schreiben. Bitte anrufen bei Dieter 36 76 18.

Die Artikel im BLATT sind auch dazu beantwortet zu werden. Wer etwas anfügen will soll's tun. Dagegenschreiben, korrigieren und neue Anstöße, geben dem BLATT erst seinen Reiz!

Verwandtschaften

Oft sitze ich mit Menschen zusammen.
Diese Menschen reden.
Untereinander, miteinander.
Meistens habe ich das Gefühl, sie reden um sich zu beweisen, daß sie noch da sind.

Jenny (Isabelle Huppert) sitzt oft in dem Film "Die Indianer sind noch fern" mit Menschen zusammen.
In Kneipen, daheim, auf der Toilette, in der Schule, im Wartesaal des Bahnhofs.
Jenny hat keine Eltern mehr und lebt mit der Großmutter zusammen. Die Großmutter spricht wenig, nur das nötigste, die Großmutter ist müde.
Offensichtlich ist Jenny nicht alleine.
Sie hat eine Freundin, Lise (Christine Pascal).
Lise redet mehr, Leni kennt Matthias und Gulliaume. Von Gulliaume erwartet sie ein Kind. Lise ist realistisch und will es abtreiben, Gulliaume liebt keine Kinder.
Lise wird es ihm erst danach sagen. Erst einmal aber braucht sie ein psychiatrisches Gutachten um abtreiben zu können. Jenny geht für sie zum Psychiater und bekommt das Attest.
Jenny hat Angst vor dem Sonntag, lieber geht sie zur Schule. In der Schule wird in Deutsch Thomas Manns "Tonio Kröger" durchgenommen.
Tonio Kröger ist ein Künstler der seine Freunde und die Menschen um ihn herum nur noch beobachtet.
Er begeht Selbstmord.
Jenny ist von dem Satz "der unerreichbare Ort der unsäglichen Sehnsucht" betroffen. Sie glaubt einen Augenblick lang in dem Lehrer einen Verbündeten zu sehen. Sie geht auf ihn zu, will eine Arbeit über diesen Satz schreiben.
Der Lehrer hastig aus dem Zimmer eilend, ignoriert ihren Wunsch, hat seine Arbeit geleistet, vertröstet sie auf seine nächste Arbeitsstunde, hat im Augenblick andere Verpflichtungen, die Kollegen warten.
Ein Hilferuf verhallt.
Thomas und Gulliaume, die lebenden Leichen einer gescheiterten Revolte (68), sind nicht mehr ganz hier.
Fern der Realität schwelgen sie in Erinnerungen oder aber erläutern ihre Resignation in ausgesuchter Grammatik.
"Die modernen Märchen sind so alt wie die Welt", eine Formel die für sie nur noch historischen Wert hat.
Die Nacht in Lausanne über, drücken sie sich in Wartesälen und Bahnhofskneipen herum, ihr Versuch die Realität zu vergessen.
Jenny schaut nur, hört nur, träumt und hofft nur.
Jenny ist ein leiser Mensch.
Jenny spürt den einsamen, kahlen Weg, unter den vielen Leuten der vor ihr liegt.
Der Mensch zu dem sie wohl den herzlichsten Kontakt hat, ein "Weiser" resignierter Kämpfer der auf seine alten Tage in einem archäologischen Museum als Kassierer gelandet ist, kann ihr nur sagen, daß die Indianer noch weit sind.

Was ich bei dem Film empfunden habe:
Jenny ist keine Kämpferin
Jenny kann keine dialektischen Zusammenhänge klarstellen.
Jenny ist mit ihren Gedanken oft woanders.
Hier im Film, bei den Indianern.
Ein Symbol für Freiheit, Natürlichkeit, Wärme.
Die Suche danach.
Sieben Tage in ihrem Leben die beweisen, es ist für sie unmöglich diese Gefühle zu empfangen.
Auch wenn man soviel dafür tut wie Jenny. Für Lise das Attest, mit Matthias wird geraucht (obwohl sie sonst nie raucht), bei der Großmutter wird gegessen, bei dem Lehrer wird Interesse gezeigt, bei allen wird zugehört.
Wie oft habe ich dieses Gefühl der Enttäuschung erlebt.
Wie gut, daß ich schnell realistische Ziele gefunden habe, die ich erreichen möchte.
Letztendlich will ich dorthin, wo auch Jenny hinwollte mit dem Unterschied, daß ich hart werde, geworden bin, mich einreihe in die Schwätzer, es aushalten kann, mit dialektischem Gleichmut mir einreden kann was noch wichtig und schön auf dieser Welt sein kann.
Ein bißchen bewunder ich Jenny, sie ist nie ins Kino gegangen, es ist nie über Kino gesprochen worden.
Jenny hat nur Angst vor dem Sonntag.
Bilder in diesem Film. Sie machen Gefühle. Sie sind meistens starr auf ein Dekor gerichtet. Keine exklusiven Farben, alles matt und kalt, keine unnötigen Schwenks oder Fahrten.
Noch habe ich nicht erwähnt, das Jenny Selbstmord begeht.
Ich will es nicht glauben.
Was ich bewunder ist ihre Anklage, an wen, an mich, an "andere".
Über die letzte Einstellung etwas zu sagen, über die Kamera die auf einmal (das einzige Mal) nach oben fährt, man weiß ja was mit ihr passieren wird und doch bin ich auf einmal erschüttert.
Jenny die als klitzekleiner Punkt im weißen Schneefeld übrigbleibt.
Mein Versuch mich mit diesem Schreiben aus der eigenen Wortlosigkeit zu befreien.
Ich bin unsicher.
"Jeder Film ist ein Dokument, es gibt gefälschte Dokumente und solche, die es nicht sind: indem ich die Unsicherheit meiner Zeit erlebte, wollte ich mich nicht damit abgeben, hinfällige Erklärungen zu geben: mein einziges Ziel ist es, eine Unsicherheit mitzuteilen, der Rest spielt anderswo."
(Regie: Patricia Moraz). Der Film läuft im Theatiner.

DII.

Kinomachen in München

Heimlich, still und leise haben wir vor ca. 3 Wochen aus dem Maxim-Filmstudio in der Landshuter Allee 33 wieder ein Maxim-Kino gemacht! Wir sind vier berufstätige Leute mit Freunden, die uns helfen, und wollen eine feste Gruppe von 6 Leuten werden, in der jeder alles kann und auch im Wechsel macht (Männer putzen, Frauen vorführen). Wir wissen, daß wir uns damit keine goldene Nase verdienen können und wollen das auch gar nicht, sondern unser vorläufiges Traumziel ist schuldenfrei mit angemessenem Stundenlohn und viel Spaß miteinander zu arbeiten. Wir wollen euch hier keine tollen Versprechungen machen oder lang und breit über Pläne reden. Ob und was sich in der Praxis verwirklichen läßt, liegt mit an euch. Wir können euch (fast) alle guten Filme zeichen, wenn wir sie (durch Eintrittsgelder!) auch bezahlen können. Das Maxim kennt kaum einer, deshalb lassen die Besucherzahlen momentan noch zu wünschen übrig, aber die, die kommen, haben bisher fast alle mitgemacht – sowohl biem Filmeausssuchen als auch beim Handzettel weitergeben (große Werbeaktionen können sich eh' nur die Großen leisten). Das Filmeaussuchen und miteinander reden geschieht vor und nach der Vorstellung in unserem kleinen "kneipenraum". Da gibt's Fassbier, Limo usw., verschiedene Kräuter- und andere Tees, Schmalzbrot, Musik, Kaffee, Kuchen , Kerzenlicht. Das Maxim ist ein schönes, altes Kino. Ein Großteil der Plätze ist zugunsten größerer Beinfreiheit ausgebaut. Die verbliebenen 94 Sitze sind dafür gepolstert (selbstgemacht!). Im übrigen haben wir vor, aktiv etwas dafür zu tun, daß die Rote Punkt-Aktion wieder in Schwung kommt"

ANFANGSZEITEN: täglich 18.45 und 21.15. Spätvorstellungen Freitag und Sa. 23.00. Einheitspreis 5,50 DM auf allen Plätzen, Studenten, Schüler und Lehrlinge 4,00 DM, Spätvorstellungen 4,00 DM bzw. 3,00 DM. Lageplan siehe Blatt-Anzeige! Programm siehe Veranstaltungskalender.

Als ich diese Schreiben zu lesen bekam, fiel mir eine Erfahrung mit dem "Cinema" ein.

Samstag, ich rufe um 17.00 an. "odysee 2001" läuft, ich möchte zwei Karten vorbestellen. Man sagt mir, daß es nur Karten ab 19.00 gibt. Um 19.30 vor dem Kino riesige Schlangen und ein Plakat: vorbestellte Karten ab 19.30, ausverkauft. Auch die erklärenden Worte der Kassiererin laßen das Bild eines durch den starken Zuschauerstrom überheblich gewordenen Cinemas nicht zur Ruhe kommen, es ging auch anderen ähnlich. Ich finde es deshalb begrüßenswert, ein zwei Straßenbahnhaltestellen weiter entferntes Kino zu wissen.

Es kann beiden Kinos gut tun. DIL

Grüne Filme

Können wir, die wir nicht mit Meßgeräten ausgestattet sind, noch sicher sein, daß unsere Atemluft nicht mit radioaktiven Partikeln, vergitetem Blei und weiß Höchst noch alles durhsetzt i ist? Sind unsere Hautallergien und die Zunahme von Krabserkrankungeng Zufall? Das mag der glauben, der Dterminist, Gottesfan oder Fatalist ist.

Wir von der Filmwerkschau sind der Ansicht, daß die Ursachen der zunehmenden Verseuchung in der grenzenlosen Wachstumsgläubigkeit der Industrie und der rigorosen Ausbeutung der Natur zu suchen sind. Wir hoffen aber, daß das langsam sich ausdehnende Bewußtsein der Bevölkerung dazu führen wird, der Zerstörung der Umwelt aus maßloser Wachstum- und Profitgier Einhalt zu gebieten.

dieses setzt drei Dinge voraus:

1. Das Bewußtsein, daß unsere Gräber unaufhaltsam geschaufelt werden;
2. Der aus dem Wissen und dem Bewußtsein entstehende Wunsch, zu handeln, uns zu wehren.
3. Das Handeln selbst.

Darüber sollen wir reden. Wir zeigen Filme, die die Zerstörungen der Umwelt, aber auch die Aktionen und Erfolge der Gegenbewegungen dokumentieren, sowie alternative Lebensformen beschreiben. In einem ersten Filmblock zeigen wir drei Filme.

"Glaube nicht, es geht auch ohne Dich", berichtet vom Kampf der Berliner Bevölkerung egen die Abholzung des Spanauer Forstes, in dem ein K Kohlekraftwerk gebaut werden sollte.

"Ich stand im Sonnenschein", zeigt einige Gefahren, die die Natur in erster LInie bedrohen.

Was passiert, wenn es beim AKW Philippsburg zu einem Unfall kommt, sehen wir im Film *'Badische Heimeat-unbewonbar wie der Mond"*. Im zweiten Filmblock zeigen wir einen Film, der speziell für das Berliner Umwelt-Fest hergestellt wurde und dort mit großem Erfolg gezeigt worden ist, *"Baum für Baum stirbt unsere Stadt"*;

Ein Schweizer Filmemacher dokumentiert seine ersten Erfahrungen als Landwirt auf einem kleinen Gehöft in den Alpen: *"Landluft macht Frei"*.

Evtl. bekommen wir auch noch den Film einer Würzburger Filmgruppe über das Tvind-Projekt.

Die Veranstaltung findet am Montag, den 24.7.78 im Werkstattkino statt. Filmblock I um 20.15, Filmblock II um 22.15 Uhr. Thomas

DIE CLUBKINOS Gröbenzell, Starnberg und Olympiadorf machen ab August Sommer pause. Wiederbeginn nach und nach im September.

Erwin Keusch will am Do. den 20. Juli zur Vorführung seines "Brot des Bäkkers" Rede und Antwort geben. Im Filmclub Olympiadorf um 20.45

Mensa

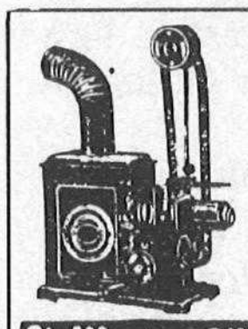
Der ganz faire Prozeß des Marcel G.

H.P. Meier, BRD '78 als der Film im Fernsehen gezeigt werden sollte, wurde kurz davor in Berlin Till Meyer aus dem Gefängnis befreit. Ich hatte den Film schon mal auf den Berliner Filmfestspielen gesehen und war deshalb über die Absetzung nicht gerade erstaunt. Denn das Verhalten und die Praktiken der Verbrechnensbekämpfung, ob Bullen oder Justiz, sind in diesem Film auch für den unbedarften Normalbürger ein Hammer. Witzig fand ich, daß in der letzten Einstellung als Marcel G. nach längerem Gefängnisaufenthalt entlassen, und von seinem Bruder abgeholt wird, im Rückfenster des Pkw ein CSU Papperl zu sehen ist. Ein Film für die ganze Familie und das meine ich ungeheuer ernst.

dil

Laßt mich leben

Den amerikanischen Spielfilm, 1958 von Robert Wise gedreht, zeigt Amnestie International im Franziskanerkino. Zu Gesprächen und Gedanken führen soll die "Geschichte der Verurteilung einer Frau zur Todesstrafe durch ein voreingenommenes Gericht" (Zitat aus Spielfilmliste). Voreingenommen ist, wer sich einbildet andere verurteilen oder freisprechen zu können, also jedes Gericht. Am 29. Juli um 22.45


maxim
Landshuter Allee 33 Telefon 168721
8000 München 19
Rotkreuzplatz
Busse
Leonrodstr.
Landshuter Allee
Donnersb.-S.
Nymphenburgerstr.
Autenried
Maxim
Landshuter Allee
Tram
S-Bahn
X = Unterführung
Ein Wort an Alle:
Programm s. Blatt-Veranstaltungskalender
Tgl. 18.45 und 21.15
Fr. u. Sa. auch 23.00
Tram 4/17/21 bis Landshuter – Bus 32/33/133 bis Rotkreuzplatz – S-Bahn b. Donnersb.-Brücke
Einheitspreis auf allen Plätzen
Ermäßigungskarten für Studenten u. Lehrlinge DM 4,–
Fr. u. Sa. DM 4,– (Ermäß. DM 3,–)
Jeder 10. erhält eine
Freikarte
Rote Punkt Aktion
Jeder 5. erhält ein Getränk frei
Näheres über unser Kino im redaktionellen Teil vom BLATT

Jazz in der Unterfahrt

Die Reihe der kleinen Jazzkonzerte dort wird fortgesetzt. Nach Yuko Gulda, die im Herbst mit ihrer Jazzcrew dort wieder spielen wird und Tayo spielt am Sa. 22.7. das **bop quintett**. Die Gruppe, die hauptsächlich be bop standards spielt, besteht aus Gerlach Bommersheim (vibraphon), Peter Tuscher (tp), Edi Wächter (sax), Horst Polland (git), Herbert Straub (piano), Peter Christl (bass) und Harald Rüschenbaum (dm). An diesem Tag kocht der Werner ein chinesisches Essen.

Am nächsten Samstag, 29.7. kommen Gäste aus Rosenheim, die **Gerd Francesconi-Group**.

Außerdem gibt es dort jeden Sonntag einen Frühschoppen mit Jam-Session. Die Wirte dort würden gern einen Flügel in die Kneipe stellen und dort auch mal Pianokonzerte machen. Wenn jemand was günstiges weiß, soll er sich melden (Kirchenstr. 96, Tel. 448 27 94).

Schöpferische Sommerpause

Unser redaktioneller Musikteil wird in den nächsten zwei oder drei Nummern etwas spärlicher als sonst ausfallen. Aus hauptsächlich zwei Gründen: zum Einen macht unser "Musikredakteur" Ferien, zum andern wollen wir eine neue Konzeption entwickeln. Die aktuellen Termine, wie Musik auf dem Lande oder Konzerte müßt ihr dem Veranstaltungskalender entnehmen.

Auf die Plätze

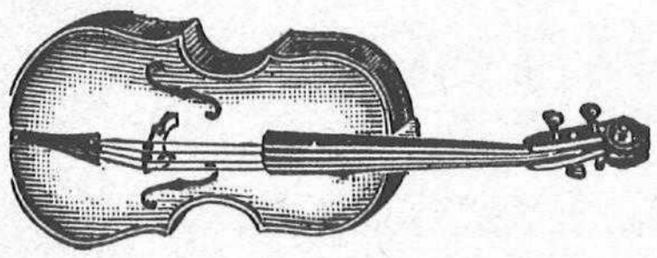
Text u. Musik: Dieter Beck
copyright

Die Arbeitslosigkeit ist kein Zeitvertreib
Für die junga Leit von heit
Wenn du bist arbeitslos zieh das große Los
Und du bist mit dabei
Am Start des langen Marathonlaufs
Refrain: Auf die Plätze - Fertig - Arbeitslos

Und du hängst herum und die Zeit geht um
Nur ein Playboy wirst du nie
Denn dir fehlt das Geld das regiert die Welt
Der freien Marktwirtschaftslotterie
Denn dein Sprung ins Leben der geht daneben
Refrain: Auf die Plätze ...

Raus aus der Schul bist du gleich a Null
Wie ein Müllplatz voll Arsen
Und du denkst dir dann daß es irgendwann
Die Zeit ist dabei draufzugehn
In der Kneipn an der Eckn kippst du dein Bier
Refrain: Auf die Plätze ....

Angefangen hat's mit deim Arbeitsplatz
Nur Elektriker blieb ein Traum
Und dich trifft grad der erste Schlag
Als man dir sagt ganz im Vertraun
Für Bienenzüchter sind noch Stellen frei
Auf die Plätze - Fertig



PLATTENBESRPECHUNG

ALVARO, The Chilean with the Singing Nose
"Drinkin' My Own Sperm"
Squeaky Shoes Records SSRDR 1
made ind England/in Deutschland verteilt durch Trikont Verlagskollektiv

Diese LP mit dem spektakulären Titel, hat auch eine Geschichte, die aus der Reihe tanzt: Alvaro, ein in England lebender Chilene, ist der Verfasser aller Lieder und Texte, mit Ausnahme von "Palido Sol" (Text von Eduardo Arancibia, am Tag des chilenischen Putsches geschrieben). Entstanden ist die Platte in Zusammenarbeit mit Antonio Narvaez in Riverside Studios, London. Alvaro ist gleichzeitig auch noch Produzent und Verleger der Platte.

Warum diese Produktion im Selbstverlag a "Luis Trenker" (von und mit, in sämtlichen Hauptrollen etc.)? – ausnahmsweise nicht, weil's mehr einbringt! Die Erklärung ist, daß Alvaros teilweise chaotische Anarcho-Musik bisher von Plattenfirmen aller Schattierungen entrüstet abgewiesen wurde. So z.B. von EMI genauso wie von dem "progressiven" Pläne-Verlag.

Auch etablierten Linksparteien ist Alvaro suspekt, vielleicht weil er, obwohl politischer Flüchtling, keiner dieser Parteien angehört; jedenfalls äußerte sich ihre Toleranz und Solidarität bisher nur in Schweigen oder kühlen Absagen.

Den Liedern seiner Platte kann man auf jeden Fall ein politisches Engagement nicht absprechen, auch (oder gerade weil) sie sich weder in linker Nostalgie ("wie schön wars doch unter Allende"), noch in schwärmerischen Zukunfsvisionen ergehen. Das Hauptthema von Alvaros Liedern ist vielmehr die Gegenwart, die Situation eines südamerikanischen Flüchtlings in Europa.

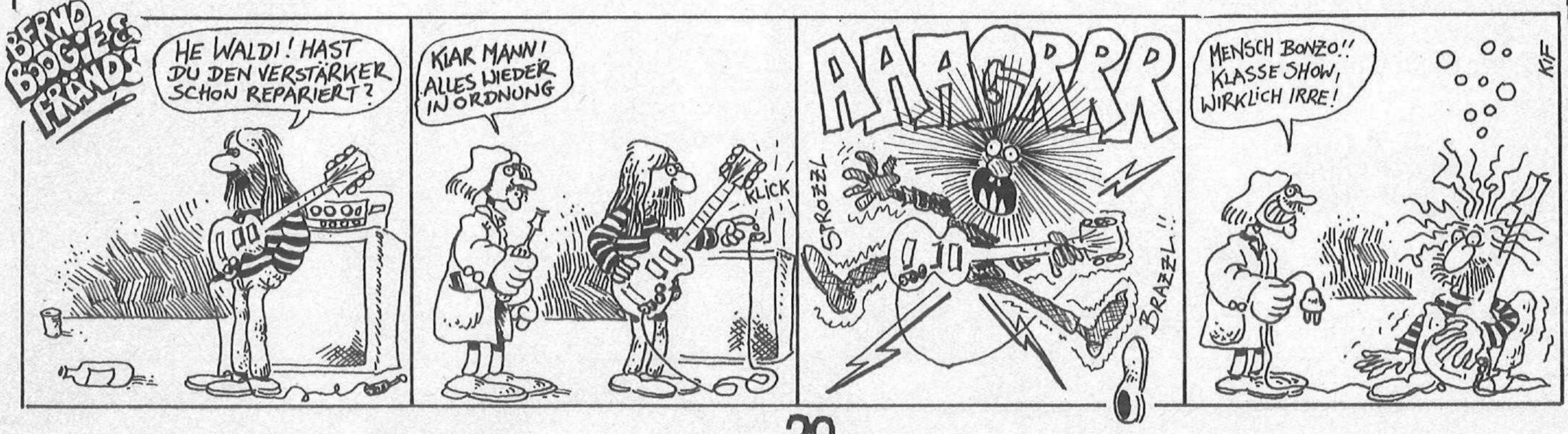
Am stärksten spiegelt der Titelsong "Drinkin' My Own Sperm" dieses spezifische Gefühl wieder: nämlich das Gefühl der Entwurzelung, und das NIcht-Zurechtfinden in einer Super-Zivilisation, die einen allleinseligmachenden Anspruch erhebt. Die Zerrissenheit dieser unterdrückten Minderheit schlät sich in Form aller Songs nieder: zuerst einmal in der Musik, einer Mischun aus südamerikanischen Folk und europäischen Rock-, Pop- und Beatelementen, und zum zweiten in der Sprache. Fast alle Texte sind in "Spanglish" geschrieben, einem Slang aus englisch und spanisch, wie er in den südamerikanischen Ghettos in den USA und von in England lebenden Südamerikanern gesprochen wird.

"Latino America", das erste Lied auf der Platte, klagt zwar in alter Weise über die sozialen Unterschiede in Lateinamerika:

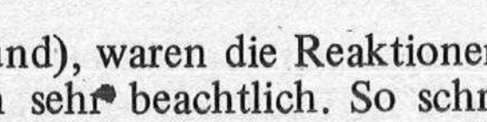
"...the rich go by in fat cars,
the poor go behind bars.
Things go better with Coke,
Starving Indians die chewing coke..."

Ein parallelllaufender Text, der klassische linke Schlachtrufe aufgreift, wie "Latino America verncera!" gibt dem LIed jedoch einen sarkastischen Beigeschmack und kritisiert gleichzeitig die wortreiche Starre der etablierten Linken.

Obwohl das Erscheinen der Platte nur von einer "hausgemachten" Werbekampane (Stickers im Londoner U-

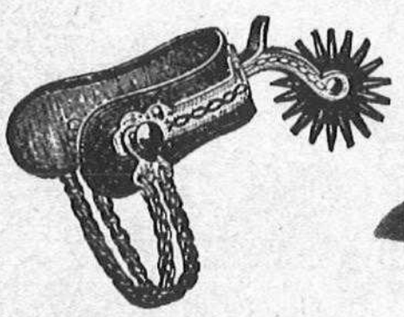


Grund), waren die Reaktionen in London sehr beachtlich. So schreibt z.B. "Sounds" (große engl. Musikzeitschrift): "Alvaro hat die unwahrscheinlichste Mischung aus südamerikanischem Folk und Beat geschaffen...er ist die Nemeses der Singer' – Songwriters... seine Musik ist animalisch, aber auch sensibel."
Entstanden ist diese Platte aus einem Bedürfnis nach individuellen Ausdruck, daher ist sie auch von vornherein nicht publikumsfreundlich kozipiert. Die Tatsache jedoch, daß sie trotzdem verkauft wird, beweißt die Übertragbarkeit ihres Inhalts und die Aktualität ihrer Aussage.



Neues von Heino

Der Filbinger-Freund Heino, der sein "deutsches Volkslied" gerne von der Maas bis an die Memel und vom Etsch bis an den Belt verbreitet sähe, hat seine 6. LP produziert. Wir zitieren aus einer Werbeschrift seiner Plattenfirma Emi Electrola:
"... Zu beinahe jedem Lied seiner sehr vielseitigen LP weiß der blonde Volkssänger eine kleine Geschichte zu erzählen: "Auf meiner kürzlichen Reise durch Afrika blieb ich einige Tage in Südwest-Afrika. Die dort lebenden Deutschen baten mich, doch ihre Hymne, das Südwestlied, zu singen. Sie spielten es mir vor und es gefiel mir dermaßen, daß wir es auf unserer LP veröffentlichten ..."
Heino, seit Jahren umsatzstärkster Interpret der EMI Electrola auf dem deutschsprachigen Markt.
Sechs Folgen der Fernsehsendung "Sing mit Heino" sind mit großem Publikumserfolg über die bundesdeutschen ZDF-Bildschirme gelaufen – die Titelmelodie ist auch auf der jüngsten LP zu hören – und schon dringt neue, frohe Kunde aus Mainz: 6 weitere Folgen dieser Serie werden gedreht, die ab 1979 gesendet werden sollen ...
Was haben Brigitte Bardot und Heino gemeinsam?
Zwar sind sich Brigitte Bardot und Heino bisher noch nicht persönlich begegnet, aber sie haben seit kurzem gemeinsame Interessen: Denn seit einem Brief des "Europäischen Komitees zum Schutze der Robben und anderer Pelztiere, Sektion Deutschland" an Heino ziehen beide an einem Strang...



DAS ROBBENLIED
(M + orig. T.: Richard Gachner/dtsch. T.: J. Röckelein/Arr.: Brecht)

Weit von hier, auf ewigem Eis,
lebt ein Wesen, zart und weiß,
neu geboren, froh und frei,
daß es immer glücklich sei.

Warm im Pelz, von Gott gemacht,
von der Mutter gut bewacht,
blickt es sorglos in die Welt,
die so schön und wohlbestellt.

Denn noch kennt es ja die Menschen nicht!
Denn noch kennt es ja die Menschen nicht!

Doch eines Tag's sind sie da,
und wo das Robbenkind war,
ist das Eis vom Blute rot.
Mitleid kennen sie nicht,
denn dafür zahlt man ja nicht,
für sie gilt das Gebot:
Für den Pelz schlag ich dich tot.

Friedlich ist die weiße Welt,
bis der Knüppel niederfällt.
Elend hat der Mensch gepracht
in die weiße Märchenpracht.

Sie ziehn tötend übers Eis,
Muttertiere wimmern leis,
die Augen vor Entsetzen weit,
über soviel Grausamkeit.

Und ich schäme mich, ja, ich schäme mich,
den es sind ja Menschen so wie ich.

Wenn das Eis schmutzig rot,
wenn die Kleinen sind tot,
fahr'n sie froh nach Haus zurück.
Denn die Ernte war gut,
(ja) und was macht schon das Blut,
denn das bleibt ja zum Glück,
auf dem Eise zurück.

Jetzt ist die Geschichte aus,
denn der Rest geschieht zu Haus,
Jeder Pelz ist ein Gedicht,
so ein Pelz der schreit auch nicht.
Und schon bald geht's wieder raus:
das Geschäft, es zahlt sich aus.
Nicht aus Hunger, nicht aus Not,
für den Luxus schlägt man tot.

Ja, ich schäme mich, ja, ich schäme mich!

THEATER

Furore Companietheater

Zur Münchner Kulturszene gehört neben den Kleinkunstbühnen und Alternativtheatern neuerdings auch ein Unitheater. Seit Mitte Mai spielt das Furore-Companie-Theater in der alten Mensa der Universität in der Veterinärstr.1 "Die Heilige Jahanna der Schlachthöfe" von Brecht in einer Inszenierung von Pierre Politz.
Die Gruppe hatte in Kassel bereits in zweijähriger gemeinsamer Arbeit Gelegenheit, Theaterfahrung zu sammeln. Dort spielten sie zuerst in einer leerstehenden Fabrikhalle, später in der Universität. Zuletzt wurde das Ensemble sogar von der STadt subventioniert.
In Kassel hatte sich die Zusammenarbeit mit der Universität bewährt, und so versuchte Politz auch beim Präsidenten der Münchener Universität, Lobkowicz, sein Glück. Und er hatte Glück. Lobkowicz stellte dem Furore-Companie-Theater die alte Mensa, die seit fünf Jahren leerstand, zur Verfügung. Dort zogen sie im Januar ein und waren zunächst einmal ein Vierteljahr damit beschäftigt, aus dem "total verwahrlosten Gebäude" ein Theater zu machen. Am 18. Mai konnte dann die Premiere zur "Heiligen Johanna" stattfinden.
"Die Heilige Johanna", die jeden Donnerstag, Freitag und Samstag jeweils um 20.00 Uhr aufgeführt wird, ist noch bis einschließlich 5. August zu sehen.
Danach steht Ibsen mit "Gespenster" auf dem Programm. Doch davor möchte die Gruppe noch mit dem Publikum über die Brecht-Inszenierung diskutieren. Aus diesem Grunde findet am Sonntag, den 23.7. um 11.00 Uhr im Theater eine Matinee statt. Nach der Aufführung des Stücks gibt es ein Mittagessen für alle und anschließend findet eine Podiumsdiskussion statt über die Inszenierung selbst, über die Darstellungsformen des Ensembles sowie über Idee und Funktion des Unitheaters als solches. Neben Theaterwissenschaftlern werden Journalisten, die bereits über das Furore-Companie-Theater berichtet haben, erwartet.

Waltraud Borgschulze

Fotoausstellung – Theaterfestival München 1978

Fotografen und Fotografierte finden sich

Amateure, Halbprofis und Profis zeigen Fotos vom Münchner Theaterfestival 1978 in den Räumen der Kunstwerkstatt Lorenz Pich, München 22 (Lehel), Adelgundenstraße 18. Die Ausstellung läuft vom 11.7. bis vorläufig 31.7.78. Öffnungszeiten Mo - Fr von 15 bis 20 Uhr, Sa von 11 bis 15 Uhr. Eintritt frei.
Auf dem Münchner Theaterfestival, was starke Resonanz fand und sich bei den Münchner Bürgern, ob jung ob alt, großer Beliebtheit erfreute, wurde viel Schönes und Faszinierendes fotografiert: Spektakel, Szene, Akteure, hinter den Kulissen, Publikum und Randerscheinungen. Damit nun die originellen Fotos und Dias nicht ganz in die Versenkung geraten, sollen (18) Fotografen, ob Amateure oder Profis, die Gelegenheit erhalten, einen Teil ihrer Arbeiten der Öffentlichkeit zu zeigen, Fotografierte wiederum haben die Möglichkeit, sich zu entdecken auf den Bildern und diese auch zu bestellen.

Peter + Gisela

WIR MACHEN FOTOSATZ

sauber, schnell und
preiswert

AHORN VERLAG
Postf. 14 02 66
8000 Mü 5, Tel. 266 134

CAFES

Baader, Rumford/Klenzestr. Karambolage-Bill

Griech.Cafes, Heimeran/Bergmannstr. Landsberger/Nähe Donnerberger Brücke

Höflinger, Elisabethstr. 19-21, Mo-Fr 7-18.30, Sa 7-18 h, 18 90 55

Johannis, Johannispl.15 nach 1 h noch offen, 44 34 91

Mahlerhaus, Baumkirchnerstr.1, + 3, 43 55 33

Noack, Liebherrstr.10, Eing.Thierschstr./Mo-Fr 7-18, Sa 7.30-12 h

Nymphenburg, Wintrichrg/Menzingerstr., 15-20h, Sa+So 15-22h, Mi zu

Schmalznudel, Viktualienmarkt geg.d.Freibk 6-14h, selbstgebackene Schmalznudeln/Kaffee

Schmid, Ledererstr.23

Schwabinger Nest, Leopoldstr.48/399 685

Teatime, 70 Tees zu trinken u.z.kaufen + Gemischtwaren v.Mo-Fr 11-18.30h Artilleriestr. 7

Wünsche, St.Annastr.13 Mo-Fr 7-18/Sa8-13h

KNEIPEN

Alter Ego Artilleriestr.5 194 314, 14 - 1 h

Alter Ofen Zieblandstr 41, 527 527 tgl. ab 19h

Ansbacher Schlößl Kellerstr.21, 487 491, 18-1 h, Spontanmusik,

Asta-Kneipe Hubertus str.1, 82 Rosenheim, 08 031/37585, Bier, Bilder Grafiken, Ausstellg, Folk Laiensp. Disco, Feten, Disk. (Ju Zentr.)

Atzinger Schellingstr.9, 282 880, Mo-Fr 8-1, Sa 17-1, So 11-1 h, bis 23 h Essen

Bali Grill Albrechtstr. 39 181 666, indon., 11-15/18-22 h, Mo+Di zu

Bella Italia Rosenheimerpl/Weißenburgerstr. 486 179, 11.30 - 24 h

Blues Beisl (Pöttmesstüberl) Elsässerstr.11, 9-22 h, 458 346

Brandner Kaspar Sommerstr.39, 652 922 So zu

Burg Pappenheim Baaderstr. 46/263 801 tgl 10-1 h, Di ab 16.30 h

Buttermelcher Hof Buttermelcherstr.17, 17-1h

Charivari Türkenstr. 92 bis 3 h (Essen) Mo zu 282 832

Lyra Bazeillestr. 10, 17-1 h, 486 661

Bei Laki's griech. mit großem Biergarten, Steinseestr.2, 407 334

Tucher Keller Elisabeth str. 36, 37 35 53

Centro Espanol Daiserstr.20/763 653, span Mo zu

Creperie Bretonne Amalienstr. 71

Der Friedl Gravelottestr 14, spnt. Musik, bad. + pfälz. Wein

Dumbskys Weinstube Ismaningerstr.5, 10-22h So zu (Bad.Weine, Straßenverk.) 473 612

Eva Weinstube Schelling/Luisenstr. bis 2 h Straßenverk. fast zu Ladenpreis

Eurasia Heßstr.71, indon., 11-15/17.30-22 h Mo zu 528 599

Freimanner Hof Situlistr. griech. m. Garten

Fasaneriehof Fasaneriestr.3, 181 198, Musik

Fendstüberl Fendstr. 4 334 413

Fraunhofer Fraunh. str. 9, 240 455, Klavier spontan, Theater i. Rgb

Flaucher Isarauen 1, Di zu, echt (?) prol Biergarten, 723 26 77

Wirtschaft Gartenheim M21 Nähe Tüv, Säulingstr.16, bill.bayr. Essen bis 24 h, Mo-Sa 11-1 h

Gassner-Stüberl Gassnerstr.3, M19 175 154, tgl 18-1 h

Griech. Taverne Franziskaner/Rablstr., Di zu

Hellenikon Bruderhofstr.5, 723 3247 tgl 10-1 h

Hofbräukeller Wiener Platz, Biergarten

Hutterer Wirt Wiener Platz, 480 1485, bayr.E

Jennerwein Clemens/Belgradstr 307 221, 20-1 h

Isabellahof Isabella/Neureutherstr., jugosl.

Java Heßstr.51, indon. 11-15/18-22 h Mi zu 522 221

Ithaki Rosenheimerstr. 108, 488 171 tgl 10.45-1 h

Kreuzbräu klass. Musikwirtsch. ab 20 h live Brunnstr. 3

Titanic Aufhausen/Erding, disco Fr./Sa.

Klostergarten Breisach./Elsässerstr. bayr kl. Biergarten

Klosterstüberl Tulbeck/Bergmannstr. (Billard)

Kneißl-Keller/Milbertsh Zentr., Nietzschestr 7b So zu 359 3062

Bei Knittel Tulbeckstr. 44, 18-1 h/502 3737

Kyklos Wilderich-Lang-Str.10, 162 633, griech.

Laterndl Pariserstr 34, 448 1080 geleg. Musik

La Tierra Amalienstr.38 282 113, Veg/makro Tees 16.30-22.30 h, So zu

La Tasca Mettinghstr 2 168 201

Ludwigsburg Wörthstr 39 458 125, bayr

Liederbühne Robinson Dreimühlenstr 33, 772 268

Lothringer Bierhalle Lotr.-Str.10, 480 1022 10 1 h, Bier 1.40, griech. Essen

Magali (südamer) Tegernseer Landstr.75 Mo zu 19.30-1 h, 691 4408 span/ital/engl.-Kurse gratis

Mariannenhof Adelgunden/Mariannenstr. So zu, bayr., 220 864

Neue Münze Blutenburgstr.35, 197 719

Olympia Kellerstr.29 ab 18 h, Mo zu, griech., 488 082

Preysinggarten Preys.-str.69, 452 108 bayr. fr. Apfelrahmstrudel, Reiberdatschi, Dampfn.

Randstein Wilhelm-Hertz-Str.10, 365 110, Musik

Rheinpfalz Kurfürstenstr.36, 370 698, Sa zu

Sebastianseck Viktualienmarkt, griech.

Sorbas Kirchen/Seeriederstr., griech.

St.Barbara Albrecht/Horemannstr. 197 700 12-1 h, Musik

Slivovic Keller Thierschstr. 10, 10-3 h

Sti Sofia Bergmannstr. 46, 506 950, griech.

Vietnam a.Reichenbachpl. Utzschneiderstr.14, vietn. Spez., 12-15/17-24 h, Mo ab 17h

Vollmond Schleißheimerstr. 82, 529 736 tägl. von 19.30 - 1 h

Weinbauer Fendstr.5, Mi zu, 398 155

Westendhalle Ganghofer/Westendstr.

Wirtschaft Waldfrieden Höhenberg zw.Landshut/Vilsbiburg, 08741/66 47, v.früh bis spät, ZeltplatzBioanbau, Musik, Stadl, Theater

Zur Alten Kirche Kirchenstr. 38

Zur Gabelsberger Brauerei Gabelsbergerstr.50, 10 1h, Mo zu, gutbürg. Kü, Oldies, Kegelbahn, Theater im RGB, 522 331

Zur Tenne Neubiberg, Äußere Hauptstr.6, 670 45 43

Unterfahrt Kirchenstr. 96 Essen, Musik, Billard 448 27 94

Zur Wurzel Holzstr. 29 263 792

THEATER

Eyes + Ears theaterwerkstatt, 480 15 78, M90, Regerstr. 5

Furore Companie-Theater Veterinärstr. 1, M40

Freies Theater Wörthstr. 9 (auch Workshops + Kurse) 455 813

Theater am Einlaß Am Einlaß 4/Reichenbachpl 260 82 80

Hinterhoftheater Gabelsbergerstr. 50 mit Kneipe 17.30-19.30h 351 71 21

KeKK Kaiserstr. 67 Rg 349 359 nur Fr+Sa 20h

KIMAT Kinder machen Theater im ProT, Isabellastr.40, 300 35 92 oder 374 162

Kinder- und Jugendmitspieltheater e.V. 297 143, G.Wolter Platzl 3

Kleinkunstbühne basilik Pfaffenhofe, 08441/2507

Kleines Spiel Marionettenstudio Neureutherstr 12 / 373 185

La Cave Theatrale Jahnstr.20/267 341 Mo-Fr 15-21h

Modernes Theater Hesseloherstr.3, 34 51 45

Mü Lach&Schießgesellschaft Haimhauser/Ekke Ursulastr 391 997, nur auf Vorbestellung

Münchner Puppentheater Künstlerhaus Lenbachplatz 8 391 414

Münch.Volkssängerbühne i.d.Max-Emanuelbrauerei Adalbertstr.33 284 570

Off Off Potsdamerstr.13 393 729

Olympiadorf Theater Straßbergerstr. 45, 351 33 16

ProT Isabellastr.40 455 653 + 374 162

Stiftstheater Augustinum Mü-Nord Weitlstr. 66/38 581

Rationaltheater Hesseloherstr.18 (Kneipe bis 1h) 334 050/606 517

Spieldose mechan.Theater, Künstlerhaus Lenbachplatz 8, 591 337

Studiotheater Ungerer str. 19, 343 827 oder 343 886

TamS Thea.a.Sozialamt Haimhauserstr.13a, 345 890

Theater der Jugend Schauburg Elisabethpl 295 263

TiK Thea.i.d.Kreide, Neuperlach, Peschelanger11, K-Marx-Zentrum 670 60 80

Theater K Spielzentrum Kurfürstenstr. 8 333 933

Theater 44 Hohenzollernstr.20/328 748

Theater 76 Briennerstr. 50, 521 907

Theater im Weinhaus ü. d.Landtag, Maria-Theresienstr. 2a 479 118 od. 811 91 38

Werkraumtheater Hildegardst.1 225 371

MUSIK

Allotria Türkenstr.33 dixie, swing 287 342 So Frühschoppen

Alte Burg Bismarckstr. 21/331 452

Between Seitzstr.5 disco 297 432

Bluespunkt Oberdorfen/Kr Erding 08081/2008

Circus Hauptstr. 12 8051 Gammelsdorf, Kino Musik Theater Übernachtg Räume f Seminare 08766/254

Crash Lindwurmstr.88 773 272 Mo zu disco Do live

La Cumbia Taubenstr.2 Südamer.live 658 501

Deutsches Museum Kongreßsaal 21 79-1

Domicile Leopoldstr 19 399 451, 21-4h Jazzclub So zu

Dream Viktor Scheffel/Belgradstr. 398 761

Drehleier Balanstr.23 484 337 intern.folklore u.Gastspiele Mo Musikertreff

Herkulessaal Residenzstr.1, 224 555

Hochschule f.Musik Arcisstr.12/559 11

Holzleg (Diskothek) Drygalskiallee 117/Solln

Jazzclub Bettbrunnerstr. 12 8421 Mendorf 09446/641

Jazzschool Mü Am Lilienberg 5, 483 587 // 811 93 56

Liederbühne Robinson Dreimühlenstr.33, tägl. Kneipenbetr. Fr/Sa intern. Folklore 772 268

Marienkäfer Georgen/Schraudolphstr. entertainment, Gastspiele 378 13 46

Marmit Theresienstr. 100, Eintopfkneipe, Fr/Sa Live 528 472

Memoland Siegesstr.19 dixie swing 343 334

MUH Sendlingerstr.75 Intern.Folklore,Mo Musikertreff, 260 92 35

Olympiahalle Oly'zentr. 3861 1

Panoptikum Hauptstr. 15 8014 Neubiberg 16-24h, Sa/So12 24h, Mo zu, 605 715

La Peseta Loca Oberländerstr.1a (Span./Südamer.) Di zu, 772 845

PINE Leopoldstr.25 394 576

PopClub Lilienstr.51, disco Mi+Sa Beat, Do zu, Fr+So Rock'n'Roll

Schwabinger Brettl Occamstr.11, intern.folklore Mo Musikertreff 347 289

Schwabinger Podium Siegesstr. dixie swing 399 482

Schwabinger Spektrum Herzog/Appianstr. entertainment Gastspiele So jamsession 307 171

Song Parnass Einsteinstr.42, intern.Folklore 470 29 95

Tabarin Thierschstr.14 227 571 Mi/Fr/Sa/So Soul live, So 16h jamsession

Titanic Authausen/Erding Disco Mi-So

Thomas Hans-Sachs-Str. 17, 267 354, 18-1 h Mo/Di zu, Mi jamsession disco Do-So Disco, So 14h jamsession

Waldbühne Landsberg im Iglinger Sommerkeller 08191/26 14

Waldwirtschaft Georg Kalb-Str.3, Großhesselohe, Mi zu, 795 088

FILMCLUBS

Clubkino Gröbenzell Puchheimerstr.4, Titus Horst, 08142/524 73

Filmclub Gauting Don-Bosco-Heim, Balthasar Vitzthumstr./Walther Scheifele 850 28 42

Filmclub Starnberg Ev. Gemeindesaal, Kaiser-Wilhelmstr.18, S6, 5 Min. v.Bhf Starnberg

Filmlandpresse Zentnerstr.13, M40, 524 755, Mo-Fr 13-18.30, Sa 9-14h

Filmmuseum Mü Filmzentrum i.Stadtmuseum Jakobsplatz 1, Eingang Oberanger 233 24 50

Filmwerkschau Kontakte, Infos, Tips, Amateure u.Autorenfilmer, S8 u.16 mm, Reichenbachstr. 16 / 26 62 10

Filmwerkstatt im Theater K, Kurfürstenstr 8 333 933

Galerie B.O.A. Schraudolphstr.25, 374 023 Video, Aktionen, Diskussion, Ausstellungen

IFF Intern.Forum der Filmavantgarde e.V., Büro:Ohmstr.9/397366 Vorstell.i.Cinemonde

Kinothek Bad Aibling Kolbermoorerstr.6 08061/78 01

Nachbarschaftskino Englschalking Fideliostr 155/ 958 145

Nachbarschaftskino im Milbertshofener Stadtteilzentrum, Nietzschestr.7b, 359 30 62

Studentenfilmcl. Connollystr. 3, G 304, H. Sarter, 351 95 95

Werkstattkino e.V. Fraunhoferstr.9, RGB, 260 72 50 m.Kneipe

KINOS

ABC Herzogstr.1a 332 300

Arena Hans-Sachs-Str. 260 32 65

ARRI Türkenstr.9 343 856

Cinema Nymphenburgerstr. 31, 555 255

Cinemonde Leopoldstr. 28a, 399 423

Eldorado Sonnenstr. (Stachus) 557 174

Europa Arnulfstr.6 593 406

Filmcasino Odeonspl 220 818

Franziskaner Franziskanerstr. 19, 480 14 51

Ganghofer Tulbeckstr. 24, 504 986

Isabella Neureutherstr. 29, 378 844

ADRESSEN

Karlstor un. Karlstor/ Stachus 554 200

Kino West Filmkunst im Würmtal, Gräfelfing am Bhf (S6 + Bus 67) 854 28 90

Leopold 1 + 2 Leopoldstr. 80, 347 441

Lupe 2 im Fuchsbau Ungererstr. 19, 347 651

Marmorhaus 6 Kinos A-F Leopoldstr. 35, 344 046

Maxhof Fürstenried West Endstation Tram 16, 755 70 80

Maxim Kinokneipe Landshuter Allee 33 168 721

Museum Lilienstr.2 482 403

Rex Agricolaplatz (Laim) 562 500

Sendlinger Tor 554 636

Studio Solln Sollnerstr. 43, 796 521

Theatiner (Lupe 1) Theatinerstr.32, 223 183

Tivoli Neuhauserstr. 3 241 010

Türkendolch Türkenstr 74, 378 844

Wendelstein Tegernseer Land-/Wendelsteinstr. 696 027

POLITISCHE KONTAKTE

ADK Aktionseinh. Demokr. Sozial. Kommunisten c/o Th.Berbig Häberlstr. 13 / 532 109

Afrika AK d. Liga gg. d. Imperialism. Treff Mi 19 h, Westermühlstr. 21

American Indian Movement C.-L. Reichert Martinstr.1, Cl. Biegert Blumenstr.30a/242 258

Amnesty International Pariserstr.3, 480 1484 Mo-Fr 17-19 h + Mi 10-12 h + Sa 11-13 h

Arbeitsgem. sozialpol. Arbeitskreis (AG Spak) M80, Belfortstr. 8, Tel. 448 21 04

AStA Uni c/o Wolfgang Bachl, Andreestr. 4 M19, 164 746

AStA Fachhochschule M19, Dachauerstr.149 196 018

AStA TU Arcisstr.17 (TU-Mensa) 210 52 791

BAUM Bürgeraktion Umweltschutz Mü, Kontakt: c/o Hermann Fischer, Volkartstr. 69 Rgb M19, 198 110

DFG VK e.V. Martin-Greif-Str.3, 537 260 Di /Fr 18-20 h KDV+Zivildienstber. Stellenvermittlg Mi ab 19 h Treff d. akt. Leute Do 18.30-20 h nur Telefondienst

Förderkr. Aufbau Feministischer Partei c/o U. Sattler Flößergasse 11b M70, 723 6876 ab 18 h 714 91 87 Mo 19h Europ. Hof, Bayerstr.3

Gruppe Inter. Marxist. c/o ISP-Verlag Buttermelcherstr.16/Rgb M2, 344 331

Humanistische Union Bräuhausstr.2, 226 441

KB - Kontakt jd. Mi i.d. Mensa zw. 11-13 h od. W. Schmied, M40, Schraudolphstr. 13/3

KBW Kapuzinerstr. 9, 531 340

KPD Klenzestr. 64 267 212

KPD/ML Maistr. 69, 535 987

Kollektiv Rote Hilfe d. undogm. Linken i. Milbertsh. Zentr. Nietzschestr.7b, Mo 20 h

Kolonialwarenladen Königinstr.83/Ohmstr. 14-18.30 h

Komitee südl. Afrika im Ithaki, Rosenheimerstr.108, Di 20.30 h

Komittee gg. pol. Unterdrückg i. beid. Teilen Dtschlds. Doris Caspar Maistr. 29

Komittee f. d. Volksentscheid gg. d. § 218 Mi Info 474 280 (Liz)

Lateinamerika-Komitee Mü c/o Henio Cano, M80, Orleansstr. 15

Liberale Schüleraktion d. dtsch. Jungdemokr. Reifenstuelstr.6/778442

MSB Spartakus Blumenstr.39, 260 7584

Münchner Palästinakomittee Rumfordstr.2/3 c/o Christine Stockinger, 242 066

Numerus Clausus Initiat Anglerstr.17, Fr 17.30-18.30 h Sprechstd. 502 2955

Rote Hilfe e.V. Milchstr 21, Mi 17-19 h Sprechst

SAG Sozial. Arbeitergr. Schraudolphstr.24, c/o David Paenson 2800814

SDAJ Romanstr. 10 133 438

SFOM Sozial. Frauen organ. Mü Dickensstr. 12 c/o Karin Jurczyk 879 523

SHB Sozial. Hochschulbund u. DS Demokrat. Stud.-Initiat. Lindwurmstr. 101/Rgb

SJD Die Falken Oberanger 34/2, 267 690 Treff 19-22 h Bunker Anhalterplatz

SOZDL Zivildienst- + KDV-Beratg Di 18-20 h Corneliusstr.29, im Stadtteilladen

SOZ-Zentrum (SB) Heßstr.80, Fr. 18-20 h jour fixe

SPD-Zentrum Herzogstr 78 Mo 18-19/Do 17.30-19 h § 218-Beratg 301 313/Di 17.30-19/Do 17 -19 h Mieterberatung Klenzestr.45, Herzogstr 78, Tulbeckstr. 48, Tel. 308 13 13

Juso-Schülergruppe Mü Herzogstr. 78, Treff jd. Di ab 19 h, Tel. 308 13 13

FREIE KONTAKTE

Akt. Nichtraucher e.V. Mü, Frankpl. 18, 328 838

Alternativ-Galerie Blütenstr. 1, 286 231 Mo-Fr 16 2o, Sa 12-16h Kontakt, Lesungen, Bibliothek, Werkstatt, Ausstellungen etc.

Amt f.Wohnungswesen Preisbeh.f.Mieten, Auskünfte ü.Mietpr.u.-erhöhungen Betriebs u. Heizkostenabrechnung, Burgstr.4 H.Förster Zi30,2158400 H.Grewe Zi22,2158402 H. Schobel Zi 21 2158401 H.Fleidl Zi20 215387 Mo/Di/Fr 8.30-12h Di 15 17h

Aktion Froher Heide (Kirchenaustritt) c/o Heinz Jacobi, Martin-Greif-Str. 3/II, Tel. 533 328

Aktion Maxvorstadt Mi 20h/Pfarrsaal St.Ludwig, Ludwigstr. 22

AKW Nein Gruppe Reichenbachstr.22 c/o Kurt Fallter 260 71 27

Anthroposoph Nibelungenstr. 62, Mü 19, 174 348

AStA d. Uni Ainmillerstr. 22/Rgb, 394 186

Für Ausreißer 885 526 (auch nachts) od.Jug.-infozentr. JIZ Mo Fr 11-19h, Sa 11-17h 531 655, a.anonym

Autorenbuchhandlung Wilhelmstr.41, 331 241

AK WIR Di 19.30-22 h Stammt. Behinderte/ Nichtbehinderte, Schöttlstr.3, 723 73 90

Autorenbuchhandlung Haidhausen Fil. Wiener Platz, Stand Nr.18 481 758

Arbeitslosenzentrum Meiserstr.11, Pat.Info + Beratung, Sprechstd Di-Fr 9-13,14-17h/555 726

Basis-Buchhandlung + Antiquariat Adalbertstr 41-43, 280 95 22, Bücher Platten, Info, Tee

Beratungs-/Begegn.-Stelle (m.Werkst.+Laden) f.jg.Arbeitslose, M19, Schulstr.31, 134 146, Mo Fr 9-17h

BIMF, Bürgerinit.Mü Freiheit Kaiserstr.38 Günter Deisenböck Treff Mo 20h, Gemeindehaus Erlöserkirche Ungererstr.

Corneliusladen Corneliusstr.29, 260 44 77

Con-Drobs Drogenberatung/Therapiezentr. Konradstr.2, 331 001

Cooperative Jugendberatung Neuperlach Quiddestr.17 Ju-Treff m.Songs Mo/Di 16-18h

Deutscher Jugendbund f.Naturbeobachtung Veilchenweg 42, 8012 Ottobrunn, 601 28 31

Erdgartenclub Neureutherstr.23, 379 152 Naturkost, Tees Di-So 10-22h Mo zu

Frauenbuchladen Arcisstr.57, 378 12 05, Lesungen, Kommunikation, Musik, Ausstellg.

Frauenforum e.V. Adlzreiterstr.27, 768 390, Mo+Mi abends off.Ab. jd.4.Mo im Monat

Frauentherapiezentrum Auenstr.31, 725 2550 Tel.-Dienst Mo/Di/Do 17-18 h Mi+Fr 10-12 h Beratg i.d. Gruppe Di 14-17 h Do 19-21 h offn. Infoabend Di ab 15 h

Frauenzentrum Gabelsbergerstr.66, 528 311, Mo-Fr 17-24h Teestube ab 18.30h war.Essen **Di 20h Frauengr. gg. Vergewaltigung. off.Gr. +Beratg Mo-Fr 18-24h Tel-Dienst f.vergew. Frauen 528 311** Di 20h: off.Abend, Info f.neue Frauen, Mo 18 20h + Mi 17 20h: 218-Beratg Mi 20h Plenum, Fragen d Zentrums + Bewegung, Do 20h Stammtisch f neue Frauen psychosoz. Beratg. Mo 19-21/Do 15-17 h /Verhütungsberatg Do 18 h

Frauentreff Hans-Sachs-Str.11, Laden, Mi 15 h

FSI Medizin Plenum Di 19.30h Gaststätte Burg Trausnitz, Zenettistr.

Gesundheitspark Olympiastadion Progr. 302 007, geöffn. Mo/Mi/Do 14-23h, Di/Fr 18-23h So 9-13h

Ges.f.d.dt.-chin.Freundschaft e.V. Bazeillestr. 19, 485 171 Mo-Fr 17-19h

Griech.Haus Bergmannstr.46, Komm-, Begegn-Zentrum, Sozialbetreuung, Beratung

Evang. Studentengemeinde (ESG) Friedrichstr.25, M40, 341 066

Gruppenzentr.Schwab. Psychosoz.Kommunikation+Selbsthilfe, M40, Kathi-Kobus-Str.15, Rgb. II, 149 110

Haidhauser Laden Pariserstr.22, selbstgemachte Sachen (auch Kommission)

Zentrum f. junge Arbeitslose Beratg + Laden Schulstr.31, M19 134 146

Jugendarbeitslosenini tiative Jugendfreizeitheim Obergiesing, Perlacherstr.103 (n.Uschi fragen) Mi 14.30-17.30h, Mo-Fr 592 956 App.47 von 9-17h

Jugendarbeitslosigkeit c/o Soz.Beratg Dienst, Stanigplatz 11b, M45, 314 17 02

Jugendberatg Mariahilfstr.16, M90, 664 500 Mo Do 9-12/16-20h, Sa 16-20h

Jugendforum Milbertsh. Bunker am Anhalterpl. jd.Mo 19.30 (f.Jugendl. v. 15-20 J.)

Jugendherbergen Elisabethpl. 87, 185 081, Wendl-Dietrich-Str.29, 131 156, Winthirpl.8 164 545, Miesingstr.4 723 6550, Burg Schwaneck/Pullach, 793 23 81

Junge Presse Bayern e. V. Herzog-Heinrich-Str. 7, M2

Hilfe f.verhaltensauffällige Kinder e.V. 765 893 oder 509 450

Init.gr. Betreuung ausländ.Kinder e.V. Landwehrstr.32b, 595 544

Interessengemeinsch.m. Ausländern verheirater Frauen c/o Rosemarie Helow, 723 57 64 abends

JIZ Jugendinformationszentrum Paul-Heyse-Str.22, 536 55 od. 534 788 Mo-Fr 11-19, Sa 11-17h

KIJA Club f.intern.Jugendarbeit Friedr.-Loy-Str.16, 301 724, Di+Fr 9-18h

Krisen-Interventionsdienst f.alle, die nicht mehr können. Soz.-psychiatr.Dienst (Stadt M) kostenl. anonym; Schwanthalerstr. 106, 520 7440 **Hilfe in Lebenskrisen** Haidhausen Kontakt + Beratg nix amtl., Metzstr.30, 448 10 19, Tel.-Notruf f. Suchtgefährdete (priv. Init.) 282 822

Kontaktstelle f. Initiat. Gruppen in Bayern Karin Härtel, Schraudolphstraße, 286 363

Künstlergemeinschaft Mühsam c/o Gisbert Geißler, M50, Dachauerstr. 258, 141 78 91

Laden Westend Ligsalzstr.20, 501 173 od. 215 495 (Kulturref.) Video Theater Austellg Kurse

Landesschülervertretg Bayern Bechsteinstr.1 306 132

Lebascha Breisacherstr. 12, Lebensmittelkoop. Teestube jd Fr Gemüsemarkt 448 3098, 10-18.30 h/Sa 10-14 h

Luffuk-Free Art Filme Gedichte Kunst etc. Egerlandstr.21, 8052 Moosburg 08761/2603

MAG - Mü Atomkraftgegner c/o Angi Frick Elisabethstr.7/2, M40, 373 338

MIGA Mü Init. gg. AKWs 762 879 Treff Mi 19.30 h Paulaner, Oberländerstr.

Milbertshofner Stadtteilzentrum Nietzschestr. 7b (So zu) 359 3062

Makroshop Amalienstr. 38, 288 917 Mo-Fr 9.30-14/15.15-18.30 h Sa 9.30-13.30 h

Mitfahrgelegenheit oh. Gebühr Uni-Mensa Leopoldstr.15, sonst. Mensas, JRC-Reisen Arnulfstr.6-8, 592 220 auch Briefdepot

Mofa-Moneten für Alternativen Frundsbergstr. 24, M19, 160 305

Kapuzinerhölzl - Ecke: In den Kirschen, Tram 17 bis Botan. Garten

MOP 27 Treff f. Jugendliche (14-18); Di 18 h; Friedr.-Panzerweg 4, M83, 608 484

Münchner Fabrik e.V. Kontakt: 260 44 77

Haidhauser Nachrichten Belfortstr.8, Mü 80, Tel.. 448 32 71

Näpfe biol. Lebensmittel Wilderich-Lang-Str.6 166 038 Mo/Mi/Do 10-18.30 h, Di/Fr 8.30-18.30 h, Sa 9-13 h

Pro Familia Georgenstr. 13a, 333 434 u. Wintersteinstr. 12/14 314 44 25 Sozialberatg. §218-Beratung

Rat & Tat im Verein f. sex. Gleichber. Landwehrstr.11

Schülerzentrum Fürstenried Schloß Fürstenr., 754 048/9, P. Musto 752 283

Schwab 3. e.V. Studiengr. f. soz. Dreigliederg.+ Antroposophie, Wagnerstr.8, 347 320

Silberdistel Arbeitsgem. f. komb. Kunstformen Kunst Film Theater Musik Silberdistelstr.63 700 17 72

SL Center Techn. Freizeit Hobby Kellerstr.43

Spiel- + Begegn.zentr. Engelschalking, M81, Fideliostr.155

Spielplatz Theater Kinder- u. Jugendbücher Platzl 3, 297 143

Sozialpsych. Dienst, Neuperlach, Peschelanger 11 671 051/2, Mo/Mi 11-13 + 14-20 h Di/Do/Fr 9-13 + 14 - 15.30 h + n. Vereinbarg

Stadtinfo Auskunft üb. städt. Einrichtg. 554 459, 215 8242

Stadtteilbüro Neuperlach Karl-Marx-Ring 51 Do 18.30-20 h Sprechstd., Sozialberatung

ADRESSENÄNDERUNGEN BITTE MITTEILEN !!!!

Städt. Fundamt Lindwurmstr. 120

Städt. Leihamt Augustenstr.20, 555 221

Tantra Bücher+Schallpl. +Tee Frundsbergstr.34 160 305

Rapunzel Preysingstr. 67 Kinder-Secondhand 452 167

Teehaus der Condrobs Türkenstr. 24, 288 323 Mo-Fr 15-22 h

Tel.-Notruf f. Suchtgefährdete 28 28 22

Therapeut. Club Friedrichstr. 25, 344 233

Therapie bei Alkoholprobl. Projektgr. Rauschmittelabhängigk. Parzivalstr. 2 366 051

TrampIpfad Elsässerstr. 15, Bücher Zeitschrift. Schallpl. 489 609 geöff. wie Lebascha

Veedam e.V. Meditat.-+ Therapiezentr. Mo-Sa 11-23 h tgl Med., Yoga, Veget. Essen, Sauna Tel 526 866 Rich.-Wagner-Str.9 (am Königsplatz)

WG-Boten Treff Mi 20h Werkhaus/Teestube s.u. gibts auch was zu essen

Werkhaus Leonrodstr. 19, M19, 161 469 Di 20 h Infoabend

Werkstudio tgl a. So 15-19 h Fraunhoferstr.33 Rgb

Wilhelm-Reich Arbeitsgr. c/o Kurt N. Jürgensen Hirschbergstr.6 M19 169 380

Vereinigte Bürgerinitiativen Münchner Forum Schellingstr.65, M40, 288 862

FR 21.7.

FILMCLUBS

BOA VIDEO
14.00 - 18.00 Video Non Stop zum Thema Strafvollzug

FILMMUSEUM
Hollywoods Deutsche Schule:
18.00 The Dark Mirror 1946 v. Siodmak
21.00 Portrait of Jennie 1948, v. Dieterle

FILMCLUB STARNBERG
19.00 Berühmte Zweiakter von Charly Chaplin, USA 1915-17

WERKSTATTKINO
18.00 22.30 Die Verrohung des Franz Blum
20.30 Der ganz faire Prozeß des Marcel G.

KINOS

ABC
15.30 18.00 20.30
Die Reise ins Licht
22.40
Drei Fremdenlegionäre

ARENA
18.00 20.30
Macbeth von Polansky
23.00 White Rock + Genesis in concert

ARRI
siehe Tagespresse

CINEMA
11.00 - 17.00
Hector, Ritter ohne Furcht und Tadel
17.30 Woodstock
20.30 Die Verachtung, von Godard
22.45 Geschichten aus der Gruft Horrorfilm

ELDORADO
13.00 15.30 18.00 20.30
Amerikan Graffiti

EUROPA
15.00 17.30 20.00
Telefon, D. Siegel, mit Ch. Bronson
22.30 M.A.S.H

FRANZISKANER
16.00 - 1.00
Ein irrer Typ + Borsalino

ISABELLA
18.00 22.30
Im Reich der Sinne
20.15 Harold und Maude

LEOPOLDO I
14.00 16.30 19.00 21.30
Coming Home m. Jane Fonda

LEOPOLD II
13.00 15.30 18.00 20.30
Die Spitzenklöpplerin
22.50 Das Pendel des Todes, Corman

LUPE II
16.00 Hitler, eine Karriere
18.30 Vom Winde verweht
22.45 Sein oder Nicht Sein

MUSEUM
14.00 JV: Jabberwocky
16.00 22.15 Rocky Horror Pic. Show
17.45 20.00 Die Unheimliche Begegnung der Dritten Art
Kino 2:
14.00 16.00 18.00 20.00
Elvis Presly Singer Show, TV + andere Zusam.schnitte

MAXHOF
18.00 20.30
Der Krieg der Sterne

MAXIM
18.45 21.15
Der Hauptdarsteller
23.00 Eins v. Schamoni

REX
16.00 Easy Rider
18.15 20.30 Ein ausgekochtes Schlitzohr m. Luis de Funes

STUDIO SOLLN
20.15 Abba

THEATINER
16.00 18.15 20.30
Die Indianer sind noch fern
22.30 Iwan der Schreckliche, Teil I UdssR 41-44, Eisenstein OmU

TÜRKENDOLCH
18.15 22.45 Mahler, Russell
20.15 Don's Party (vorraussichtlich)

THEATER

RATIONALTHEATER
20.30 h Fahr sicher mit dem Bundeswahn

HINTERHOFTHEATERL
20.30 h Machtschattengewächse
Warten auf den Sturm

LACH UND SCHIESS 21 h
Im Jahre 9

KEKK 20 h
Kabarett u. engag. Kleinkunst

THEATER 44
20.30 h Drehen Sie sich um Frau Lot (E. Kishon)

RONCALLIPLATZ 20.30 h
Andre Tahon's Marottentheater

STUDIOTHEATER 20.30 h
Kafka: Bericht für eine Akademie

FURORE COMPANIETHEATER 20 h Die heilige Johanna d. Schlachthöfe (Brecht)

TIK 20 h
Dario Fo's Bezahlt wird nicht

FRAUNHOFER 22 h
Spottlicht & Co: Gesetz den Fall

OFF OFF 20 h
Der Brotladen (Brecht)

THEATER K 20 h
Karneval (Th. Schübel)

AM EINLASS 19.30 h
The Fantasticks (die Romantischen) Öffentliche Proben

MODERNES 20.30 h
Geschichten aus Odessa (Isaac Babel)

THEATER d. JUGEND 19 h
Dr. Knax stellt sich vor Schulhof Alte Heide

MUSIK

Im KINO in ENDORF/Landstraße Rosenheim in Richtung Prien - oder Wasserburg in Richtung Bernau: 20 h Zauberberg mit Light-Shows von Neumoond Evtl. auch 1 ortsberühmter Mundartdichter, Eintritt 6,-- DM

DREHLEIER 20.30 h Dave Inka Gitarrenkonzert

ALTE BURG Flamingo Steelbd.

MARIENKÄFER Head eart and hands

MUH Harry Bunge, Stimm Band Anton Fichtelmaier, Paulo und Aminta, Peter Schmitz

JAZZCLUB Grand Maggie Freak Band 20.30 h

LIEDERBÜHNE ROBINSON Intern. Folklore

WALDWIRTSCHAFT Riverside Jazzband

JAZZSCHULE AM LILIEN-Berg 20 h Fred Braceful Quart.

ALLOTRIA Regis Rockers

RADIO

B 1
10.00 Das Notizbuch

B 2
18.30 Stichwort
19.00 Zündfunk

B 3
15.07 Fan;Club
20.07 Pop nach 8
21.05 Das Jazz-Konzert(Harry Beckett, Joachim Kühn, Charles McPherson

Ö 3
15.05 Die Musicbox
19.30 Die Minibox
20.05 Radio aktiv
21.05 Western Saloon (W)

Auto-Lasar o.H.G.
Kfz - An- u. Verkauf
8 München 80
Steinstr. 56 - Tel. 48 80 26

Kleinbusse günstigst

TV

ARD
20.00 Tagesschau
20.15 Leitfaden für Seitensprünge (Am. Spielf. 66) R: G. Kelly m. W. Matthau u.a.
21.45 Vom Ende der Illusion - Dt. Studenten 67 - 68
22.30 Tagesthemen
23.00 Unfälle im Hochgebirge
23.05 Lacombe Lucien (Film v. L. Malle u. P. Modiano)
1.20 Tagesschau

ZDF
19.00 heute
19.30 auslandsjournal
20.15 der Alte (Krimi)
21.15 Lach' mit Lucie Ball
22.00 heute journal
22.20 Kulturmagazin
22.50 Sport am Freitag
23.20 Eine todsichere Sache Engl. Spielf. 74 R: T. Richardson
0.50 heute

B III
18.55 Nachrichten
19.00 Flucht ohne Ausweg (3) TV-Film v. F.P. Wirth
20.20 Nachrichten u. Sportvorschau
20.35 Im Gespräch: Die "Bunten" in Bayern?
21.40 Aus Liebe links (Kanad. TV-Film)
23.45 Nachrichten

Ö 1
11.00 Geliebte Brigitte (Komödie) m. J. Stewart u.a. R: Henry Koster (1965)
22.15 In den Wind geschrieben R: D. Sirk (USA 57)

UND AUSSERDEM

Gastwirtschaft Pfeil/Au am Inn
19 h Sparifankal

Die ersten Menschen latschen auf den Mond ... 1969 war's

SA.22.7.

FILMCLUBS

BOA VIDEO
10 - 14.00 Filme und Video Non Stop zum Thema Strafvollzug
19. + 21.00 Zum Thema Strafvollzug: Die Zelle

CLUB-KINO GRÖBENZELL
17.00 Marx Brothers im Krieg

FILMMUSEUM
Hollywoods Deutsche Schule
18.00 All that Money can Buy , 1941, Dieterle
21.00 The Dark Mirror, 1946 Siodmak

WERKSTATTKINO
18.00 22.30
Der ganz faire Proazeß des Mar Marcel G.
20.30 Die Verrohung des Franz Blum

KINOS

ABC
15.30 18.00 20.30
Die Reise ins Licht
22.40 Drei Fremdenlegionäre M. Feldmann
13.30 Zotty das Urvieh, Disney

ARENA
14.00 Die Frankensteinfamilie
16.00 Elvis, Lied des Rebellen
18.00 20.30 Macbeth v. Polansky
23.00 Whtite Rock + Genesis

ARRI
siehe Tagespresse

CINEMA
11.00 - 16.00 Hector, Ritter ohne Furcht und Tadel
16.30 Ben Hur, 1.- Aufpreis wegen Überlänge
20.30 Wendekreis des Krebses
22.30 Double-Feature: Drei Fremdenlegionäre + Asterix erobert Rom

ELDORADO
13.00 15.30 18.00 20.30
American Graffiti
22.50 -"-

EUROPA
15.00 17.30 20.00
Telefon
22.30 Mash

FRANZISKANER
18.00 20.30
Marx Brothers auf See

ISABELLA
18.00 22.30
Im Reich der Sinne
20.15 Harold und Maude OmU

LEOPOLD
13.00 15.30 18.00 20.30
Die Spitzenklöpplerin
22.50 Das Pendel des Todes

LEOPOLD II
14.00 16.30 19.00 21.30
Coming HOme

0,5l MAIERBRÄU v.F.	1,50
0,4l PILS v.FASS	1,70
0,25l WEIN	2,80
OBSTLER	1,50
WARME KÜCHE	18-23"
4-GÄNGE-MENUE	10.30

LUPE II
16.00 Hitler - eine Karrierte
18.30 Vom winde verweht
22.45 Sein oder NIcht Sein, Lubitsch

MUSEUM
14.00 JV Jabberwocky
16.00 22.15 Rocky Horror
17.45 20.00 Eine Unheimliche Begegnung der Dritten Art
Kino 2:
15.45 20.00 Vom Winde verweht

MAXHOF
18.00 20.30
Krieg der Sterne
15.00 Dick u. Doof im Infanterieregiment

MAXIM
18.45 21.15
Der Hauptdarsteller
23.00 Eins vo. Schamoni

REX
14.00 Tom u. Jerry, Katz u. Maus mit 100 Sachen
16.00 Easy Rider
18.15 20.30 Ein ausgekochtes Schlitzohr

STUDIO SOLLN
15.00 Die Nibelungen
17.45 20.15
Abba

THEATINER
16.00 18.15 20.30
Die Indianer sind noch fern
22.30 Iwan der Schrecklihce Teil I OmU, Eisenstein

TÜRKENDOLCH
18.15 23.45
Mahler — Ken Russell
20.30 Don's Party

RADIO

B 1
Der Funksteifzug

B 2
15.00 Jazz für jeden

Ö 3
19.05 Musica Popular Brasileira
22.10 Showtime

TV

ARD
14.25 Sesamstraße
14.55 Frei geboren - Königin der Wildnis (Engl. Spielf. 65) R: James Hill
20.00 Tagesschau
20.15 Glück u. Glas (heitere abendunterhaltung)
21.45 Lotto/Tagesschau/Pfarrer
22.05 Saldo rückwärts (aus dem Kom(m)ödchen Düsseldorf)
23.35 Columbo: Schwangengesang (Am. Krimi 74) m. Peter Falk
1.10 Tagesschau

ZDF
17.00 + 19.00 heute
19.30 Rockpop
20.15 Die Flucht (Sowj.-russ. Spielf. 69/70) 1. Teil: das Ende der weißen Garden)
21.45 heute
21.50 Sportstudio
23.05 Marshall v. Cimarron (Westernserie)
0.20 heute

B III
18.55 Nachrichten
19.00 Die Zürcher Verlobung (Dt. Spielf. 57) m. L. Pulver u.a. R: Helmut Käutner
20.45 Forschung an bayr. Hochschulen
21.30 Nachrichten
21.45 Unsre Kinder: Gottlob, verdammt, ich bin ein Kollegiat"
22.20 Carl-Friedr. v. Weizäcker
23.50 Nachrichten

Ö 1
20.15 Die Muppets-Show
22.10 Hondo R: Lee Katzin (USA 66) - Western

Ö 2
21.45 Faces in Jazz

SCHAUMSTOFF LÜBKE
Badematten 6,-- DM
Schaumis
Arnulfstr. 101
Tel. 16 15 15

MUSIK

ALTE BURG Century Rox

ALLOTRIA newtrade jazzband

BLUESPUNKT 20 h Grand Mamaggion Freak Band

DREHLEIER 20.30 h Folk Int.

MARIENKÄFER Head, eart and hands

MUH Harry Bunge, Fisherman's Lilt, Holger Hobbitt, Peter Wirth, Blue Mountain Tune, Udo Lenze

LIEDERBÜHNE ROBINSON Intern. Folklore

SONG PARNASS Madam Chaton Transvestitenshow 21 h

WALDWIRTSCHAFT Riverside Jazzband

JAZZSCHULE AM LILIENBERG 20 h Fred Braceful Quartett

UNTERFAHRT Walter Lux u. seine Gruppe

LEHEL—FLOHMARKT
8 Mü 22 Reitmorstr. 15 Hof.
Ein Riesenlager voller Gebrauchtmöbel, Bauernmöbel Hausrat, Bücher u.v. Sachen aus Omas Zeiten. Zivile Preise und Handeln. Mo-Fr 9-18 h
Sa 9 - 13 Uhr

THEATER

RATIONALTHEATER 20.30 h
Fahr sicher mit dem Bundeswahn

HINTERHOFTHEATERL
20.30 h Machtschattengewächse
Warten auf den Sturm

LACH UND SCHIESS
21 h Im Jahre 9

KEKK 20 h
Kabarett u. engag. Kleinkunst

THEATER 44 20.30 h
Drehen Sie sich um Frau Lot (E. Kishon)

RONCALLIPLATZ 20.30 h
Andre Tahon's Marottentheater

STUDIOTHEATER 20.30 h
Kafka: Bericht für eine Akademie

FURORE COMPANIE Theater
20 h Die heilige Johanna der Schlachthöfe (Brecht)

TIK 20 h
Dario Fo's Bezahlt wird nicht

FRAUNHOFER 22 h
Spottlicht & Co: Gesetz den Fall

OFF OFF 20 h
Der Brotladen (Brecht)

THEATER K 20 h
Karneval (Th. Schübel)

AM EINLASS 19.30 h
the Fantasticks (die Romantischen) öffentliche Proben

PROT 20.30 h
Der Tieger v. Aeschnapur oder Ich bin das einzige Opfer eines Massenmordes - Premiere!

MODERNES 20.30 h
Geschichten aus Odessa (Isaac Babel)

THEATER der JUGEND
14 h Dr. Knax stellt sich vor Ramersdorf i.d. Grünanlage Wilramstr.

14-18 h auf dem Shakespeareplatz in Bogenhausen SHAKESPEAREFEST: Theatergruppen Muskanten- u. Spielgruppen, Moritatensänger u. normale Leute sind herzlich eingeladen

UND AUSSERDEM

FÖRDERKREIS FEMINISTISCHE PARTEI 9-19 h Infostand Fußgängerzone Jagdmuseum

ENTSPANNUNGSKURS 15 h
Veranstaltg. des Synthesis Institut, Haus International, Elisabethstr. 87

ATZINGER
Schellingstraße 9
Mo - Fr 8.00 - 1.00; Samstags 17 - 1.00 ; Sonntags 11 - 1.00
Warme Küche jeweils bis 23 Uhr

So.23.7

FILMCLUBS

FILMMUSEUM
11.00 Der Rosenkavalier
15.00 Salome, v. W. Schröter 71
Neude deutsche Filme:
18.00 21.00
Der kleine Godard an das Kuratorium junger deutscher Film

WERKSTATTKINO
18.00 22.30 Die Verrohung des Franz Blum
20.30 Der ganz faire Prozeß des Marcel G.

KINOS

ABC
13.30 Zotty der Urvieh v. Disney
15.30 18.00 20.30
Die Reise ins Licht

ARENA
18.00 20.30 Macbeth, Polansky
14.00 Die Frankensteinfamilie
16.00 Elvis: Lied des Rebellen

ARRI
siehe Tagespresse

CINEMA
17.00 Ben Hur
20.45 Wenn die Gondeln Trauer tragen

ELDORADO
13.00 15.30 18.00 20.30 22.50
American Graffitti

EUROPA
15.00 17.30 20.00
The Goodby Girl, (Der Untermieter) O

FRANZISKANER
18.00 20.30
Die Marx Brothers auf See

ISABELLA
18.00 22.30
Im Reich der Sinne
20.15 Harold u. Maude OmU

LEOPOLD I
13.00 15.30 18.00 20.30
Die Spitzenklöpplerin
22.50 Das Pendel des Todes
Corman

LEOOOLD II
14.00 16.30 19.00 21.30
Coming Home

LUPE II
16.00 Hitler- eine Karriere
18.30 vom Winde verweht
22.45 Sein oder NIcht Sein

MUSEUM
11.00 Tosca v. Puccini
14.00 JV: Jabberwocky
16.00 22.15 Rocky Horror Picture Show
17.45 20.00 Unheimliche Begegnung der Dritten Art
Kino 2:
11.00 Frauen um richard Wagner
15.45 20.00 Vom Winde verweht

MAXHOF
15.30 18.00 20.30
Krieg der Sterne
13.30 JV: Dick u. Doof

MAXIM
18.45 21.15
Der Hauptdarsteller

REX
14.00 Tom u. Jerry, Katz u. Maus mit 100 Sachen
16.00 Easy Rider
18.15 20.30 Ein ausgekochtes Schlitzohr
STUDIO SOLLN
13.30 JV: Die Nibelungen
15.30 17.45 20.15 Abba

THEATINER
16.00 18.15 20.30
Die Indianer sind noch fern
22.30 Iwan der Schreckliche
OmU, Eisenstein Teil I

TÜRKENDOLCH
18.15 22.45
Mahler - Ken Russell
20.15 Don's Party

RADIO

B 1
0.05 Noris Pop

THEATER

RATIONALTHEATER 20.30 h
Fahr sicher mit dem Bundeswahn

LACH UND SCHIESS
21 h Talkshow

THEATER 44 20.30 h
Drehen Sie sich um Frau Lot (Kishon)

RONCALLIPLATZ 20.30 h
Andre Tahons Marottentheater

STUDIOTHEATER 20.30 h
Kafka: Bericht für eine Akademie

OFF OFF 20 h
Der Brotladen (Brecht)

THEATER K 20 h
Karneval (Th. Schübel)

MODERNES 20.30 h
Geschichten aus Odessa (Isaac Babel)

Im Unikindergarten sind wieder Plätze für Kinder zwischen 3 + 5 Jahren frei!!
Universitätskindertagesstätte, Leopoldstr. 11a
Tel 342580

MUSIK

ALTE BURG Folklorefestival

ALLOTRIA 11 h fats hagn

MARIENKÄFER Head eart and hands

MUH Südamerikanischer Abend mit Veneno

SONG PARNASS 21 h Madam Chatons Transvestitenshow

WALDWIRTSCHAFT Riverside Jazzband

TV

ARD
10.45 Sendung mit der Maus
15.20 Die Kriegsbraut (n. Hedw. Courts-Mahler)
17.35 All you need is love Rock'n Roll
18.30 Tagesschau - Sport
19.20 Weltspiegel
20.00 Tagesschau
20.15 Pioniere u. Abenteuerer Entwickl.-Helfer in Nepal
21.00 Ein altes Modell (TV-Film)
22.15 Tagesschau
22.20 Ich wolte stark sein wie ein Mann - George Sand
23.05 Tagesschau

ZDF
15.35 Yeah, Yeah, Yeah
Engl. Spielf. 64 mit den Beatles Regie: Richard Lester
19.00 heute
19.10 Bonner Perspektiven
19.30 Zwischen Glaube u. Aberglaube - Indien
20.15 Wiedersehn macht Freude E. Gunsch präsentiert Kabinettstückchen
21.00 heute / sport
21.15 Die Flucht (Sow.-russ. Spielf.) 2. Teil: Zwischen Konstantinopel u. Paris)
22.50 heute

B III
18.15 Nachrichten
19.00 Ausschnitte aus der Probeaufführg. 77 des Oberammergauer Passionsspiels
20.30 Reportage aus Peru
21.15 Nachrichten
21.20 Carol-Burnett-Show
22.10 Politik - Wisschenschaft - Zeitgeschehen
22.55 Nachrichten

Ö 1
15.35 Wenn es September wird
R: E. Keossajan (UdSSR)

UND AUSSERDEM

9 h Entspannungskurs (Veranst. d. Synthesis Insitut) Haus International, Elisabethstr. 87

FLOHMARKT ab 10.30 h
Berliner Str. 20 neben Ungererbad - für Kinder (bis 15 Jahre) dasselbe auf dem Forum Münchner Freiheit

Mo.24.7.

FILMCLUBS

WERKSTATTKINO
20.15 GRÜNE FILME I
22.15 GRÜNE FILME II
SIEHE RED. TEIL

KINOS

ABC
15.30 18.00 20.30
Reise ins Licht
22.40
Drei Fremdenlegionäre, M. Feldmann

ARENA
18.00 Elvis: Lied des Rebellen
20.30 Macbeth, Polansky

ARRI
siehe Tagespresse

CINEMA
11.00 - 17.00
In der Gewalt der Riesenameisen
18.00 20.30
Supertramp in concert

ELDORADO
13.00 15.30 18.00 20.30
American Graffitti

EUROPA
15.30 18.00 20.30
Jour de Fete (Tati's Schützen fest)

FRANZISKANER
18.00 20.30
Borsalino

ISABELLA
18.00 Im Reich der Sinne
20.15 Harold u. Maude OmU

LEOPOLD I
13.00 15.30 18.00 20.30
Die SPitzenklöpplerin
22.50 Das Pendel des Todes

LEOPOLD II
14.00 16.30 19.00 21.30
Coming Home

LUPE II
16.00 Hitler - eine Karriere
18.30 Vom Winde verweht
22.45 Sein oder Nicht Sein

MUDEUM
14.00 JV: Jabberwocky
16.00 22.15 Rocky Horror Picture Show
17.45 20.00 Unheimliche Begegnung der Dritten Art
Kino 2:
15.45 20.00 Vom Winde verweht

MAXHOF
18.00 20.30 Krieg der Sterne

MAXIM
18.45 21.15 Berlinguer

REX
16.00 Verflucht Verdammt und Halleluja
18.15 20.30 Her mit den kleinen Engländerinnen

STUDIO SOLLN
20.15 ABBA

THEATINER
16.00 18.15 20.30
Die Indianer sindnoch fern
22.30 Iwan der Schreckliche
Teil I OmU, Eisenstein

TÜRKENDOLCH
18.15 22.45
Mahler v. K. Russell
20.15 Don's Party

Jetzt viele SONDERANGEBOTE
SUN in Schwabing
SIEGESSTR. 5
im Hof
RÖCKE + BLUSEN 39.-
VIELE HEMDEN 29.-

RADIO

10.00 Das Notizbuch
20.00 Hinrichtung einer Arbeiterin
21.15 Georges Moustaki

B 2
18.30 Stichwort
19.00 Zündfunk
21.30 Jazz — made in Germany
22.08 Wie krank ist das Krankenhaus?

B 3
15.07 Fan-Club
20.07 Pop nach 8

Ö 3
15.05 Die Musicbox
16.30 Musik aus Italien
19.30 Die Ninibox
20.05 Radio aktiv
21.05 Colins Folk Club
21.30 Jazz mit Erich Kleinschuster

THEATER

LACH UND SCHIESS
21 h Im Jahre 9

WERKRAUMTHEATER 20 h
Es geht alles vorüber

RONCALLIPLATZ 20.30 h
Andre Tahon's Marottentheater

OFF OFF 20.00 h
Der Brotladen (Brecht)

AM EINLASS 19.30 h
The Fantasticks (die Romantischen) öffentl. Proben

THEATER DER JUGEND
15 h Dr. Knax stellt sich vor in der Pfennigparade

MUSIK

DREHLEIER 20.30 Irish Folk

ALTE BURG roisin dubh

MUH Künstlertreff

SONG PARNASS Madam Chatons Transvestitenshow 21 h

WALDWIRTSCHAFT Riverside Jazzband

GASSNER-STÜBERL
TÄGLICH GEÖFFNET
TEL. 175154
gassnerstr. 3 * 8 Mü 19

TV

ARD
20.00 Tagesschau
20.15 Anna Karenina (10)
21.15 Farbige Briten
21.45 Bitte umblättern (Unterhaltungsmagazin)
22.30 Tagesthemen
23.00 Der Glanz des Hauses Amberson (Am. Spielf. 42) R: O. Welles
0.25 Tagesschau

ZDF
19.00 heute
19.30 Hitparade
20.15 Aus Forschung +Technik
21.00 heute-Journal
21.20 Feuerwasser (v. Ulrich Becher)
22.50 heute

B III
18.55 Nachrichten
19.00 Weihnachten im Juli (Am. Spielf. 40) R: P. Sturges
20.05 Stars der Stummfilmära: Gloria Swanson
20.25 Nachrichten
20.35 Politik am Montag
21.20 Blickpkt: Sport
22.00 Nachrichten

Ö 1
10.30 In den Wind geschrieben (am. Spielf.)

Ö 2
22.15 Der Dialog (R: Francis F. Coppola) USA 1974)

Spielautomaten 150.-;
Flipper 450.-; Musikbox 500.-
Kicker, Billard; - Garantie!
Automaten - Laden, Tengstr. 1

UND AUSSERDEM

BAUM-Treff 19 h, Kaiserhof, Kaiserstr. 55

FÖRDERKREIS FEMINISTISCHE PARTEI 19 h Infoabend Europ. Hof, Bayerstr. 31

INITIATIVE gegen das geplante POLIZEIGESETZ 19.30 h 'Burg Trausnitz' Zenettistr. 22

Grüß Gott, hier spricht der
Schwabinger WASCHBÄR
11 Std. wasch i für euch.
Da bin i bis achte abends.
Am Samstag geht's bis zwei. Dann geh i hoam.
Die Flecken zaubre i weg.
Hemden bügel i mit der Hand. Wäsche mach i schrankfertig. Chemisch reinigen tu i auch.
Was mecht's no mehr?
Selbstbedienung
1 Maschine inkl. Waschpulver DM 4,50

Das alles macht nur einer so billig:
Telefon 34 49 51
der Schwabinger WASCHBÄR Herzogstraße 32
SONDERANGEBOT:
Vollreinigung
Hose, Rock DM 2.90
Mantel DM 6.50
Sacco DM 3.50
und
8 Pfd. Münzreinigung

Di. 25.7.

FILMCLUBS

BOA VIDEO
14. - 18.00 Filme und Video Non Stop z. Thema Strafvollzug

FILMMUSEUM
Max Ophüls:
18.00 Lola Montez (55)
21.00 Madame D..... (53)

WERKSTATTKINO
20.30 22.30
Der ganz faire Prozeß des Marcel G.

KINOS

ABC
15.30 18.00 20.30
Reise ins LIcht
22.40 Amarcord, Fellini

ARENA
14.30 16.30 18.30 20.30
Maria Ilona (1933)

ARRI
siehe Tagespresse

CINEMA
11. 17.00 In der Gewalt der Riesenameise
18.00 Eis am Stiel
20.30 Der Prozeß v. Kafka von Orson Welles

ELDORADO
13.00 15.30 18.00 20.30
American Graffitti

EUROPA
15.00 17.30 20.00
The Goodby Girl (Der Untermieter)

FRANZISKANER
18.00 20.30
Die amerikanische Nacht, Truffaut

ISABELLA
18.00 20.15
Harold u. Maude OmU
22.30 Bof.....

LEOPOLD I
13.00 15.30 18.00 20.30
Die Spitzenklöpplerin
22.50 Das Pendel des Todes

LEOPOLD II
14.00 16.30 19;00 21.30
Coming Home

LUPE II
18.15 Berlin Alexanderplatz
20.30 Eine Dame verschwindet
22.30 Champagnermörder, Chabrol

MUSEUM
14.00 JV : Jabberwocky
16.00 22.45 Rocky Horror Pict.
17.45 20.00 Unheimliche Begegnung d. 3. Art
Kino 2
15.45 20.00 Vom Winde verweht

MAXHOF
18.00 20.30 Krieg der Sterne

MAXIM
18.45 21.15 Berlinger

REX
16.00 Verflucht,verd. + Hallelija
18.15 20.30 Her mit den kleinen Engländerinnen

STUDIO SOLLN
20.15 Der Schläfer,W.Allen

THEATINER
16.00 18.15 20.30 Die Indianer sind noch fern
22.30 Numero deux OmU, Jean Luc Godard

TÜRKENDOLCH
18.15 22.45 Valentino, Russell
20.15 Don's Party

RADIO

B 1
10.00 Das Notizbuch
20.00 Was ist ein Dreier wert?

B 3
15.07 Fan-Club
20.07 Pop nach 8

Ö 3
15.05 Die Musicbox
16.30 Musik aus Lateinamerika
20.05 Radio aktiv
21.05 La Chanson
21.30 Aus der Welt des Jazz (st)

SCHAUMSTOFF LÜBKE
Hängematten v. 27,50 DM bis 260,-- DM
Schaumis
Arnulfstr. 101
Tel. 16 15 15

TV

ARD
20.00 Tagesschau
20.15 Nonstop Nonsens
21.00 Report
21.45 Einsatz in Manhattan
22.30 Tagesthemen
23.00 Von einer Welt, die nicht mehr da ist (Jidd. Sänger Ben Zimet)
23.45 Tagesschau

ZDF
19.00 heute
19.30 Euer Sohn und Bruder (sowj.-russ. Spielf. 66) R: W. Schukschin
21.00 heute-Journal
21.20 Die sanften Elefanten (Kirchen als Arbeitgeber)
22.00 Apropos Film
22.45 Jazz im ZDF: United Jazz & Rock Ensemble
23.45 heute

B III
18.55 Nachrichten
19.00 Trotta (TV-Film v. J. Schaaf u. M. Schell)
20.30 Nachrichten
20.35 All You Need is Love 13. Rock'n Roll
21.25 A. Paul Weber (Porträt d. Malers)
22.10 Nachrichten

Ö 1
10.30 Wenn es September wird (Russ. Spielfilm)

Ö 2
20.00 Woody - der Unglücksrabe
R: W. Allen (USA 1969)

THEATER

RATIONALTHEATER 20.30 h
Fahr sicher m. d. Bundeswahn

LACH UND SCHIESS 21 h
Im Jahre 9

THEATER 44 20.30 h
Drehen Sie sich um Frau Lot (Kishon)

RONCALLIPLATZ 20.30 h
Andre Tahon's Marottentheater

STUDIOTHEATER 20.30 h
Kafka: Bericht für eine Akademie

THEATER K 20 h
Karneval (Th. Schübel)

AM EINLASS 19.30 h
The Fantasticks (die Romantischen) öffentl. Proben

MODERNES 20.30 h
Gesichten aus Odessa (Isaac Babel)

HINTERHOFTHEATERL
20.30 h Machtschattengewächse: Warten auf den Sturm

MUSIK

BLUESPUNKT 20 h Guru Guru

DREHLEIER irish folk

ALTE BURG Black Bottom

SONG PARNASS 21 h Madam Chatons Transvestitenshow

WALDWIRTSCHAFT Riverside Jazzband

ALLOTRIA Jazzkränzchen immergrün

UND AUSSERDEM

MOFA / Moneten für Alternativen - für alle, die aktiv mitmachen wollen, Geld brauchen u. welches haben um 20 h Teestube im Werkhaus, Leonrodstr. Kommt massenhaft!

ARBEITSGRUPPE GORLEBEN 19 h GAstst. Vollmarhaus Oberanger 38

Ithaki
Rosenheimerstr. 108
Tel. 48 81 71
Wir sind wieder da...
jetzt in Haidhausen, in der Rosenheimerstr. 108 (Ecke Orleansstr.)
Neu bei ITHAKI– jetzt auch MITTAGESSEN
Die Küche hat eine reichere und schmackhaftere Auswahl.
Bier, Retsina, Ouzo und die ITHAKI-Atmosphäre erwarten Euch.
Jeden Tag v. 10.45 - 1.00

Mi.26.7.

FILMCLUBS

BOA VIDEO
14. 18.00 Filme und Video Non Stop zum Thema Strafvollzug

FILMMUSEUM
Max Ophüls:
18.00 Le Plaisir
21.00 La Ronde

WERKSTATTKINO
20.30 Der ganz faire Prozeß des Marcel G. + 22.30

KINOS

ABC
15.30 18.00 20.30
Die Reise ins Licht
22.40 Amarcord, Fellini

ARENA
18.00 20.30 White Rock + Genesis in concert

ARRI
siehe Tagespresse

CINEMA
11-17.00 Der Tod springt mit
18.00 Genesis in concert - Chry CHristal Voyager
20.30 Das große Fressen

ELDORADO
13.00 15.30 18.00 20.30
American Graffitti

EUROPA
15.00 17.30 20.00
Smokie and the bandit
22.30 Bullit

FRANZISKANER
18.00 20.30
Amerikanische Nacht

ISABELLA
18.00 20.15
Harold u. Maude OmU
22.30 Themroc

LEOPOLD I
13.00 15.30 18.00 20.30
Die SPitzenklöpplerin
22.50 Das Pendel des Todes

LEOPOLD II
14.00 16.30 19.00 21.30
Coming Home

LUPE II
18.15 Berlin Alexanderplatz
20.30 Eine Dame verschwindet
22.30 Champagnermörder, Chabrol

MUSEUM
14.00 JV: Jabberwocky
16.00 22.15 Rocky Horror Picture Show
17.45 20.00 Die Unheimliche Begegnung der Dritten Art
Kino 2:
15.45 20.00 Vom Winde verweht

MAXHOF
18.00 20.30 Schlappschuß

MAXIM
18.45 21.15 Berlinguer

REX
16.00 Verlucht, verdammt und Halleluja
18.15 20.30 Der Schläfer v. Woody Allen

STUDIO SOLLN
20.15 Der Schläfer W. Allen

THEATINER
16.00 18.15 20.30
Die Indianer sind noch fern
22.30 Numero deux OmU, J.L.Godard

TÜRKENDOLCH
18.15 22.45 Rudolfo Valentino
20.15 Don's Party

MUSIK

SCHIFFSTUBE Rosenheimerplatz ab 21 h Gazebo

DREHLEIER 20.30 h Fraunhofer Stubenmusi + Wolfram

ALTE BURG Century Rox

SONG PARNASS 21 h Madam Chatons Transvestitenshow

WALDWIRTSCHAFT Riverside Jazzband

ALLOTRIA Blue Heaven Jazzband

THEATER

RATIONALTHEATER 20.30 h
Fahr sicher m. d. Bundeswahn

HINTERHOFTHEATERL
20.30 h Machtschattengewächse: Warten auf den Sturm

LACH UND SCHIESS
21 h Im Jahre 9

THEATER 44 20.30 h
Drehen Sie sich um Frau Lot (Kishon)

WERKRAUMTHEATER 20 h
Loveley Rita (Thomas Brasch)

RONCALLIPLATZ 20.30 h
Andre Tahons Marottentheater

STUDIOTHEATER 20.30 h
Kafka: Bericht für eine Akademie

THEATER K 20.00 h
Karneval (Th. Schübel)

AM EINLASS 19.30 h
The Fantasticks (die Romantischen) öffentliche Proben

PROT 20.30 h
Der Tieger von Aeschnapur oder ich bin das einzige Opfer eines Massenmordes

MODERNES 20.30 h
Geschichten aus Odessa (Isaac Babel)

RADIO

B 1
10.00 Das Notizbuch

B 2
22.18 Die Munich Big Band
22.30 In die Nacht gesprochen

B 3
15.07 Fan-Club (Lateinamerik.
20.07 Pop nach 8

Ö 3
15.05 Die Musicbox
16.30 Musik aus Österreich
19.30 Die MInibox
20.05 Radio aktiv
21.05 Hallo Musical
21,30 Jazz-Casino

TV

ARD
20.00 Tagesschau
20.15 Oh, diese Männer Komödie
21.45 Kulturmagazin
22.30 Tagesthemen

ZDF
19.00 heute
19.30 Sportspiegel
20.15 Bilanz
21.00 heute-journal
21.20 Starsky & Hutch
22.05 Sieh mal an - Zank ums Programm
22.10 Vom Geld u. Geldausgeben in der DDR
22.55 Der Märtyrer (Film v. Aleksander Ford)
0.30 heute

B III
18.55 Nachrichten
19.00 Charlie Chan im Wachsfigurenkabinett (Am. Krimi 40)
20.00 Unser Land - nicht nur f. Landwirte
20.30 Nachrichten
20.35 Sprechstde: mit Quellwasser gegen Nierenleiden
21.20 Augenblick der Wahrheit Ital. Spielf. 65, R: Fr. Rosi
23.05 Nachrichten

Ö 1
10.30 Carefree (Musical) Engl. Orig. m. dt. Untertiteln)

UND AUSSERDEM

Film: "Nicht der Homosexuelle ist pervers, sondern die Situation in der er lebt" (anschl. Diskussion möglich) um 19.30 h Uni, HS 101

KOMITEE gegen polit. Unterdrückung in beiden Teilen Deutschlands, 19 h Treff in der Maistr. 22

CHRISTL. JÜD. Studentenkreis 19.30 h Philosemitismus als Wegbereiter des Antisemitismus oder die Problematik einer falschen Judenfreundschaft (ESG, Adresse auf der Adressenseite)

Do.27.7.

FILMCLUBS

BOA VIDEO
14. - 18.00 Filme und Video Non Stop Thema: Strafvollzug
19.000 21.00 Thema Strafvollzug: Die Zelle

FILMMUSEUM
Fundsachen: Titel noch offen

WERKSTATTKINO
20.30 Der ganz faire Prozeß des Marcel G. + 22.30

FILMCLUB OLYMPIA-ZENTRUM
20.30 Der Aufstand der Tiere nach Orwell (animal farm)

KINOS

ABC
15.30 18.00 20.30
die Reise ins Licht
22.40 Amarcord, Fellini

ARENA
14.30 16.30 18.30 20.30
Majoratsherr (1941)

ARRI
siehe Tagespresse

CINEMA
11 - 17.00 Der Tod springt mit
17.15 Der Pate Teil I
20.30 Julia

ELDORADO
13.00 15.30 18.00 20ö30
American Graffitti

EUROPA
15.00 17.30 20.00
Turning point
22.30 Bullit

FRANZISKANER
18.00 20.30
Die Frucht des Tropenbaums

ISABELLA
18.00 20.15 Harold u. Maude OmU

LEOPOLD I
13.00 15.30 18.00 20.30
Die Spitzenklöpplerin
22.50 Das Pendel des Todes

LEOPOLD II
14.00 16.30 19.00 21.30
Coming Home

LUPE II
18.15 Berlin Alexanderplatz
20.30 Eine Dame verschwindet
22.30 Champagnermörder, Chabrol

MUSEUM
14.00 JV: Jabberwocky
16.00 22.15 Rocky Horror Picture Show
17.45 20.00 Unheimliche Begegnung der Dritten Art
Kino 2:
15.45 20.00 Vom Winde verweht

MAXHOF
18.00 20.30 Schlappschuß

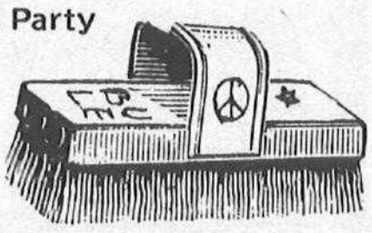
MAXIM
18.45 21.15 Berlinguer

REX
16.00 Verlucht, verdammt und Halleluja
18.15 20.30 Der Schläfer von W. Allen

STUDIO SOLLN
20.15 Der Schläfer v. W. Allen

THEATINER
16.00 18.15 20.30
Die Indianer sind noch fern
22.30 Numero deux OmU God Godard

TÜRKENDOLCH
18.15 22.45 Rudolfo Valentino
K. Russell
20.15 Don's Party



MUSIK

SCHIFFSTUBE Rosenheimerplatz ab 21 h Gazebo

DREHLEIER 20.30 h Fraunhofer Stubenmusi + Wolfram

ALTE BURG Wildsauthaler Waschbrettmusi

SONG PARNASS 21 h Madam Chaton Transvestitenshow

WALDWIRTSCHAFT Riverside Jazzband

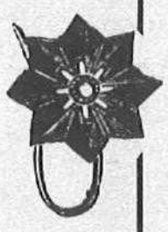
JAZZSCHULE am LILIENBERG Christoph Spendel piano solo

ALLOTRIA tarogato hot 7

TV

ARD
20.00 Tagesschau
20.15 Fernseh-Diskussion
21.00 Sommertagstraum
21.45 Mit Schirm, Charme und Melone (Krimi)
22.30 Tagesthemen
23.00 Nur bitte nicht heut' nacht (Boulevard-Theater)
0.15 Tagesschau

ZDF
19.00 heute
19.30 Ein Mann für alle Fälle Heitere Geschichten
20.30 Notizen aus der Provinz Satirische Randbemerkungen von Dieter Hildebrandt
21.00 heute-journal
21.20 Kennzeichen D
22.05 Zwischen Mauern kleines TV-Spiel
23.35 Heute



B III
18.55 Nachrichten
19.00 Sam - 5. Ein ganz besonderer Tag
19.55 Unfälle im Hochgebirge
20.00 Bayernreport
20.30 Nachrichten
20.35 Kulturlandschaften in der DDR - 2. Berlin
21.20 David Copperfield (6)
22.10 Nachrichten

Ö 1
10.30 Woody - der Unglücksrabe v. u. m. W. Allen

Ö 2
19.30 Spotlight: Misthaufen, Willy Michl & Dave Inka, Middle of the Road
20.00 Geschichten aus der Zukunft: Geburt eines Waisenkinds

THEATER

RATIONALTHEATER 20.30 h
Fahr sicher mit d. Bundeswahn

HINTERHOFTHEATERL
20.30 h Machtschattengewächse: Warten auf den Sturm

LACH UND SCHIESS 21 h
Im Jahre 9

THEATER 44 20.30 h
Zwischen Bett und Galgen (Villon u. Beckmann)

MARIONETTENSTUDIO
19.30 h
Kleines Zwischenspiel (Eintritt frei)

RONCALLIPLATZ 20.30 h
Andre Tahon's Marottentheater

STUDIOTHEATER 20.30 h
Kafka: Bericht für eine Akademie

FURORE COMPANIE THEATER 20.00 h Die heilige Johanna der Schlachthöfe (Brecht)

TIK 20 h
Dario Fo's Bezahlt wird nicht

FRAUNHOFER 22 h
Spottlicht und Co: Gesetz den Fall

THEATER K 20 h
Karneval (Th. Schübel)

AM EINLASS 19.30 h
The Fantasticks (die Romantischen) Premiere

PROT 20.30 h
Der Tieger von Aeschnapur oder ich bin das einzige Opfer eines Massenmordes

MODERNES 20.30 h
Geschichten aus Odessa (Isaac Babel)

SCHAUMSTOFF LÜBKE
Arnulfstraße 101
München 19
Telefon 161515

BAMBUSROLLOS von den „Schaumis"
sofort erhältlich!
180/90 u.a.: DM 10,-
Sensationspreise in 25 GRÖSSEN!

RADIO

B 1
10.00 Das Notizbuch
20.00 Geschäft mit dem Tod

B 2
18.30 Stichwort
19.00 Das Pop-Porträt

B 3
15.07 Fan-Club
20.07 Pop nach 8
21.05 Radiomobil

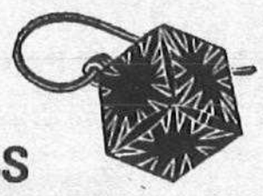
Ö 3
15.05 Die Musicbox
16.30 Musik aus Lateinamerik.
21.30 Jazz Shop

UND AUSSERDEM

SCHWEDISCHER STAMMTISCH im "Wikinger" (Nähe Dt. Museum) 19 h

ARBEITSGRUPPE: Standortsicherungsplan für Atomkraftwerke in Bayern - 19 h Gaststt. Vollmarhaus, Oberanger 38

FR. 28.7.



FILMCLUBS

BOA VIDEO
14. - 18.00 Filme und Video
Non Stop: Thema Strafvollzug
19.00 21.00 zum Thema Strafvollzug: Die Zelle

FILMMUSEUM
Monomenta Germanica
21.00 Das Kabinett des Dr. Caligari, Robert Wine, 1920

WERKSTATTKINO
20.30 22.30
Der ganz faire Prozeß des Narcel G.

KINOS

ABC
15.30 18.00 20.30
Die Reise ins LIcht
22.40 Der Wind und der Löwe

ARENA
18.00 20.30 Satyricon, Fellini
23.00 Erotische Geschichten, Pasolini

ARRI
siehe Tagespresse

CINEMA
11 - 17.00 zur Hölle mit den Paukern
18.00 Thommy
20.30 Taxidriver
22.45 Dracula, v. Warhol

ELDORADO
13.00 15.30 18.00 20.30 22.50
American Graffitti

EUROPA
15.00 17.30 20.00
Turning Point
22.30 The day of the Chakal

FRANZISKANER
Doppelprogramm:
16. - 1.00 Der Adler ist gelandet und das Domino Komplott

ISABELLA
18.00 20.15 22.30
Harold u. Maude OmU
LEOPOLD I
13.00 15.30 18.00 20.30
Die Spitzenklöpplerin
22.50 Moderne Zeiten
Ch. Chaplin

LEOPOLD II
14.00 16.30 19.00 21.30
Coming Home

LUPE II
18.15 Die Katze auf dem heißen Blechdach
20.30 Der Stadtneurotiker
22.30 Pat Garrett jagt Billy the Kid

MUSEUM
14.00 JV: Jabberwocky
16.00 22.15 Rocky Horror Picture Show
17.45 20.00 Nur Samstag Nacht
Kino 2:
15.45 20.00 Vom Winde verweht

MAXHOF
18.00 20.30 Der Querkopf

MAXIM
18.45 21.15 Sommergäste
23.00 Berlinguer

REX
16.00 Nordsee ist Mordsee
18.15 20.30 Am Wendepunkt

STUDIO SOLLN
20.15 Der Schläfer

THEATINER
16.00 18.15 20.30
Die Indianer sind noch fern
22.30 To have and have not
OmU H. Hawks

TÜRKENDOLCH
18.15 22.45
Der amerikanische Freund
20.15 Don's Party

SONY · KENWOOD · PIONEER · NIKKO · TECHNICS · JVC · AIWA · BRAUN · WEGA · UHER · REVOX · DUAL · GRUNDIG · PHILIPS · THORENS · CANTON · MAGNAT · AKAI

HIFI-ABHOLMARKT

Preisbewußte informieren sich überall
- HiFi auf der Discountwelle
- Wir führen testsichere Weltmarken
- Originalverpackt und gleich zum Mitnehmen
- Unsere Abholpreise sind knallhart

Spezial-Fachgeschäft für HiFi-Freunde
fröhlich HIFI-ABHOLMARKT MÜNCHEN
Augustenstraße 104, Tel.: 52 53 56

TV

ARD
16.15 Folkfestival '78 (von der Domplatte in Köln)
18.30 - 22.45 Lohengrin (1) (Münchner Opernfestspiele)
19.30 i. d. Pause: Lohengrin 78 Impressionen u. Gespräche
19.45 Tagesschau
21.15 Lohnegrin (2)
22.45 Tagesthemen
23.15 Der 7. Sinn
23.20 Sportschau
23.45 Ein Sheriff in New York (Krimi)
1.00 Tagesschau

ZDF
18.20 Western v. gestern
19.00 heute
19.30 auslandsjournal
20.15 Gauner gegen Gauner Krimi v. W. Duff
21.00 Expeditionsziel Falkeninsel (zw. Island u. Mauritius)
21.45 Muppets-Show
22.00 heute-journal
22.20 Kulturmagazin
23.05 Eine Handvoll Dreck (Am. Spielf. 56) R: R. Wise m. P. Newman, P. Angelie
0.55 heute

B III
18.55 Nachrichten
19.00 Hotel Victoria (Musikshow m. V. Torriani)
20.00 Aber, aber Vater! Engl. Serie 2. Mutter ist immer dabei
20.30 Nachrichten
20.45 Treffpkt Freimann
21.45 Die Spur führt ins Nichts Engl. Spielf. 62 R: Joseph Losey
23.15 Nachrichten

Ö 1
11.00 Goldtransport durch Arizona R: W. Witney (USA 65) A. Murphy u.a.

MUSIK

'ALTE BURG Flamingo steelbd.

ALLOTRIA regis rockers

DREHLEIER Fraunhofer Stubenmusi + Wolfram

JAZZCLUB Willi Michl 20.30 h

LIEDERBÜHNE ROBINSON
Blue Mountain Tune in Concert
Blue Grass

SONG PARNASS 21 h Madam Chaton Transvestitenshow

WALDWIRTSCHAFT Riverside Jazzband

JAZZSCHULE AM LILIENBERG Joe Haider Quintett

RADIO

B 1
10.00 Das Notizbuch

B 3
15.07 Fan-Club
20.07 Pop nach 8
21.05 Das Jazz-Konzert

Ö 3
15.05 Die Musicbox
19.30 Die Minibox
20.05 Radio aktiv
21.05 Das Lied der Prärie

THEATER

RATIONALTHEATER 20.30 h
Fahr sicher m.d. Bundeswahn

HINTERHOFTHEATERL
20.30 h Machtschattengewächse
Warten auf den Sturm

LACH UND SCHIESS 21 h
Im Jahre 9

KEKK 20 h
Kabarett u. engag. Kleinkunst

THEATER 44 20.30 h
Zwischen Bett und Galgen (Villon u. Beckmann)

RONCALLIPLATZ 20.30 h
Andre Tahon's Marottentheater

STUDIOTHEATER 20.30 h
Kafka: Bericht f. eine Akademie

FURORE COMPANIETHEATER 20 h Die heilige Johanna der Schlachthöfe (Brecht)

TIK 20 h
Dario Fo's Bezahlt wird nicht

FRAUNHOFER 22 h
Spottlicht & Co: Gesetz den Fall

OFF OFF 20 h
Brotladen (Brecht)

THEATER K 20 h
Karneval (Th. Schübel)

AM EINLASS 19.30 h
The Fantasticks (die Romantischen)

PROT 20.30 h
Der Tieger von Aeschnapur oder ich bin das einzige Opfer eines Massenmordes

MODERNES 20.30 h
Geschichten aus Odessa (Isaac Babel)

Oma's Kommode
Pasing Planeggerstr. 16
Wir fahren aufs Land und holen die Nostalgie in die Stadt: Trenchcoats, Janker, Pelze, Omakleider, Hemden. Kleine Preise.
Jd. Freitag 14.30 - 18.30
Sa. 10 - 14 Uhr

UND AUSSERDEM

STADTTEILLADEN e.V. Corneliusstr. 29, 20 h Musikabend mit der Gruppe "Aes Dana" (schottisch/irisch)

Riesiges TANZFESTIVAL in Ottenhofen bei Markt Schwaben S6-Erding, Staatsstr. 2080 im Festzelt mit der Sir Berry Band und Paper Sun 19.30 h

KINDER-STRASSENFEST 15 Uhr, Kinderhaus Destouchestr.2 mit vielen Spielbuden, Wasserbett u. Mal- u. Schminkaktionen

AMNESTY INTERNATIONAL
Gaststt. Beim Knittel, Tulbeckstr. 44, M2, Info- u. Veranstaltungsabend (näheres auf 2+3)
Eintritt 2,-- DM

SA.29.7.

FILMCLUBS

BOA VIDEO
10 - 14.00 Filme und Video
Non Stop: Strafvollzug
19.00 21.00 Thema Strafvollzug: Die Zelle

FILMMUSEUM
21.00 Der müde Tod, von Fritz Lang, 1921

WERKSTATTKINO
20.30 22.30
Der ganz faire Prozeß des Marcel G.

KINOS

ABC
15.30 18.00 20.30
Die Reise ins Licht
13.30 JV: kleiner Mickey, große Maus,
22.40 Der Wind und der Löwe

ARENA
14.00 Monster des Grauens
18.00 20.30 Satyricon, Fellini
23.00 Erotische Geschichten v. Pasolini

ARRI
siehe Tagespresse

CINEMA
11 - 17.00 Zur Hölle mit den Paukern
18.00 Die verrückteste Ralley der Welt
20.15 Ein irrer Typ
22.30 Uhrwerk Orange + If.....

ELDORADO
13.00 15.30 18.00 20.30 22.50
American Graffitti

EUROPA
15.00 19.00
Barry Lindon
22.30 The day of the Chakal

FRANZISKANER
18.00 20.30/22.45 daß
Krieg der Sterne / mich leben
Todesstrafe-Ai

ISABELLA
18.00 20.15 22.30
Harold u. Maude OmU

LEOPOLD I
13.00 15.30 18.00 20.30
Die Spitzenklöpplerin
22.50 Moderne Zeiten

LEOPOLD II
14.00 16.30 19.00 21.30
Coming Home

LUPE II
18.15 Die Katze auf dem heißen Blechdach
20.30 Der Stadtneurotiker
22.30 Pat garret jagt Billy the Kid

MUSEUM
14.00 JV; Jabberwocky
16. 22.15 Rocky Horror
17.45 20.00 Nur Samstag Nacht
Kino 2:
15.45 20.00 Vom winde verweht

MAXHOF
JV: 15.00 Zweikampf der Giga Giganten
18.00 20.30 Der Querkopf

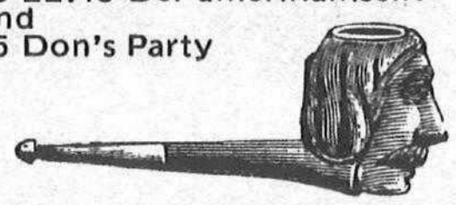
MAXIM
18.45 21.15
Sommergäste
23.00 Berlinguer

REX
14.00 Die Schlümpfe und die Zauberflöte
16.00 Nordsee ist Mordsee
18.15 20.30
Am Wendepunkt

STUDIO SOLLN
15.00 JV: 2000 Meilen unter dem Meer
120.15 Eine entheiratete Frau

THEATINER
16.00 18.15 20.30
Die Indianer sind noch fern
22.30 To have and have not
OmU v. H. Hawks

TÜRKENDOLCH
18.15 22.45 Der amerikanische Freund
20.15 Don's Party



TV

ARD
14.30 Sesamstraße
20.00 Tagesschau
20.15 Und oben wohnen Engels Schwank
21.45 Lotto/Tagesschau/Pfarrer
22.05 Talk-Show
23.05 Formicula (Am. Spielf. 54) R: Gordon Douglas
0.35 Tagesschau

ZDF
17.00 heute
17.05 Länderspiegel
17.50 12. Eltern v. d. Bildschirm
19.00 heute
19.30 Direkt
20.15 Frau ohne Kuß - Musikal. Komödie, Musik v. W. u. W. Kollo
21.50 heute
21.55 Sportstudio
23.10 Marshal v. Cimarron Western
0..25 heute

B III
18.55 Nachrichten
19.00 Kino aktuell
19.45 Der weinende Kommissar Das Bild d. Frau im amerik. Fernsehen
20.35 Kindertheater - zw. Märchen u. Wirklichkeit
21.20 Nachrichten
21.25 Die Menschenquäler, aus d. Reihe 'Situation: ich u. die anderen'
22.10 Das eiserne Pferd (Am. Stummfilm 24) R: John Ford
23.55 Nachrichten

Ö 1
22.15 Das Strafgesetzbuch R: H. Hawks (USA 1931)

MUSIK

OPEN-AIR-FESTIVAL 15 h
Prien am Chiemsee im Jugendzentrum, Eintritt 5,-- DM mit Mü. Jazzgruppe d. Tenorsaxophonisten Sepp Fischhaber, Blackdog aus Rosenheim, Jimmi Kelz-Band.

ALTE BURG Black Bottom

JAZZCLUB Willi Michl 20.30 h

LIEDERBÜHNE ROBINSON
Intern. Folklore

SONG PARNASS 21 h Madam Chaton Transvestitenshow

WALDWIRTSCHAFT Riverside Jazzband

JAZZSCHULE AM LILIENBERG Joe Haider Sextett

UNTERFAHRT bop quintett

ALLOTRIA new trade jazzband

RADIO

B 1 11.30 Reinhard Mey - live

B 2
15.00 Jazz für jeden

Ö 3
19.05 Msica Popular Brasileira
20.05 Da capo
21.05 Living Blues

THEATER

RATIONALTHEATER 20.30 h
Fahr sicher m.d. Bundeswahn

HINTERHOFTHEATERL
20.30 h Machtschattengewächse: Warten auf den Sturm

LACH UND SCHIESS 21 h
Im Jahre 9

KEKK 20 h
Kabarett u. engag. Kleinkunst

THEATER 44 20.30 h
Zwischen Bett und Galgen (Villon u. Beckmann)

RONCALLIPLATZ 20.30 h
Andre Tahon's Marottentheater

STUDIOTHEATER 20.30 h
Kafka: Bericht f. eine Akademie

FURORE COMPANIE-Theater
20 h Die heilige Johanna der Schlachthöfe (Brecht)

TIK 20 h
Dario Fo's Bezahlt wird nicht

FRAUNHOFER 22 h
Spottlicht & Co: Gesetz den Fall

OFF OFF 20 h
Der Brotladen (Brecht)

THEATER K 20 h
Karneval (Th. Schübel)

AM EINLASS 19.30 h
The Fantasticks (die Romantischen)

PROT 20.30 h
Der Tieger von Aeschnapur oder ich bind as einzige Opfer eines Massenmordes

MODERNES 20.30 h
Geschichten aus Odessa (Isaac Babel)

Praxiseröffnung !

Am 3. Juli 1978 eröffnen wir eine Praxisgemeinschaft für Naturheilverfahren

DR. MED. JUTTA MAUERMANN
DR. MED. MARGARETHE HASINGER
NEITHARD FRANKE-GRICKSCH
Ärzte

Elisabethstraße 13/O, 8000 München 40, Telefon 37 08 22

Schwerpunkte:

Homöopathie, Akupunktur, Neuraltherapie nach Huneke und Ozontherapie.

Sprechstunden: Montag bis Donnerstag von 9.00–11.00 Uhr
und von 17.00–19.00 Uhr

Freitag von 9.00–15.00 Uhr
nach vorheriger Anmeldung!

So.30.7.

FILMCLUBS

FILMMUSEUM
Opernfestspiele:
11.00 Die verkaufte Braut v. Max Ophüls
15.00 Rosenkavalier

WERKSTATTKINO
~~15.00~~-20.30 22.30
Der ganz faire Prozeß des Marcel G.

KINOS

ABC
13.30 Kleiner Mickey große Maus
15.30 18.00 20.30
die Reise ins Licht

ARENA
14.00 Monster des Grauens
18.00 20.30 Satyricon v. Fellini

ARRI
siehe Tagespresse

CINEMA
18.00 Goldfinger
20.30 Spitzenklöpplerin

ELDORADO
13.00 15.30 18.00 20.30 22.45
American Graffitti

EUROPA
15.00 19.00 Barry Lindon
22.30 Jesus Christ Superstar

FRANZISKANER
18.00 20.30
Krieg der Sterne

ISABELLA
18.00 20.15 22.30
Harold u. Maude OmU

LEOPOLD I
13.00 15.30 18.00 20.30
Die Spitzenklöpplerin
22.50 Moderne Zeiten

LEOPOLD II
14.00 16.30 19.00 21.30
Coming Home

LUPE II
18.15 Die Katze auf dem heißen Blechdach
20.30 Der Stadtneurotiker
22.30 Pat Garrett jagt Billy the Kid

MUSEUM
14.00 JV: Jabberwocky
16.00 22.15 Rocky Horror Picture Show
17.45 20.00 Nur Samstag Nacht
Kino 2:
11.00 Frauen um Richard Wagner
15.45 20.00 Vom Winde ver weht

MAXHOF
13.30 JV: Zweikampf der Giganten
15.30 18.00 20.30
Der Querkopf

MAXIM
18.45 21.15 Sommergäste

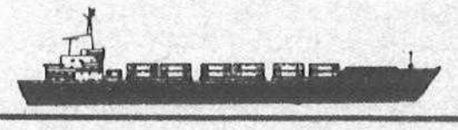
REX
14.00 Die Schlümpfe und die Zauberflöt

16.00 Nordsee ist Mordsee
18.15 20.30 Am Wendepunkt

STUDIO SOLLN
13.30 20.000 Meilen unter dem Meer
15.30 17.45 20.15 Eine entheiratete Frau

THEATINER
16.00 18.15 20.30 Die INdianer sind noch fern
22.30 To have and have not

TÜRKENDOLCH
18.15 22.45 Der amerikanische Freund
20.15 Toms Party



TV

ARD
10.45 Sendung mit der Maus
14.10 Die Bande der schwarzen Feder (tsch. Spielf.)
17.05 Die Bettelprinzeß (n. d. Roman v. Hedwig Courts-Mahler)
18.30 Tagesschau
18.33 Sport
19.20 Weltspiegel
20.00 Tagesschau
20.15 Der Spinnenmörder Krimi-Komödie
21.45 Tagesschau
21.50 Manaus - Kautschuk - Caruso & Companie
22.35 Kritik am Sonntagabend
23.20 Tagesschau

ZDF
19.00 heute
19.10 Bonner Perspektiven
19.30 Kinderparty (Lustspiel)
21.00 heute/Sport
21.15 Der Abend - eine Zeitung wird verkauft
21.45 ... heil über dir Hammonia Hamburger Lieder und so
23.15 heute

B III
18.55 Nachrichten
19.00 Der Hochtourist (Dt. Spielf. 42) R: A. Schlyssleder
20.20 Motorradfahrer - die Verlierer auf der Straße
21.05 Die Lappen - letzte Nomadenvolk Europas
21.50 Nachrichten
21.55 Streifzüge m. R. Lembke durch die Vergangenheit
22.40 Die Kaltmacher (1) Begegnungen mit Krimischriftstellern
23.25 Nachrichten

Ö 2
18.30 Song of Songs Regie: R. Mamoulian (USA 33) (OmU) m. M. Dietrich u.a.

THEATER

RATIONALTHEATER 20.30 h
Fahr sicher m.d. Bundeswahn

LACH UND SCHIESS 20 h
Talkshow

THEATER 44 20.30 h
Zwischen Bett und Galgen (Villon und Beckmann)

RONCALLIPLATZ 20.30 h
Andre Tahon's Marottentheater

STUDIOTHEATER 20.30 h
Kafka: Bericht f. eine Akademie

OFF OFF 20.00 h
Der Brotladen (Brecht)

THEATER K 20.00 h
Karneval (Th. Schübel)

MODERNES 20.30 h
Geschichten aus Odessa (Isaac Babel)

MUSIK

OPEN-AIR-FESTIVAL im Strandbad/Murnau 18 h (bei schlechtem Wetter um 20 h im Kurgästehaus) Eintritt 6,-- DM Es spielt: Sinto

ALTE BURG Folklorefestival

ALLOTRIA 11 h fats hagn

SONG PARNASS 21 h Madam Chatons Transvestitenshow

WALDWIRTSCHAFT Riverside Jazzband

RADIO

B 1
12.00 Zwölfuhrläuten aus Wenigmünchen in Oberbayern
0.05 Noris Pop

Ö 3
15.05 Kopf-Hörer"Ein Unglück kommt selten allein"Feature

MO.31.7.

FILMCLUBS

WERKSTATTKINO
18.00 20.30 Der ganz faire Prozeß d. M. G.

KINOS

ABC
15.30 18.00 20.30 D. Reise ins LIcht
22.40 Der Wind u. d. Löwe

ARENA
18.00 20.30 Satirikum v. Felini

ARRI
siehe Tagespresse

CINEMA
18.00 Abba
20.30 D. 120 Tage von Sodom

ELDORADO
13.00 15.30 18.00 20.30 Amerikan crafity

EUROPA
15.30 18.00 20.30 La dentelliere, (D. Spitzenklöpplerin)

FRANZISKANER
18.00 20.30 Krieg d. Sterne

ISABELLA
18.00 20.10 22.30 Harald u. Maude OmU

LEOPOLD !
13.00 15.30 18.00 20.30 D. Spitzenklöpplerin
22;50 Moderne Zeiten

LEOPOLD II
14.00 16.30 19.00 21.30 Coming home

LUPE II
18.15 Die Katze auf dem heizen Blechdach
20.30 D. Stadtneurotiker
22.30 Pat Carid jagt Billy the Kid

MUSEUM
14.00 JV. Jabbercrocki
16.00 20.15 Rocky Horrror...
17.45 20.00 Nur Samstagnacht

Kino II
15.45 20.00 Vom Winde verseht

MAXHOF
18.00 20.30 Der Querkopf

MAXIM
18.45 21.15 Zazie, dans la Metro, L. Malle

REX
16.00 18.15 20.30 Dr. Seltsam od. wie ich lernte ....

STUDIO SOLLN
20.15 Eine entheiratet Frau

THEATINER
16.00 18.15 20.30 D. Indianer sind noch fern
22.30 To have and have not OmU, v. H. Hawsk

TÜRKENDOLCH
18.15 22.45 D. amerikanische Freune
20.15 Don's Party

RADIO

10.00 Das Notizbuch
20.00 Die Eule

B 2
19.35 Stichwort

B 3
15.07 Fan-Club
20.07 Pop nach 8

Ö 3
15.05 Die Musicbox
16.30 Musik aus Italien
19.30 Die Minibox
20.05 Radio aktiv
21.05 Colins Folk Club
21.30 Jazz mit E. Kleinschuster

Für Tramper, Globetrotter, Afrika- und Indienfahrer gibt's unseren Laden: Lauche/Maas

EXPEDITIONSAUSRÖSTUNG
8ooo München 60, Alte Allee 28
Mi 9-18, Sa 9-14, Tel. 88 07 05

TV

ARD
20.00 Tagesschau
20.15 Karschunke & Sohn TV-Film in 6 Teilen
21.15 Wolga - Wolga
22.00 Sore - gestohlenes aus der Wirklichkeit (Satire)
22.30 Tagesthemen
23.00 Kopf hoch (Am. Spielf. 76) R: Linda Yellen
0.30 Tagesschau

ZDF
19.00 heute
19.30 Fahrt ins Blaue mit Maria Hellwig
20.15 Impulse Goethe, Böll und Asterix
21.00 heute-journal
21.20 Der harte Handel (n. d. Roman v. Oskar M. Graf)
22.50 Heute

B III
18.55 Nachrichten
19.00 Das Leben der Mrs. Skeffington (Am. Spielf. 44) R: V. Sherman - mit Bette Davis
21.00 Nachrichten
21.05 Politik am Montag
21.50 Blickpunkt Sport
22.50 Nachrichten

Ö 2
22.05 Eine Wolke zwischen den Zähnen (Fr. Spielf. 74) Regie: Marco Pico

MUSIK

ALTE BURG roisin dubh

WALDWIRTSCHAFT Roy Pallet Jazzband London

THEATER

LACH UND SCHIESS 21 h
Im Jahre 9

RONCALLIPLATZ 20.30 h
Andre Tahon's Marottentheater

AM EINLASS 19.30 h
The Fantasticks
(Die Romantischen)

OFF OFF 20 h
Der Brotladen (Brecht)

UND AUSSERDEM

BAUM-Treff, 19 h, Kaiserhof, Kaiserstr. 55

FÖRDERKREIS FEMINISTISCHE PARTEI 19 h Theorieabend, Europäischer Hof, Bayerstr. 31, 1 Stock

INITIATIVE gegen das geplante POLIZEIGESETZ 19.30 h Burg Trausnitz, Zenettistr. 22

Wenn wir wieder in München sind, zeig ich dir den Leopoldmarkt, einfach traumhaft Schatz

DI.1.8.

FILMCLUBS

BOA Video
14.00-18.00 Filme & Video non Stop zum Thema Strafvollzug

FILMMUSEUM
Momenta GErmanica
20.00 Dr. Mabuse der Spieler
!. Teil, v. F.Lang'22

WERKSTATTKINO
20.30 Der ganz faire Prozeß d. M. G. +22.30

KINOS

ABC
15.30 18.00 20.30 D. Reise ins Licht
22.40 Manche mögens heiß, B.. Wilder

ARENA
14.30 16.30 18.30 20.30 Vater macht Karriere '50

ARRI
siehe Tagespresse

CINEMA
18.00 20.30 Was Sie schon immer über Sex....

ELDORADO
13.00 15.30 18.00 20.30
Amerikan Graffiti

EUROPA
15.00 17.30 20.00
Which way is up
22.30 Jesus Christus Superstar

FRANZISKANER
16.00 18.00 20.30
Quimada m. M. Brando

ISABELLA
18.00 20.15 22.30
Mädchenkrieg

LEOPOLD I
13.00 15.30 18.00 20.30
Die Spitzenklöpplerin
22.50 Moderne Zeiten

LEOPOLD II
14.00 16.30 19.00 21.30
Coming home

LUPE II
18.15 Die Nacht m. d. Teufel v. M. Carthe
20.30 Der FRemde v. Visconti
22.30 Die oberen 10.000

MUSEUM
14.00 Jabbercrocki
16.00 22.15 Rocky Horror pit. show
17.45 20.00 Nur Samstagnacht

Kino II
15.45 20.00 Vom Winde verweht

MAXHOF
18.00 20.30 Out law Blues

MAXIM
18.45 21.15 Zazi, dans la Metro, L. Mallei

REX
16.00 18.15 20.30 Dr. Seltsam o. wie ich....

STUDIO SOLLN
20.15 Eine entheiratete Frau

THEATINER
16.00 18.15 20.30 D. Indianer sind nocht fern
22.30 Le gai savoir, v. Jean Luc Godard

TÜRKENDOLCH
18.15 20.30 22.45 Moritz lieber Moritz

MUSIK

ALTE BURG Black bottom

SONG PARNASS Les Ziegfield Transvestitenshow 21 h

WALDWIRTSCHAFT Roy Pallet Jazzband London

ALLOTRIA Jazzkränzchen immergrün

TV

ARD
20.00 Tagesschau
20.15 Manegen der Welt
21.00 Panorama
21.45 Detektiv Rockford
22.30 Tagesthemen
23.00 Gitarrenfestival - Manitas de Plata
23.45 Tagesschau

ZDF
19.00 heute
19.30 Ehen vor Gericht
21.00 heute-journal
21.20 Szenen aus einer Hauptstadt Ost-Berlin 1978
22.00 Der Veteran (Span. Spielf 1976) R: J. d. Arminan
23.35 heute

B III
18.55 Nachrichten
19.00 Sommer in der Pfalz Festkonzert
19.45 Legende, Geschichte, Gegenwart in Dahn/Pfalz
20.30 Nachrichten
20.35 Münchner Szene, Streifzüge durch Musik u. Kleinkunst
21.20 Komödianten - Begegnung mit Außenseitern
22.05 Nachrichten

Ö 1
10.30 Song of Songs (OmU) mit Marlene Dietrich u.a.

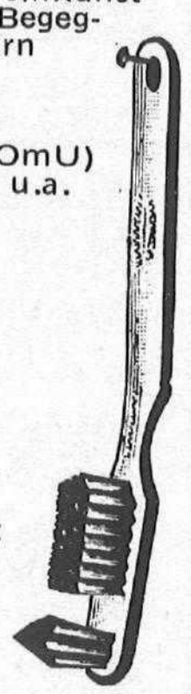
RADIO

B 1
10.00 Notizbuch

B 2
18.30 Stichwort
19.00 Das Jazz-Porträt

B 3
15.07 Fan-Club
20.07 Pop nach 8

Ö 3
15.05 Die Musicbox
16.30 Musik aus Lateinamerika
20.05 Radio aktiv
21.05 La Chanson
21.30 Aus der Welt d. Jazz



«näpfe»
naturkost-makrobiotik

wilderich-lang-straße 6
8000 münchen 19
tel. 166038

THEATER

RATIONALTHEATER 20.30 h
Fahr sicher m.d. Bundeswahn

HINTERHOFTHEATERL
20.30 h Machtschattengewächse: Warten auf den Sturm

LACH UND SCHIESS 21 h
Im Jahre 9

THEATER 44 20.30 h
Zwischen Bett und Galgen (Villon u. Beckmann)

RONCALLIPLATZ 20.30 h
Andre Tahon's Marottentheater

STUDIOTHEATER 20.30 h
Kafka: Bericht f. eine Akademie

THEATER K 20 h
Karneval (Th. Schübel)

AM EINLASS 19.30 h
.the Fantasticks (die Romantischen)

MODERNES 20.30 h
Geschichten aus Odessa (Isaac Babel)

UND AUSSERDEM

ARBEITSGRUPPE GORLEBEN 19 h Gaststt. Vollmarhaus Oberanger 38

MI.2.8.

FILMCLUBS

BOA VIDEO
14.00 - 18.00 Filme u. Video non stop zum Thema Stafvollzug

FILMMUSEUM
20.00 Dr Mabuse 2.Teil

WERKSTATTKINO
20.30 D. ganz faire Prozeß d. Marcel G +22.30

KINOS

ABC
15.30 18.00 20.30
Die Reise ins LIcht
22.40 Manche mögens heiß, v. B Wilder

ARENA
18.00 20.30 Erotische Geschichten aus 1001 Nacht, v. Pasolini

ARRI
siehe Tagespresse

CINEMA
18.00 20.30 1984 v. G. Orwell

ELDORADO
13.00 15.30 18.00 20.30
American GRafiti

EUROPA
15.00 17.30 20.00
Which way is up
22.30 Day of the animals

FRANZISKANER
16.00 18.00 20.30
Wulemada

ISABELLA
18.00 20.15 22.30
Der ganz faire Prozeß s. M. G.

LEOPOLD I
13.00 15.30 18.00 20.30
D. Spitzenklöpplerin
22.50 Moderne Zeiten

LEOPOLD II
14.00 16.30 19.00 21.30
Comin home

LUPE II
18.15 D.Nacht m. d. Teufel
20.30 D. Fremde
22.30 Die oberen 10.000

MUSEUM
14.00 Jabbacrocki
156.00 22.15 Rocky Horror p.s.
17.45 20.00 Nur Samstagsnacht

Kino II
15.45 20.00 Vom Winde verweht

MAXHOF
18.00 20.30 Out law blues

MAXIM
18.45 21.15 Zazic, dans la Metro, Malle

REX
16.30 20.00 Casanova, v. Felini

STUDIO SOLLN
siehe Tagespresse

THEATINER
16.00 18.15 20.30 D. Indianer sind noch fern
22.30 Le gai sovoir,v. Jean Luc Godard

TÜRKENDOLCH
18.15 20.30 22.45
Stoßverkehr, v. J. Tati

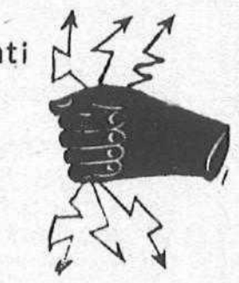
RADIO

B 1
10.00 Notizbuch

B 2
18.30 Stichwort
22.08 Für Sie gelesen
22.30 In die Nacht gesprochen

B 3
15.07 Fan-Club
20.07 Pop nach 8

Ö 3
15.05 Musicbox
16.30 Musik aus Österreich
19.30 Minibox
20.05 Radio aktiv
21.30 Jazz-Casino



MUSIK

ALTE BURG Century Rox

ALLOTRIA Blue Heaven Jazzband

WALDWIRTSCHAFT Roy Pallet Jazzband London

SONNENBAUM
viele Sorten Tee
Naturkosmetik
Kräuter + Keramik
Türkenstr. 84, i.d. Passage

THEATER

RATIONALTHEATER 20.30 h
Fahr sicher m.d. Bundeswahn

HINTERHOFTHEATERL
20.30 h Machtschattengewächse: Warten auf den Sturm

LACH UND SCHIESS 21 h
Im Jahre 9

THEATER 44 20.30 h
Zwischen Bett und Galgen (Villon u. Beckmann)

RONCALLIPLATZ 20.30 h
Andre Tahon's Marottentheater

STUDIOTHEATER 20.30 h
Kafka: Bericht f. eine Akademie

THEATER K 20 h
Karneval (Th. Schübel)

AM EINLASS 19.30 h
The Fantasticks (die Romantischen)

PROT 20.30 h
Der Tieger von Aeschnapur oder ich bin das einzige Opfer eines Massenmordes

MODERNES 20.30 h
Geschichten aus Odessa (isaac babel)

NF LADEN
hi-fi stereo

8 München 80, Sedanstr. 32
(am Pariserpl.) T. 448 02 64

Einzelstücke zum Sonderpreis:

Sony HST 89 (Receiver mit Dolby-Cassettenteil)	948.-
Sony STR 3800L Receiver 2x45 W	698.-
Sony TC 199 SD Dolby Deck	698.-
Sony ST 2950F und TA 2650 zusammen	948.-

Wintec-Receiver und Verstärker so günstig wie nie!!!

Ein Jahr Vollgarantie für alle HiFi Geräte

TV

ARD
20.00 Tagesschau
20.15 Fixer v. Klaus-Peter Krippendorff
21.45 Fernsehen aus dem Weltraum
22.30 Tagesthemen

ZDF
19.00 heute
19.30 Hausherren u. Mieter 2. Die Lage wird ernst
20.15 ZDF Magazin
21.00 heute-journal
21.20 Straßen von Frisco
22.05 Sieh mal an
22.10 Treffpunkt Ü-Wagen 4 In Kassel
22.40 Das Geheimnis der alten Mamsell v. E. Marlitt
0.30 heute

B III
18.55 Nachrichten
19.00 Geschichte einer Liebe TV-Film v. Dagmar Damek
20.00 Unser Land - nicht nur für Landwirte
20.30 Nachrichten
20.35 Sprechstunde: Planquadrat Herz
21.20 Laura (Am. Spielf. 44) R: Otto Preminger
22.45 Nachrichten

Ö 1
10.30 Ich komme vom Ende der Welt (Abenteuerfilm USA 67) R: Terence Young m. A. Quinn, R. Hayworth u.a.

UND AUSSERDEM

KOMITEE gegen pol. Unterdrückung in beiden Teilen Deutschlands, 19 h Treff in der Maistr 22

CHRISTL. JÜD. Studentenkreis 19.30 h Antizionismus dasselbe wie Antisemitismus? (ESG, Adresse auf der Adressenseite)

Do.3.8.

FILMCLUBS

BOA VIDEO
19.00 21.00 Filme zum The Thema Strafvollzug: Die Zelle

FILMMUSEUM
21.00 Norferatu, v. Murnau '22

WERKSTATTKINO
20.30 Der ganz faire Prozeß d. Marcel G. + 22.30

KINOS

ABC
15.30 18.00 20.30 D. Reise ins Licht
22.40 Manche mögens heiß,v. B. Wilder

ARENA
14.30 16.30 18.30 20.30
Stern von Rio('51

ARRI
siehe Tagespresse

CINEMA
18.00 Mr. Billion
20.30 Jonas, d. im Jahr 2.000

ELDORADO
13.00 15.30 18.00 20.30
American Grafiti

EUROPA
15.00 17.30 20.00
Day of the animals

FRANZISKANER
16.00 18.00 20.30
Fritz the cat

ISABELLA
18.00 20.15 22.30
Kanga Mussa

LEOPOLD I
13.00 15.30 18.00 20.30
D. Spitzenklöpplerin
22.50 Moderne Zeiten

LEOPOLD II
14.00 16.30 19.00 21.30
Comin home

LUPE II
18.15 Die Nacht mit d. Teufel
20.30 D. Fremde, v. visconti
22.30 Die oberen 10.000
MUSEUM
14.00 Jabbacrocki
16.00 22.15 Rocky Horror p.s.
17.45 20.00 Nur Samstag Nacht

Kino ii
15.45 20.00 V. Winde verweht

MAXHOF
18.00 20.30 Out law blues

MAXIM
18.45 21.15
Zazie, dans la Metro, L Malle

REX
16.00 18.15 20.30 Jesus Cristus Suöerstar

FAHRSCHULE DETTMER

HERBIE'S LADEN
REISEN FOTOS

Georgenstr. 24, Eingang Friedrichstr., Telefon 34 62 37
Bürozeit: Mo. - Fr. 10 - 13 und 15 - 18 Uhr

Grundgebühr Kl. III	110,--
Fahrstunde 45 Min.	
auf VW Käfer	23.-
auf BMW 316	24.-
Opel Kadett Autom.	24.-
Vorstellung zur Prüfung	72.-
Grundgebühr Klasse 1	110,--
Fahrstunde 45 Min. auf Kawasaki 200	22.-
Vorstellung z. Prüf. Kl. 1	55.-
Grundgebühr 1 + 3	150,--

Fotokopien 20 Pf

SPARPREISE!
Farbfotos Abzüge

9 x 9	-.60
9 x 13	-.80
9 x 11	-.80
Filme: COLOR Kodak und Agfa 135/20	4.80
135/36	8.30

FLUG - REISEN

London, UF, 4 Tage, ab	199.-
Mallorca, UF, 4 Tage, ab	222.-
USA-Flüge	875.-

STUDIO SOLLN
siehe Tagespresse

THEATINER
16.00 18.15 20.30
D. Indianer sind nocht fern
22.30 Le gai savoir, v. Jean-Luc Godar

TÜRKENDOLCH
18.15 20.30 22.45 Belle de Jour

RADIO

B 1
10.00 Das Notizbuch
20.00 Stumme Zeugen/Kriminalhörsp.

B 2
18.30 Stichwort
19.00 ZÜndfunk

B 3
15.07 Fan-Club
20.07 Pop nach 8

Ö 3
15.05 Musicbox
16.30 Musik aus Lateinamerika
21.30 Jazz;Shop

MUSIK

ALTE BURG Wildsauthaler Waschbrettmusi

ALLOTRIA Tarogato Hot 7

WALDWIRTSCHAFT Roy Pallet Jazzband London

MÜNCHNER DOMKONZERT Geistl. Musik aus Mittelalter u. Renaissance 20 h im Dom

TV

ARD
20.00 Tagesschau
20.15 Im Brennpunkt
21.00 Haifischbar
21.45 Turnfest Hannover
22.30 Tagesthemen
23.00 Turnen - Weltanschauung oder Sport?
23.45 Tagesschau

ZDF
19.00 heute
19.30 Variete, Variete
21.00 heute-journal
21.20 Gottesstaat auf Bajonetten Pakistan - 1 Jahr nach Bhuttos Sturz
22.05 Kleines TV-Spiel: Auf freiem Fuß
23.45 heute

B III
18.55 Nachrichten
19.00 Sam - 6. Die Überraschung
19.55 der 7. Sinn
20.00 Kulturreport
20.30 Nachrichten
20.35 Mare - Terme - Aqua Minerale - Italiens Wasser
21.20 Spiegel der Vergangenheit Krimiserie "Harry O"
22.05 Nachrichten

Ö 1
10.30 Jeden Mittwoch (Ehekomödie) m. Jane Fonda R: R. E. Miller (1966)

THEATER

RATIONALTHEATER 20.30 h
Fahr sicher m.d. Bundeswahn

HINTERHOFTHEATERL
20.30 h Machtschattengewächse: Warten auf den Sturm

LACH UND SCHIESS 21 h
Im Jahre 9

THEATER 44 20.30 h
Zwischen Bett und Galgen (Villon u. Beckmann)

RONCALLIPLATZ 20.30 h
Andre Tahons Marottentheater

STUDIOTHEATER 20.30 h
Kafka: Bericht f. eine Akademie

FURORE COMPANIETHEATER 20 h Die heilige Johanna d. Schlachthöfe (Brecht)

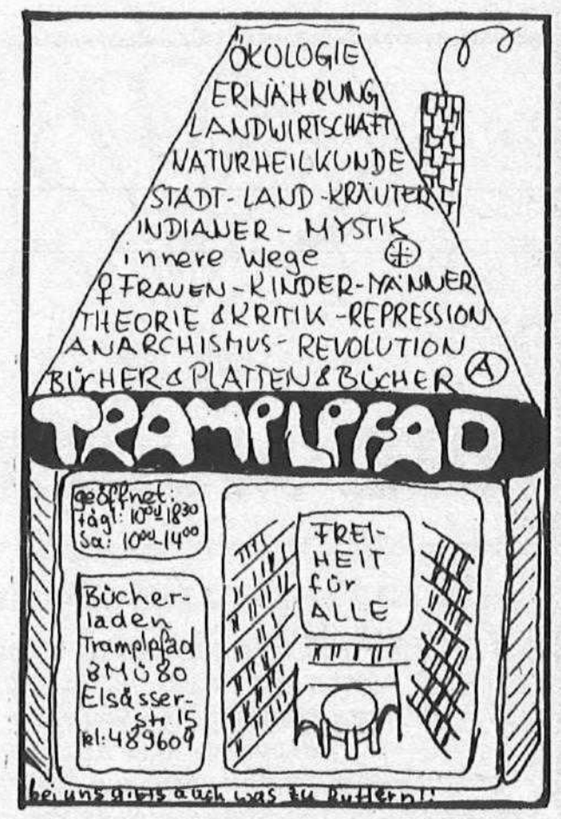
TIK 20 h
Dario Fo's Bezahlt wird nicht

FRAUNHOFER 22 h
Spottlicht & Co:
Gesetz den Fall

AM EINLASS 19.30 h
The Fantasticks
(die Romantischen)

PROT 20.30 h
Der Tieger von Aeschnapur oder ich bin das einzige Opfer eines Massenmordes

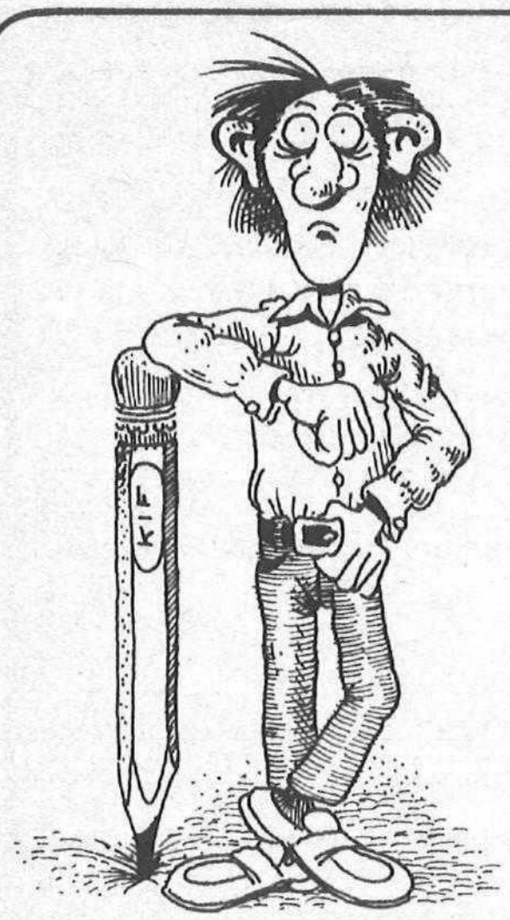
MODERNES 20.30 h
Geschichten aus Odessa von Isaac Babel



UND AUSSERDEM

SCHWEDISCHER STAMMTISCH im 'Wikinger' (Nähe Dt. Museum) 19 h

ARBEITSGRUPPE: Stndortsicherungsplan für Atomkraftwerke in Bayern, 19 h Gaststätte Vollmarhaus, Oberanger 38



Lesabriat

Griechische Zustände
Ich war 3 Wochen auf Ios jetzt u. es ist nicht mehr erlaubt, dort draußen zu schlafen - nirgends. Die Polizei startet so 1x in der Woche Aktionen u. sammelt sämtliche Klamotten ein abends, wenn die Leute alle im Dorf sind. Die Sachen sind dann an der Polizeistation wieder abzuholen aber nur mit Vorlage des Ausweises u. deinem Geld. Der Ausweis auch deshalb, weil wenn sie dich ein 2. Mal beim Draußenschlafen erwischen, verweisen sie dich von der Insel.
Viele von den Leuten haben dann, nachdem sie ihre Sachen wiederhatten, festgestellt, daß die Polizei ihnen z.B. Fotoapparate oder sonst was raußgeklaut haben. Gewehrt hat sich natürlich niemand dagegen, weil die alle froh waren, überhaupt ihre Sachen wiederbekommen zu haben. Außerdem treibt sich in zunehmendem Maße die Schickeria auf Ios herum, neue Bars u. Diskotheken sprießen überall hervor.
Leider ...
Das Blatt 109 hängt übrigens bei dem "Fiedler" im Lokal, den ihr auf der Titelseite aufgenommen habt. Eure Ingrid

Umweltschutz und Christentum
Da Blatt auch von Christen gelesen wird, würden einige Gedanken "Umweltschutz u. Christentum" nicht schaden. Da ich keine Journalistin bin, weiß ich nicht, ob meine Zeilen druckreif sind. Ich möchte zum Nachdenken anregen:
Schon die alten Griechen wußten, daß zu starke Eingriffe in die Natur sich bitter rächen. Da der Mensch bekanntlich zur Einsicht zu blöd ist, wurde der Naturschutz in Religion gekleidet. Das wichtigste ist reines Wasser! Damit z.B. die Flüsse nicht durch Menschen vergewaltigt werden, identifizierte man sie dereinst mit Göttern. Dadurch waren die Gewässer vor den Menschen u. der Mensch vor sich selbst behütet. Durch das Christentum änderte sich die Religion. Die ehemals schützende Einstellung kehrte sich ins Gegenteil und so war der Zerstörung der Natur u. aller Lebewesen Tür und Tor geöffnet. Das Ganze nennt sich "Fortschritt"; der Teufelskreis vergrößert sich rasch fortschreitend. Der christl. Mensch, der in seinem Größenwahn der Gottähnlichkeit längst die Kontrolle über sich selbst u. die Technik verloren hat, bastelt munter frevelnd weiter am katastrophalen Weltuntergang. Bigott heuchelt er "Herr, Dein Wille geschehe!" "Im Namen des Vaters, des Sohnes u. des Hl. Geistes!" und handelt entgegengesetzt "Ach wie gut daß niemand weiß, daß ich mich selber Hergott heiß, u. nur mich, nur mich allein als Höchstes preis'!" Nur so weiter, liebe Schwestern u. Brüder in Christi! Bald wird uns allesamt der Teufel holen; "Christ verreck'!" sei dann als Gruß empfohlen! In Hoffnung auf tatkräftige Einsicht jedes Einzelnen grüßt Euch allesamt
Eure Anna.

Brief aus dem Knast
Da ich seit Wochen vergebens auf Erscheinen u. Zusendung a) meiner Anzeige um die ich euch gebeten habe b) Bezug des Blattes warte, nehme ich an, daß mein Brief in der Fülle von Zusendungen, Mitfahrgelegenheiten, alten Durchlauferhitzern u. frustrierten Kontaktsuchenden untergegangen ist. Da die letztgenannten Wortschöpfungen in meiner Daseinswelt fehlen betrachte man es als Satire. Bei meiner Anzeige handelte es sich um: "Leute die Interesse haben an einer alternativen 'Landweberei' mitzuarbeiten bzw. nach meiner Entlassung diesselbe aufzubauen (Lüneburger Heide). Außerdem suche ich Bücher der Gymnasialklassen 10, 11, 12, 13 da ich mich aufs Abi vorbereite" Man ist im Knast recht geizig mit der Ausgabe von Fachbüchern, da der Gefangene ja einen gewissen Bildungsstand erreichen könnte und somit gewisse Gesetzmäßigkeiten rational erfassen würde, was wiederrum bedeuten würde, daß sein staatlich verliehenes Selbstwertgefühl, was ihm ja als Opportunist hilfreich zur Seite steht, entwurzelt würde, und er vielleicht sogar eine eigene Bewußtseinsbildung erfährt.
In der Welt der Western-, Liebes- und Heimatlektüre natürlich ein neuer Blickpunkt des Deliquenten. Wenn ich dann auch noch Bekundungen der armen, isolierten Knackis lese, die natürlich ein weibliches Wesen suchen - um an alte Beziehungsstrukturen u. Besitzverhältnisse anzuknüpfen - und ihre psychische Prostitution anbieten, dann frage ich mich echt - hat die Intention des Strafvollzugs tatsächlich ihre Opfer gefunden.
tausend Grüße Hans

Zu: "Vergewaltigung", Blat 124
Vorneweg: Ich bin eine Frau, die sich bewußt ist über die jahrtausende alte Unterdrückung der Frauen durch eine männnerbeherrschte Gesellschaft. Wir wurden und werden in den Schatten der Geschichte, der Kultur, des öffentlichen Lebens gestellt. " "Typisch männliche" Eigenschaften wie denken, Selbstbewußtsein, Autonomie und Stärke werden uns abgesprochen. Wir haben keine Macht – und diese Machtlosigkeit wird nocht zuletzt durch unzählige körperliche Vergewaltigungegen an uns demonstriert.
Es ist klar, wir müßen uns wehren. Doch wie unglaubwürdig, weil peinlich lächerlich, ist die in dem Artikel beschriebene Demonstration der Stärke von Frauen. In schnoddrig-dümmlichen Stil wird erzählt: "wir fingen einfach zu brüllen an..... schrien auch ganz laut... es war ein toller Auftritt..... wir fühlten uns ganz toll danach..."
Sollte das unsere "eigenen Möglichkeiten" sein, von denen ihr s schreibt, nämlich mit Eiern, Tomaten und unartikuliertem Gebrüll auf einen Mann loszugehen, um ihn damit an seinem Vergewaltiger-sein zu hindern.
Haben Frauen das Mittel der Verallgemeinerung nötig, um zu überzeugen (d i e Männer machten uns an, ... d i e Männer reagierten sehr aggressiv")?
Brauchen wir Vorurteile, um uns in der Welt zurecht zu finden ("mit seiner Gitarre, schwarzem Lederzeug, Cowboyhut.. männlich-herbes Gesicht... ich wundere mich nicht, daß dieser Typ Frauen vergewaltigt)? Ja, Frauen, besinnt euch eurer eigenen Stärke und Fähigkeiten, aber hoffentlich auch derer, die euch vom Patriarchat von jeher abgesprochen wurden.
H.P.

DIE MUSCHEL

täglich von 10.00 - 18.30 Uhr, Samstag von 9.00 - 14.00 Uhr

Asiatica und Boutique

Ein vielfältiges Angebot an **Chinawaren**
zwangloser Kauf mit Teeprobe
kleine und große **Kostbarkeiten** zum
Verschenken und **Behalten**
alter **Schmuck** und **Elfenbein** aus Indien und Afrika
Lackschirme und **Sammlermuscheln** von den **Philippinen**
Tee und **Porzellan**
afghanische **Kleider** und **Blusen**
Batiktücher und handgewebte **Decken**
besonders schöne **Lampen**, auch Art Deco
Räucherstäbchen und **Duftöle**

Der Weg in die Schulstraße lohnt sich immer
überzeugen Sie sich selbst.

Ecke Schul-/Hirschbergstraße,
Nähe Rotkreuzplatz, Telefon 164739

Wirtshaus
ANNO 1890

Fraunhofer

mit bayr. Küche
jed. Fr Dampfnudeln mit
Vanillesauce u. Apfelstrudel
tägl. geöffnet ab 17.00 Uhr

Fraunhoferstr. 9, 8 München 5, T 240 455

Kulisse
Kneipe im Hinterhaus. Künstler, Intellektuelle, Normale. 50 Plätze auch zum Feste feiern

Galerie

Theater
Schpottlicht & Co präsentiert:
– GESETZ –
den Fall
Kabarett & Satire

Drehleier

Kleinkunstbühne mit Folk und Shows.

21.7. **J.T.D.–Jimmy Patrick, Timothy Touchton, Dave Inker** in Konzert
22.7. internationale Folklore
24.7. **Sondergastspiel ARD R.S.** traditionelle **irische** und **schottische Musik** in Konzert
26.-29. 7. **Bayrische Landsknecht Lieder** durch Rußland mit **Arthur Loibl** (Git. und Zither), **Richard Kurländer** (Harfe und Hackbrett) **Sitka Wunderlich** (Git.) und **Wolfram Kunkel** (Drehleier und Gesang)
Reservierung erforderlich
ab 1.8. bis 31.8. Theaterferien

Balanstr. 23
S-Bahn
Rosenheim.Pl.
Tel: 48 43 37
48 43 05

LESABRIAF

Zu dem Artikel "Vergewaltigung" im Blatt 124, S. 12
Wenn dieser Gitarre spielende Typ so offensichtlich ein widerlicher Superman war, warum ließ sich die Frau dann ausgerechnet auf ihn ein? Das kommt mir vor, wie wenn ein weißer New Yorker nach Harlem geht und nachher brüllt, er sei ausgeraubt worden. Möglicherweise würde ich das Verhalten der Frau verstehen, wenn sich die Autorinnen zu einer etwas detaillierteren Schilderung des Sachverhalts bequemt hätten. Die männerbeherrschte Justiz zumindest legt auf die Tatbestandsschilderung vor der Verurteilung weit mehr Gewicht. – Warum nennt sich die Autorinnengruppe "Boa Constrictor"? Boa Constrictor ist eine Schlange, die im Hinterhalt auf Opfer lauert um sie dann zu erwürgen. Wenn dieser Fall ein typischer Fall aus den 35 000 jährlichen Vergewaltigungen ist, dann sollten sich die Frauen endlich mal an die eigene Nase fassen und sich fragen, warum sie sich ausgerechnet mit Typen einlassen, deren Männlichkeit schon 5 Meilen gegen den Wind stinkt.
Reiner Hergrüter, Walserstr. 5
Mü 80

Liebe Blattler,
der Bericht von "H.F. Ahrad" über die Radl-Demo in Heft 124 ist einsame Spitze; ich mußte oftmals laut und herzlich lachen als ich ihn las. Diesen Stil sollten sich die alternativen Leute mehr zu eigen machen, denn er zeigt menschliche Überlegenheit. (Ich hoffe, ihr habt nicht vergessen, der Polizei ein Exemplar davon mit einem freundlichen Gruß zukommen zu lassen.)
Gefreut habe ich mich auch u.a. über den Artikel von Rädli, sowie über die Leserbriefe von G. Lausmann, Franziska, Heidrun, M. Silbermann, über den Abdruck von meinem und über den von Hermann, der die Sigi sicher zum Nachdenken angeregt hat.
Zu Franziskas Biref möchte ich sagen, ich lehne zwar auch die Umgangsformen der Rocker entschieden ab, aber ich finde es fairer und sinnvoller, Randgruppen selbst zu Wort kommen zu lassen, als daß Experten oder sonstige "kompetente" Leute meist subjektiv, ver- oder beurteilend über andere berichten. Wo ist die Grenze? In einer Demokratie sollte der Leser die Grenze selbst bestimmen. Um sie bestimmen zu können, muß er sich im Auseinandersetzen mit gegensätzlichen Meinungen üben, auch mit extremen.
Ich bin kein Fan der politischen Rechten, aber ich fände es richtig, wenn Blatt auch mal z.B. Vertreter der extremen Rechten interviewen würde.
Extrem agierende Randgruppen, welcher Färbung auch immer, sind im Grunde meist das Symptom einer Schwäche im menschlich-psychischen Bereich. Extremisten und besonders Terroristen mangelt es m.E. an Bestätigung, Anerkennung oder auch Liebe durch eine Gemeinschaft von Menschen und der Gemeinschaft mangelt es an Verständnis, Toleranz, an Liebesfähigkeit gegenüber Außenseitern oder sonstwie "Unnormalen".
Ich wünsche mit eine stärkere Verbreitung eines ganzheitlichen Bewußtseins, das z.B. in der politischen Landschaft die gegensätzlichen Pole wie rechts und links als zusammengehörende Bestandteile eines lebendigen Spannungsfeldes versteht. Ich wünsche mir mehr Begegnung zur konstruktiven Auseinandersetzung zwischen extrem entgegengesetzten Gruppen in den Massenmedien. Wer andere Anschauung unterschlägt oder bekämpft, der hat Angst und meist selbst nichts besseres zu bieten, sonst würde er das, was er selbst propagiert, praktizieren, wo wie 'Blatt' alternative Zeitung praktiziert und demnächst (vielleicht!) Umweltschutz nicht nur propagiert, sondern auch selbst auf Umweltschutzpapier druckt.
Obwohl ich selbst letztens meinen Leserbrief nur mit meinem Vornamen unterzeichnet habe, möchte ich doch allen Schreibern empfehlen, nach Möglichkeit die volle Anschrift anzugeben, um eine spontane Kommunikation zu fördern.
Rudolf Kuhr, Kirchwaldstr. 1,
8 Mü. 21, T: 57 34 07

Zum Vortrag von Gabriele Kuby über Landkommunen in Nordamerika im Werkhaus am 8.7.78
Eigentlich hätte man/frau gar nicht mehr erwarten dürfen vom illustrierten Bereicht einer Stern/Geo-Reporterin über alternative Lebensgemeinschaften in den USA. Doch was dann wirklich rauskam, war an Oberflächlichkeit nicht mehr zu überbieten.
Es zeugt schon von einiger journalistischer Überheblichkeit, einem mit der Materie bereits mehr oder weniger vertrauten Interessenkreis Berichte über Landkommunen zu liefern, die frau im Eilverfahren in jeweils 2-3 Tagen kennengelernt zu haben glaubt, mit dem Resultat, daß Gabriele K. fast sämtliche abseits der Fassade angesiedelten Fragen aus der Zuhörerschaft abblocken mußte.
Gespannt konnte man/frau noch auf den Bericht über das letzte der von ihr besuchten Projekte sein – eine sufistische Gruppe (Name leider entfallen) – zu deren Studium GK immerhin 2 1/2 Monate verwandt hatte.
Jedoch waren ihr auch hier keine detaillierteren Infos zu entlocken.
Die anschließend geplante Diskussion mußte zudem noch wegen Zeitmangels (?) der GK u. wahrscheinlich auch mangels echtem Interesse der meisten Leute schon nach kurzer Zeit eingestellt werden.
Schade auch, daß scheinbar niemand unter den Anwesenden konkrete Ansichten zur Realisierung einer alternativen Lebensgestaltung zeigte, oder hatte tatsächlich jeder "Alternativler" seine Gruppe zusammen und alle Probleme bewältigt!?! Dies durfte man/frau jedenfalls aus den nicht entstandenen Konversationen zum o.a. Thema schließen.
Interessant zu erfahren wäre sicher noch gewesen, wie stark die Sympathien der Zuhörer zu den spirituellen Gruppen ausschlugen, die von GK eindeutig stärker favorisiert wurden als z.B. das behavioristisch orientierte "East Wind", und welche Leute mit undogmatischen Vorstellungen, wie sie dort und in "Twin Oaks" realisiert wurden, liebäugelten.
Vermutlich gibt es tatsächlich auch in München einige Menschenkinder, die sich, wie wir, nicht nur alternativ berieseln lassen wollen, sondern auch nicht davor zurückschrecken, selbst aktiv zu werden – ohne den vielleicht bequemeren Schutz eines Guru oder einer wie auch immer gearteten spirituellen Verpackung.
Sollte sich letztere Vermutzung bestätigen, wären wir gegen einen Austausch der gegenseitigen Vorstellungen und vielleicht sogar zur Zusammenarbeit bei einem noch zu erschließenden Projekt ganz und gar nicht abgeneigt.
Martin (o. Jutta)
Tel. 430 37 40

Vergewaltigung
Noch etwas zum Thema Vergewaltigung, was vielleicht repräsentativer ist, als ihr glaubt:
Ich war ungefähr 8 Jahre alt, als ich von einem 17jährigen vergewaltigt wurde, d.h. ganz so kann man es nicht nennen, denn ich war noch zu jung und er nicht brutal genug. Ich war damals noch nicht "aufgeklärt", fand alles sehr seltsam und verrückt, wie beim Doktor. Daheim erzählte ich alles haarklein meinen Eltern und die schleppten mich zum Arzt, der mich fast nochmal genauso behandelte, und zur Polizei. Mit Suchhunden führten sie mich dann zu der Stelle im Wald, wo es geschehen war, und das war furchtbar spannend für mich. Der Junge wurde schließlich entdeckt – er war dafür auch schon im Dorf bekannt: ältester Sohn einer Familie mit vielen Kindern, die in einer Art Baracke hausten (an die kann ich mich noch erinnern). Mein Vater wollte sich auf ihn stürzen, aber man ließ ihn nicht. Er sprach ständig von "bleibenden Schäden" oder so.
Später erfuhr ich, daß sich der Junge innerhalb des polizeilichen Gewahrsams erhängt hat.
M.H.

Standort für Landfahrer und Zigeuner
Herzlichen Dank für Ihre Unterschriftenaktion zu diesem Thema, von der ich zwar nichts gewußt habe, die mich aber trotzdem sehr gefreut hat. Da ich vorhabe, im Stadtrat, wie auch bisher schon als Bezirksausschuß vorsitzende, dieses Problem zum wiederholten Male anzusprechen, um die Sache endlich einmal voranzutreiben und zum Abschluß zu bringen, bin ich für jede Hilfe dankbar. Die Chancen stehen allerdings nicht sehr gut, denn die Ausländerfeindlichkeit der frisch gebackenen CSU-Mehrheit im Rathaus übersteigt selbst unsere schlimmsten Befürchtungen. Das wird mich allerdings nicht davon abhalten immer wieder darauf hinzuweisen, in welch beschämender Art und Weise man mit der Gruppe der Landfahrer und Zigeuner umgeht.
Edith v. Welser, e.a. Stadtrat

POPGRUPPEN! LIEDERMACHER!
CHÖRE! VEREINE! ... und ... und ...
Eine eigene Schallplatte vergrößert Ihren Wirkungsbereich! Wir produzieren Sie, promoten Sie, und stellen für Sie preisgünstig die Platten her.
MUSIKVERLAG S. LACHNER
8 Mü 19, Rüthlingstr. 3, Tel. 186 368

NOCH 1 LESABRIAF

Über die Typen, Blatt 124

Liebe Blattredaktion, der Carlo spricht endlich ein im Blatt bisher weitgehend verdrängtes Thema an: den Zusammenhang zwischen Altersverachtung, Jugendfetischismus und Konsumwahn. Eine Auseinandersetzung zwischen den Generationen findet gar nicht mehr statt. Niemand wundert sich mehr darüber, daß z.B. eine Zeitung, die sich "Stadtzeitung f. München" nennt, den Eindruck erweckt, als gäbe es in der Stadt nur 20-jährige. Als ich noch 20 war kreiste wenigstens noch das Schlagwort: "Trau keinem über Dreißig". Heute versteht sich das ganz von selbst. Als in den 60er Jahren die älteren Generationen ihre Vorrechtsansprüche nicht mehr aufrechterhalten konnten, weil die vom Faschismus unbelastete Generation nachrückte, entdeckte die Werbebranche die amerikanischen Werbemethoden, die auf Jugendkult aufbauen, als Mittel um den Generationskonflikt für den Markt zunutze zu machen. Heute versucht niemand mehr ein neues Produkt, eine neue Zeitschrift, Bewegung oder Idee zu etablieren, ohne auf das Mittel der Jugendverherrlichung od. wenigstens auf das Gegeneinanderausspielen der Generationen zurückzugreifen. Das ist so selbstverständlich, das fällt gar nicht mehr auf. Aber obwohl die 20jährigen von der Werbung verherrlicht werden, haben sie keinen Grund sich darüber zu freuen, denn die Angst vorm Altwerden ist unter ihnen ungeheuer groß geworden.

So groß schon, daß der Konsum von "jungen Produkten" nicht mehr genügt um die Angst zu dämpfen. Der Erfolg der Altenfilme seit "Lina Braake" bei den 20jährigen zeigt das. Denn diese Filme wurden von den Jungfilmern offensichtlich nicht für die Alten produziert, sondern für die Angstbewältigung der Jungen (das geht u.a. aus der Thematik hervor: "Oma auf dem Motorrad", "Emanzipation" der Alten, also typische Themen der Jüngeren. Das Paradox, daß die Forderung der Jungen nach "Emanzipation" der Alten diese dadurch zum Objekt macht könnte man, zusammen mit anderen Paradoxien der verschiedenen Jugendbewegungen einmal eigens ausführen. Carlo hat das z.T. schon getan). Ich kann mir gar nicht vorstellen, daß der übrige Markt, flexibel wie er ist, nicht bald auf diese Trends einsteigt. Denn der Fetisch Jugend leidet bereits an Abnutzungserscheinungen. Die Zielgruppe der 20jährigen selbst ist unberechenbar geworden. "Altsein wird bald in" damit hat mich einmal eine Mittzwanzigerin, die es wissen muß "getröstet". Warum auch nicht? Die Angst vor dem Altwerden ist zwar nicht umzukehren in die Angst vorm Jungwerden, aber es gibt auch so genügend Ängste, die sich für den Konsumwahn aufbereiten lassen. Ob das für die Alten ein Grund ist, sich zu freuen ...?

Hermann

ELEKTROWERKSTATT

WIR REPARIEREN (FAST) ALLES!
MACHEN ANTENNENBAU
ELEKTROINSTALLATIONEN
und bauen Diskotheken-anlagen
BERATEN UND
MÖCHTEN AUCH MAL WAS VERKAUFEN!

SPONTON

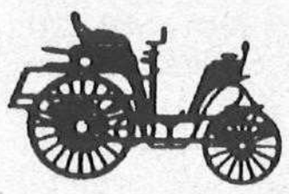
Breisacher Str. 5
8 Mü 80
Tel.: 45 68 79

Ansbacher Schlößl

Haidhauser Wirtschaft mit Flügel und Galerieleiste.
8 München 80, Kellerstraße 21, Ecke Milchstraße.

Telefon 48 74 91

Warmes gutes Essen von 19 bis 23.30 Uhr.
Erstklassige Salate; öfters Spontanmusik.
Unser Saftladen ist ab 18 Uhr geöffnet.
Helles, Dunkles, Pils - natürlich vom Faß.



KLEINGEWERB

darunter verstehen wir Nebenbeschäftigungen. Kosten pro angefangene 5 Zeilen 7 deutschmark.

Selbsterfahrungsgruppe in Spanien - vom 11.-15.9.78 machen wir eine Gruppe (hauptsächl. Bioenergetik u. Massage) in einem kl. span. Dorf. Wer will kann auch länger bleiben (pro Nacht 5,--) kostet 300,-- DM. Näheres bei W. Miethge, Tel. 76 10 96

Ich, Schneidergesellin, suche Meisterin, mit der ich evtl. einen Laden oder so aufmachen kann, oder eine andere mögl. selbständige Arbeit. Tel. 30 63 22

Übernehme Tipparbeiten (ab 18.30 Tel. 39 11 27)

Wir reparieren Spül- u. Waschmaschinen, auch andere elektromechanische Sachen. Zur Ersatzteilbeschaffung suchen wir solche Dinger (auch defekt) gg. Abholung. Sponton-Westend, 50 93 84

Umzüge und Transporte mit großem Mercedes Bus, Std. 18,--. Sonderangebote nach südlichen Ländern! Tel. 75 69 18 und 57 80 15

. . Malschule Kirchenstraße . .
. . . Malen ... Zeichnen . . . .
. . . . . Druckgraphik . . . . .
. . . . Kindermalschule . . . .
. . 300 20 91 ... 651 47 63 . .

Wir übernehmen Maler-, Tapezier- u. Lackierarbeiten. Tel. 65 71 34

Ich gebe für Deine Entspannung japanische Akupressur-Massage, 30 DM/Std., komme ins Haus. Tel. 44 84 652 nur zwischen 21 u. 22 h, Elaine

Mache jeden Haarschnitt (auch bei Kindern) u. gebe Gitarren- u. Englischunterricht. Tel. 198 937

Fahre Euch + Eure Sachen = egal wann - egal wohin = günstig + gut mit Ford Transit Tel. 15 15 73 zw. 19-20 h

GOLFTAKSI GOLFTAKSI GO Wir suchen noch Fahrer/innen, deren Selbstgefühl nicht vom Mercedesstern abhängt und die lieber mehr verdienen. Außerdem geben wir Hilfestellung beim Taxischeinerwerb. Hubert + Klaus 308 18 48 nur zw. 18 u. 18.30 h jd. Tag

Webe Teppiche bis 2 m br jede Länge aus handgefärbtem Material Farbe u. Größe nach Wunsch Barbara Tel. 985 988 v. 8-10 u. ab 16 h

5 Tage Gestalttherapie mit Gabor von Varga (Therapeut b. Zist u. Wespe) Bei uns im Blockhaus mitten im Wald 47 km nördl. v. München. Kosten: DM 300,--, Zeit: 6.-10.11. Mo-Fr

Bert-Brecht-Brillen. Alfred Döblin-Brillen. Karl-Wolfskehl-Brillen gegen Rezept oder Berechtigungsschein der KK ohne Aufpreis! Franz-Schubert-Brillen 15,-- Aufpreis. Alle einschl. opt. Gläser Hermann Tel. 30 48 23

!!! ... transporte, umzüge ... !!!
jederzeit und überallhin
448 14 95
!!

Wohnungsrenovierung (Tapezieren, Weißen, Bodenverlegung, allg. Reparaturen) und Umzüge/Transporte durch 811 72 79

Günstig Kleintransporte, Umzüge, Entrümpelungen mit VW-Bus Herbert 691 42 57 / Peter 26 54 47 öfter probieren

Möchtest Du dich in den Ferien in Frankreich verständigen können? Kann dir schon helfen. Bin nämlich Französin. Nicole: 39 19 91, Wilhelmstr. 11 (gleich bei der Mensa)

Umzüge, Transporte, zuverlässig mit Ford-Transit, Dachträger 15,-- DM/h, Großaktionen billiger, Tel. 783 459

Klaus macht Kleintransporte mit Hanomag, 57 43 83 oder 53 18 27

Umzüge und Transporte mit VW-Bus und Lkw. Lucky Tel. 699 589

Kleintransporte
Umzüge
billig
87 11 236

Achtung! Maler- u. Tapezierarbeiten zu Freundschaftspreisen. Tapez. DM 90 pro Z. / Streichen DM 60 pro Z. Auch sonstige Arbeiten sauber und schnell. Tel. 37 60 14 abends

Selbsterkenntnis über die Handschrift und das Horoskop. Ich mache keine Zukunftsdeuterei, sondern wir besprechen wie es jetzt ist und suchen nach Wegen und Auswegen. Tel. 79 86 75

Gebe gründliche Chemie-Nachhilfe. Verkaufe sehr preiswert Chemikalien, Reagenzien etc. an Hobbychemiker, Studenten usw. Freddy 64 30 82

! Schlagzeuger von Anduin ! gibt qualifizierten Unterricht. Auch nach Noten! Münchner Osten. Tel. 93 36 78 !!!
!!

Mache Babysitting am Abend, gebe französische Kurse. Harty E. 47 04 671

Gebe Nachhilfe v. 28.7. - 25.8. in Englisch, Latein, Franz. alles einschl. 9 Kl. Gymn. 1 Std 10,-- bei Tonia 32 55 46 öfter anrufen

JOSEF VOSS-BOSKOVIC Töpferei - Gebrauchs- u. Zierkeramik - creative Formen und Plastiken — auch nach eigenen Farb- u. Formideen 8011 Pliening Unterspann 4a (S-Bahn 6) Tel. 08121-81538, Bestellungen u. Verkauf i.d. Ferien (bis 20.8.) über 089 / 260 73 76

NEU — NEU — NEU — NEU — Umzüge, Transporte (auch Klaviere u. Bands) Entrümpelungen erledigt preisgünstig u. zuverlässig Tag und Nacht auch am Wochenende kurzfristig auch für Selbstfahrer 52 44 63
NEU — NEU — NEU — NEU —

NORMALE !!

Verk. NSU Quickly (moped) mit Versicherung bis Feb 79, nur Zündspule kaputt für 50.- ferner: Citroen DS-Pallas, 100 PS, ATM, Maschine IA o.k., sonst nur Rost an den Türen (!) Hydraulik undicht (kleine Reparatur), zum Ausschlachten - was viel zu schade ist, oder zum Herrichten für 450.- VB (Ausländisches Kennzeichen) Tel: 14 66 43 Christoph

Blaupunkt Receiver 140 Watt 850.- Boxen 70 W, a 200.- viele, viele Cassetten. Leo 294283

Wir, Robert und Silvia, 22/19, suchen MFG nach Süd-Spanien für Anf. Aug. BKB T: 4603672

Zi 23 qm ca. 190.- ruhig, in Schwabing, an nichtrauchende(n Mitbewohner(in) in 2er WG ab Herbst zu vermieten. (ca. 1.600. Ablöse). T: 351 95 63 öft. vers.

Suche dring. Zi in WG im Stadtgebiet. Bin 22/m berufstätig. Zahlen kann ich 200.- - 250.- Anrufen könnt ihr mich tagsüber im Betrieb 300 42 83 (Deeg verlangen) ab 19.00 0844/704, Oliver verlangen.

Schül. i. Mal. + Zeich. su. imm. no. Zi i. Land WG i. S-Bahn-Bereich. Chiffre 125/4

Krkschw. sucht günstige Wohnmöglichkeit in Haar u. geduldigen Bluesgitarrenlehrer. Telefon: 1795 429 Theresia Jakob verlangen.

Su. Raum für Holzarbeiten u. Wohnen. Auch renovierbedürftig + ohne Heizung. Süden Mü- Sta. (S-Bahn). Scheune, Dachb. usw. Wolf 793 05 31 Nachr. hinterl.

Suchen MFG nach Hamburg oder Lübeck für 2 Pers. mit 2 Fahrräder am 2.8. bis 7.8. Tel: 955 0 17 Sabine

23, w, suche dringend billiges Zi in WG mit idealerweise musikalischen Leuten. Andy 3081261

Suche 2-Zi-Whg mit Küche oder Kochnische und Bad in Nähe U-Bahn bis 500.- Miete. Tel: 08082/876

Suchen Lagerraum o. Garage für Kreativarbeiten bis 200.- Vermittlung wird mit gutem Abendbrot belohnt. Erdmuth, Helmut, Eva, Jürgen. Tel: 657330 tägl. von 16-19 h außer Mittwoch.

Ich suche 1 Mädchen bis 22 Jahre, das Interesse hat an einer komplett eingerichteten 2-Zi-Wohnung und schönem Zusammenleben mit nettem jungem Mann, 28 Jahre. Chiffre 125/5

Suchen dringend billige 4-Zi-Wohnung in Pasing oder Umgebung mit Küche zum 1.8. bzw. 1.9. Tel. 57 21 80

Versuch ohne viel Hoffnung: Wir (w+m), leider schon berufstätig, suchen eine nicht allzu laute, ein bißchen sonnige 3-4-Zi Whg in Haidhausen. Tel. 887 366

Biete Hälfte einer 2-Zi-Whg, für jemanden, der auch nicht allein wohnen will. Das freie Zimmer hat 20 qm, liegt im Parterre mit kleiner Terrasse. Im Haus ist eine Sauna und ein großes Pool, die für Mieter kostenlos zu benützen sind. Die Wohnung liegt ca. 10 Min. zur U-Bahn Harras. Drumherum ist es ruhig und hat viel Grün. Der Mietpreis ist 270,- incl. und 500,- Kaution. Stefan Chowanetz, Johann Clanze-Str. 43, Mü 70, Tel. 76 92 798 ab 18 h

Zu romantisch, zu vertrauensselig habe ich, Angelika (31 J.) beschlossen, mein Baby im Oktober doch zur Welt zu bringen, obwohl sein Vater inzwischen die Türklinke einer anderen putzt. Suche nun WG mit jg. Frau/Mutti, die es Mo, Di, Do ganztags, Mi, Fr vormittags gegen Bezahlung liebevoll betreuen könnte. (Mietbeteilig. incl. bis DM 300,—) Wer weiß Rat? Tel. ab 19 h 26 62 27

Einige Leute zur WG-Gründung gesucht. Wir denken an Menschen mit Eigeninitiative und Gemeinschaftssinn. Ziel: gemischte WG von 6 - 8 Leuten. Alter, Nationalität und Beruf sollten keine Rolle spielen. Tel. 15 62 46 Roswitha oder 71 11 50 Reinhard

In unserer 5-WG ist ab 1.10. ein Zimmer frei. Welche undogmat., evtl. berufstätige Frau, die auch von gesellsch. Engagement was hält, mag mit uns zusammen leben? (w 28, m 30, 35) Angelika, Peter 26 69 12 ab 18 h

3 w suchen 3-Zi-Whg od. Plätze in WG in München und Umgebung. Tel. 08631/73 84

Sitzengebliebener mit selbständiger Tochter (43/1,62/ledig) sucht zum Abbau seiner Midlifecrisis unkomplizierte Frau mit vielfältigen Interessen. Tel. 24 22 69

Wer weiß, wann Krishnamurti in der Schweiz ist, möchte mir bitte kurz schreiben. Thomas, 8999 Grünenbach, Hohenegg, Tel: 08383/291

Verk. Querflöte für 300.- Tel: 17 43 48

Suche vom 30.7. bis 20.8. MFG Richtung Skandinavien od. jem. der Lust hat, mitzutrampen. Ingo Tel: 0881/2062

Suche Schiffskoffer. Dringend. Tel: 35 16 153 o. 29 53 74. Wendelin verlangen. Gegebenf. Nachricht hinterl. Mehrmals versuchen, zu jeder Zeit!

Dringend gesucht: Schönen alten Schreibtisch, Teppiche, Kommode od. Truhe und Stühle möglichst günstig. Tel: 26 87 52

Liebe Sabeth — 3 Jahre
sind noch lange nicht
genug. Di Tschei Eff

Verkaufe 4 Reifen + Felgen für R 4 Marke: Michelin X, Stahlgürtel, Profil 6 mm (fast neu) Preis: je 30.- K. Lauermann, Tel 08105/4244 am besten abends

Verkaufe VW-Bus Tüv 6/79 ATM 67.000 km zum schlafen eingerichtet, optisch nicht der schönste, technisch total o.k. VB 2.000.- Tel: 782 883

W, 26 sucht Zimmer in undogmatischer WG um DM 150,— in München 90. Tel. 33 26 59, Erika

Suche 2-Zi-Whg in Neuhausen, bin 25, m, Goldschmied Tel. 13 27 37 ab 18 h

Suchen 3-Zi-Whg, möglichst zentrale Lage, bis 600,- DM Tel. 52 11 38 (Atze)

Vermiete Zimmer (in WG) für Aug./Sept., 165 Mark Miete. Susanne Schmolke, Agnes-Bernauerstr. 3, 8 Mü 21, jed. Mo - Fr ab 18 - 20 h

Ich such' ein Zimmer in lieber WG, vielleicht bei Leuten, wo auch jemand Musik macht. Ist aber auch wurscht. Tel. 700 23 45, Gisbert verlangen

2 Studentinnen (22,23) suchen dringenst ab 1.8.78 bis Ende Feb 79 2-3 Zi Whg auch WG in München. Tel: 08456/7717 Sonja

Revox-Abdeckhaube und NAB Adapter zu verk. T: 186368

2 Kater, 11 Wo alt, Stubenrein, zu verschenken: T: 37 81 668

Zu verschenken: 1 Öltank, in dem sich noch einiges Öl befindet, und zwei Ölöfen, Telefon: am besten abends: 48 32 06

Renault R 4 GTL Bj 77 Apr. mehrfacher Unterbodenschutz Radio, Cas. rec. Kopfstützen, rot, ca. 30.000 km DM 6.350.- Leo 29 42 83

Opiskelen Munchenissä ja etsin tuttavuuksia Suomalaisin. Haluaisin rupatella suomeksi ja ylipäätänsä tehdä jotain suomalaisten kanssa yhdessä. arja Miettinen 260 86 30

Welcher freundliche Mensch schenkt uns eine Waschmaschine und einen Ofen? T: 28 80 11

DKW 125, Bj 53, 6 PS Tüv 11/79 für 500.- zu verkaufen. VW-Bus Bugradhalter und Dach gepäckträger gesucht. Thomas 08441/2507 und Michael 089/52 66 23.

Wer möchte sein Zelt mit meinem tauschen? Mein 4 Jahre altes gut erhaltenes 2 mann zelt ist zu schwer zum mitnehmen, deshalb suche ich ein leichtes (wasserdichtes) Zelt. evt. Kostenausgleich. Oder möchte jemand mein Zelt kaufen, oder möchte jemand ein leichtes Zelt verkaufen? Tel: 612 18 22 Doris

Suche 2 Jurastudenten zur Examensvorbereitung höheres Semester. Leo 294 283

Verschenke süße kleine Zwergkaninchen, 5 Wo alt, weiß mit schwarzen Ohren. T: 616 373

Verk. Martin D 35 (Git. mit Ori ginal koffer) neu, 800,- unter Neupreis. Wolf Schneider, Tel: 48 21 41 Kellerstr. 24

Lieber Peter Hauff, wenn du noch nicht in Marrokko bist, ruf mich doch an, Heinz. Tel: 08725/681

Biete MFG Mchn-Stgt u. zurück Fr.: Stgt-Mchn./So.od.Mo.: Mch -Stgt. Tel: 448 28 58 Fr.+Sa.+So

Zu verkaufen:

Revox A 77 m. Endstufen	2 000,--
Mischpult Dynacord SM 400	900,--
Mikrofon Electret m. Stativ	300,--
Kopfhörer	100,--

alles erst 2 Monate alt, kaum gebraucht

Tel. 18 63 68 von 9-12 u. 19-22 h

PSYCHOLOGISCHE PRAXIS

Dr. A. Krefting - Dipl.Psych. G. Sonntag
— Telefon 532 155 —

Konfliktberatung, Entspannungstraining, Gesprächstherapie (GwG), Gruppentherapie, Selbsterfahrungsgruppen - 1. Gespräch kostenlos.
Berufsorientierte Selbsterfahrung für Lehrer u.a. im päd./soz. Bereich tätige. Tel Voranmeldung Mo - Do 11 - 13 Uhr.

Buttermelcher hof

Vom 22. bis 31.7.
wegen Renovierung geschlossen.
Dienstag den 1.8.
Wiedereröffnung mit 100 l Freibier

Buttermelcherstr 17 / Tel 29 89 25

Nahe Isartor; Autoanfahrt über Gärtnerplatz / Klenzestr.

Mensch (w) sucht Menschen(m) zur Verwirklichung einer intensiven Dauerbezeihung. Ziel: offene Kommunikation, Weiterentwicklung, Zärtlichkeit, geistige Aktivität. Ich bin Stud., 33, 170, rothaarig. Du ca. 30-40, schlank, aus Paritätsgr. mögl. geisteswissensch. Studium/Interesse oder Sozialberuf. Bitte ausführlich Brief, Chiffre 125/43

Du,w, suchst einen Partner z. Rden u. f. gemeins. Int.Ich,m, 26, erwarte D. Brief (evtl. m. Bild) m. deinen Vorstellungen Chiffre 125/44

!!!Wahnsinn!!! Ich 21 m bin noch immer allein. Suche darum "Sie" zwecks Freizeitgestaltung. Hab die Schnauze vom allein sein voll. Chiffre 125/45

25m, suche Mädchen zum liebhaben & reden, wenn möglich sollte daraus keine feste Bindung entstehen u. wir sollten uns genügend Spielraum lassen, damit jeder sein eigenes Leben seiterführen kann. Chiffre 125/46

Wenn dir Partnerschaft wichtig ist, du aber nicht totale Anpassung erwartest — wenn du akzeptierst, auch wenn du nicht verstehst—wenn du emotionen zeigen kannst, ohne das als Schwäche anzusehen—wenn Du glaubst, daß Offenheit, Zuverläßigkeit u. Ehrlichkeit voraussetzung für Partnerschaft senn Du meinst, den Problemen u. Freuden eines 10jährigen gewachsen zu sein und wenn du dann auch noch Spaß am Unsinn, Musik, Zärtlichkeien und E Essen hast, außerdem nicht älter als 37 bist, wäre das ein echter Grund uns (30w&10m) kurz mit Tel-Angabe zu schreiben. Chiffre 125/61

HAIDHAUSER LADEN

neue Kleider, Röcke, Hosen, Holzschuhe, Spahemden.

außerdem:
wir verkaufen für EUCH an EUCH Sachen, die von Hand gemacht sind: Kleider, Keramik, Spielsachen, Schmuck, Pullover, Gürtel.

PARISERSTR. 22
448 1495

Tennisanfängerin (29J) ohne Vereinszugehörigkeit sucht Gelegenheiten, um viel spielen zu können. Wer verhilft mir dazu o. weiß einigermaßen preiswerte Möglichkeiten? Tel: 17 33 81

Zwei Freunde 36/38 schwul u. etwas kontaktscheu, suchen auf diesem Weg liebenswerte Freund(e), zum liebhaben und gemeinsammer Freizeitgestaltung. Schreib(t) bitte wenn möglich mit Bild (garantiert zurück) an Chiffre 125/42

Welcher junge Bursche sucht einen erfahrenen Mann für Sexspiele? (Warum denn nicht auf diesem Weg, wenn wir beide das gleiche wollen.) Bin Ende 40, schlank, m. dunkl. vollem Haar und Schnauzbart u. ohne Tabus. Diskretion selbstverständlich. Also wann? Chiffre 125/28

Centro Espanol, Do. 29.6.. Du standest zuerst an der Theke, dann bist Du mit dem Rücken zu mir gesessen. Wir haben uns ein paarmal tief in die Augen geschaut, zum letzten Mal als ich rausging. Ich, Schnauzbart, schwarzer Pulli, mehrere Freunde. Ich kann Dich nicht vergessen, ich muß Dich kennenlernen Bitte schnell. Chiffre 125/29

Aus Mittel-Nordamerika (Asien-Afrika) zurück, suche ich f. Südamerikarundflug Dez. - J. Mitfliegerin (1-3P.): Tel. 288 151

Medizin-Mann-bi-45 J. 180, sportlich-schlank nicht oberflächlich, würde sich f. wenige Freizeit auf entsprechendes Pendant freuen. Chiffre 125/27

Weiblich od. Männlich, hast Interesse Partnertausch kennenzulernen? So meldet Euch! Nur kleine Gruppe und privat. Chiffre 125/9

Bin 25, schwul, für viele ganz hübsch, nicht immer lieb und nett, mehr empfindsam denn empfindlich... und hab eine große Sehnsucht nach einer Beziehung. Wie diese aussieht, hängt dann von uns beiden ab. Ich freu mich über jede (Bild)Zuschrift. Chiffre 125/10

Ulla 19 und Herbert 25 suchen Reisegefährten (MFG) für Griechenland. Mitte Aug. - Mitte Sept.. Unten wollen wir zeichnen, baden, entdecken, in den Tag hinein leben, wandern od. mit dem Rad Land, Leute, Inseln kennenlernen. Herbert Winkler, Kirchenstr. 28, Mü 80

GRIECHENLANDFANS! Bin 23, w, u. suche noch 2 nette Partnerinnen für 3-Wo-Trip ab 16.8..Evt. Flug Mü-Athen, näh. mündl. Schreibt bald. Chiffre 125/11

COLOMAN
ZENTRUM FÜR THERAPIE UND SELBSTERFAHRUNG

* **Primärtherapie**
  Intensivphasen
  Marathons
  Einzel- u. Gruppenarbeit
  Primal Release Training
* **Fortbildung**
* **Selbsterfahrung**
  Männer/Frauen-Gruppen
  Körperarbeit
  Bioenergetik
  Kreative Gruppen
  u.v.a.

Körperarbeit
Bewegung
Tanz

mit Frank Hatch

28.7. - 1.8.

DM 235,--

Einzelheiten im Programm

8 MÜNCHEN 2, Augustenstr. 46/IV, Tel. 089 / 52 21 81

Sehne mich (24,m) nach einer sensiblen Parnerin, evtl. mit Interesse für Kunst, Fotografie, Natur Chiffre 125/37

Unternehmungslustiges Girl gesucht für Portugal/Spanien Mitte Sept. Interessen: Kultur, Baden, Berge,Führerschein wäre gut, aber ohne geht's auch. Bin 25 m Chiffe 125/38

Ich (31,m,schwul) möchte meine körperlichen Erfahrungen vergrößern und suche dazu Paar (m,w) oder Frau Chiffre 125/39

24 m suche Mädchen zur Dauerfreundschaft, könnte auch bei mir wohnen. Chiffre: 125/39

Bin 21,m, 60% Körperbehindert und etwas schüchtern, doch sonst ein ganz patenter Typ und suche nettes Mädchen zum Aufbau einer eingeren Beziehung. Chiffre 125/40

Sudan-Reise: Reiseparten(in) mit echtem Inter. für 2monat. Rucksacktour (ca. Nov/Dez) gesucht. Hans Plank, Hauptstr. 9, 8424 Saal (Tel: 09441/83 04)

Welche Paare um 30, links, sinnlich, beruflich engagiert, aber nicht karrieregeil und noch dazu mit Kinderwunsch hätten Lust, mit ähnlichem Paar oder Paaren darüber nachzudenken, ob Partnerschaftsmodelle realisierbar sind, die weder im Single- noch Kleinfamieliendrive enden. T: 36 94 23

Ich m, 25,/177 cand. jur. suche liebev. Mäd. um ab und zu etwas zu unternehm. um nicht total zu verblöd. Falls Foto bitte beil. Chiffre 125/41

Ganz schön blöd, was — so eine Anzeige. Aber wie soll ich dich sonst kennenlernen? Bart, 35, zärtlich, frustriert (verh.) sprachlich tätig. Wer (evtl. in ähnl. Lage) brauch Ansprache wie ich? Chiffre 125/33

Wir, m20 &23 (zus. 3,87) suchen im Aug. für gem. Camp. Urlaub i. Sp., 2 nette lustige Mädchen, mit denen man auch einen draufm. kann evtl. Bildzuschrift a. Chiffre 125/34

Deutschland macht krank. Deshalb: Auf nach Spanien! Unorthodoxer M fährt von Mitte Sep. bis Ende Okt. nach Andalusien. Wer auch nicht gern allein reist setze sich zwecks wann, wie, wo mit mir in VErb. Chiffre 125/35

Wer verkauft gebrauchtes, billiges Mofa? Suche dringend eines Angelika T: 76 02 115 (am besten abends)

Suche Leute, die Mitte Sept.-Ende Okt. nach Spanien, Marokko fahren. Am liebsten wär mir eine Gruppe von 3,4 mit VW Bus T: 760 21 13 Angelika

32 jähriger su.schl. Freundin, warmherzig, mitteilsam u. gefühlsbetont, d.i. einer Zweierbeziehung über sich selbst u.d. Welt reflektieren möchte. Tel: 71 15 74

Ich(25w) habe ab 1.8., 14 Tage Urlaub. Wer hat dann auch Zeit und möchte mit mir irgendwohin fahren(Süden) Auto vorhanden Chiffre 125/36

Liebe Marie, du wolltest mir einen Buggy schenken. Meine Tochter hat deine Adresse zerrissen. Bitte ruf mich nochmal an. Suche außerdem Kontakt zu Frauen mit Kindern in Soln. Bin 26, meine Tochte 2 1/2J Tel: 79 16 754

Welche Sozia fährt auf Kawasaki im Herbst mit alten Hasen zu Foto-Safari in die Sahara. Etwas für Typen die finden, daß sie gut aussehen. Bildzuschrift geht zurück Chiffre: 125/56

Mehr als dringend: natürlcih, aber nicht farblos, hübsch a. n. eitel u. egozentrisch/intelligent a.n. 9yklug/selbstbewußt u. sicher a. n. hyper-emanzip/reif u und stabil, a.n. eisern/vielseitig a. n. ziellos/lange jugenslich a.n. kindisch/etwas häuslich u. gut kochend a.n. stubenhocken/eine Frau so zwischen 25 u. 30 sollte es für mich geben. Bin 29er m und echt zu haben. Es eilt sehr! Zuschr. ebtl. mit Bild bitte unter Chiffre 125/57

Möchte sensiblen jungen Mann kennenlernen, der wie ich (37/174/m) gerne Lederkleidung hat Chiffre 125/56

Frau (hübsch,aufregend, unternehmungslustig) zum liebhaben gesucht. Bin 27/190, schlank, nüchterner Beruf, romantischer Typ. Chiffre 125/59

Wer mag weitere WG-Treffen organisieren Gerhard 37 81 0 67

Suche Anschluß an priv. Gruppe zwecks Ausbildung zum Heilpraktiker T: 26 41 50

DYLAN—CONCERT-NÜRNBERG We met on the Zeppelinfeld, in front of the right side of the stage between 7 and 10 o' o'clock p.m., by smoking together a pipe. I remember that you are an American, probably a soldier, having brown short hair and a moustache, wearing a blue T-shirt, light cotton trousers and light boots, being together with some friends. Perhaps you remember me, because I have a scar on my left cheek. I have also brown hair and more a light-blue pullover and blue jeans. I hope to find you again, eighter you — yourself remember me or one of your friends, and give me some information about you. Susi Chiffre 125/60

Beim Knittel

im Genossenschaftsheim

Tel: 5023737

Mü 2

Tulbeckstr. 44

am Freitag, den 28.7.78, ab 19⁰⁰
Veranstaltungsabend zugunsten von
Amnesty International
mit

Empanados + Sangria
Ausstellung + Verkauf von Bildern, Graphiken u. Fotos
sowie musikalischem Live - Programm

23j. Mädchen sucht unternehmungslustiges Mädchen für eine Urlaubsreise zum GArdasee für die Zeit vom 12.8.78 bis 26.8. Nähreres mündlich Tel: tagsüb. 53 95 01, abends 36 12 993

Welches Mädchen hat Lust am Sex? Dann ruf mich 25 (m) 165 dunkler Typ an T: 83 11 95

Ich fahre im Aug. nach Korsika. Entweder mit eigenem alten Motorrad (1953) oder aber mit Zug /Fahrrad. Wer hat ähnliches vor, evtl. gemeinsame urlaubsgestaltung. Aurufe ab 28.7. bei Franz 26 88 62

Bin 19 w & möchte nette, unternehmungslustige w & m aus dem Raum Mü kennenlernen. Wenn möglich in meinem Alter, also schreibts doch mal Chiffre 125/74

Suche duften Typ, der mich aus meiner Alltagswelt reißt. Bin 19 w, dunkel & gehe gern bummeln, schwofen & tanzen. Wenn es geht schick ein Bild. Chiffre 125/75

Wir suchen immer noch Leute für unsere Männergruppe. Kornelius 344 710

Suche einen oder mehrere Reisepartner (m&w), um im Aug. Urlaub zu machen Ziel noch nicht klar (Korsika, Br

DIREKTIMPORT

(daher bes. günstig) **Tramperrucksäcke,** stabiles leichtes Alugestell, 5 Außentaschen
Schlafsäcke, 72 x 216, PVC-Füllung, als Decken - sowohl als Kapuzenschlafsack verwendbar.
Zu haben bei **Regal-Ute,** Clemensstr. 20, Tel. 33 21 15 (ab 18 h Tel. 37 61 87)

Suche Freundin, ca. 30 J., vielleicht auch mit Kind, die nicht auf der Suche nach dem Richtigen ist und Interesse an einer längeren Freundschaft hat. Hildegard Maucher, Hauzenbergerstr. 14, Mü 21

Ich hab ne mords Tennisausrüstung geschenkt bekommen. Welches liebe Mädchen hat die Geduld mir die Schose gegen ein paar Bier beizubringen? Außerdem verschenke ich 5 Lateinbüchen (Kl I-V) & Grammatik u. paar andere Schulbücher (Ch, Bio, Ph, M) Peter 34 86 46

Welche hübsche Sie hätte Lust mit mir, 27J, schlank, 1.87, Ak. u. NIchtbayer im September für 2-(3) Wochen wegzufahren? Frankreich o. Griechenland o.? (Bild-) zuschrift wäre nett. Chiffre 125/76

Mädchen

und attraktive, fotobegeisterte
junge Damen bis 28 Jahre
als Fotomodelle gesucht.
Ihre Zuschrift
mit 4 bis 6 Ganzfotos
senden Sie bitte an:

EUROSTUDIO
Wittelsbacher Str. 3
8000 München 5

Suche Frau für längerfristige Beziehung. Bin 28, m. Was ich anstrebe: ein autarkes Leben auf dem Land Aly Viehl. 8156 Otterfing, Stifterweg 3

Ich möchte so gerne mal wieder verliebt sein..... Über die vielen Briefe war ich so überrascht u. habe mich unheimlich gefreut. Alle kann ich unmöglich beantworten (aber alle Fotos schicke ich nach dem Uralub zurück). Sich zu verlieben ist gar nicht so einfach, aber es it ein schönes Gefühl, daß viele ähnlich denken Liebe Grüße Christine

Ich (m/25/178/63) blond, nett, anzusehen, einige Erfahrungen hinter mir und — wie ich hoffe - glaube noch viel Schönes vor mir, wünsche mir sympathischen Freund. Du sollest groß, kräftig, männlich , ruhig und natürlich sein. Fühlst du dich angesprochen, denn schreibe an Chiffre 12/82

Ich (21m) suche einen Freund, (jünger als ich), der wie ich verträumt ist, Zärtlichkeit sucht u. Musik, Ruhe u. d. Natur mag. Tom, Mü. 32 Postlagernd

Ich, 22w, neu in München,suche unternehmungslustig, für vieles zu gegeistern und reise gerne. Chiffre 125/83

Ich, 18/m, habe Mädchen gegenüber Hemmungen, obwohl ich ganz gut aussehe. Darum habe ich noch nie gebumst. Um dies recht bald nachzuholen, suche ich ein Mädchen od. weibliches Wesen zwischen 20 - 30, das mir ihre Liebeskünste beibringt. Hab nur Mut, ich hatte die gleichen Hemmungen wie Du. Chiffre 125/8

Biete MFG gegen BKB nach Sizilien am 26.7.78, Brigitte Tel. 52 57 79

Erdbeere
Erdbeeren sind bekanntlich rot und schmecken gut. Zudem sind die Blätter bzw. das Kraut der Walderdbeere in der alten Volksheilkunde bekannte Heilkräuter. Kräftigend, harntreibend, nierenreinigend, kottreibend. Walderdbeeren sind reich an Mineralien und sogar für Diabetiker hie und da genießbar, weil der Fruchtzukkeranteil sehr hoch ist.
P.S. "Walderdbeere" bedeutet, sie wächst an Waldrändern, wo man/frau einen schönen Ausflug hinmachen kann, um welche zu sammeln.
LEBASCHA
Breisacherstraße 12
Tel. 44 83 098

Münchner, 24, 178, sucht liebesbedürftigen, bärtigen Kerl 28 - 40, nicht zu schlank, zum Verwöhnen. Bildzuschriften erwünscht, Fotos garantiert zurück!!! Chiffre 125/14

Suche nettes liebes Mädchen/ Frau bis 45 f. echte Zweierbeziehung. Bin 26 Jahre, schlank. Sehe nicht schlecht aus. Leider etwas schüchtern. Vielleicht schreibt mir jemand. Chiffre 125/15
(Wieder mal keine Adresse dabei, Zuschriften mußt Du selbst abholen)

Suche zärtliches und gefühlvolles Wesen ab 26 Jahre, aufgeschlossen und interessiert am Ausbau der Persönlichkeit.
Bin 31/185, jung und schlank, mit Interesse am malen, Tonarbeiten, wandern, Kino und Theater u.v.a.m. Bist Du ebenso wie ich am Aufbau einer intensiven Partnerschaft interessiert, dann schreibe mir bitte! Chiffre 125/16

Mädi sucht Mädi, um gemeinsam Aug./Sept. die Türkei (bes. Osttürkei) zu bereisen. Bitte melde Dich bei: Ulrike Staritz, Gesandtenstr. 22, 8400 Regensburg

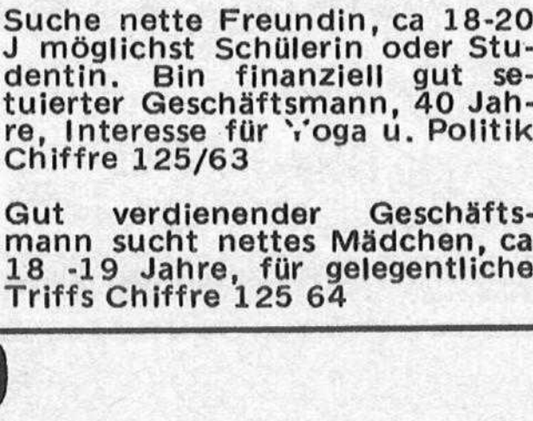
Einen Freund suchen wir: 39 w, 4 1/2 m, 1 w und Hund. Er sollte beruflich engagiert sein, vital, bewußt leben und schon etwas erwachsen sein (ich glaube, diese vier Dinge von mir sagen zu können) — und lustig muß er auch sein! Wir wohnen im Süden von München. Chiffre 125/17

Deutscher bietet Ausländerin Heiratsmöglichkeit zum Erwerb der dt. Staatsangehörigkeit. Chiffre 125/18

Suche Freundin zum Faulenzen und Kuscheln, da ich keine Bindung mehr will. 1 Zi in meinem Bauernhof bei Burghausen ist frei (80,- DM). Bin 34, männl. mit Tochter, Foto erw. Chiffre 125/19

Mann sucht Mann
Sportl. aktiv, gutgebauter Typ, 36/182, sucht ebensolchen gutbestückten, behaarten Jeansträger für gelegentliche Treffs. Chiffre 125/20

Der Freddy
von der Klarer Mühle
hat jetzt eine neue Kneipe aufgemacht:
den TUCHER-KELLER
in der Elisabethstr. 36, Tel.: 37 35 53
Öffnungszeiten: täglich 19 bis 1 Uhr
Auch hier wieder: Spare Ribs



Ich (23) möchte mich ein wenig auf denÄgäischen Inseln bzw. dem umliegenden Festland herumtreiben. Zeitraum: Anfang S Sept. bis max Ende Okt. Ich tue das ungern alleine, deshalb suche Schreibt bitte so schnell wie möglich an: Rudi Linner, Zehentbanetnstr. 2., 8 Mü 90

Ich Frau 34/168 suche sensiblen Freund-Bruder-Geliebten der in etwa mein Interesse für Psychologie, Meditation, Medizin, Gitarre teilt. Chiffre 125/62

Suche nette Freundin, ca 18-20 J möglichst Schülerin oder Studentin. Bin finanziell gut setuierter Geschäftsmann, 40 Jahre, Interesse für Yoga u. Politik Chiffre 125/63

Gut verdienender Geschäftsmann sucht nettes Mädchen, ca 18 -19 Jahre, für gelegentliche Triffs Chiffre 125 64

Selbst wenn Du nichts von Anzeigen hältst, redest Du gern Englisch mit einem Sprachlehrer (Uni), der auch "native speaker" ist? Möchte so eine hübsche, interessante Altenativ—FRau kennenlernen. Chiffre: 125/50

Azubi&Schüler, beide 18, suchen bis zum 1.10 2 Mädchen zwecks WG-Gründung, Stefan Kruse, 8 Mü 21, Stöberlstr. 89, Wir antworten erst im Sept.

Hallo — aufi geht's Ich hab kein Auto und kein Zelt, nur mich selbst u. möchte gerne gemeinsam nach Sizilien (evtl. Spanien) fahren — Wer macht mit? Oder Wo und usw kann ich mich anschließen? Ubliche Daten w 27 (Führerschein vorhanden) Tel: 650 252 von 18.00 - 19.00

POWER
ÜBUNGEN
Um Ängste vor Abweichungen abzubauen
ZIEL: Keine Hemmungen Sie o. Ihn anzusprechen
Trainingsprogramm (1 Wochenende)
aus verhaltenstherapeutischer Praxis
Tel. 376551
Psychotherapie Cossel

Suche für Bekannten aus Kenia dt. Brieffreundin, die gerne englisch mit ihm korrespondiert. Chiffre 125/12

Dipl.Psych., m 28/173, blond, gut aussehend, schlank, berufl. erfolgreich in Industrie und freiberufl. tätig, sucht sehr gut ausseh., sexy, warmherzige Frau mit Niveau und vielseitigen Interessen, um die knappe Freizeit zu teilen. Bildzuschr. (garantiert zurück) Chiffre 125/13

MAROKKO!! Welche lieben Leute fahren in der Zeit von Anfang Aug. bis Mitte Sept. runter und haben noch 1 Platz frei?? Ich war letztes Jahr schon dort und möchte unbedingt wieder hin. Tel. 26 67 69, Tine (bitte öfter probieren)

Suche einen oder mehrere Reisepartner (m&w) um im Aug. Urlaub zu machen Ziel noch nicht klar (Korsika, Bretagne) Tel: 77 52 92

Mit Auto, Zelt und Musik nach Griechenland oder Schottland. Einfahc so, ohne feste Ziele. Welches Mädchen möchte mit mir (25) einen lustigen Urlauf verbringen? Riff Dich auf und schreib mir kurz unter Chiffre 125/77

Netter, gutaussehender Junge sucht Mädchen (ca. 14-17 J) zum kennenlernen. Schreib mir bitte (Vielleicht mit Foto?) Chiffre 125/78

Wir, (21,m,stud.) und (23,m) sind jetzt zu zweit. Wir wollen eine WG grünen (Whg. muß noch gesucht werden) und suchen noch Leute, die Interesse haben, mitzugründen, weil 2 zuwenig sind und wir noch mehr STartkohle bräuchten und zu zweit fänd ich's doof. Also. T: 08 171/27 64 (Gustl) oder 089 39 17 33 (Alfred) PS Wenn Jemand ne große Whg. weiß, Melden!!

Suche Urlaubspartener(in) für Aug. od. Sept. für Reise in den Süden, Spanien u. Port. gegen BKB. Bin 24, m, Soll Fahrt ohnr festes Ziel sein. Möchte Land u. Leute kennenlernen, keine geplante Reiseroute, sondern wie es der Zufall ergibt. 14 18 779 NOrbert Verlangen /Chiffre 125/79

Corneliusladen
Tel. 2604477
Corneliusstr. 29
tägl. 12⁰⁰–18³⁰
Sa 10⁰⁰–13⁰⁰
Wir haben handgemachte und gebrauchte Sachen
Klamotten, Pumphosen, Körbe, Tee, Kräuter, Schmuck, Bücher, Platten, Keramik, Kerzen, Duftöle

Suche Anschluß an WG auf dem Land sw Müchen wäre ideal. Bin 24 w lebe Politik und Umwelt bewußt, aber undogmatisch. T: 08 152 75 39 Frank

Sehne mich nach ehrlichen Gefühlen und zwischen menschlicher Wärme. Welche WG hilft mir (Krankenschwester, hübsch auf Ego-Tri)p) weiter? (erotisch nicht fixierte und homosexuelle Männer werden bevorzugt. Ch. 125/84

27,m, 180, fesch, su. schl. liebes Mädel/Frau zum schmusen & reden. Antwort garantiert Chiffre 125/80

Welches Parchen mit eigenem Auto hat Lust, mit uns (m,26, w 21) ab 15.8. für ca. 3 Wochen nach Portugal zu fahren? Tel: 39 66 13 od. 48 54 57

Wer hat Lust mit mir ? oder die Lombardei zu durchwandern/ trampen, lässig und lustig? Michaela 08441/48 27 Und noch: Wir verschenken sehr schmusige Landkätzchen. Michaela 08 441 48 27

2 Burschen (22,27) su. 2 Mädels zmßum lieben, leben tanzen, lustig sein usw. Chiffre 125/70

Für Porträfotos suche ich noch Modelle Peter 35 12 846

Attraktiver Typ, über 30, sucht nette Typin. Nicht nur zu Kommunikation CHiffre 125/67

Aufgeschlossenes Ehepaar, Mitte 30, möchte mit euch Paarekreis für schöne Freizeit gründen. Meldet euch zu Hauf (paarweise Chiffre 125/68

PREISWERTES Aus
Militär
Beständen
BW Parka, Feldjacken, Springerstiefel, Trench-Coat, Mäntel und Schlafsäcke
neu und gebraucht
Sonderangebote
JEANS
Levis, Wrangler, Outsider, Lee, Mustang, Landlubber, H.I.S.
Großes Angebot
an Freizeitkleidung
bei
TÜRKEN-STR. 60
CAMPUS
TEL. 28 73 77

KNASTKONTAKTE:

MICHAEL NEUPER, 25 J.
Aspergerstr. 60, 7 Stuttgart-Stammheim
KURT HAAS, 33 J.
Th. Fliednerstr. 12, 35 Kassel
KARL HEINZ BECHINIE V. LAZAN, Th. Fliednerstr. 12
35 Kassel

Für'n Knast wird ein Kofferradio UKW + MW gesucht. Wer eines billig abgibt, bitte im Blatt melden.

Selbsterfahrung—Selbsterkenntnis durch Bioenergetik, Foto & Gespräch T: 35 128 46

Natürliches Mädchen suche ich (m,31, unternehmungslustig) bärtiger Typ— mit dem ich ausgehen, reden, segeln, radeln, evtl auch schmusen, liebhaben kann, Plane Mittelmeerurlaub zum kennenlernen. Chiffre 125/69

An alle absol Griechen und U.-Italien -freunde. "Kulturfahrt" mit Auto geplant. Mitte Aug.-Sept. Kein Touristenurlaub, sondern Zusammenschau von Welt und Ich in Griechenland auf Erholungsbasis. Wer fährt mit? Toleranz und Erlebnisfreude wären schön, es soll Spaß machen. Bin für Umweltfreundlichkeit und die Suche nach Kommunikation Paradiesen auf Reisen, aber in den Grenzen der Vernunft. Student, höheres Semester Tel: 48 14 53 Hebell

Dringend! Suche MFG gegnBKB nach IRland, 2 w(eibsen), Anf. Aug. Tel: 811 53 79 oder am Wo.ende: 08431/7422 (ich ruf dann zurück) Eve

Suche MFG gegen BKB in Richtung Türkei im Aug. Till Peetz Fuggerstr. 14, 851 Fürth, Tel: 0911/720 853

ॐ BÜCHER TANTRA SCHALLPL. ॐ
'Ufer zum Frieden'
Medidationsschallplatte -jap. Flöte- mit Dias
FRUNDSBERGSTR. 34, 8 MÜ. 19 (NÄHE ROTKREUZPL.) T. 160305

Neu-Münchnerin (25, blond, weibl. Typ) i.d.Bez. leid. etwas schüchtern, sucht erfah., liebe, zärtliche Freundin (d.u.U. auch meinen Freund mag) f. int. Bez. Chiffre 125/21

Wir w (26) und m (6) wollen im August URLAUB machen. Wer hätte auch Lust dazu? Chiffre 125/22

Ich, fast 15, doch ganz gut aussehend, suche hübsche Freundin Wichtig: man sollte sich mit Dir vernünftig unterhalten können. Chiffre 125/23

Wer kann mir sagen, wo es in USA (am besten nicht am Arsch der Welt) einigermaßen vernünftige Camps für Jugendliche im Sommer gibt? Es eilt! Chiffre 125/24

Suche liebe nette Freundin zum Streicheln, Schmusen und Gernhaben, die vielleicht bei mir wohnen möchte, ich bin 27, m, u. trotz kreativer Tätigkeit sehr einsam. Wer schreibt mir??!! Chiffre 125/25

Fotomodell w. (Anfängerin) f. Ju-FKK-Urlaub (sep. Hotelzi) 7.-17.8. ges. Ganzbildzuschriften erb. unter Chiffre 125/26

Unsere normalen Preise sind laufende Sonderangebote:
Jeans, Schlafsäcke, Militärbekleidung, Latzhosen, Springerstiefel, Sweat-Shirts usw. Neu und gebraucht.
UNI-MODE
Schellingstr. 28a, 8 Mü 40

Griechenland-Narrischer sucht für unkonventionellen Hellasurlaub dufrte Reisepartnerin. Rudi T: 63 22 96

Ich, w 30, suche jemand, auch mehrere Leute zum zusammen wegfahren im Aug. auch zum wandern. Möglichst Nordeuropa Tel: 16 47 52

Hilfe! Jetzt wirds knapp. Welche Frau möchte mit mir Frau (29) im Monat Aug. nach Port. reisen, im R§ Schnellkontakttel-Nr 50 19 14

Junge 21, 183, blond, sucht bi. sex. schlanken Freund (ungef. gleiches Alter) mit aktivem Interesse für Film, Fotografie, Malerie, Natur und Politik. Wichtiger als Aussehen sind mir Individualität, Bewußtsein u. Sensibilität. Chiffre 125/81

VIETNAM AM REICHENBACHPLATZ
VIETNAM. SPEZIALITÄTEN-RESTAURANT
Utzschneiderstr. 14, T. 242430, tägl. 12.-15h u. 17-24h Mo ab 17h
mittagsmenü nach ihrer wahl
inclusivpreis: dm 6.- (o. vorspeise) dm 8.- (mit vorspeise)
die abendkarte bietet ihnen die umfangreichen küchengeheimnisse aus der berühmten kochkunst vietnams
wir laden sie herzlich ein

Su. w. für Urlauf Frühj. 79 bei getr. Kasse. Kein Ski. Bin 28 m Chiffre 125/71

Ein Leben ohne Frau ist für mich sinnlos, deshalb suche icht, des ständigen rumstehens in Kneipen und warten auf den Zufall überdrüssig, eine Gefährtin, die sensibel, zärtlich, hübsch, etwas sportlich ist, die Menschlichkeit nicht als Schwäche auslegt, bei der Liebe & Treue große Bedeutung besitzen. Ein 32j. nicht schlecht aussehender "softy" momentan nicht besonders lebensbejahend, da von seiner ehem. Freundin etwas unbegründet verlassen, ist gespannt auf die Bildzuschr.. Chiffre 125/72

Ich hätte von Mitte Aug. 4-5 Wochen Zeit. Welches liebe, sensible Mädchen hat Lust, mit mir (Stud. 32, 175) mit Wagen od. Rucksack irgendwohin zu reisen Chiffre 125/73

28/184 sucht nette, sportinteressierte Freundin (schwimmen, Bergwandern usw.), der nichts an einer 08/15-Beziehung liegt. Auf Antwort freut sich Tel. 48 11 59

19 j./m, groß, sehr schlank u. schüchtern sucht Kontakte zu weibl. Wesen, bitte Bildzuschriften. Chiffre 125/6

Ich: m, 19, 173, Abi, Juso, KDV, essen, trinken, lesen, reden, malen, spazieren, schweigen, New Wave, Politik, Naturwissenschaften, nichtstun, Kneipen, kein Sport, keine Diskotheken, ruhig, unbürgerlich, einsam, Sprachen, Kunst. Suche Frau oder Mädchen, die trotzdem zu mir paßt. Chiffre 125/7

Ich bin vom 29.7.-8.9, eine 28.j. m, MFG Richtung Süden. Peter TEl.: 32 0 32 75 /310 46 00

Eine alternative Lebensgemeinschaft wollen wir aufbauen. Mit Landwirtschaft, Gartenbau, Kunst und Handwerk. Frei von Zwang, KOnkurrenz und Verbraucherwahn. Wir wollen miteinander und für einander leben, dabei unsere Habe und Leistung einbringen. Wir suchen noch Menschen die dabei mitmachen ohne Scheu vor den Problemen, Sorgen und Mühen. Chiffre 125/65

Im Cabrio nach Süden fahren, wandern, schwimmen , malen, das Leben genißen. Welches nette Weib macht mit? Bin 26 m Stud. 190 Chiffre 125/66

An alle wahrhaftigen Philosophen! Wer hat Zeit, Interesse und Vorkenntnisse und mag mit mir Kant, Plato, Aristoteles oder Adorno lesen? Kein Arbeitskreis mit rigider Arbeitsmoral, sondern kommunikative Gegenseitigkeit beim lesen und Verstehen. Höheres Semester, Philisophie, Psychologie, Jura, Tel 48 14 53 Hebell

Selbsterfahrungsgruppe. Wer möchte noch mitmachen? Tel. 35 128 46

Dringend! suche MFG zum Monte Verita gegen BKB. Mi. u. Do. von 18-19 h u. ab 23.h Tel: 359 27 89

Andere reisen nur in die Sonne wir reisen auch in den Regen, in den Schnee, in die Wüste, in den Urwald

TRANSWEST-REISEBÜRO

Hin- und Rückflug

Mexico-City, Stud.	1.260,—
Mexico-City, 3 Mte.	1.590,—
Guadel.-Martinique	1.195,—
Haiti + St. Domingo	1.225,—
Lima, bis 3o Tage	1.445,—
Lima, bis 60 Tage	1.545,—
Lima, üb. 60 Tage	1.645,—
Rio	1.750,—
Montevideo	1.850,—
Buenos Aires	1.950,—
La Paz	2.050,—
Caracas	1.675,—
Trinidad	1.697,—
St. Lucia. ab Ldn	925,—
Kingston/Jamaica	1.325,—
New York	825,—
Los Angeles	1.225,—
Lome/Toho	1.050,—
Dakar/Senegal	1.295,—
Nairobi	1.150,—
London	225,—
Palma/Mallorca	225,—
Athen	320,—
Malaga	385,—
Sidney	2.390,—
Bombay	1.220,—
Bangkok	1.300,—
Colombo	1.450,—
Abidjan/Elfenbeink.	1.375,—
Bogota	1.625,—
Quito	1.825,—

TRANSWEST-REISEBÜRO
Wörthstr. 49, 8 M 80
Tel.448 15 50

Suche Zim. in WG od. Whg. bzw sep. Zimmer in Landshut ab 1.9. Anja T: 188 231

Verkaufe Zündapp Moped, Motor u. Rahmen ! a in Schuß, Neupr. 1.500 DM BJ 8/75 knapp 5.500 km VB 680,-- T: 37 96 31 18.00 - 21.00

Kinderorgel!!!! 3 Oktaven, automatische Akkorde, 5 Mon. Garantie für 90,-- zu verkaufen. ((N.P. 180,--)

Suche gebr. Holzspielzeug (Bauklötze, Autos, Zug etc) und Kindersitz fürs Fahrrad, Lilli v. Schönberg, 8 Mü. 80, Kellerstr. 34, Anruf möglichkeit bei Carmen 48 67 72

Wir wohen in Neuhausen und suchen für unsere Tochter Stephanie (2 1/4) Spielkameraden. Auf Anrufe freuen sich Gretel und Manfred. T: 18 95 67

Wer gibt Klavierunterricht? (Anfänger) Carl T: 23 94 43 85 od. 760 56 08

Unser B2, ost zum B0 degradiert worden. Seine Planstelle wird deshalb ab sofort frei. Telef. Bewerbungen mit Lebensl. unter 50 24 391 Gez. B1 B3 B4

Wer fährt im Sept. weg? Wir suchen eine billige Whg. o. Zi. in WG, mit versorgen auch Katzen, Blumen o.ä. Cornelia & Bob Tel. 55 50 60

Angehender Münchenkolligiat sucht ruhiges Zim. am liebsten in WG, nicht allzu weit von Harlaching Chiffre 125/48

Student 23m, sucht dringend bis Ende Juli ruhiges Zim. in WG— Habe WG-Erfahrung T: 53 61 39

In unserer WG wird am 15.8. ein ZIm. (DM 210,-incl.) frei. Wir suchen liebe Mitbewohnerin, die es mit Leben erfüllt und mit uns zusammenleben will. T:65 2375

Zim. in Mädchenwohnheim für Monat Aug. frei. Nähe Goetheplatz. T: 53 20 60 Andrea Dehn verlangen

Freundlicher, ruhiger Echt-Münchner Student sucht Zim. o. kl. Whg. möglichst in Schwabing oder am Engl. Garten T:302618

Suche zum 1.8. od. später möbl. separ. Zim. in Uni Nähe, bis 250 DM incl. Hans-Jürgen Heckler T: 351 49 50 ab 18.30

Tisch, weiß-metall, Klappstühle, Stck. DM 5,--, Laufstall, Kinderbett, Babytragetasche, Clubsessel verstellb. Korbstuhl weiß, Gitarre billigst Tel:93 46 44

Crumar, elektronisches Piona zu verkaufen. VB 500,-- T: 77 09 83

Fernseher (nur 1. Progr. kaputt) und alten Schalensessel mit vielseitig verwendbarem Drehgestell zu verschenken. Tel.: 77 09 83

Zu verkaufen: Unfall-BMW 1800/ATM ca 35.000 TÜV 6/79 technisch o.K. T: 17 35 43 Florian od. Bettina

VW zu verkaufen: BJ 64 § Nov. 79 Fahrbereit (Reparatur bed.) für 500,-- T: 50 84 48 od. 36 14 505

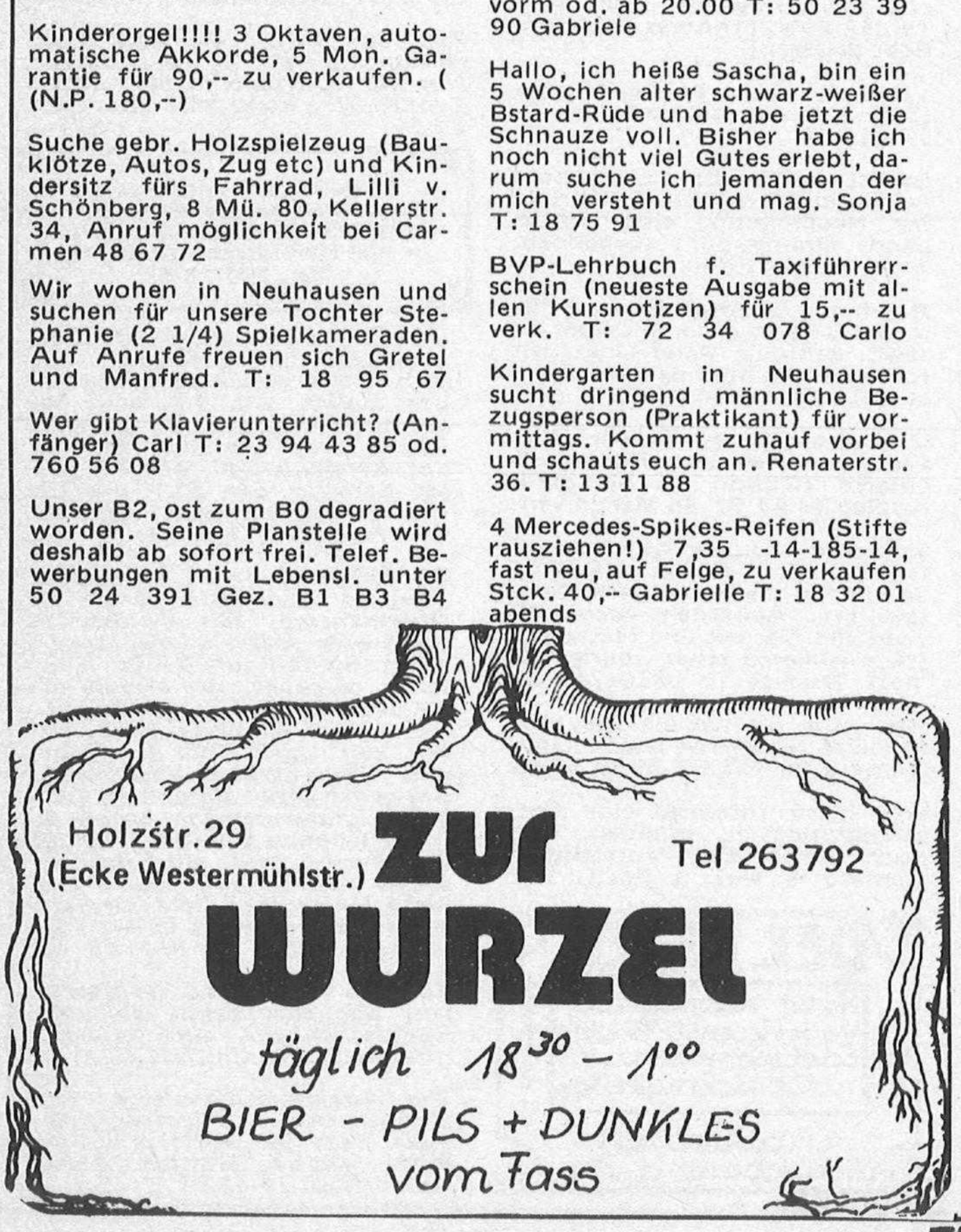
Verk. Matratze 90/190/18, Kahlschrank 60/85/55 kl Ofen, 2 Platten, Backv., Rad oh. Gangschalt. Schrank, 2-türig, Teppich vorm od. ab 20.00 T: 50 23 39 90 Gabriele

Hallo, ich heiße Sascha, bin ein 5 Wochen alter schwarz-weißer Bstard-Rüde und habe jetzt die Schnauze voll. Bisher habe ich noch nicht viel Gutes erlebt, darum suche ich jemanden der mich versteht und mag. Sonja T: 18 75 91

BVP-Lehrbuch f. Taxiführerrschein (neueste Ausgabe mit allen Kursnotizen) für 15,-- zu verk. T: 72 34 078 Carlo

Kindergarten in Neuhausen sucht dringend männliche Bezugsperson (Praktikant) für vormittags. Kommt zuhauf vorbei und schauts euch an. Renaterstr. 36. T: 13 11 88

4 Mercedes-Spikes-Reifen (Stifte rausziehen!) 7,35 -14-185-14, fast neu, auf Felge, zu verkaufen Stck. 40,-- Gabrielle T: 18 32 01 abends



Teppiche, Waschmaschine, Bügeleisen, 2 Automatik-Gurte, Auto-Cass.Rec.(billig) Tel: 53 38 12

VErschenke: junge Erdbeerableger (nach Ernte im Aug.) Helga Tel: 53 38 12

VErschenke gegen Abholung Doppelbett (o. Matratzen) und Waschmaschine (defekter Programmschalter) T: 36 13 895

Pioneer Plattenspielr PL 120 und Reclever SX-424 zu verkaufen. VB 500,- T: 45 25 18

Wer leiht oder verk. mit Mathe-Hefte (Schul- u. Hausaufgaben) 7. Kl. Gymnasium Chiffre 125/49

Wer nimmt meine Katze für 2 Wochen in Pflege Ende Aug. - Anf. Sept. T: 14 47 13

Nur an liebe Leute zu verkaufen —Fiat 128 BJ 7/71 §9/97 Motor gen. überholt, 4 Türen, Radio, Liegesitze. Fährt prima VB 1300,-- Tel 77 19 15

Suche MFG nach London ab 29. Juli 78 bis 31 Juli Tel: 08142/ 79 38 Gabi

Heizofen Betriebsbereit aber nicht auf Erdgas umgestellt zu verschenken. Tel: 45 59 71 öfters versuchen

Zwei Waschbecken, 1 mit kalt u. 1 mit warm-u. kaltWasserhahn wegen Wohnungsrenovierung billigst abzugeben. T: 45 39 71 öfters versuchen

Suche guterhaltenes Damenfahrrad ?26 "aber kein Klapprad. (Ich bin sehr klein, und meine Tochter auch noch) Tel: 45 39 71 öfters versuchen.

Fünf Frauen suchen Bauernhof, Haus oder Whg. in näherer Umgebung (ca. 20km) von München möglichst mit S-Bahn—Verbind. Kontaktadr. Anne Dieckmann, Bei St. Jost 5 Erlenhof, 355 Marburg/L., T: 06421/1834 T: in München bis Freitag 48 62 61

Verkaufe Zündapp Ks 125, 17 Ps, 16000 km, techn. 1a, Preis VHS T: 96 78 90 nach 18.00

Bianchi-10-Gang-Rad, 2 Jahre alt, Neupr. 400, VB 200,-- Klaus T: 52 79 97

Suche Platten (dringend) "It's a beautiful day" C Marring, Maiden und so) Zahle auch (bis 10 1000,-) gut!! T: 52 29 62 Tho.

Verk. Opel Kadett Coupe 55 PS Bj 67, 95000 km. TÜV 5/80. In sehr gutem Zustand, viele Extras DM 2.000,-- T: 37 86 85 Klaus verlangen

Wir verkaufen: Shoda, Bj 70, TÜV Febr. 79, VB 500,--. Suche dringend Solex zum Ausschlachten. Verena 48 49 81 od. Jutta 45 11 02

R4 Bj 1971, TÜV 11/78 zu verkaufen. VB 750, Radio, Schneeketten, Automatikgurte. Willy 26 09 533 abends anrufen

Habe noch eine Gibson L6S, VB 1100,-- einen Roy-Gitarren-verstärker, VB 900,-- und eine Phasing VB 150,-- zu verkaufen, Tel 75 17 94 Rainer

Dringend! wer schenkt oder verkauft mir billig einen Kühlschrank, der noch einwandfrei funktioniert? Tel 157 61 81 (meistens bis 10.00 Uhr vormittags oder abends bis 23.00 Uhr erreichbar) Bitte öfters versuchen!

Wir haben zur Zeit mal wieder ein paar gebrauchte Waschmaschinen (mit Garantie) zu verkaufen. Sponton-Westend Tel: 50 93 84

1 Schaumstoffmatratze 1x2 m bzw. 1.20x2m, 2 bezogene Matratzen, 2 Roßhaarmatratzen T: 725 15 41

Fliege am 15.10 von London-LA und suche ca. vom 6.10-9.10 mögl. weite MFG nach London. Christian Pohl, 8228 Freilassing, Händelstr. 6, 08 654 17 77 (ab 17.00)

Wir verkaufen
SUPERRENNRÄDER
Direkt-Import aus Italien
Preise ab DM 598,—
Tel. 37 59 52 - 45 57 22

Wegen Umzug günstig zu verkaufen: Schränke, Couch, S/W TV, Kleidung etc. zu verschenken: Kaffeedosen, Gläser, Kleinigkeiten. Roters, Liebigstr. 5, 8Mü.22

Verkaufe Englischen Schrank, mit Sekretär u. Jugenstilschrank Jugendstilofen klein verziert, T Tausch gegen Altdeutsch möglich Tel: 26 56 14

Peugeot 204, BJ 68, TÜV 8/78, 3. Ausschl. Preis VB, T: 68 47 65 vorm.

Verk. Roland JC 120 Git., Kofferamp. ATD akkust. TA f. Git. Tenorbanjo Oma-Nähmasch. 2 CV 16 PS kein § H. Hubel 36 21 37

Verschenke mein Wellensittichweibchen, weiß-blau, ca 9 Mon. alt und zahm Tel: 83 55 71

Dachträger f. Volvo ca 120 I x 125 br. Uher-Stereo-Cassettenrec. gebraucht oder jem. der ihn billiger besorgen kann! —Gewinnbeteiligung! T: 60 93 717

SCHAUMSTOFF LÜBKE
Grill-Laterne 8,-- DM
Schaumis
Arnulfstr. 101
Tel. 16 15 15

Suchen Whg, Raum Wolfratshausen ca 5-6 Zim, evtl. Haus, sowie 1 Zi. beides nicht zu teuer Über Bel. läßt sich reden. Ute T: 0871/60 41 3

Jung. Mädchen 19, sucht dringend Ferienjob für Aug. Ute T: 0871/60 413 mögl. Raum Wolfratshausen

Ich möchte eine zeitlang in Klausur gehen und deshalb mein WG-ZIm. (18qm—200,--) gegen ein -Zim.-App. oder sep. Zim. tauschen. Wer umgekehrte Wünsche hat, melde sich unter Tel: 18 22 31

Studentin (Kunstge.) 22 sucht dringend Zim. in netter WG im Stadtgebiet. T: 344 282 (Petra od. Anrufbeantworter)

Hilft! Suche verzweifelt 2-Zi-W. bis 400,-- ab 1.10. od. 1.11. Bitte meldet Euch. Hab leider kein Telefon. Chiffre 125/49

Soz. päd. sucht in Mü. 5 billigen Raum f. eine vorm.-Kleinkinder-Gruppe. T: 26 34 43

Sep. Zim. zu vermieten vom 1.8. - 10.9., 15 qm, Dusche, Herd, 250,0 incl. Karte an Norbert Roeske, 8 Mü. 90, Tegernseer L Landstr. 117 o. T:46 81 48(Arbeit)

Verkaufe neuwertige Fender Bassanlage (Bassman 50) für DM 1.400,-- T: 48 52 69 Sigi

Wir suchen zum 1.10.78 eine SEKRETÄRIN für vielfältige Tätigkeit im Rahmen der Erwachsenenbildung und Sozialpolitik. Wir erwarten: Organisationstalent, Fähigkeit zur Teamarbeit und Umgang mit Menschen, Überblick und Handhabung des VErwaltungsablaufes, Schreibmaschine, Steno. Sie erwartet ein nettes Team und Freiheit zur selbständigen Arbeit. Bezahlung nach BAT.
Die Münchener Mitarbeiter der Industrie- und Sozialarbeit der Evang. Kirche.Bewerbung an: Amt für Industrie-und Sozialarbeit derEvang.-Luth. Kirche in Bayern —Bereich München— Landwehrstr. 11/IV, 8 München 2, Tel: 59 84 38

VErk. mettalicgrünen Opel Rek. 1900 PS 90 BJ 70, TÜV 2/79 Motor 1 a VB 750,-- Sowie drei 165 x 13 u. einen 155 x 13 Reifen auf 3 Loch Felge u. vier 600 x 14 auf 4-Loch. Tel: 850 49 01 Gerd

Verschiedene Babysachen (Peggy, Reisebett, Tragetuch u.ä.) preisert zu verkaufen. T:477559

HEILPRAKTIKERKURS: ich verkaufe das Material. Ghitam, Tel: 2 60 73 43

Flohmarkt(Klamotten, Bücher etx) bei Ghitam, Evi, Satgyan am Samstag, 22. Juli und Sa. 29. Juli 10-16.00, Klenzestr. 45, I, (Nähe Gärtnerplatztheater). Ich brauch Luft! Leute, kommt ! Ihr könnt auch Tee/Kaffee/Kuchen kriegen. Ghitam, Tel: 2 60 73 43

Gelegenheitskauf! Autobianchi A 112 rot BJ 1976, TÜV 6/80 37 700 km VP 4.700 DM Tel: 14 12 976 oder 38 77 234

Verkaufe Ovation-Western/Typ: Balladeer 1111 mit original Koffer. 1 Jahr alt. B? geg. Höchstangebot. Günter Honiar/Lindenschmidt Str. 29a/8 Mü 70/ Tel: 76 33 00

Giarrenboxen zu verkaufen: mit Goodmanns-Lautsprecher Durchm. 48cm 350,--, kleinere Box für 250,-- T: 47 04 837 Thomas

Weiße Schleiflackmöbel (Kleiderschrank und Vitrine) kostenlos abzugeben. T: 55 95 352 von 09.00 -16.00 Uhr.

Wer weiß, wo's am billigsten Holz zum Schreinern gibt? Wer hat 'ne Waschmaschine zuviel? Wer kann mir bei E-Installat (i.d.Whg) helfen? Tel: 85 71 80 Günther, zwischen 24.7. u. 3.8. 78 nachmittags

Nähe Pluderhosen, Bikinis, Rökke u. Sonstiges nach Maß Helge Tel: 53 38 12

Ab 24. Juli
Neu in Schwabing!

Muskelkater

Sport-Second-Hand-Shop
Annahme und Verkauf von Kleidung und Geräten für sämtliche Sportarten.
Römerstraße 31, Tel. 33 14 56
tägl. außer Mi 10-18.30 h,
Sa. 10 - 13 Uhr

Suche Dampfabzughaube, die man im Kamin ? anschließen kann, bis 55 cm breit. T: 45 39 71 bitte öfters versuchen.

Zu verkaufen: 6x6 Kamera 285 DM, Sticksäge BI&De 115,-- Ventilator 45,--, Skischuhe 42/43 95,-- Stereo-Mischpult 185,-- 8-Spur-Cass. Recorder m. div. Cass. 45,--(alles neuw.) Tel: 39 53 13 abends

Bassist frei, Kapelle gesucht (nur mit Gigs) Tel. abends 39 53 13

HIFI ZU RÖER-MARTZ-PREISEN!

ALLE REDEN VON SUPER-, SONDER- UND BILLIGSTPREISEN. WIR NICHT... DENN WIR HABEN SIE ... DIE

RÖER-MARTZ-PREISGARANTIE!!!

Wenn Sie uns innerhalb 8 Tagen ein vergleichbares Unternehmen nennen, bei dem Sie nachweislich das gleiche Gerät günstiger kaufen können, nehmen wir das bei uns gekaufte Gerät incl. orig. Verpackung zurück und vergüten Ihnen den Verkaufspreis in bar !!!

Hier nur einige RÖER-MARTZ-PREISKNÜLLER !!!

MARANTZ HIFI-Turm, m. **MARANTZ** Receiver **2230 B** (2x75W Sinus), **MARANTZ** Dolby Frontl., **MARANTZ** Plattenspieler Direktantrieb incl. Rack u. **BOSE 301** Boxen — **nur 2 690,--**

TECHNICS SA 5270 K, Receiver m. 2x45 W S., **TECHNICS SL 200 0** Direktlaufwerk, **TECHNICS** Dolby Frontl. u. **CANTON LE 400** — **nur 1 995,--**

NIKKO FAM 650/TRM 750 (Tuner u. Verst. 2x70 W S.), **NIKKO** Dolby Frontl. u. **ELECTRO VOICE** Spitzenboxen — **nur 1 795,--**

NATIONAL SG 3090 L Dreierkompaktanl. m. **CANTON LE 400** — **nur 1 795,--**

AKAI AM/AT 2400 (Tuner u. Verst. 2x50 W S.) m. **TRANSONIC LIFE 404** Boxen — **nur 1 395,--**

CANTON LE 600 Boxen Stück — **nur 375,--**
DUAL CS 1236 mit System — **nur 225,--**
BRAUN PS 550 mit System — **nur 485,--**
BRAUN REGIE 350 — **nur 495,--**
SHURE M 75-6 kompl. System — **nur 29,--**
CANTON DISCOSTAT Plattenpfl. — **nur 29,--**
ORTOFON F 15 C kompl. System — **nur 38,--**
AKAI Dolby Recorder — **nur 345,--**
DISCO FILM Plattenreiniger — **nur 39,--**
MAXELL Bänder UD 35/90 — **nur 19,--**
SONY TC 399 Tonbandgerät **neu** — **nur 795,--**
REVOX Band TAPE 621 — **nur 45,--**

RÖER-MARTZ ... weitere Sonderangebote !!!
RÖER-MARTZ ... der Weg der sich immer lohnt !!!
Mo-Fr. 10 - 18.30, Sa. 9 - 14 Uhr

HIFI studio RÖER-MARTZ
Ranickestraße 2
am Hohenzollernplatz
Einf. Mittermayrstraße
Mü.-Schwbg., T. (089) 3005162

Ein gut gestimmtes Klavier hebt Eure und auch des Nachbarn Stimmung. Klavierstimmen kurzfristig. Tel: 755 18 22 od. 79 70 42

Verkaufe eilig und deshalb billig Gasherd, Waschbecken, Resopalkästchen, Tsich, Matratzen, (3-teilig), Fernseher, Elsenbeer, Dianastr. 4

Verschenke Fernseher (leicht defekt), Brennholz, noch gute Couch. Elsenbeer, Dianastr. 4

Bin Sozialpädagogin, arbeitslos und suche Leute, die auch arbeitslos sind — um nicht zu versauern und nicht zu resignieren. Vielleicht ließe sich ja auch irgendeine Perspektive finden, wenn man's zusammen angeht? Ute T: 50 23 358

Bei meiner Ente kracht's im Antieb! Suche homokinetisches Gelenk (Radseite) für 2 CV 4 BJ 73 Tel: 340 14 23 (Doris)

Blatt sucht elek. 5 l Warmwasserboiler Tel: 19 50 21

VW-Bus zu verkaufen, VB 500,-- ?ca. 40.000 km Tüv läuft aus T: 52 52 44

Setra "Baby" S6 als Wohnmobil zugelassen zu verkaufen. § bis 1980,90 PS, technisch sehr gut Tel: 08564/611

Verk. VW 1200 PS 34 BJ 64, Motor und Karosserie 1 a. Neue Kupplung neue Lichtmasch. Anlasser. TÜV 2/79 Schiebedach, VB 650,-- T: 850 49 01 Gerhard

Schriftsteller sucht zum Selbstverlegen seiner Bücher billige, gute Druckerei. Chiffre 125/31

Erfolgriecher Kinderbuchautor möchte sich an einem kleinen VErlag beteiligen. Ideen, Manuskripte (evtl. Kapiital) sind vorhanden. Chiffre 125/32

Habe keinen Führerschein, brauche aber dringendst einen Job. Tel. 52 29 62(Thomas od. Nachricht dalassen)

Verkaufe schwarze Perserkatze (1J) w, stubenrein, sehr lieb T: 150 69 63

Bassist u. Gitarrist suchen guten Schlagzeuger mit Banderfahrung zur Neugründung einer Rockband. Übungsraum vorhanden. T; 81 25 754 Eddie

Ralph aus Gauting! Du hast mir in der S-Bahn unter anderem erzählt, daß dein Vater Ungar ist. Ich wünsche mir, daß Du mich anrufst. Gabi 8 54 22 76

Verkaufe Morley Power Wah Fuzz fast neu und Framus E-Gitarre (Gibson S6 Standard-Kopie) T: 47 31 86 Martin verl.

Verkaufe neuwertige Schülertrompete (mit Koffer) VB 250,- Sowie ein neues Rogers stand tom-tom. Außerdem suche ich viele alte Decken und Matratzen (zum isolieren eines Übungsraumes) Thomas T: 08106/88 82

Wer weiß, wo man ein altes Harmonium reparieren lassen kann. Gerhard 08 761/88 59 ab 19.00

Wer hätte Interesse eine Gessangsgruppe zu gründen. Hab noch keine bes. Vorstellung. Gerhard 8 MÜ. 1 Postf. 782

DER LADEN
Tel. 7233631
Körbe, Korbregale, Volkskunst, Bilder, Edelschmuck u.v. nette Kleinigkeiten
Thalkirchen
Traunbergstr. 24

Schwabing U-Bahnnähe vermiete ab 1. Aug. an 2 ruhige männliche Studenten 1 möb. Zi., gemütlich, sowie mit Bad- u. Küchenbenützung u. Zentralheizung. Ein kl. Zim. ist ab sofort frei für ruhigen Studenten. Tel. 39 94 91 anruf ab 15.00 Uhr

Wer weiß wo man eine Scheune (mind. 14 qm lang für Bootsbau) in der Nähe von München billig mieten kann. Rudi Tel: 63 22 96

Suche dringend Zim. in brühwarmer-schwuler WG. Bin in forstigen Oly-Bunker schon ganz kalt geworden. T: 35 19 387 Klaus
Hilfe!!! Suchen dringenst 2-3 Zi-Whg, da bereits gekündigt wurde Wir können max. 650,-- incl. bezahlen. Keine Prov. Tel. abends 39 53 13 od. 22 17 77

Wir, w 33, m 29, w 5, m 7 in Ottobrunn vermieten ab sofort großes, ruh. Zim. m. separ. Bad in unserer kl. WG. Leben vorwiegend veget. u. suchen w od. m. Miete 300,-- inc. NK Tel.: 60 93 77

Ich (30J,m,berufstätig) suche Zi in WG in Schwaging, Haidhausen oder Nähe der U-Bahn ab spätestens Oktober (daher vorher Zeit zum kennenlernen) Tel. 218 03 197 od. 87 49 24

Bei uns (34m, 30m,24w 1 Säugling) wird ein Zi. frei! Wir wollen eine berufstätige Frau kennenlernen, die unter WG nicht Zweckwohnen versteht. Tel.: 19 66 53

Erzieherin sucht unmöbl. ruhiges, sep. Zim. bis 200,-- zum 1.8 Tips bei H. Bädner. T:933 170 hinterlassen

Nachmieter zum 1.8.78 für 1 Zi App. in Mü Osten, 35qm, sep. Bad und Küche für 337,-- incl NK Kt. 1000.--. Bitte bei 933 170 Tel.-Nr. hinterlassen

25 qm in WG (1w,1m), Luisenstr., ca 300,--, T: 555 801

Petra (19) sucht Zi. in WG (Innenstadt) ab Aug./Sept. evtl. auch sofort. Tel.: 59 27 48 od. 52 29 62 (dringest, da ich jetzt keine Wohnung habe)

Zim. 8qm in WG, Kü, Bad, Bal. vorhanden DM 70,-- & NK&Kt Nur für Katzenliebhaber. Lage Leonrodstr., nicht leise Tel.: 18 32 27

Folklore aus Afghanistan
Nomadenkleider alt u. neu
Schmuck, Pluderhosen, Blusen
+ viel Krimskrams preiswert
Tel. 760 79 89

Wir haben für unser WG-Zim. noch niemand gefunden, mit dem wir wirklich zusammenleben wollen. Am 1.8. wird bei uns ein Zim. frei(zentr. gelegen, 18qm, 200,-- inc. 900,--Kt).Wer uns kennenlernen möchte, soll am Sonntag, den 23.7. um 18. Uhr zu uns kommen. Adresse: Rumfordstr. 2/IV rechts

Wir haben ein freies, möbliertes Zim. in Haus mit Garten in Obermenzing. Wir würden es gerne oder sofort oder später an einen kinderfreundlichen Menschen vergeben, der abends öfter und am Wochenende manchmal unsere Kinder (11,6,2) hütet, evtl. auch Teil der Haus- und Gartenarbeit übernimmt. Entweder gegen Bezahlung oder auf auszuhandelnder Basis(z.B. freies Wohnen u. Essen). Nur für eine Person, evtl. mit Kind, die sowas wirklich gerne macht und nicht bloß wegen Geld. Im Aug. gemeinsamer Urlaub in der Toskana möglich. T: 811 68 40

Tausche 7 Zim.-Whg. im Westen von München gegen kleineres Einfamilienhaus, auch renovierungsbedürftig. Chiffre125/47

Wer vermietet/vermittelt auf Formentera Privatzim/App. oder Haus für Mitte Aug. bis Mitte Sept.? Erbitten Anruf Isolde/Rudi 19 43 18

Irmi und Hans verkaufen (oder tauschen gegen Topfpflanzen, Kakteen, Bilder/Rahmen, Bücher, Maßkrüge) am Samstag, 15.7.: 1 Postgelbes Gogomobil, § fällig, Klamotten Männergr. 48/50 Frauengr. 36, 2 alte Seekoffer. Bettwäsche und jede Menge anderes Glump. Suchen außerdem Tandem oder zwei Fahrräder und eine Möglichkeit zum Töpfern mit netten Leuten. Tel: 88 77 24

Verschenke 3 Packungen 'Perikursal 21' (Von einer Packung fehlen 2 Pillen) Gerda 8119419

2 grüne kreidetafeln je 1x1 m Stück 30.- zu verkaufen. MHZ-Gard. Stangen 3läufig, je 20.- weiss, 223 cm lang, Rüster 295 cm. Tel: 612 38 31

Verkaufe git.Verstäkrer Anlage m. Box. u. Kabeln. 120 W sinus Orange-Matamp (Bass Boost) 1.250.- (neu) Günter, 760 1239 Wurlitzer Orgel m. elektr. Schlag zeug, 2-man. 2.500.-

Verkaufe Mofa(Velosolex), wenig gefahren, nett aber etwas langsam. VB 300.- Tel: 260 79 23 ab 19.Uhr

Verk. elektische Schreibmaschine Olivetti Praxis 48. Generalüberholt einschl. Benzinbad. 600.- Tel: 555 801 (abnds)

Verk. Ibanez-Les-Paul Kopie mit Koffer für 450.- Tel: 08153 /1761

Ich habe einen schönen roten Lederkoffer übrig. innen ist er mit schwarzem Futter ausgekleidet und 2 Fangriemen. 90.- Tel: 59 39 10

Ich habe zwei rote Stühle, sie sind mit echtem Leinenstoff überzogen. Tel: 59 39 10/ 90.- Außerdem: Dual HS 130

Dr. K STUDIEN-; ERHOLUNGS-, SPORTREISEN

VR China ab Hongkong 4 Tg. 495,-
Südamerika 17 Tg. 2995,-
Japan/Afghanistan/Thailand/ Neuseeland

Rund um die Welt ab London/ an Frankfurt $ 999,-

USA 699,-/Kanada 779,-
Australien 2189,-/Tokio 1185,-
Island 639,-/Rio 1725,-
Lima 1590,-/Bombay 1295,-
Manila 1895,-/Teheran 980,-
Hongkong 1895,-/Djakarta 1720,-
und weitere 100 Städte
Prospekt bitte anfordern.
Anruf genügt! Tel. 089/596601
DR. KNEIFEL FERNREISEN GmbH
Landwehrstr. 10, 8 München 2

Wir suchen eine MFG nach Nord Portugal oder N.W.Spanien Ende Juli, Anf. August. Führerschein ham wiru und am Benzingeld beteiligen wir uns auch. Stefan 793 14 66 oder Susanne 58 32 45

Verkaufe Ludwig Schlagzeug mit Paiste und Zildjan Cimbals und Tama Besteck VB 2.200.- 1 AKG D 1200 Mikro 200.- Harry Tel: 29 47 06 oder 09446/641

Wegen längerem Indienaufenthalt verkaufe ich was noch geht: Fast neuen Schallplattenspieler Dual KA II mit Radio und Boxen. 500.- (Schallplatten 1 Tabla, 1 Daggas compl. 200.-) Indische Bambusflöten, Ind. Poster, Klamotten ect. sonst sehen wir uns auf Flohmärkte. Sw. Ramabhajan Tel: 7237 337

Fender Jazz Bass (das gute alte Holz) zu verkaufen Tel: 29 21 13 Anrufen zw. 14 - 17. Uhr

BIENE MAJA OSTWIND JETZT NEU

SECOND-HAND FÜR KLEIN + GROSS:
Strampler, Pullis, Hosen, Kleider, Spielzeug + Bücher Rad! + Kinderwagen für die KLEINEN.
Opahemden, Westen, Sommersachen, Spitzenkram + Kerzen (Handarb.) für die GROSSEN.

VERSCHIEDENES AUS DEM ORIENT:
Stoffe (Seide, Baumwolle, Samt), Kleider, Blusen, Pluderhosen aus AFGHANISTAN
Decken, Teppiche, Tücher, Schals aus PAKISTAN
Parfums, pflanzliche Öle und Anderes.

billig! ZWEI Läden in EINEM billig!
BALDESTR. 16 NAHE BALDEPL. AN DER ISAR

Weiße Spüle 120 cm breit, mit 2 Becken, Ablage, 2 gr. Türen u. 5 Schubladen f. 100.- Tel: 378 14 59

5 zutrauliche, schwarze Kater zu verschenken. Angie + Joe Tel: 089/16 14 96 Wenn möglich an Leute mit Garten.

Verkaufe: alte Wandgarderobe 80.- Suche: Konverter und Zwischenringe für Voigtländer Bessamatic Kamera.
Wer kann Ende Juli bei mir Malen und Tapezieren und verlangt keine Horrorpreise? Sylvia Rail 48 11 24

Opel Caravan Rekord, Bj 69 zu verkaufen. Technisch sehr gut, Tüv 1.79, DM 800.- Tel: 08024/7230

Wer verkauft mir den im 2001 vergriffenen Bildband 'Indianer Nordamerikas' Zahle auch Neupreis. Gerd T: 430 68 43

Suche Job. War u.a. Journalist. Kraftfahrer, Büromensch, habe gutes Fachabi Gestaltung. Werner Tscheepe (29) Zentralländstr. 49 M 70

Wir, (2m, 1w) spielen Gitarre (boarisch und klass.) zum Spaß. Wer nicht zu gut u. auch kein anfänger ist f. leichte Quartette bitte an Heinz wenden: 14 04 38

Suche Nachhilfe-Lehrer Deutsch und Englisch 10. Kl. Oberschule für die Sommerferien Anruf: 39 41 68 zwi. 19. - 20. Uhr.

Verchenke Opel Caravan 72, fahrbereit, zum Monatsende (weil Tüv-Reparatur zu teuer), vorzugsweise an nichtgespickte zum Ausschlachten. Tel: 48 53 09 vormittags 8-9 Uhr.

Arbeitsloser Jugendlicher (19) will keine Sozialhilfe, sondern Arbeit! War zwar kein Musterknabe in der Schule, auch schon im Knast, ist dafür aber handwerklich geschickt und arbeitswillig. Wer gibt ihm eine Chance als (Maler)Lehrling, aber auch für anderen Job stellt er sich gern vor. Tel: 48 53 09 anrufen!

WG sucht Mitbewohner (m) für kleines Zimmer im Olympiadorf Miete: 190,-- incl. T: 35 17 85

Studentin, französin, suche ein möbliertes Zimmer (200,-- DM) mit Bad, Küche und WC in Schwabing oder Haidhausen. Eine WG mit 2 oder 3 Leuten die keine Familien WG ist gefällt mir auch. Evelyne 4704671

Ferienzimmer: Ich vermiete mein ZImmer vom 12.Aug. bis 7. Sept. (evtl. ab 1. Aug.). Es ist in einer WG in Haidhausen und kostet DM 200,--. Norbert 47 93 96

Dringend jemand gesucht, der mir ein bißchen hilft, mein Fingerpicking (bes. Ragtime) zu verbessern. Heinz 14 04 38

Der Uli und ich, wir wollen gern so ab Mitte Aug für 'nen Monat bei Leuten irgendwo auf 'm Land leben, die vielleicht auch Viecher haben und teils verreist sind, so daß wir ein bißerl arbeiten und mal wieder a bißerl zusammenwohnen können! Schreibtmir halt: Ruthild Heimann, Bergstr. 5 8035 Gauting

Ab sofort Zimmer in der Winzererstr., Schwabing zu vermieten. Bad, 2 Toiletten und große Küche zur freien Benutzung vorhanden. DM 230,-- alles incl. Bitte meldet Euch nur am 24. und 25. Juli unter der Tel.-Nr. 14 85 329 von 9-17 Uhr

Junger Engländer, der hier arbeitet und lebt sucht 2 oder 4 Zim. whg., möglichst sofort zum einziehen. Tel.: 68 63 36 Nicky Mitchell

Zwei Frauen (29,25) mit Kind (9) suchen dringend 3 Zim.whg. Elfriede, Verena, Michael Tel: 09 188/740 Montag bis 12.00

Frau (29) sucht dringend Job, Verena Tel.: 09 188/740 Montag bis 12.00

1 Zi. in Haus mit schönem, großen Garten in undogmatischer WG an Frau. T: 08122/13 539 zu vermieten: Garage, vor allem als Abstell- oder Lagerplatz geeignet.

Suche zum 1.8. Zim. in WG oder kleinere Whg. Miete sollte 200,-- nicht übersteigen. Rainer Tel: 65 47 69 ab 18.00 DRINGEND

Wir 4 (w) suchen eine 4 Zim. Whg., die mögl. zentr. liegen, ein Bad haben u. nicht über 600,-- kosten soll. Jeanette 53 30 77 oder Gaby 67 43 04 öfter vers.

Der Franz sucht Zi. in netter WG, möglichst im Zentrum Tel: 08106/51 68

Wir (3F, 2M,24-29J, Berufstätige u. Stud.) suchen neuen Mitbewohner M, der zu seinen Gefühlen steht und sie zeigt; für den es ein Anliegen ist, sich auseinanderzusetzen. Wert legen wir auch darauf, daß er zu einem 6 Personen-Haushalt eine positive Einstellung hat(kocht, putzt, abwäscht u. einkauft) Unsere Wohnung ist in der Stadt ,ziemlich ruhig u. verkehrsgünstig. Miete 180,-- incl. Chiffre: 125/30

Bin auf WOHNUNGSSUCHE! 250,-- monatl. sind für mich schon fast nicht mehr erschwinglich. Wer kann mir helfen? T: 95 81 58 od. 17 49 59 Eddy

Hurrah! Fahre in die Ferien! Deshalb vermiete ich meine günstige 2-Zim.whg. von 1.8.-15.9. 78, evtl. eher und länger. Außerhalb der Stadt, aber an der S-Bahn! Tel.089/98 46 41 nachmittags Werner verlangen

Psychologin, 31, wucht Zi. in freundlicher WG ab August. T: 14 17 161 abends

Zimmer in kleiner WG ab 1.8. frei. Komfortable Whg., günstige Verkehrslage. Agnesstr. 45 Tel: 18 87 98 (Prauser)

WG (2m,2w) sucht ab 1.10.78 neue Mitbewohnerin, wenn möglich berufstätig, Zi. entweder 20 oder 16 qm 195,-- & ca. 25,-- NK incl. bei Willy 26 08 5 533 Auenstr. 23 anrufen.

TAXIFAHRER
Studenten zur Aushilfe gesucht, nur Mercedes, neueste Modelle mit Telefon Funk und Radio. Lohn: 50%
Tel. 502 14 44 v. 17-19 h
Tel. 48 41 32 ganztags

Wir haben ein Zimmer (DM 120,--) frei in kleinem älterem Haus mit schönem Garten in Gröbenzell (S3, 20 Min. zum Marienplatz) am liebsten an tierliebende Frau oder Mann mit Interesse am Garten. Alles weitere mündlich. Tel. 08 142/79 38 Jutta, Gabi

Suchen ältere Gastwirtschaft im Raum Glonn-Wasserburg-Rosenheim günstig zu mieten. Freuen uns auch über Tips. Tel.: 08 424 940 Rosi 88 31 Egweil Neuburgerstr. 30

(21m) Sollte es unmöglich sein im Zentrum von Mü. 2-Zi-Wohg. App. od. Zim in WG (mit Bad o. Dusche!) zu finden? Tel:61 21 440 Rufe zurück

Wir suchen eine 5 Zimmer Altbauwohnung für 2 Mark50. Solltest du mit dem Angebot nicht ganz zufrieden sein, beschwere dich unter der Nr. 75 17 94 (Rainer)

Bis jetzt mußtest Du alle 2 Wochen das BLATT kaufen, um die tollen Zeichnungen von Gerhard Seyfried zu sehen Nun gibt's ein ganzes Buch ! WO SOLL DAS ALLES ENDEN!?! Für 8 Mark im **Universum**, Hirschbergstr. 6, Mo-Fr: 14-18.30 h, Sa 10-14 h, Tel.: 16 93 80

Wir fahren ab Sept. für 1/2 Jahr nach Asien auch suchen 1-3 Leute, die in der Zeit(auch länger) in unserem Haus(Alleinlage, 5 Zi.,Kü, Bad,Gemüsegarten, Wald) leben wollen. Einzugsmöglichkeit sofort. T:08564/ 611

HILFE!!! Wir suchen dringend eine abschliebare Garage für unseren Anhänger. Bitte nur abends zwischen 19-20 Uhr anrufen 15 13 11

Verkaufe gutklingende span. Gitarre für 150,--, Modell Buchsteiner, 5 Jahre alt. Tel: 812 50 84

Verkaufe Bergstiefel Marke 'Hanwag', Modell Civetta 1977, Steigeiesenfest, Gr. 43 (5x getragen) für DM 90,--/T:48 48 98

Suche MFG anfang Sept. geg. BKB nach Valencia 37 20 24

Suche MFG nach London um 20.7. rum Tel: 18 19 11 Babara

Gürtelreifen M&S 185 SR 14 5 Stck. 250,--, Sportlendrad VW 50,--, Minox B 200,--, Ölofen zu verschenken T: Til 26 65 37 & 26 84 51

Plattenspieler (Phillips) 200,-- Verstärker (2x80W) 600,--, Büroschrank m. Schreibtischplatte 70,--, Lampe 30,--, Gardinenschiene 3,4m 50,-- TEl: 26 67 37 & 26 84 51 Til

Ich suche eine Volontär- od. Praktikantenstelle im Gaststättenbereich. Wer was weiß, schreibt bitte an Egon Schäffer, Hochstr. 17, 8480 Weiden/Opf oder Tel.: 089/52 45 07

2 R4s zum Ausschlachten im Ganzen oder Einzelteile! Danfrisch: Vorderachse, Sitze, 2 vord. Kotflügel, 4 Reifen etc. bodenbl. neu (extra) Tel: 87 70 39

Verkaufe 2CV-Teile aller Art (6v,16PS), VW-Felgen(5-Loch), Holzski (205cm), Elektroherd mit Stauuntersatz, Schreibtisch, Bett (0.Matratze) Walter 260 89 19

Wir (gem. Gruppe) fahren im Aug. für ca. 4-5 Wochen nach Nordschweden zum Wandern und Kanufahren. Falls du interessiert, Naturbegeistert und w bist, dann melde dich bald bei Gabi 56 96 65 oder Walter 26 08 19

Verschenke junges Kätzchen, w, stubenreine an nette Leute Tel: 36 57 16

Nicht gleich verzweifeln
Es gibt noch Entdeckungen...

Tel. 28 29 64

NEUERÖFFNUNG
vormals
Fahrschule Koch

München-Schwabing, Barerstr. 49
Geschäftszeit: Mo mit Fr 15 - 18.30

rauscH FAHRSCHULE

Eröffnungspreise vom 3.7. - 1.8.78

Grundgebühr Kl. 3	DM 100,–
PKW - Fahrstunden (45 Min.) ab	DM 22,–
Vorstellung zur Prüfung	DM 65,–

Hauptstelle:
München-Schwabing, Clemensstr. 15
3 Kadett, 2 Golf, VW-Käfer, Audi 80

young pop-singer looking for young engl. or am female for engl lessons. German conversation in return. 33 35 17

Matratze einteilig mit Federkern 1x2 m zu verschenken Tel. 57 34 07 18-19 h

Oma Küchenbufett sehr geräumig (170 x 62 cm, 178 hoch) Nußbaum, schön alt aber nicht vergammelt - wegen Platznot f. 50,-- Tel. 378 18 98 12-14 h

Verk. Hifi-Anl. Receiver 2x45 W sin/8 Ohm, Plattensp., neue 3-Weg Boxen 1250,-- Feistle, Baaderstr. 48

Wer leiht uns hin und wieder sein Auto gg. Benzingeld, damit wir, die wir uns ein Haus im Umkreis von Mü suchen ohne größere Schwierigkeiten und Kosten, die verschiedenen uns angebotenen Objekte anschauen können. Dringend anrufen 57 18 83 oder 723 60 13

Gratis

erhalten Sie eine Vergrößerung Ihres Lieblingsfotos im Superformat. Wir entwickeln und vergrößern Ihre Fotos (auch die ganz privaten) schnell und preisgünstig.

Senden Sie Ihre Filme an

EUROSTUDIO
Wittelsbacher Str. 3
8000 München 5

Motorrad M2 TS 250, 16500 km Bj 75, § 6.79, sehr gepf. Extr. ohne Mängel, 19 PS aber wie 17 PS versichert. VB 1.250.- Tel: 34 78 16 oder 50 48 29

Wer kann meine Klamotten und Kleinmöbel vo. Mch nach Schleswig Holstein transportieren? Biete Benzinkosten und eine Woche kostenlosen Landaufenthalt. VW-bus würde reichen. Tel: 04623/546 Evelyn

Ich möchte meinen VW-Käfer, Bj 69, Tüv abgelaufen, Achsschaden, loswerden. Wer kauft ihn mir für DM 150 ab ? Tel: 448 10 43

Ich biete MFG nach Rom/Neapel am 17.8.78. Rückfahrt am 2.9.78 Tel: 30 25 56

Gebrauchtes Fahrrad gesucht. Tel: 30 25 56

Wer hört im SS 78 (2. vorklini. Sem. Med) mit dem Studium in München auf oder kennt wen? Hohe Belohnung! Tel: 168739 abends

Bieten MFG nach London 31.7. Suchen Tips und Adressen zum Übernachten in Irland/Schottland/England, wer weiss was? Tel: Christian, Regina 507971

Wir Frau 33 berufstätig und Kind 4 suchen Frau mit oder ohne Kind die Lust haben mit uns zu wohnen

Ich verkaufe meinen VW 1302 Bj 71. 97.000 km Tüv 3/79, neue Bremsen u. Kupplung, 8 Reifen, Radio — 2000.- und ein blaugraues, dreisitziges Sofa für 600.-, 2 Sessel je 200.-, einen schönen Nußbaumcouchtisch für 200.- Tel: ab 18h 7692184

Hoyer 12-saitige Westerngitarre wie neu, mit Orig. Koffer VB 580.- (neu 1180,-) gutes Schüler mikroskop VB 85.- Tel' 227950

Suche Fotos vom Open-air Festival in Nürnberg und BAndaufnahmen vom Bob-Dylan-Auftritt. Wer hat was? Gerhard Tel: 78 67 34

Verk. gr. Camp.kocher, Dunkelkammerausr., Dialeinw. sw Fernseher, Fondue-set. Tel:Nr. hinterlegen bei 24 10 46

Die liebe Gaby sucht ein altes Sofa und außerdem jemanden, der ihr Klavier wieder beispielbar macht. Rufts man an: Tel: 18 08 03

Citroen Diane 4, orig. 69.000 km, ATM 25.000 km, f. 1.600.- Tel: 712 702

Verschenke junge Kätzchen Gabi 311 25 24

Verschenke Spanplatten (Regal) Verkaufe Schrank u. Kommode außerdem brauch ich unbedingt einen Job. Peter 16 03 05

Ich such dringend und schnell einen Ölofen, mögl. billig (natürlich). Und die Geli verkauft ihren Cassettenrecorder für 50.- Außerdem läßt sie die Maria ganz lieb grüßen, sie soll sich bald mal wegen Ungarn melden. Nicola, Geli Kirchenstr. 5/Rgb (vielleicht schon Tel: 47 49 80) Wir suchen auch noch bequeme Küchen- o. sonst. Stühle.

Elterninitiativkindergarten München Oberföhring sucht Erzieher(in) Tel: 90 34 308

Elterninitiativkindergarten München/Oberföhring nimmt noch 4/5 jährigen Jungen auf. Tel: 90 34 308

Öltank 550 l mit Pumpe und Schlauch gegen Abholung zu verschenken. Tel: 157 26 41

Ich verschenke meine 2 Bay City Rollers Platten: 'It's a game u. Rollin' Tel: 59 39 10 Hirtenstr. 26, Isolde

Elektorbastler: Ich verkaufe einen Neckermann-Plattenspieler (Tonarm beschädigt) f. 35.- R. Eibegger, M 19, Schulstr. 27 nur Die. 25.7. zw. 14-15 Uhr.

Verkaufe VW-Variant Reifen. Suche runden Tisch (immer noch) Leselampe, Kleiderschrank (kleinen) verschenke Teppich, Matratzen.
Suche MFG nach Zürich am 5.0. 6.August. Tel: 45 30 61 Hannel.

Suche LP von dem Sänger: Paul Kelly. Titel: Don't burn me ? Wer verkauft mir die LP? Tel: 760 21 40 Petra

BOB-DYLAN Konzertmitschnitte u. Fotos bzw. Dias (Nürnberg, Dortmund o. Berlin) gesucht. Tel: 40 82 85

DB 190 C Bj 63, ohne Tüv, zum Ausschlachten zu verkaufen, Motor noch gut, der Rahmen soll kaputt sein, haben die Tüv'ler gemeint. Jogie Herb, Nagelstr. 4 Freising, T: 08161/7522

Hallo Rosi Stockerl, bitte Gabi anrufen. Tel: 81 15 893

Möbel,
Wandverkleidungen,
Dachausbauten,
Einbaumöbel, auch
Restaurierung

holz+form
Schreinerladen am Mariahilfplatz
Werkstatt mit Laden
Bereiter Anger 10, 8 Mü 90
Tel 65 39 13
alles aus
Massivholz

Zu verschenken: Badezimmerkästchen, Läufer, Treteimer (defekt), Pflanzen u. Zubehör, Hausrat, Lampen, Bierfilzl, Zukkerpapierl, Zigarrenzubehör, Sonnenbrillen, Badevorleger u.a. Tel. 19 84 69 werktags
Zu verkaufen: 1 Schubladenkästchen, Geschirr, 1 Spiegel, elektr. Zahnbürste. Teuer: 1 Kontaktgrill Tel. 19 84 69 werktags

Wir suchen gutaussehende männliche u. weibliche Schauspieltalente gegen Bezahlung für Fotoaufnahmen. Tel. 299 654

USA-Reise im Wilden Westen Noch Plätze frei für Schnellentschlossene. Nationalparks, Reiten, Colorado-Floßfahrt, San Francisco - Preis ab Zürich DM 2 500,-- (30 Tage), Termin 9.8. bis 8.9.
Rittler Trekking
Amalienstr. 89, Tel. 281 833

Hanne Karstens, Ärztin in Waldtrudering hat Zeit zum Anhören ihrer Patienten u. behand. mit Naturheilw. Spr.: Mo/Di/Do 10-12, 16-18 h, Mi 15-17 h. Ruft doch mal an: 430 23 06

Verk. Teppiche, Läufer, Bücher, Landkarten, Blumentöpfe, 2 Koffer, Babykleidung, Töpfe + Pfannen, Geschirr, Vorhangschienen, Stores, Fahrradteile, Luftmatratzen, Tauchsieder, Sandalen, Bettwäsche, Stoffreste, Aktentaschen, Reisetaschen, Regenschirme, Lampenschirm, Heizstrahler, Puppenwiege Tel. 37 08 34

Jetzt auch in MÜNCHEN

Merc. 180 b, Bj 60, ATM 17 (!) 000 km, 2 Jahre § zu verk. VB 3 000 DM, Tel. 53 40 72

Moped Bj 72 20 000 km VB 300,-- Plattenspieler-Cassett.-Radio Combi VB 500,-- Fotoleuchte 1000 W ohne Birne 30,-- und ohne Adresse, was soll der Blödsinn ... wieder mal umsonst getippt ... Mist

Suche dringend Mumienschlafsack + Tramperrucksack. Verkaufe großes Kinderfahrrad, Bergsteigerrucksack, Schaukelstuhl. Susanna Tel. 180 250

Sehr selbständige kleine Katze zu verschenken. Kindersitz für Fahrrad gesucht. Kinderbettmatratze gesucht (60x120) I. Jacobs Tel: 84 13 543

Wir, der Erdgarten suchen für die teestube Mitarbeiter, mit makrobiotischer oder vegetarischer Kocherfahrung, außerdem einen zuverläßigen Mitarbeiter für den Laden. Interessenten sollten bereit sein, sich persönlich zu engagieren und für längere Zeit mitzuarbeiten. Erdgarten Mü 40 Neureutherstr. 23 Tel: 37 91 52

Liebe Marie, Du wolltest mir einen Buggy schenken. Meine Tochter hat Deine Adresse zerrissen. Bitte ruf mich nochmal an. Heidi 791 67 54

Verkaufe Pearl 30 Watt Verstärker (Hall, Tremolo, Trebl. Baßbooster) 1 J. alt, NP 675,- für nur VB 470,- Tel. 93 19 66

Liebe Leute! Wir machen ein Fest. Wir Zivis wollen Euch alle dazu einladen. Wo's ist, was's gibt und alles andere könnt ihr in unserem Artikel (bißchen weiter vorne) lesen. Tschüß, bis bald

Wer hat schon mal in Unteritalien (Apulien,Kalabrien) Ferien gemacht und kann mir Tips geben. Tel. Petra 36 63 31

s-i-t i-n k-u-n-d-e-n o-b-a-c-h-t wer hat Ärger mit dem sit in (Schaumstoff, Lutz Dechend), wie ich auch? Ruft mirch an zwecks gemeinsamer Interessenvertretung. Andreas 315 11 08, Stockhausen 3188/361

VErkaufe 2 Terrarien E;Heizung Kleinmöbel usw. suche Regulator Uhr mit gedrechseltem Gehäuse u. Oelbild. Tausch mög lich. Tel: 26 56 14

MFG: jedes Wochenende zum Gardasee. Abfahrt: Feitag nachmittag Tel: 08151/5548 oder 08151/5731 ab 18.00

Also: in der letzten Nummer stands falsch: MFG's sind doch nicht mehr umsonst, zwecks der BKB- und weil du wahrscheinlich sowieso fährst — und du, du mußt deine Anzeige für die nächste Nr. extra aufgeben - und bezahlen. BLATT

'WERKSTATT'
Nymphenburger Straße 180
(Eingang Volkartstraße)
Malen, Tanzen, Musik und Theater für Kinder — Musik, Malen und Tanzen für Erwachsene
Telefon: Mo., Di. 16 83 04
Mi. 17 – 19 Uhr 13 23 70

Verkaufe einige Tramper-Rucksäcke sehr billig von 45 - 65.- ca. 70 - 80 % billiger als normal Rucksackerfahrung kostenlos. Peter Schubert TeL; 361 26 22 Biedersteinerstr. 24/Zi 15

Verkaufe ein paar Zelte (2-3 Mann) billiger als normal (40-100.-) Auch Schlafsäcke, genau so billig 15 - 80.- Reiseerfahrung gibts umsonst. Peter Schubert, Biedersteinerstr. 24/Zi 15. Tel: 361 26 22

2 CV Bj 7?, 89.000 km fährt sehr gut, (kann für Tüv im Nov von Bastler leicht hergerichtet werden) für 500.- VB. zusätzlich 2 CV zum Ausschlachten. Tel: 4802157 oder 08063/1567

Jazz, RockJazz, Blues, Bossa Nova, Samba: Suche billigen Gesangsunterricht v. Sänger u. Gitärrenunterricht in dieser Richtung. Andy 308 12 61 ab 18 h

Flug Frankfurt/M — New York am 8.8. und zurück am 12.9. billig abzugeben. Tel: 39 46 87 (bis 24 h)

? VERSICHERUNGSFRAGEN ?
Beratung einmal anders
- EDGAR im TANTRA -
FRUNDSBERGSTR. 34 T. 160305

In Neuhausen gibts einen Laden, wo u.a. gebr. LP's getauscht und verkauft werden können: Frundsbergerstr. 34 / wer alte Radl(teile) loswerden will: Tel: 13 14 24, Dieter o. Jürgen

MUSIKER! Verk. 110 W mj Git Verst. für 1050.- Suche acust. Git. f. Stahlsaiten. Tel: 29 49 75 Schorsch, nach 17. Uhr.

Verk: Stereo Verst. Deviton, Model 204 2x50 W, Low-High Filter, unabh. regelbarer Mikro-Eing. VB 420.- Ornage Box, 120 W. VB 350.- Tel: 938696

FÜR ALLE, DIE NOCH NICHT ABGESCHLAFFT SIND

Die schon klassische Komödie des neuen deutschen Films

Zur Sache, Schätzchen

FILMVERLAG DER AUTOREN

ab Freitag, den 21.7.78
im **TIVOLI** - Neuhauser Str. 3 - Tel. 24 10 10
Tgl. 14.00, 16.10, 18.20, 20.30 Uhr / ab 16 J.

Suche dringend funktionstüchtiges Moped (Führerschein V) bis 150.- Verk. 4 Schiller-Bände Thomas Theurer 28 74 30

Welche alleinstehenden Frauen um 30 möchten bei unserer kostenlosen Selbsterfahrungsgruppe mitmachen? Tel: 915 778 oder 670 47 40

Günstig, modern u. gut erhalten ist die zu verkaufende Kleidung Gr. 38/40, sowie neuwertige Schuhe Gr. 38. Tel: 35 18 368 (53 42 36) vormittags + abends

Suche Zick-Zack Nähmaschine möglichst billig Agnes 47 75 94

Also nochmal!
Habe aufgegeben und verkaufe meinen Verstärker (Bassking, Sß Dynacord 80 W) und Box 100 W. Ungefähr 450.- Auch weniger Peter Tel: 17 95 263 nach 18 h

Zu verschenken: ein altes Damenfahrrad. zu verkaufen: neuwertigs Schlafzimmer mit Matratzen für 500.- günstig abzugeben: Nähmaschine T: 575 685

Das BLATT sucht dringend Heizlüfter. Ruft an 19 50 21/22

Junge Kätzchen zu verschenken: Tel: 08142/9819

Grundig CN 730 Casettenrec. Stereo 500.- Metz Tonband Stereo nur 350.- Dual Plattenspieler 1214 für 170.- Leo 29 42 83

Kühlschrank gegen Abholung zu verschenken. Inhalt 140 l Tel: 691 25 85

Achtung Musiker! Verk. acoustic 450 Transistorverstärker, 150 W sin. mit Equalizer. Für alle Instrumente geeignet. 1200.- Stefan Tel: 35 83 84

MOCTEZUMA—MEXICO

Kleider, Keramik, Stricksachen, Überdekken, Wandbehänge, Schmuck u.v.m. aus Mexico und Mittelamerika.

Ein ganzer Laden voll von originellen Geschenken Hängematten, Hemden, Schuhe

Vor allem sollten Sie unsere **Kressetiere** kennenlernen

Amalienstr. 87 **Telefon 28 72 91**

Verkaufe günstig: VW-Käfer 1300, 40 PS, Bj. 68, § 12/78, ATM 50.000, neue Bremsen, neuer Auspuff + viele Reifen. VB 800,- Pierre 76 80 59

Verkaufe zuverlässigen Käfer, Modell 71, § 4/79, Zustand: sehr gut, kein Rost, Batterie u. Reifen fast neu, VB so um die 1800 DM, Tel. 651 67 02

Junger Mann mit lückenhaftem Bart möchte sich einen Vollbart wachsen lassen. Wer kennt ein Bartwuchsmittel bzw. einen Arzt, der (notfalls mit Hormonspritzen) helfen kann? Belohnung wird zugesichert. Zuschriften erbeten unter Chiffre 125/51

Achtung CHIFFRE 124/97 (Studiobühne/Brasserie) meldet Euch dringend im BLATT, es sind mehrere Zuschriften, wir ham die Adresse verloren.

ZIVILE BULLEN:
BMW rot M - MJ - 2346

Aus Indien: Batiken, Hängelampen, handgemachte Stoffbilder, tib. Teppich, 2 Thankas, Avinna 555 801

FAKIR-Klopfsauber 60, -
2 Segeltuchsessel a 30, -
1 Spielauto. Rotamint 70 100, -
20 qm Nadelfilz-Teppichfl. 40, —
2 kl. Flokati a 15, --
2 Plattenspieler, ?? Telefunken 30,— + 20, --
Mex. Wolldecke 40, -
1 Kü-Schränkchen 50 cm 30, -
Tel. 908 701, Berbolowsky, Mo - Do bis 17 h

An die Besitzer von **Taxi-Führerscheinen:** Wir suchen Fahrer (Raum Prinzregentenplatz)
Tel. 47 97 39

Suche Kompressor zum Autolackieren, Bohrmaschine (Hilti) div. Werkzeuge, PKW-Anhänger, wer hat Beziehungen zu Aluminium, Zinkblech u.ä. Anrufe Tel. 651 67 02

Verkaufe Audi 100 LS, Bj. 69, sehr guter Zustand, Motor org. 70.000 km, Garagenwagen, Bremsenanlage neue (500,-), viele Extras, grün, TÜV 1 Jh. 1900 DM, Tel. 651 67 02

Zu verkaufen: 2 Hifi-Boxen, 40/55 W, Geh. schwarz, guter Klang u. Ausshen, a 150 DM, Tel. 37 82 06 (mehrmals versuchen

Uns ist ein Schäferhund zugelaufen, der fast nur Vorteile hat. Er frißt mäßig, ist sehr anhänglich, gut erzogen und beißt garantiert nicht (als Wachhund absolut ungeeignet). Er ist sogar etwas zu schlaff für seine ca. 6 Jahre. Da wir nun aber zu wenig Zeit und Platz haben, suchen wir schweren Herzens liebe Menschen, die ihn aufnehmen (sonst muß er ins Tierheim). Am schönsten wäre natürlich etwas auf dem Land. Tel. 260 87 12

Wir bieten z. Z.:
Essz.-Ausziehtisch u. Stühle, bill. 3teil. Matratzen, Kühlschränke u. E-Herde, 1 000 Bücher, Bilder u. Rahmen, schöne Nostalgie- u. Gebrauchtkleidung **Sendlinger Flohmarkt, Mü 70, Implerstr. 10a, Tel. 77 58 31** Mo-Sa und 3mal wöchentlich **Möbel-Verkauf** jeden Mittwoch, Donn. u.. Freit. 17 - 18 Uhr in **Von Hebels Raritäten-Keller, Mü 2, Schmellerstr. 7**

Ich möchte folgendes veräußern: Moped Bj. 72, 20.000 km, VB 300,-, Plattenspieler-Cassett.-Radio-Combi VB 500,-, Fotoleuchte 1000 W ohne Birne 30,- (Melde Dich mal, wir haben weder Adresse noch Tel.Nr.)

Ich möchte gern einiges über Südamerika, Griechenland oder Portugal wissen zwecks späterer Auswanderung. Wer ist von dort und kann mir etwas über deren Lebensweise erzählen. Heidi Tel. 791 67 54

DAS EINHORN
HAT SICH IN AHORN VERWANDELT

Wir suchen in freier Mitarbeit **Grafikerin (Grafiker)** mit guten Ideen und jemand, der/die schnell und fehlerfrei **Schreibmaschineschreiben** kann.

AHORN VERLAG
Postfach 14 02 66, 8000 München 5

26 m sucht Zimmer in WG. Ab sofort bis 180,-- DM. Karl verl. Tel. 263 862

Wir suchen selbständige, sensible berufstätige Frau, die ohne Unbehagen unser kleinstes Zi (10 qm, ruhig, hell gute Stellfläche, da quadratisch 174,--incl.) beziehen würde. Whg ist groß, mit Wohnküche. Wir finden das über Anzeige suchen problematisch - wer uns kennenlernen möchte rufe bitte Tel. 478 477 (abds) an. Sabine + Franziska

Tausche 2-Zi-Whg (Durchgangszi) ca. 60 qm 319,-- DM + NK gg. 1 Zi -whg (preiswert) Tel: 15 19 70

Suche ruhiges Zi oder kl. Whg bis Ende Sept. in Südstadt. Miete bis 250,-- DM Tel. 64 82 78 ab 19.30 h

Seminare zur Persönlichkeitsstärkung. Wer mehr über uns wissen möchte - Tel. 34 52 34

Liebe Siggi, das frische Curry ist eingetroffen! Jetzt fehlt nur noch der Hammel. Hoffentlich kommt er bald. Ossi + Jochen

Verk. Video-Recorder AKAI VT 700 (Viertelzoll); nicht benützt u. originalverpackt Neupr. 2600,-- VB DM 1900,-- Tel. 77 63 51

Um unseren Verband (Verein) gründen zu können suchen wir noch dringend Juristen, die am besten gleich bei uns mitmachen Rufts halt mal abends beim Bernd 28 54 09 oder Norbert 15 15 73 an.

Wer kann anstreichen + hilft renovieren Mitte bis Ende Sept. Money nach Vereinbarung. Tel. 64 82 78 ab 19.30 h

Verk. Merc. 180 b § 4.79 Bj 61 f. Bastler 300,-- u. Hoyer E-Git. 500,-- Jürgen Oestreich M50 Auenbruggerstr. 36 wochentags ab 15 h

Ich, 45, w, suche 1 leeres Zi od. kl. Whg in einer WG auf dem Lande (bevorzugt See- od. Gebirgsnähe). Ich will nicht ständig da wohnen, aber meine freien Tage dort verbringen. Tel. 359 39 51 oder Chiffre 125/52

Zi in WG zu vermieten 370,-- incl. ab 1.9. Tel. 37 12 71

Yvonne und Franz möchten ab sofort bis Anf. Sept. eine 1-2 Zi-App. (Whg) übernehmen. Yvonne 96 94 44

Freut euch, wir tauschen fantastische 2 Zi-Whg kl. Bad + Küche (Ofenhzg) gg 3-4 Zi Whg. Nicht drängeln, jeder Anruf wird berücksichtigt. Tel. 566 169

Suche Zi in WG ca. 250,-- Jan 29, m, Tel. 601 55 15

Suche Zi in WG oder einzel ab 1.8. spätest. zum 1.9. Miete bis 250,-- incl. Sharad Gandhi, 26, m, Tel. 601 55 15 ab 18 h

Su. Zi in WG. Möchte aber nicht in Gesellschaft alleine leben, sondern andere kennenlernen u. mich kennenlernen lassen können. Kann Spannungen viel leichter ertragen als ein Klima, in dem Konflikte nie zum Ausbruch kommen. Brauche lebendige Luft, nicht eine, in der ich gleichgültig werde. Gabi B. Tel. 36 87 00

WG sucht Wohnung ab 4 Zimmer. Tel. 36 87 00

Münchner (44) sucht Wohngemeinschaft bei vielseitiger toleranter Frau, netten Leuten, kleinen Kreis oder netten Ehepaar. Chiffre 125/53

Welche undogmatische WG hat für mich 23, m, noch ein großes helles Zi mögl. in Schwabing frei? Harald Tel. 33 11 79

Suche Sport- u. Fitnessgeräte, Damenrad (28er) m. Kettenschaltung, am besten ital. oder franz., außerdem intaktes Mofa Moped oder Roller bis 50 ccm, Gummimatten, gr. Wandspiegel, noch brauchbaren Teppichboden, Tel. 651 67 02

Wer weiß einen Mercedes 190 C Bj, 62 - 67 (keinen Diesel) ausserdem suche ich Fitness-Geräte u. Gewichte f. Hanteln, sowie ital. Damenfahrrad u. alte Regale und Stellagen. Tel. 651 67 02

Verkaufe Herrenrad (26er) ohne Schaltung, sehr guter Zustand, 3 Jah. alt, NP 190,- für DM 120,-- 6 V VW-Bus Standheizung 80, Elektromotore, Puma Turnschuhe Gr. 40 10, -, Tel. 651 67 02

Verkaufe feine, weiße Schuhe (pumps), Gr. 36, neu, aus Italien nie getragen! NUR 30 DM Tel. 44 81 606

Vegetarier Anf. 30 sucht Nebenbeschäftigung am Abend ab ca. 20 h oder Sa/So. PKW vorhanden, etwas Engl.-Kenntnisse. Tel ab 19 h, Wickmann, 150 22 11 oder priv. Leopoldstr. 249/III b. Hillerbrand ebenfalls ab 19 h, kein Tel.

Suchen, 2 w, zum 1.9. 3-Zi-Whg Altbau mit oder ohne Bad im Lehel, Haidhausen, Schwabing, bis 500,- DM incl. Tel. 714 92 96 8.30 - 12.00 Uhr

19 w, sucht dringend Zimmer bei lieber WG o. liebem Mensch, zum 1.8., sitze ansonsten auf der Straße. Uli ab 17 h, 64 50 45 od. 260 75 59

Wenn ich ein großes, helles Zi in einer netten WG finde, vielleicht am Stadtrand , wo ich mein Klavier mitbringen kann, wird meine 2-3 Zi Whg frei. Ich bin 24, studiere Med. im praktischen Jahr, und möchte mit Leuten zusammenwohnen, die bereit und fähig sind, für ihre Handlungen Verantwortung zu übernehmen. Karl 53 66 07

Ich bin 25, w, und suche Zimmer in WG in Schwabing oder Nähe Sendlinger Tor-Platz. Tel. 811 30 74

Suche 1 leere App. oder eine leere 1-Zi-Whg bis 300,- DM, Wer weiß was? Tel. 52 27 81 abends, Gerti

Wohnungstausch: Su. 2 Zi Schwabing od. Haidhausen, biete 3 Zi Haidh. 645,- DM incl. (nur f. Paar), Tel. 448 05 76

Wer hat Interesse, in Schwabing 2 alte Kellerräume als Werkstatt für sich herzurichten? Günst. Miete. Gut wären Leute, die auch mal mit Kindern was machen könnten. Näheres durch Margarete D. 37 94 76 Mo-Fr, evt. Mitbenutzung v. Garten-Haus am Stadtrand mögl.

Neuseeländ. Ehepaar (Studenten) sucht dringend bis 1.10.78 eine 1-2 Zi Whg. Tel. 22 12 58 Eileen + Bruce

Ich suche einen kl. Werkraum oder einen kl. Laden. Christine Tel. 16 16 25

Gr. 1-Zi Whg (mit Bad und Kü) in Schwabing, Clemensstr. bis zu 3 Monaten zu vermieten. Tel. 26 72 24, Segieth

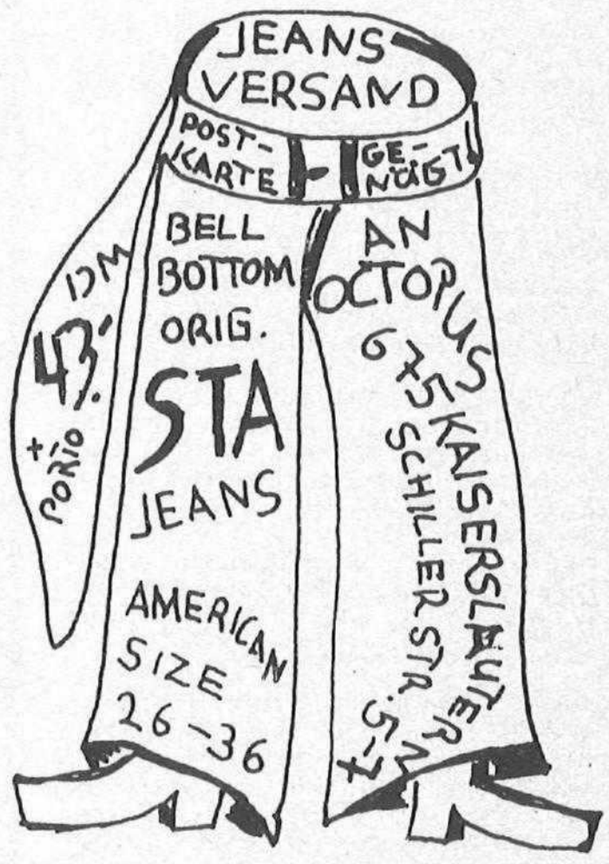
Vorübergehend (1. Aug. - 31. Okt.) 16-qm Zi, Nähe Baldepl. für 200,- (incl. Tel. Grundgebühr in 2-Zi-Whg zu vermieten. Tel. 77 59 08 Peter od. Michael

vom 15.8. - 15.9. 24 qm Zi in WG zu vermieten für 250,- (incl. Tel. GG) Tel. 19 54 73 Wolf abends

Suche 2 -Zi-Whg ca. 60 qm mit Küche, Bad nur Altbau, event. auch ohne Zentralheizung. In der Gegend Schwabing od. Ostbahnhof. Bis 500,- DM Tel. 59 39 19, Margot verlangen

In Lesben-WG, Nähe Goethepl. sind 2 Zi frei. Wir suchen dringend lesbische Frauen, die entweder vorübergehend od. bei gutem Verstehen - für länger dort einziehen wollen. Miete 215,- incl. Tel. 53 31 24

Ich, m, 21, und E-Tech.-Stud. suche dringend 4-5-Zi-Whg für WG , oder welche WG hat noch ein Zi frei? Muß spätestens Anf. Sept. aus meiner jetzigen Bleibe raus. Schreibt mir bitte oder kommt mal vorbei. Jürgen Brosch bei DDemsing, Theresienstr. 14, 8 Mü 2



Brauche dringend Daunenschlaf- und Tramperruchsack für späten Skandinavien-Trip. Suche auch MFG zw. 1.u.3.8. nach DK oder S. Tel. 55 45 80

3 Krallenfrösche an Tierliebhaber zu verschenken. Tel. 300 71 67

Wer mag außer Stockholm u. Oslo auch einsames Hochland und sonnige Tieflandwanderungen in skandinavischer Holz-Architektur-Natur und fährt deshalb Anf./Mitte Aug. bis Anf. Sept. mit nach Südskandinavien Tel. 38 188 203 Matthias verlangen

Verkaufe: Eß-/Kaffeegeschirr, Besteck, Küchenbedarf, elekt. Bodenstaubsauger, 2 Metallrohrsessel, grüngelbl. Tepp., versch. Lampen + Tische, TV, 2 6 Volt Nebelscheinwerfer, Autoradio Turnolock MW + LW, Bücher engl., deutsch + holl., Schmuck Schallplatten, Ab 17 h, Tel. 917 369 Bart + Nicole

Verkaufe: Audi 100S, TUV neu, Km 68.000, Bj. Nov. 70, Preis 1900 DM (incl. Radio)
Verkaufe Ford Transit, Bj. 1972 Km 70.000, Tüv 12/78, Preis 1200 DM (Mängel Lenkung hat Spiel)
Verkaufe 2 Reifen: 165 SR 380 /165 SR 15, Michelin X, 60 DM
2 Reifen: 165 HR 13, Michelin XA 40 DM, Tel. 43 01 989 Emmerich

4 VW-Reifen, Babywippe, grd. altes Küchenbuffet (Eiche) und schönes, altes Ledersofa (VB 300,-) zu verscherbeln. Altes Damenfahrrad gesucht. Inge 18 83 23

Verkaufe Teleton Tuner GT 202 180,-. Suche Platten: J. Coltrane Ozone 21, Toto Blanke "Spiders Dance", Henner Tel. 34 86 51, ab 18.30 h

Suche Fahrrad! Außerdem: Gibt es jemanden, der mit mir eine Woche in den Hohen Tauern wandern & biwakieren will? Michel 59 27 48

Großer 3-türiger Schrank, kostenlos abzugeben. Leicht lädiert, aber noch reparabel. Ist schon in Einzelteile zerlegt. Sanni, 39 92 08

Suche Arbeit. Tel. 34 72 96, Ferdinand

Griech. Taverne "O Bacchus"
Zenettistr. 7, 8 Mü 2
Tel. 089 / 77 45 94

Wir laden alle herzlich ein in unsere Taverne in der Zenettistr. 7

Wir bieten neben guten Getränken Ouzo, Rezina, Metaxa, Rhodo und andere bekannte griechische Weine eine gute Küche mit Mousaka, Souflaki, Fische, Lamm und Spanferkel in Holzkohle gegrillt.
Unsere griechische Musik sorgt für Gemütlichkeit und Atmosphäre

Geöffnet ab 18 h bis 1 h - durchgehend warme Küche

Gegen Abholung habe ich einen Öltant (neu) aber ohne Wanne für 1000l zu verschenken.Tel.: 29 40 75

Hilfe, das Fest ist aus und das Mobiliar hinüber. Ver verkauft mit 2 od. 3 schöne alte Stühle u. einen möglichst großen alten Schrank. Klaus T: 37 19 60 ab 18.00

Suche MFG gegen BKB nach Nordgriechenland, Türkei od. sogar Iran! Freddy T: 26 82 80

Kaufe alte und neue Zigarettenpackungen, leer od. voll, keine Blechschachteln Griffin Tel: 26 82 80

Fender-Telecaster-Deluxe, Walnut, Maple-Neck, sehr guter Zustand, mit Koffer für DM 800,-- Außerdem div. Deutsch-Rock-Platten billig zu verkaufen. Tel: (abends) 77 31 46

Zum 15.9. oder 1.10. wird in meiner 2-Zi Wohg ein Zi für 1 w frei. Ich bin 17 Jahre und würde mich freuen, wenn Du auch so in meinem Alter bist. Du mußt ca. 250.- zahlen. Leider sehr viel Tel: 16 oo 51 Sinome.

Wohnungstausch
Wir wollen unsere 2-Zi-Whg in Neuhausen gegen ein 2-4-Zi-Whg in Haidhausen (mögl. Altbau) tauschen. Wer was weiß, bitte im Tramplpfad anrufen oder vorbeikommen. Tel: 48 96 09 Elsässerstr. 15 — Lilo

SCHAUMSTOFF LÜBKE
Badelatschen 6,50 DM
Schaumis
Arnulfstr. 101
Tel. 16 15 15

Alternativ-Urlaub in einem Dorf bei Marburg. Workshops in Bio-Energetik, Selbsterfahrung, Musik und mehr. Info: Luft, Ohmtalstr. 14, 3553 Bürgeln.

Waschmaschine zu verkaufen, Marke "Constructa Kochautomatik", leicht defekt. Suche Waschbeckenarmatur (in die Wand). Suche Untergestell für Spüle. Tel. 44 81 606

Wir, 2m/1w haben noch ein Zi in einem Bauernhof abzugeben. Tel: tagsüber: 34 40 41

Zi frei ab 15.10. für Mädchen. 18 qm, Teppichboden, Gashzg. Kü. u. Badbenutzung, 223.- mtl. plus Telefon. Besichtigung: Di 25.7. zw. 14 u. 15 Uhr. Mü 19 Schulstr. 27, R. Eibegger

Suche dringend 2-Zi-Whg. Miete bis zu 300.- Chiffre 125/2

Harmonische WG, Leorodstr. sucht ab 1.8. 78 Katzenliebende (n) Mann/Frau ab 25 für Zi, 17 qm mit Balkon, Ölofen, Bad. 140.- + NK, KT. Sollte WG-erfahrung haben, schön wäre es, wenn Stadtwohnungsgewohnte Katze mitgebracht wird, damit unser kastrierter Kater nicht so allein ist. Tel: 18 3227 (nach Vereinbarung)

Azube + Schüler, beide 18, suchen bis zum 1.10. 2 Mädchen zwecks WG-Gründung; Stefan Kruse, 8 M 21 Stöberlstr. 89. Wir antworter erst im September

Suche 2 Zi-Whg, zentr. Lage, möglichst in Schwabing, bis 500.- (incl). Tel: 48 21 16 ab 18 18 h (Evi verlangen!)

Wohnungstausch: Biete 2-Zi-Whg 45 qm, 350.- incl. Schwabing und/oder 3-Zi-Whg, 80 qm, 780.- incl. Maxhof. Suche: 3-Zi-Whg in Schwabing, Tel: 28 19 32

Kl. Haus mit Garten in Ottobrunn ab 17.7. für 8 Wochen zu vermieten. Näheres: Tel: 609 26 34 ab 17.30 Uhr.

Suche 1 o. 2-Zi-App für 2 m. Oberschüler zum 1. Sept. bis incl. 400.- im Zentrum. E. Stadler, 8 M 5, Morassistr. 10-14 (?) Mo-Do abends

Suche Wohnpartnerin für meine ruhige 3 1/2 Zi—Whg mit Westbalkon in Schwabing ab 1.8. o. später. Gesamtmiete: warm + NK 720.- (Kann größeren Anteil übernehmen) Tel: 378 11 40 o. 34 64 20

MUSICLAND
ADALBERTSTR.12
(NÄHE LUDWIGSTRASSE)

Alex Harvey Band	: Rock Drill	DM 9.90
Steve Miller Band	: Book of Dreams	DM 9.90
Wings	: London Town	DM 9.90
Genisis	: Alle Titel !	DM 11.90
Fleetwood Mac	: Rumours	DM 11.90
Queen	: News of the World	DM 11.90
Stones	: Some Girls	DM 12.90
Jethro Tull	: Heavy Horses	DM 12.90
Alan Parson	: Pyramid	DM 12.90

Wir 18 W + 22 m suchen dringend eine 2-3 Zi Whg. T: 811 93 78

Wir, Margard, Dominik, Mathias und Katze 'Dana' suchen für unser Haus mit gr. Garten in Feldkirchen (S 6) weibl!!!! so ab 25, die mit uns leben möchte. Ab 1.10. Miete 180.- incl. NK Tel: 90 34 164

1 sep. Zi mit Tel. Bad Duschgelegenheit für 180.- Uni-Nähe. Ablöse 600.- Näheres unter Tel: 194 185 nach 17.00 Uhr.

Zi frei (ca 20 qm). Wir (3 w) haben ab Mitte Juli bis Mitte Sept ein Zi frei in der Frauenlob str. Nöhe Goetheplatz (210,-) Tel: 53 72 82
Außerdem suchen wir Monocassettenrecorder, der intakt ist. Tel: 53 72 82 und wo gibts billig Peddigrohr und Mörser zu kaufen?

2 Studentinnen (Sozialpäd.) suchen ab sofort 2-3 Zi-Whg oder Anschluß an WG. Belohnung 200.- Tel: vormittags von 10-12 480 21 05

Wir 2 w(23 +24) und 2 m (33 + 34) suchen einen m ab Sept. 78 für ca. 1 Jahr. Zi 27 qm in Haus mit Garten am Waldfriedhof. Tel: 714 81 69 ab 18.00
Dringend! Suche Zi in WG und (Ferien)job in München so schnell wie möglich. Beginne hier im Okt. ein Studium (Germ /Rom), bin 20 Jahre. Holger Fock, 7140 Ludwigsburg, Siegesstr. 52, Tel: 07141/29067

Nachdem das mit der Selbstdarstellung hier sowieso nicht hinhaut: Welche lieben Leute haben ab Aug oder so ein Zi (bis 200.-) evtl. für ein paar Monate, in ihrer WG frei? Keine Zweck—WG wäre toll, auch 'un gefähr die gleiche Wellenlänge' (kennenlernen!) Ich heiße übrigens Jutta und bin 19. Ruft halt mal an und hinterlaßt eure Tel. Nr. oder eine Nachricht, falls ich nicht da sein sollte. Tel: 08142/14273

Wir suchen dringend ein Haus, welche WG weiß was? oder zieht selber aus. Wer uns was sagen kann kriegt den 12-teiligen Vermittlungskuchen. T: 77 44 87

für FERIEN & URLAUB & REISE & SONNE &&

ORIGINAL GRANDPAS SHIRTS · EXTRA GROSS · EXTRA LANG · VIELE FARBEN · MIT 'STEHKRAGEN' · DM 25.-

ORIGINAL ANZUG- WESTEN DM 25.-

IDEAL FÜR DEN SOMMER SIND UNSERE INDISCHE BATIST-KURTAS — 17.50
TON IN TON BESTICKT
LANGE KURTAS (NACHTHEMDEN) 35.-
GROSSE AUSWAHL AN BLUSEN & WESTEN AUS INDIEN · ab 39.-

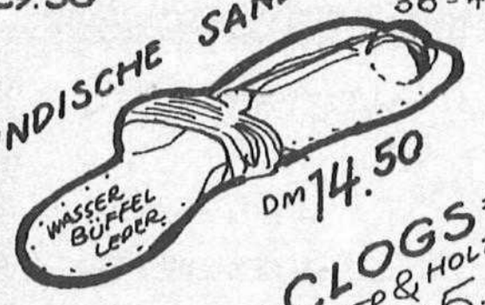
TASCHEN
UNTERARMTASCHEN AUS SEGELTUCH MIT LEDERECKEN & BAMBUSGRIFF ab 18.-
HANDBESTICKTE INDISCHE TÄSCHCHEN 12.50 - 14.50
KLEINE LEDERBEUTEL DM 6.-
MINI - BRUSTBEUTEL DM 2.50
NATUR BRUSTBEUTEL LEDER
FÜR AUSWEIS nur! 4.50
FÜR REISEPASS 6.60 · 12.50
GELDGÜRTEL AB 15.-

REISEFÜHRER
"ALTERNATIV" - REISELITERATUR ÜBER ASIEN · ORIENT · AFRIKA · NORD - UND SÜDAMERIKA · FÜR REISEN MIT RUCKSACK · AUTO · BUS / WOHNMOBIL · VERKEHRSMITTEL ·

TAGEBÜCHER · NOTIZBÜCHER
BRIEFPAPIER

BONGOS 29.50

INDISCHE SANDALEN GRÖSSE 35-45



DM 14.50

CLOGS LEDER & HOLZ 45.-

FRUIT OF THE LOOM T-SHIRTS MIT V-AUSSCHNITT UNI DM 8.95 BEDRUCKT 12.95

SWEAT SHIRTS LANGARM UNI DM 26.- BEDRUCKT DM 29.90
"SCHÖN LANG UND WEIT" AUCH FÜR MÄNNER

TEE
VIELE VIELE FEINE TEES 100 SORTEN GRÜNER TEE UND SCHWARZER TEE UND HALBFERMENTIERTER TEE UND AROMATISIERTER TEE UND MU-TEE UND YOGA-TEE UND MATE-TEE UND UND UND TEESCHÄLCHEN UND TEEKANNEN UND TEESIEBE UND TEEFILTER UND UND KOSTENLOSE PREISLISTE.

ROTE · SCHWARZE & BRAUNE TÜCHER AUS DAMASKUS 19.50
TÜCHER — SCHALS
BATIK HANDDRUCK
BAUMWOLLE · SEIDE · VISCOSE

SCHMUCK
GROSSE AUSWAHL AN OHRSTECKERN UND - HÄNGERN ! RINGE · SILBERKETTCHEN · BROSCHEN ·

WICHTIG FÜR DIE REISE: TIGER BALM
KOSMETIK NATUR KOSMETIK
GESICHTSWASSER · LOTION · CRÈME · SHAMPOO · HAARBALSAM · HENNA · LAVAERDE REINIGUNGSMILCH · GESICHTSMASKE

RÖCKE
BAUERNRÖCKE · STUFENRÖCKE WICKELRÖCKE · MAXI-RÖCKE
SCHÖNE KLEIDER & RÖCKE AUS "WEICH FALLENDEN" STOFFEN IN VIELEN VARIATIONEN !

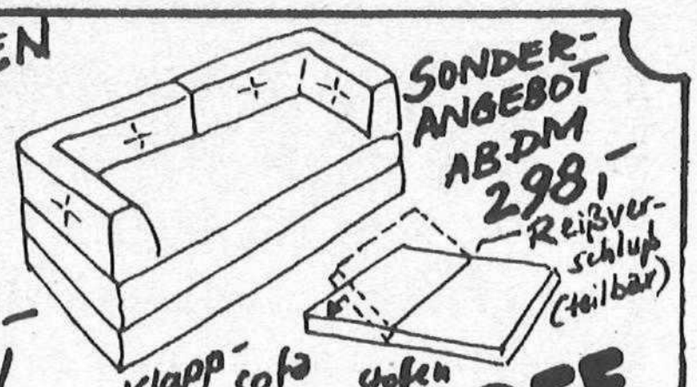
SCHLUPFBLUSE 45.-
BAUMWOLLSCHALS ab 10.-

LEDERERSTR. 19
NUR 3 MIN. VOM MARIENPLATZ!
8 MÜNCHEN 2
TEL.: 089 · 297121

SHIROKKO

Achtung! Geöffnet von 10-13.30 · 14.30-18.30 (Langer) Samstag ab 9 Uhr!

VOLLSCHAUM
MÖBEL zum SITZEN
UND LIEGEN
MATRATZEN
jede Form - jedes Maß
EIGENE NÄHEREI
+SCHAUMSTOFF-
SOFORT-ZUSCHNITT i. Haus!



SONDER-ANGEBOT
AB DM 298,-
Reißverschluß (teilbar)
Klapp-Liege-Sofa
i. Segeltuch u.a. Stoffen

SCHAUMSTOFF
KÖNIG ATELIER
Theresienstr. 66 (Nähe Barerstr.)
8000 München 2
Tel. 282838

1 Zi auf Bauernhof für Wochenenden zu vermieten. Bei Burghausen (100 km vor München) Mtl. 80.- mit Heizung u. Küchenbenutzung. Gleiche Wellenlänge erwünscht, da Kontakt gesucht. Uwe Baltruschat, Holzham 108, 8263 Burghausen, Tel: 08677/2101

TAUSCHE 1 Zi Whg (sehr billig) in Haidhausen mit 1-2 Zi Whg in Paris oder Banlieu vom Sept 78 bis Juni 79. Tausche gr. weiß. He.Rad gegen Da-Rad, evt. 3-Gang. Suche Dusche. Tel: 486 325 Sigi.

Lieber Sigi!
Vielleicht könntest du mal mit uns tauschen: Veröffentlichung deiner KA gegen Briefmarken?
BLATT

UNIVERSUM
Buchladen
Hirschbergstr. 6
(Nähe Rotkreuzplatz)
Mo-Fr: 14-18.30, Sa: 10-14 h
Mein Hirn ist ausgelaufen. Mir kann ja nicht jedesmal sowas Tolles wie im letzten BLATT (S. 61 !!!) einfallen.

Suche ab 1.10. oder 1.11. Zi in WG oder 1 Zi-Whg, Miete bis 300 DM. (Schwabing, Neuhausen, Westend) Elizabeth Tel. 6000-6113

Wir beide, 38/weibl. emanzipiert + 2 Katzen, wollen Wohngemeinschaft gründen. Wir suchen noch jemanden, der mitmacht. Chiffre 125/3

In unserer WG in Puchheim (S4/20 Min. v. Marienplatz) ist ab sofort bis Ende September (evt. auch länger) ein Zimmer frei für 160 Mark mtl. Tel. 80 54 85

In Schwabinger WG (Haus mit Garten) werden 2 Zi frei. (Miete: 350 u. 240 DM incl.) Wir suchen einen Mann und eine Frau. Bevorzugt: links, bi, beruflich engagiert und nicht chaotisch. T. 36 94 23

Suche ab Okt. einfache, billige kleine Wohnung im Raum Neuhausen/Nymphenburg m. Bad bzw. Dusche. Gerlinde, T. 311 76 88 ab 17.30 Uhr.

Wer vermietet einer Lehrerin aus Portugal von Mitte Aug. bis Mitte Sept. sein Zimmer? Sonja, 13 27 48

Verkaufe Lammfellstiefel, Gr. 41, ein Jahr alt, Neupreis 120,— für 50 DM. David, Tel. 44 80 105.

National Technics Receiver u. Laufwerk, 2 x 70 W, m. Boxen 1/2 Jahr Garantie, VB 1850,— Tel. 150 49 47 ab 19 h

Geländewagen Chrysler Dodge WC 51/Bj. 57/65 PS/3772 ccm/ TÜV abgenommen, VB 5500,— Tel. 150 49 47 ab 19 h

Caravan C, 67, 1700, 75 PS, TÜV fällig, wenig Rost, Motor 1a, VB 250,— ; Motor VB 200,— Tel. 502 38 43

Zweiradfanatikerin, 20, sucht ab August Motorrad MFG nach Fernost oder Afrika. Andrea 53 68 01

Altes, bemaltes Bauern-Schlafzimmer zu verkaufen: 2 Schränke, 2 Betten, 2 Nachtkästchen, 1 Uhr, VB 2000,— Tel. 618772

Wegen Bandauflösung zu verk: Fender Bass Box, "Bassmann 100", Verhandlungsbasis 700,— Tel. 319 44 48

Ich (22, w) möchte von Mitte Sept. bis Mitte Okt. nach Irland und suche noch jemanden, der das gleiche vorhat. Lea 37 46 37 od. 08709/453

Ab 24. Juli
Neu in Schwabing!
Muskel kater
Sport-Second-Hand-Shop
Habt Ihr Sport-Kleidung oder -Geräte zu verkaufen?
Dann bringt's in die Römerstr. 31, Tel. 33 14 56, tägl. außer Mi 10 - 18.30, Sa. 10 - 13 Uhr

Ich suche eine Behausung in Mü. f. mtl. bis zu 200.- incl. Als Berufskraftfahrerin verdiene ich z zwar gut, muß aber für ein späteres Studium sparen. Chiffre: 125/1

Verkaufe: E-Git.-Verstärker Galanti (20 Watt) und E-Git. Ibanez — Gibsonnachbau. Zus. 800 DM, Andi Müller 32 52 88

Nähmaschine zu kaufen gesucht. Sollte Zick-Zack, elektrisch und Kastenmaschine sein. Möglichst Pfaff oder Singer. T. 286 857

Verkaufe 75 l Aquarium kompl. 130 DM und Opelreifen, Tel. 641 27 35

Wer mag bei einer Radl-Tour durch Frankreich (evt. auch anderes Land) mitfahren. 76 26 71

Multilith Kleinoffset, Format 25 x 35 cm, guter Zustand, umständehalber abzugeben, VB 1500,— Bernhard, 157 49 48

Verkaufe 3 Gasöfen (Haller-Meurer) sowie Opel Record ohne TÜV billig. Tel. Inge 37 67 12 vormittags

Verk. Wildlederjacke Gr. 50 für 80,— Ledercombi gelb VB 400,- (neu 700,—) Jamaha XS 360 8000 km, VB 3.450,—, 2 Nierenschutz, 2 P. Handschuhe, 2 Sturzhelme, 1 Diskusschloß, Tel. 29 53 54 ab 18 h, Harry

Wer leiht oder verkauft Schwimmweste für Kinder, 20 - 30 kg. Tel. 14 43 54

Verkaufe eine schöne alte Sitzgarnitur: 1 Sofa u. 2 Sessel. Zustand gut. Für 100 DM und Abholung. Tel. 77 97 96

Verschenke alte Baßgitarre (Höfner) Tel. 690 52 92 ab 18 h

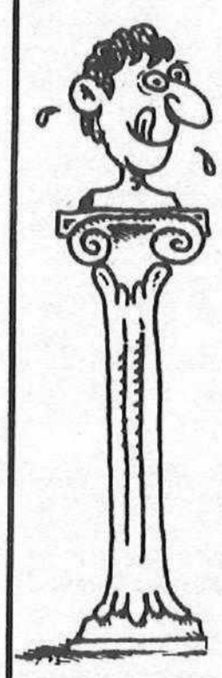
DRINGEND!!! Muß bis zum 31. 7. aus unserer Wohnung raus. Suche ZIMMER in (lieber) WG in der Stadt oder im S-Bahnbereich. Schön wärs auch in WG mit Kindern u. Tieren. Bin 21 und kann ca. 200.- zahlen, hab WG-Erfahrung. Gerhard Lausmann, Mü 70 Alb. Roßhaupter 11

Suche 3-Zi-Whg für WG bis 650.- auch außerhalb ab Aug/Sept. W. Käusler, Trappentreustr. 43, M2

Suche Nachmieter für 2-Zi-Whg 36 qm, o. Bad, 197.- plus Strom und Öl ab Aug/Sept. W. Käusler, Trappentreustr. 43, 8 M 2

2 Zi Küche Bad, WC auf dem Lande zu vermieten. 12 km bis zur S 4 Geltendorf. 200.- + Nebenkosten. Tel: 08191/5134

Ich suche 1 Zi in einer 5er, 6er WG auch am Stadtrand, in der eine offene emotionale Begegnung möglich ist, wo aber jeder ungefähr weiß, was er will, und bereit ist, dafür Verantwortung zu übernehmen. Ich habe das letzte Jahr mit einem Mitstudenten gelebt und möchte wieder mit mehr Leuten zusammenleben. Ich bin 24, heiße Karl und freue mich über euren Anruf. Tel: 53 66 07



HELLENIKON
SYMPOSION

In der Bruderhofstraße 5 (Nähe Thalkirchner-/ Brudermühlstr.) erwarten Euch Dina und Jannis jeden Abend von 18.00, damit Ihr in ihrer Taverne schöne griechische Nächte erleben könnt; — mit einer original griechischen Küche, ausgewählten griechischen Weinen (Retsina, Demestika, Kokinneli, Ouzo u.a.) und griechischer Musik.

Ja mas!

Tel. 723 32 47 Bus: 31, 44, 45, 46, 57, 131

Suche Einzelzimmer oder 3-4 Zi Wohnung in München. Tel. 77 21 47 zwischen 9.30 + 11.30 vormittags

Eine große, fröhliche WG am Englischen Garten ohne gleichgerichtete politische Ansprüche sucht lieben Menschen (ein weibl. Geschöpf wäre uns wegen des w/m-Ausgleichs lieber), die mit sich selbst weit genug ist und weiß, daß mit "nur kein Zwang", "locker-locker" und kritiklosem Phlegma ein gutes Zusammenwohnen nicht laufen kann. Ruf mal an unter Tel. 39 84 93 (zw. 18 und 20 Uhr) oder komm am Samstag ab 11 Uhr in der Jungwirthstr. 10 (Nähe Osterwaldgarten/Münchner Freiheit) vorbei.

Zimmer in 3-er WG ab 1.8. 78 vermieten. Uninähe. Große Küche, Bad, Waschmaschine, Tel., Miete 228 DM incl. NK u. Tel. Kaution und Ablöse f. Kücheneinricht. etc. Tel. 280 08 84

Studienanfänger (deutscher Aussiedler) sucht zum 1.9. (WS) Zimmer. Miete bis 180 DM. G. Dombay, Bockenheimerlandstr. 135, 6000 Ffm. Tel. 0611/798-3072

Angestellte 20 und Fachschülerin 18, suchen 2-3 Zi-Wohg, Kü und Bad bis 1.8. oder 1.9.78 in München. Tel: 66 24 87

Suche zum 1.9. 1 o. 2 Zi-Whg mögl. nähe Bogenhausen bis 300.- incl. Ingrid Fitzner, Melemstr. 4 6 Frankfurt 1, Tel: 0611/559051 ab 18 Uhr.

Suche WG-Zi für max. 150.- incl ab Aug. od. Sept. (evtl. mit Klavier) bin 20. w. Anruf morgens 28 34 92, Anne

Wir bieten 1 od. 11/2 Dachzi. in WG (200.- bzw. 300.- ohne NK) in Obermenzing und suchen einen netten Menschen, der mit uns wohnen will. Wir sind 2 m 1 w, 1 kind (28 - 30 u. 11/2) u. am liebsten wäre uns eine frau zwechs Gleichgewicht. Tel: 811 99 68 von 18 - 20 Uhr.

Südzimmer in Schwabinger WG für 2-3 Monate leer od. möbliert zu vermieten. 250.- T: 369423

Buchhändler sucht zum 1.10. 1.9. 2-3 Zi Whg südl. v. München evtl. bei Leuten, die Bienen züchten. Miete ca. 400.-—500.-. Bin auch an altern. Technologie interessiert (bes. Solarenergie) Anrufe bitte ab 19.00 260 79 23

Laden, ca. 30 qm mit Nebenräumen + kleiner Wohnung ab 1.10. Nähe Gärtnerplatz zu vermieten. Tel: 260 79 23 ab 19.00

Ich, Brigitte, 21 J., Sozialpädagogin, suche Zimmer in WG. Anruf zw. 9.30 + 11.30 morgens auf 77 21 47

melody maker
TEL. 285653
Adalbert str. 25

→ OPERN · GESAMTAUFNAHMEN · ZU SONDERPREISEN ←

Don Giovanni (Siepi, Price, Corena, Wiener Philh.)	4 LPs nur 28,--
Madame Butterfly (Tebaldi, Berganzi etc.)	3 LPs nur 27,--
Arabella (Della Casa, Güden etc. — Solti)	3 LPs nur 26,--
Cosi fan tutte (Ludwig, Dermota etc. — Böhm)	3 LPs nur 27,--
Rosenkavalier (Güden, Jurinac etc. — Kleiber)	4 LPs nur 27,--
u.v.a.m.	

Verkaufe gute Gitarre & Hülle (110,--) Rdiorecorder (Philips 190,--) Rediowecker (2 Mon. alt 80,--) T: 19 29 29 abends Kirsten

Soz. päd. suche f. Kleinkindergruppe f. ca. 2Jährige noch interessierte Eltern. Bitte unter Tel. 26 34 43 Adres. bzw. Telef. hinterlassen

VW Käfer BJ 68, TÜV 2/79, 8 fach bereift, zusätzlich Motor DM 600,-- T: 28 72 93

VErschendke Klavier, leicht reparaturbedürftig und einen Schreibtisch 2x1m T: 53 36 44

2 Jungs 27 & 25 suchen für gemeins. Urlaub gegen BKB vom 29.7. -3.9. nach Südfr. (cote d' Amur) noch 2 weibl. Wesen. Meldet euch bald unter Chiffre 125/50

Verkaufe neue, ungetragene Sachen preisgünstig: 1 Paar Gauter —Laufschuhe mit durchgegender Sohle, Gr. 40, Bz. Wildleder, statt 110,-- nur 60,--, 1 grüne Wildlederjacke, Gr. 48, statt 240 DM nur 120,--, 1 grüne Nappalederjacke Gr. 48, statt 150,- nur 70.00, außerdem ein Schachspiel, braun, 30 cm, mit gemaserten Holzfigurten für 25,-- Peter Schubert T: 36 12 622

Suche Mit-ZDL für Altenheim ab sofort. T: 75 12 04

Su. Bootleg-Aufnahme (Platten u. Cas.) zu tauschen, außerdem Aufnahmen von Zappa 78 in MÜnchen ges. Verk. Ibanez Equalizer 100,-- und Big Muff Fuzz 70,-- T: 448 05 76

Biete MFG gegen BKB am Do 27.7. vormittags nach Düsseldorf (Nachr. u. Tel.-Nr. hinterlassen, rufe zurück) Tel. 85 95 453 Walter

Verkaufe u. verschenke schicke Damenkleidung Gr. 36-42 elektr. Näh-, Schreibmaschine, neue elektr. Zahnbürste Bücher: Engl. Franz. Päd. Tel. 37 49 14 Wegen Umzug Möbel billigst zu verkaufen: antiq. Personenwaage 10,--, alte Tretnähmaschine 30,-- neuw. elektr. Heizkörp. 80,-- ca. 3 qm dklbraune Marmorplatten 20, --, Schrank, Wikkelkommode, alter Schreibtisch alte Kommode v. 10,-- bis 25,-- Nicole 39 19 91

Suche 1 kl. Tisch, 1 Sessel, Regale, 1 Schränkchen, Kühlschrank, 1 kl. Teppich Dorothea Mödl, M40, Blütenstr. 23/3. St. Nr. 307

MINIMOOG in Orig. Koffer Festpreis DM 2.500DM & Mwst T: 37 22 10

Suche Wanderstiefel (Gr. 43) einen gr. Sonnenhut und *Zi. in Wohnheim oder lockerer WG. Carsten Jepsen Fürstenriederstr. 268, 8 Mü. 70*

Simca 1000 GLS 54 PS TÜV 80 6500 km Baujahr 10/71 guter Allgemeinzustand VB 1.900 DM T: 66 34 19

Verkaufe Fiat 850 Sport TÜV /79, Baujahr 71 VB 1.600,-- T: 35 94 139

VErkaufe 2 neue Gibson Les Paul Custom PickVp's zus. 150,- 2 Acoustic Research HiFi Boxen 40 W sin zus. 400 Bernhard 08 141/ 90 35 8

Alte Blatt-Exemplare zu verschenken. T: 36 63 31

MFG Richtung Norddeutschl. für 2 Pers. ab 27.7. gesucht Tel: 95 38 55

Tourenfahrrad in gutem Zustand gesucht T: 95 38 55

Verkaufe Teile für Peugot 204 (Motor, Getriebe etc.) günstig T: 85 99 603 Ulli oder T: 08 14 5/51 49 7

Wir brauchen Brummis! Ich hab einen Kleinbrummi, mir ist er zu groß. - 7,5 t- den Motor kann ich auch selbst reparieren deswegen gebe ich dem der zuerst kommt und ihn sich ausbauen will für seine Saharaexpedition oder noch kein Zimmer hat, ca. 12qm Wohnfläche für 666,-- DM Brigitte 32 84 97

Wer hat ein Vorlesungsverzeichnis Uni WS 77/78 und brauchts nicht mehr? Ich kaufs gern, wenns nicht ramponiert ist. Anrufe ab 28.7. bei Franz 26 88 62

MFG nach Griechenland Ende Juli/Anf. Aug. für mich 26 w& 2 Kinder gesucht 4&8 J. Waltraud Tel.:28 74 67

Zu verkaufen: 2 Hifi-Boxen, 90 W Geh. nußbaum, guter Klang u. Aussehen, je 190 DM Tel: 37 82 06(mehrmals vers.)

Wer kann geg. Bezahlung einige italien. Texte ins Deutsche übersetzen? Außerdem muss ich anf. August f. 2 od. 3 Tage nach Rom z. Filmaufn. und mag nicht allein fahren. Wer hat Lust ? Keine Fahrtkosten! T: 65 28 99 od. 88 83 44 Monfred verlan.

VErk. neuw. Roland PA 120 8-Kanal Mixer (eing. Endst.,Hall) VB 1050 u. Akai Cass Recorder VB 280,-- T: 58 49 49 oder 37 81 549 Manfred verlangen

Zu verschenken S/W-Fernseher Marke Graetz Burggraf, leich defekt. T: 31 02 481

Kofferrradio Universum DM 20, viele neue u. fast neue LP's (Liste anfordern), VW Abdeckplane & 2 VW Felgen m. abgef. Reifen DM 30,-- T: 31 02 481

Wer schneidert und kann zu akzeptablen Preis bei zwei Lederjacken das Futter erneuern, sowie andere kleine Reparaturen machen. Dirk-abends 39 91 70

Verkaufe STARKLITE MOFA knapp 2 J. alt/7000 km, 40 km /h 1,65 PS, DM 68 Versicherung im Jahr, steuerfrei, Führerschein V, DM 290,- T: 48 12 42 od. 39 61 96

Wir suchen Nirostaspüle mit 2 Becken u. Küchenhängeschrank Bieten Kühlschrank (50,-) & S/W Fernseher (100,-) T: 77 52 92

Medizin: Wer macht im Frühjahr 79 Examen, alte AO, und hat Interesse, sich gemeinsam vorzubereiten Tel: 39 76 35

Verkaufe für Citroen AK 400, Dachgepäckträger, 2 Sitze, 4 Reifen auf Felgen, 4x Stoßdämper, Kleinteile etc. Hendik Tel. 88 20 28

Wir haben einen VW 1300 BJ 68 40 PS 12 V TÜV Nov. 78 mit ein paar techn. Mängelchen zu verkaufen T: 48 013 25 Über den Preis läßt sich reden

Fin. Schutz gegen Krankheit u. Unfall für Reisen ins Ausland Infos 76 28 02 nach 18.00

Verschenkt dem Staat kein Geld 624,--DM Gesetz. Info nach 18. Uhr 76 28 02

Wer keine Vorsorge trifft, haftet für jeden Personen- und Sachschaden, auch für "unfreiwillige' Schäden. Infos 76 28 02 nach 18.00 Uhr

Zu verschenken! dunkbr. Kommode mit 2 Türen und 3 Schubladen gegen Abholung minus 3% Skonto T: 58 56 28 KiKi oder 28 49 24

Achtung Musiker! Verkaufe 1 Set Asba Congas, Vulkanfibre. Tel: 76 91 381 (10-13.00)

Verk. neuwertigen Stereo-Plattenspieler (Akai) Preisvorschl. 200,-- (neu 270,--) u. Enduro (Yamaha RT 360) Bj 76, sehr wenig gefahren für 2200,-- Tel. Christina 39 84 60 (Nachr. hinterlassen, falls abwesend)

Billig wegen WG-Auflösung abzugeben: 2 Spanplatten (340x 150), Glaswolle, Stiroporblöcke Matratzen, Bürostühle, Jugendschreibtisch + Konsole, mod. Küchenschrank (60,--) Stereoplattenspieler m. 2x25 W Boxen neuer Magnettonkopf (150,--) 3,5 m lange Latten (6x4). WG-Garderobe; wir suchen 2 gutgehende Ölofen, evtl Tausch, Tel zw. 19-20.30 h Axel 26 73 50

Brillenträger! Jetzt reichts. Die Brillen werden immer teuerer, riesiger, als körperfeindlicher Fremdkörper quetscht sie unseren Kopf! Zurück zur Urform der Brille! Ich hab sie. Eine Brille die dem Körper noch die Ausdrucksmöglichkeiten läßt. Hermann Tel. 30 48 23

Begabtenabitur in Berlin: Ich möchte möglichst im Frühjahr 79 Begabtenabi in Psychologie machen. Werhats bereits hinter sich oder wills gerade machen? Janko 48 39 53

Altes, zweiteiliges Büffet, nicht sehr schön, aber groß und massiv Holz, billig, oder sehr billig abzugeben. T: 75 54 997 Peter verlangen

PETRA WITTIG! PETRA WIT— TIG wenn wer weiß, wo sie steckt, soll er mich doch bitte benachrichtigen, bittschön, Peter 75 54 997

Suche Auto! TÜV mindestens bis Sept. Darf nicht mehr als 200,- bis 300,-- DM kosten . Zweck: Urlaub T: 854 38 42

Zwei Autoradios UKW, WM preiswert zu verkaufen. T: 37 27 87

Wer hat Roßhaarmatratzen und gibt sie her. Tel. 52 72 82

Verkaufe billigst! Klamotten, Stiefel (38/39) kl. Regal, Bett ((1,75x200) Bett-Zudecke Suche D-Fahrrad T: 28 41 75

Minnesang f. Christopf-Schnierks. - die Nächte mit Dir sind überragend - Deine Potenz wirkt einladend - sei manchmal nicht so erhabend - bleib noch lange so labend - dich noch lange klagend - (keine Angst - nicht mehr fragend) Sei dir das klar - Deine Riesin ist für dich da

IMPRESSUM

Verkaufspreis: 1,50 DM

HERAUSGEBER:

VERLAG: BLATT Stadtzeitung für München GmbH

Telefon: 19 50 21 / 22

erscheint 14tägig am Mittwoch, Georgenstr. 123, 8000 Mü 40, Bürozeit: 10-12 und 14-18 h, Freitag bis Sonntag nach Erscheinen geschlossen.

Verantwortlich für diese Nummer: Lothar Seelandt

Blatt-Kollektiv:
Uta Kopp, Joachim Meyer, Thomas Tielsch, Wolfgang Gartmann, Franz Maierhofer

Bankverbindung: Stadtsparkasse München
Kto.-Nr.: 3301, BLZ 701 500 00
PSch-Kto.: München 235 841 — 804

Auflage: 16 000 Meier-Druck, Türkenstraße

für alle Beiträge, Cartoons, Anzeigenentwürfe bei BLATT; Abdruck nach vorheriger Absprache -- Belegexemplar erbeten

Der Abdruck von Programminformationen im Veranstaltungskalender ist kostenlos. Alle Angaben sind ohne Gewähr, Programmänderungen sind möglich. Gültig ist die Anzeigenpreisliste VII. Wird auf Wunsch zugeschickt.

Ständige Mitarbeiter:
Peter Schult, Herbert Straub, Renate Bach, Edmond Neuber, Wolfgang Marquardt, Hansi Kif, Sanso

BLATT – ABONNEMENT

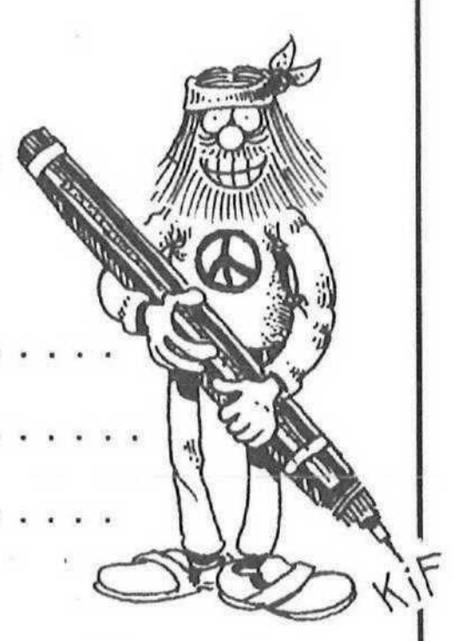
Hiermit bestelle ich BLATT für 6 / 12 Monate zum Preis von 22 / 40 DM.

( ) Das Geld habe ich auf das Bankkonto Stadtsparkasse München Kto-Nr.: 3301 überwiesen. BLZ 701 500 00 PSch-Kto.: München 235 841 — 804

( ) Neubestellung

( ) Verlängerung

BLATT, Georgenstr. 123, 8000 München 40



NAME . . . . . .

ADRESSE . . . . . .

. . . . . .

BLATT garantiert das Recht, dieses Abonnement innerhalb einer Woche zu widerrufen.

Zur Kenntnis genommen:

. . . . . .
(Unterschrift des Bestellers)

Kostenlos sind Kleinanzeigen, wenn jemand etwas verschenkt oder ein Zimmer oder eine Wohnunganbietet. Andere Kleinanzeigen sind spottbillig: 2,-- DM in 20er oder 50er Briefmarken mit dem Text an BLATT, Georgenstraße 123, 8 München 40, schicken. Chiffre-Anzeigen kosten 5,-- DM. DIE ANZEIGEN SIND AUF 5 ZEILEN BESCHRÄNKT. (1 Zeile = 28 Satzzeichen). Alle weiteren angefangenen 5 Zeilen kosten 5,-- DM mehr. Telefonisch nehmen wir keine Anzeigen an! Und in die Rubrik "Kleinanzeigen" nehmen wir keine gewerblichen Anzeigen auf. – Annahmeschluß ist DONNERSTAG vor Erscheinen um 18 Uhr. Kontaktanzeigen nur noch unter CHIFFRE !! Antworten auf Chiffre-Anzeigen werden zugeschickt. Alles, was bis Donnerstag, den 27.7. nicht bei uns ist, kann leider nicht mehr in die nächste Nummer kommen. Wir behalten uns vor, Anzeigen nicht zu veröffentlichen.

Bürozeiten von 10 bis 12 und 14 bis 18 Uhr. Di vor u. Fr bis So nach Erscheinen geschlossen !

Verkaufe Staubsauger 30 DM, Rasierer 25 DM, Autoradio MW 15 DM, Baßkofferverstärker 70 W, VB 900 DM, Suche Keyboard-Spieler + Sänger Tel. 31 51 294

Verkaufe wegen Bandauflösung meine gesamte Anlage: Verstärkerbox, Gitarre, Banjo, Micro und Stativ, Fußpedal, DM 1000,- Ottmar, Tel. 19 59 82

Zwar späte, aber um so liebevollere Grüße an Didicara. Sei nicht traurig, wir haben ja immer noch uns und außerdem schwarzen Kaffee mit Milch...

Musiker! Alt-Saxophon, "King" neuwertig, gt. Verarbt + Klang, 1300,— VB Tel. 08669/62 85

HALT! VERKAUFE Snare zum Spottpreis von 150,— und Bongos mit Naturf. VB 100,— sowie 1 Pearl Beckenst.: 50,— Tel. 903 21 84 Sascha verl.

WG sucht dringend Foto-Labor-Einrichtung für Schwarz/Weiß-Entwicklungen. T. 16 77 66

Campingbus für 4 Personen für Aug. zu mieten gesucht. Tel. 84 99 22

VERKAUFE: BMW 750 Reparaturanleitungen, Christl-Ledercombi Gr. 46, Sturzhelm, Tankrucksack m. Werkzeug, dichte Regencombi. T 371 409, Peter, öfter versuchen.

Gesucht: billige Waschmaschine gute Matratze ca. 1,50 x 2 m, Wickelkommode, Babyhemden, (amer. Form), alte Teppiche und -reste. Tel. 80 54 85

Verkaufe Teppichboden, grau z. Verlegen. 20 qm 100 DM, Leica f m.Obj. 450 VB, Tele-Zoom 70 -220 mm 420,— BV, gr. Fototasche 45 DM, Tel. 75 77 98

Fiat 500, Bj 72, ATM 30.000 km, für Liebhaber zu verkaufen. TÜV Hoffnung, VB 500 DM, Tel. Leo 29 42 83

Wo steht ein gebrauchter Meerschweinchen- bzw. Hasen- oder Hamster-Stall herum und wird mir billig verkauft? Traudl — Tel. 15 98 85

Suche dringend MFG für jedes Wochenende im Aug. von München nach Tuttlingen, Rottweil od. Umgebung (Villingen-Schwenningen) und zurück gegen Kostenbeteiligung. Tel. 19 84 66 ab 18 h

Wir suchen noch Praktikanten (weibl./männl.), die mit Kindern (geistig, körperlich, seelisch behindert) arbeiten wollen. Kindergarten Pasing, Am Klostergarten 15, Tel. 83 22 43 9 - 12h

Suche f. VW-Bus Dachträger + Camping-Ausstattung + 2-sitzigen Vordersitz, 4-Mann-Zelt, 3-tür.-Kleiderhochschrank, 5-armig.Bürodrehstuhl od. Büroses-sel, Kinderwagen, Schreibmaschine, Tel. 57 64 30

Teppich 20, KüTisch 30, Kühlschrank, Eßtisch ausziehbar + 3 Stühle, Oma-Bücherschrank, Wiener Bank + 2 Sessel, Frisierkommode, Herrenkommode, Stehlampe, Garderobe, Bett + Matratze, 3-sitz.Couch, Schuhschrank billigst. T. 57 64 30

Verkaufe AKAI-CS 30 D Stereo-Cassetten-Deck für 120 DM, Tonköpfe müßten erneuert werden, Jürgen 448 47 38

R6TL/Bj 10.72/§ 12.79/Lenkung, Spurstange, Bremszylinder, Bodenblech, Bremsen, Beleucht. etc. neu, VB 1.500,— T. 67 20 71 App 39 bis 15 h, M. Schwer.

Suche einen Eisschrank gebraucht aber intakt, könnte 50 DM zahlen. Tel. 28 72 39

Wer stimmt preisgünstig + fachgerecht Klavier? Suche braunen, alten Klavierhocker + Messingklavierleuchter. Wer gibt Jazzgesangsunterricht? Angela Tel. 71 38 10

Dringend! Suche zum 20.-24.7. MFG gegen BKB nach Hamburg wenn möglich Husum. Bin leider telefonlos — kommt bitte vorbei oder schreibt mir, ja?! Doris Boddenberg, Landshuter Allee 29/III, 8000 München 19

Für 3-monatigen Einführungskurs in die spanische Sprache suche ich für sofort nach Möglichk Spanier od. Spanierin. Tel. 79 82 01, mögl. nach 18 h

Claudia + Wolfi (25, 27)suchen Leute, die mit uns im Aug. im GARGANO (Italien) ihren Urlaub verbringen wollen. Wenn ihr Lust dazu habt, ruft an: 22 42 07

Ich bin Kindergärtnerin, 27 Jahre, heiße Vitan und suche ab sofort für Juli/Aug/Sept. (evt. Urlaubsvertretung) eine Stellung im Kindergarten/Heim oder auch in einer Familie, wenn möglich mit Wohnung. Tel. 040/ 277 881 oder 2083 Halstenbek Heideweg 92

Verkaufe beigen Reitmantel u. schw. Reitjacke Gr. 36, Lederstiefel Gr. 39, Gaby Meyerdiercks, Rupperstr. 26, Mü 2

MFG Richtung Dornach (Basel, Freiburg, Zürich) gesucht für den 11./12. Juli, Karl Rellensmann, Normannenpfad 12, Mü 81 (glücklich ohne Telefon!)

VW 1300, Bj 67, 145.000 km, ATM, TÜV 7/79, VB 900,— Tel. 87 11 236

MFG nach Athen ca. 11.7. gebOten und verkaufe Motorrad Zündapp KS 100 8,5 PS, § 4.80. für 650,-- VErsicherung nur 126,-- DM jährlich. T: 45 87 08

VW 1600, BJ 70, § 6/80 VB 1.400,-- T: 65 94 56 abends od. Nachr. auch Band sprechen

Suche Second Hand Shop der mir Kleidung (Gr.46) abkauft.T: 26 78 82 abends öfter versuchen

Aushilfsjob für Stud. Ausfahrtätigkeit für Druckerei etwa 8-12 Std. /Woche weitgehenst freie Zeiteinteilung näheres bei Norbert 14 18 779

VW 1500, TÜV 2 Jahre! 7/80, 110 000 km, kein Rost! VB 1200,-- T: 65 94 56 abends

Portugiesin sucht MFG gegen BKB nach Portugal. Gute Tips sind gratis, wenn ihr nett seid. Außerdem vermiete ich im Aug. meine ruhige Whg. in der Georgenstr. für 250,-- DM Tel: 19 82 85 Maria Helena

Suche MFG nach Karlsruhe Ende Juli, Verkaufe Fernglas 7y50, Spitzenqualität 130,-- VB, Ölradiator Siemens 2,5 KW 80,--VB Tel.: 18 32 27 Gerold

Suchen MFG für 2 Personen nach England oder Schottland Anf. Aug. oder so. Susanne 98 56 79 oder Raimund 90 31 494

afghan. Student, Vegetarier sucht Nebenbeschäftigung jeweils ab 14 h nachmittags oder am Abend, Engl-Kenntnisse vorhanden (mit deutsch haperts noch) Tel. ab 19 h Widmann, 150 22 11 oder priv. Leopoldstr 249/III b. Hillerbrand, ebenfalls ab 19 h (kein Tel.)

PEUGEOT 204 Bj. 71 zu verkaufen. Kaputte Kupplung. Zum Ausschlachten oder Herrichten. Tel. 37 83 42 abends Sepp

Wir helfen gern bei ernsten Problemen. Wer mehr über uns wissen möchte - Tel. 34 52 34

Bert-Brecht-Brillen. Alfred-Döblin-Brillen. Karl-Wolfskehl-Brillen gg. Rezept oder Berechtigungsschein der KK ohne Aufpreis! Franz-Schubert-Brillen 15,-- Aufpreis. Alle einschließl. opt. Gläser Hermann Tel. 30 48 23

Su 6wöchige Praktikumsstelle (Sozialwesen) Verschenke Bücher, Lampe, Su. Matratze u. Staubsauger. Tel. 36 87 00 Gabi

Taxifahrer(in) für Tag + Nacht gesucht. Tel. 26 37 92

Ölbrenner für Badeofen dringend gesucht. Tel. 29 60 01

Segeltörn im westl. Mittelmeer 1-2 Wochen auf Schoner "Rose of Sharon" 4-6 Personen Tel. 47 74 49

Wer kann mir gegen Abholung od. billigst 1 od. 2 lange Matratzen schenken. 1 rd. Kleinsttisch such ich auch u. 'nen Teppich auch. Hab aber kaum Kohle. thomas 522 962

Biete MFG nach Griechenland (Larissa) gg. BKB am 24.7. Walter Tel. 50 35 95

Zu verkaufen: Klappfahrrad, 2-Gangschaltung f. 30,--, 5 l Boiler Stiebel Eltron neuwertig 50,-- Tel. 19 68 03 Werner

VW 1300 L Bj 10/69 ohne §, 350,-- Tel. 26 37 92 16-18 h

Verkaufe Waschmaschine "Constructa Kochautomatik", leicht defekt; u. weiße feine Schuhe Gr. 36, neu; u. Clobrille für 2,-- Tel. 44 81 606

Suche gebrauchten Rucksack f. Südamerika-Reise (zu kaufen) Anne 50 68 84

Meine Hündin muß dringend aus der Stadt raus. Suche Anschluß an WG m. Garten o. Landkommune, wo sie ein besseres Leben hätte. Weiteres mündlich Eva 29 56 97

Seminare über den Sinn des Lebens. Wer mehr über uns wissen möchte - Tel. 34 52 34

Kunststudenten! transzendentale Kreativitätsbrillen einschließl. opt. Gläser: 30 48 23

Verkaufe ind. Seidenstoffe, Saris, Schmuck, Bücher, Engl. Franz. Psych.: Aggressionsforschung, mod. Damenkleidung Gr. 36-42 Möbel Tel. 37 49 14

Verschenke schwarzen Chow-Chow Rüden 1 J. an liebe Leute auf dem Land. Bettina 222 509

Ich (27, Studentin) suche großes ruhiges Zi in WG oder Teilwhg. Tel. 850 20 47

Ich möchte gerne mit einem netten Mädchen zusammenwohnen. Ich such deshalb Zi in WG mit einem Mädchen. Ich bin 22, w, (stud) Chiffre 125/54

Fiat 850, Bj 70, 52 000 km Pumpe müßte repariert werden, sonst ok 300,-- Hans 714 37 95 tags oder 08121/81722

Gut gepfl. Video Tape Akai zu verk. Kamera VC 115 (Zoomobj) Recorder VT 110, Netz-/ Ladegerät Überspielkabel VDC1 Mikrofon, DM 2900,-- Willi Tel. 48 39 53

Verk. Verstärker Hitachi, HA-300, Sinus 2x23 W 200,-- Plattenspieler (Dual 1249/S, M 95 ED) 400,-- Boxen (Braun L 625 Sinus 50 W) 400,-- Alle Geräte neuwertig Reiner/Georg 448 28 37

Transportmöglichkeit gegen Bezahlung nach Hamburg gesucht: 1. Sept.-Hälfte. Für: 1 kl. Schreibtisch, 1 Tisch (auseinandergen.), Teetisch, kl. Sessel, 2 kl. Sessel (auseinandergen.), Fernsehapp., Tischlampe, Studiolampe, Staubsauger, Schreibmaschine, Anrufe tagsüber und abends bitte unter 690 97 67

Wer segelt mit. Südengland/ Nordfrankreich od. so. 20.8.-3.9. oder 10.9. - 24.9. 4 Plätze frei 200 DM/Wo. Werner Dellinger 770 182 öfter versuchen

Hallo Bassisten! LAB-Series L4 200 W 2 Mon. alt Np 3500,-- f. 2500,--. 1 Fender Precision Bass, opt. Saitenlage, 2 Mon. alt Rotosound Saiten + Koffer 1000,-- Außerdem suchen wir einen wirkl. guten Funky-Soul-Jazz-Bassisten. Wenn du ernsthaft Musik machen willst, dann melde dich beim Maikl 134 678

Mehrere Spiegelreflexkameras mit Normal- u. Teleobjektiv zu verk. ab 190,-- Fritz Tel. 841 13 42 Suche ältere (Klapp)Kameras alte Twen-Hefte, Querflöte, Tambourin, Bongos, Mikrofon m. Stativ

Verschenke: Ölofen 5000 kcal, Bettroste, Sofa. Verkaufe: prächtigen altdeutschen 3türigen Kleiderschrk m. großem geschliffenem Spiegel, 2x2,10x 0,60 m; antike Kommode mit Marmoraufsatz, zu besichtigen Mo-Sa 12-14.30 h. Außerdem: 2türigen Kleiderschrk 1,10 m br, 3türigen Kleiderschrk 1,60 m br, altdeutschen gedrechselten Kommodenaufsatz 1,60x0,90x 0,60 m. Große Vitrine, Ladentheke 1,30x0,70x0,90 m, Nachtschränkchen, Binsenstuhl, Polsterstuhl Konrad, M40, Martiusstr.6 meist vormittags u. ab 19 h da

Verk. Simca 1100 GLS § 11.79 78 000 km gel. Kupplung, Bremsen u. ges. elektr. Anlage neu. 1977 erneuert Ralf Tel. 43 63 23

Suche Autostereo-Kassettenrecorder u. Kotflügel vorn für'n 100er Audi (BJ 70) Ralf Tel. 43 63 23

MFG Spanien, Griechenland suchen wir, Pärchen 22 w, 24 m, Studenten, ca. 2-3 Wochen zw. 27.7.-13.9. mit anderem Paar, od. Gruppe. Wer hat einen Kleinbus? Tel. 351 88 76 App. 703 verlangen. 7-9, 17-19 h